TARTU ÜLIKOOL
1632
UNIVERSITAS TARTUENSIS

Revalscher

protestantischer

Kalender

für das Jahr **1906**

nebst

Adreßbuch für Ehstland.

Reval, 1905.

Печ. въ тип. газ. „Revalsche Zeitung", Ревель.

Die

Buchhandlung

von

Ferd. Wassermann,

Langstrasse Nr. 7,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von:

Bibeln,
Gesangbüchern,
Erbauungsschriften,
Prachtwerken,
Jugendschriften u. Bilderbüchern,
deutschen u. russ. Classikern,
Geschenkwerken,
Schulbüchern.

...itäten aus allen Gebieten d. Literatur.

...ten, Hefte, Ansichtspostkarten,
Photographien etc. etc.

...ents auf Zeitschriften.

...thek u. Journal-
...irkel.

...BACCEPMAHA,

4315

Versicherungs-Gesellschaft
„ROSSIJA"

gegründet im Jahre 1881

in St. Petersburg, Morskaja 37.

Grund- und Reserve-Capitalien 56.000.000 Rbl.

Die Gesellschaft schließt:

Lebensversicherungen,

nämlich: Versicherungen von Kapitalien und Renten zur Sicherstellung der Familie oder des eigenen Alters, von Aussteuern für Mädchen, Stipendien für Knaben u. dergl., zu besonders vortheilhaften Bedingungen und mit Antheil der Versicherten am Gewinne der Gesellschaft.

Am 1. Januar 1905 waren bei der Gesellschaft „Rossija" 81.863 Personen versichert, mit einem Gesammt-Capital von 170.330.000 Rubel.

Unfallversicherungen,

sowohl einzelner Personen, als auch Kollektiv-Versicherungen von Beamten und Arbeitern auf Fabriken und bei sonstigen Unternehmungen mit Prämienermäßigung infolge der Verrechnung der Dividenden; Passagier-Versicherungen, gültig auf Lebenszeit, für ein Jahr oder auf kürzere Dauer.

Feuerversicherungen

beweglichen und unbeweglichen Eigenthums jeder Art (Gebäude, Maschinen, Waaren, Möbel etc.)

Transportversicherungen:

See-, Fluß- und Land-Transport-Versicherungen, sowie Versicherungen von Schiffskörpern.

Glasversicherungen:

Versicherung von Glasgegenständen gegen Bruch und Zerschlagen.

Nähere Auskünfte werden ertheilt und gedruckte Antragsformulare verabfolgt durch das Hauptcomptoir in St. Petersburg (Morskaja, eigenes Haus, Nr. 37), durch den General-Agenten der Gesellschaft in Reval, Herrn **Ernst Bätge**, Langstr. eig. Haus, Nr. 66 und durch die Agenten in allen Städten des Reiches.

Versicherungs-Billete zu Passagier-Versicherungen auf Eisenbahnen und Dampfschiffen werden auch auf den Eisenbahnstationen und den Landungsplätzen der Dampfschiffe verabfolgt.










Photographisches Atelier

E. Reisberg,

Inhaber der Firma Bernhard Laiß.

Reval,

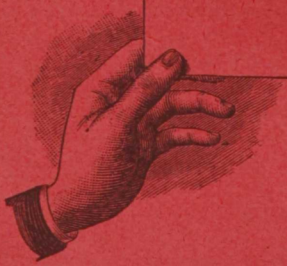
vis-à-vis der Duma,

empfiehlt sich zur

tadellos künstlerischen Ausführung aller in das Fach der

modernen Photographie

schlagenden Arbeiten.




Revalscher

protestantischer

Kalender

für das Jahr

1906

welches ein Gemeinjahr von 365 Tagen ist,

nebst

Adreßbuch für Ehstland.

РЕВЕЛЬ.

Печатано и издано типографіей газеты „Revalsche Zeitung“.

Дозволено цензурою. — Ревель, 1-го Ноября 1905 г.

Das neueröffnete

Handels-Haus

Leopold Biek

Lehmstrasse

empfiehlt sein reichassortirtes

Lager

sämmtlicher Neuheiten

in Kurz-

und Modewaaren

zu billigen und festen Preisen.

En gros u. en detail.

Telephon Nr. 212.

Alex. Akuloff,

REVAL,

Lehmstrasse 1, Haus Demin.

Erste

Revaler Postkarten-Zentrale

En gros und **En détail.**

Permanenter Eingang
und Ausstellung
von Neuheiten.

Gratulationskarten,
Luxuspapier,
Visitenkarten.
Postkarten-Albums.

Postkarten zum Aquarellieren u. Federzeichnen.

Direkte Verbindungen m. ersten Häusern aller Länder.

Das vom Ministerium des Innern bestätigte und durch Kaution garantierte erstklassige

Kommissions-Bureau „Russj"

St. Petersburg, Gontscharnaja № 12.

Die Tätigkeit desselben erstreckt sich auf das ganze Russische Reich,

Vertreter in Reval, **M. Medem,** Breitstrasse Nr. 44,

übernimmt die Ausführung folgender Operationen:

Kauf, Verkauf, Arrende u. Verpfändung
von Gütern, Häusern, Sommervillen, Grundstücken, Fabriken und anderen Etablissements.

Versatz u. Umversatz von Immobilien
in Kreditinstitutionen, Agrarbanken und bei Privatpersonen.

Vermieten
von Wohnungen, Sommervillen, Handlungen und anderen Räumlichkeiten.

Nachweis und vorteilhafte Anlage von Kapitalien.

Kauf, Verkauf und Versatz
von bewegl. Eigentum aller Art.

Vertretung und Agenturen
russischer und ausländischer Firmen und Versicherungs-Gesellschaften.

Gründung
von Handels-, Gewerbe- und Aktien-Gesellschaften.

Empfehlung
pädagogisch gebildeter Personen und intelligenter Beamten für Privatinstitutionen.

Das Kontor ist geöffnet von 10 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

68,000 Rbl.

zahlte die **Russische Versicherungs-Gesellschaft**

„ПОМОЩЬ“

im Jahre 1904 für **Versicherungen gegen Diebstahl und Raub.**

Nicht nur in Städten, sondern auch in kleineren Flecken u. Dörfern kann Jeder sein Eigentum versichern.

Vertreter: **M. Medem,** Reval,
Breitstrasse Nr. 44.

Prospekte u. Bedingungen der Versicherungs-Gesellsch. erfolgen geg. Einsend. v. zwei 7-Kop. Mark.

Personen beiderlei Geschl.

wird Unterricht erteilt in der Rechnungsführung in Fabriken, in **Handels- u. Comptoir-Angelegenheiten** ☞ vollständ. Kursus erteilt M. Medem, Reval, Breitstr. № 44.

Daselbst Agenturen
d. Russ. Versicherungsgesellsch. „ПОМОЩЬ“
übern. Versicherungen gegen Diebstahl,
d. Commissions-Comptoir I. Ordn. „РУСЬ“.

☞ Personen beiderlei Geschlechts ☜

Unterricht in der kommerziellen Buchführung und Korrespondenz. Nach Beendigung des Kursus sofort Angebot von Stellen. Alle von mir Unterrichteten sind angestellt. **M. Medem,** Breitstr. № 44.

Erklärung der Kalenderzeichen.

● Neumond. ☽ Erstes Viertel. ○ Vollmond.
☾ Letztes Viertel.

Abkürzungen.

V. Vormittag, d. h. zwischen Mitternacht und Mittag.
N. Nachmittag, d. h. zwischen Mittag und Mitternacht.
U. Uhr, M. Minuten (mittlerer Revaler Zeit).

Von den vier Jahreszeiten.

Frühlings-Anfang am 8. März, um 3 Uhr Nachmittags. Nachtgleiche.

Sommers-Anfang am 9. Juni, um 11 Uhr Vormittags. Längster Tag.

Herbst-Anfang am 11. September, um 1 Uhr Nachts. Nachtgleiche.

Winters-Anfang am 9. December, um 8 Uhr Abends. Kürzester Tag.

Die zwölf Himmelszeichen.

♈ Widder.	♌ Löwe.	♐ Schütze
♉ Stier.	♍ Jungfrau.	♑ Steinbock.
♊ Zwillinge.	♎ Waage.	♒ Wassermann.
♋ Krebs.	♏ Skorpion.	♓ Fische.

1) Von der Beschneidung Christi. Luc. 2, 21.

S.	1	**Neujahr**	♑	14 2. S. n. Ep.
M.	2	Abel	♑	15 Dietrich
D.	3	Enoch	♑	16 Giesebrecht
M.	4	Methusalem	♑	17 Anton
D.	5	Simeon	♒	18 Franziska
Fr.	6	**Heil. 3 Könige**	♒	19 Sara
S.	7	Julianus	♓	20 Fabian, Seb.

2) Das Kind Jesus. Luc. 2, 41—52.

S.	8	**1. S. nach Ep.**	♓	21 3. S. n. Ep.
M.	9	Beatus	♈	22 Magdalena
D.	10	Paul d. Eins.	♈	23 Charlotte
M.	11	Ephraim	♉	24 Timotheus
D.	12	Reinhold	♉	25 Pauli Bek.
Fr.	13	Hilarius	♉	26 Hans
S.	14	Robert	♊	27 Chrysostom.

3) Die Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1—11.

S.	15	**2. S. nach Ep.**	♊	28 4. S. n. Ep.
M.	16	Giesebrecht	♋	29 Samuel
D.	17	Anton	♋	30 Adelgunde
M.	18	Franziska	♋	31 Virgilius
D.	19	Sara	♋	**1 Februar**
Fr.	20	Fabian, Seb.	♋	2 Mar. Lichtm.
S.	21	Agnes	♌	3 Hanna

4) Vom Aussätz. u. Gichtbr. Matth. 8, 1—13.

S.	22	**3. S. nach Ep.**	♌	4 5. S. n. Ep.
M.	23	Charlotte	♌	5 Agathe
D.	24	Timotheus	♍	6 Dorothea
M.	25	Pauli Bek.	♍	7 Richard
D.	26	Hans	♎	8 Salomon
Fr.	27	Chrysostom.	♎	9 Apollonia
S.	28	Carl	♏	10 Pauline

5) Von d. Arbeitern im Weinb. Matth. 20, 1—16.

S.	29	**Septuagesimä**	♏	11 Septuages.
M.	30	Adelgunde	♐	12 Eulalia
D.	31	Virgilius	♐	13 Elwine

(Letztes Viertel am 4. um 10 Uhr Abds.

● Neumond am 11. um 6 Uhr Abds.

) Erstes Viertel am 19. um 2 Uhr Nachm.

○ Vollmond am 27. um 9 Uhr Vorm.

Festtage.

1. Neujahr.
6. Erscheinung Christi.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Das beste Schuhwerk
empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
das Warsch. Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstr.

Ballstiefel und **Ballschuhe**
empfiehlt in großer Auswahl billigst
das Warsch. Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von
Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

M.	1	Brigitte		14 Valentin
D.	2	**Mar. Lichtm.**		15 Faustina
Fr.	3	Hanna		16 Juliane
S.	4	Veronika		17 Constantia

6) Von viererlei Acker. Luc. 8, 4—15.

S.	5	**Sexagesimä**		18 Sexagesimä
M.	6	Dorothea		19 Simon. Ap.
D.	7	Richard		20 Eucharius
M.	8	Salomon		21 Esaias
D.	9	Apollonia		22 Petri Stuhlf.
Fr.	10	Pauline		23 Wilhelmine
S.	11	Euphrosine		24 Matth. Ap.

7) Jesus verk. sein Leiden. Luc. 18, 31—43.

S.	12	**Estomihi**		25 Estomihi
M.	13	Elwine		26 Victor
D.	14	**Fastnacht**		27 Fastnacht
M.	15	**Aschermittw.**		28 Aschermittw.
D.	16	Juliane		**1 März**
Fr.	17	Constantia		2 Medea
S.	18	Concordia		3 Kunigunde

8) Christi Versuchung. Matth. 4, 1—11.

S.	19	**1. Invocavit**		4 1. Invocavit
M.	20	Eucharius		5 Aurora
D.	21	Esaias		6 Gottfried
M.	22	**Bußtag** Quat.		7 Bußtag
D.	23	Wilhelmine		8 Cyprianus
Fr.	24	**Matth. Ap.**		9 Prudentius
S.	25	Alma		10 Michäus

9) Vom Canan. Weibe. Matth. 15, 21—28.

S.	26	**2. Reminiscere**		11 2. Remin.
M.	27	Livia		12 Gregorius
D.	28	Leander		13 Ernst

(Letztes Viertel am 3. um 5 Uhr Morg.

● Neumond am 10. um 9 Uhr Vorm.

) Erstes Viertel am 18. um 10 Uhr Vorm.

○ Vollmond a. 25. um 9 Uhr Abds.

Festtage.

2. Mariä Lichtmeß.

Am 10. u. 11. Freitag u. Sonnabend in der Butterwoche.

Am 19. Gedächtnißtag d. Aufhebung der Leibeigenschaft in Rußland.

Am 22. Buß- und Bettag.

M.	1 Albinus		14 Zacharias
D.	2 Medea		15 Mathilde
Fr.	3 Kunigunde		16 Alexander
S.	4 Adrian		17 Gertrud
	10) Jesus treibt d. Teufel aus. Luc. 11, 14—28.		
S.	5 **3. Oculi**		18 3. Oculi
M.	6 Gottfried		19 Joseph
D.	7 Perpetua		20 Olga
M.	8 Cyprianus		21 Benedict
D.	9 Prudentius		22 Raphael
Fr.	10 Michäus		23 Theodor
S.	11 Constantin		24 Casimir
	11) Speisung der 5000 Mann. Joh. 6, 1—15.		
S.	12 **4. Lätare**		25 4. Lätare
M.	13 Ernst		26 Emanuel
D.	14 Zacharias		27 Gustav
M.	15 Mathilde		28 Gideon
D.	16 Alexander		29 Philippine
Fr.	17 Gertrud		30 Adonis
S.	18 Gabriel		31 Detlaus
	12) Von Christi Steinigung. Joh. 8, 46—59.		
S.	19 **5. Judica**		**1 April**
M.	20 Olga		2 Pauline
D.	21 Benedict		3 Ferdinand
M.	22 Raphael		4 Ambrosius
D.	23 Theodor		5 Maximus
Fr.	24 Casimir		6 Cölestin
S.	25 **Mariä Verk.**		7 Aaron
	13) Christi Einz. in Jerusalem. Matth. 21, 1—9.		
S.	26 **Palmsonntag**		8 Palmsonntag
M.	27 Gustav		9 Bogislaus
D.	28 Gideon		10 Ezechiel
M.	29 Philippine		11 Leo
D.	30 **Gründonnerst.**		12 Gründonn.
Fr.	31 **Charfreitag**		13 Charfreitag

(Letztes Viertel am 4. um 5 Uhr Morg.

● Neumond am 12. um 1 Uhr Morgens.

) Erstes Viertel am 20. um 5 Uhr Morg.

○ Vollmond am 27. um 7 Uhr Vorm.

Frühlings-Anfang

8. März.

Festtage.

Am 25. Mariä Verkündigung.

Am 26. Palmsonntag.

Am 30. Gründonnerstag.

Am 31. Charfreitag.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Salon- u. Promenadenstiefel
in neuesten Façons empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Sandalen und Reformschuhe
aus der St. Petersb. Mechanischen Schuhwaarenfabrik empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstr.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

S.	1	Theodora		14 Tiburtius
14)	Christi Auferstehung. Mark. 16, 1—8.			
S.	2	**Ostersonntag**		15 Ostersonntag
M.	3	**Ostermontag**		16 Ostermontag
D.	4	Ambrosius		17 Rudolph
M.	5	Maximus		18 Valerian
D.	6	Cölestin		19 Timon
Fr.	7	Aaron		20 Jacobine
S.	8	Liborius		21 Alexandra
15)	Vom ungläubigen Thomas. Joh. 20, 19—31.			
S.	9	**1. Quasimodog.**		22 1. Quasim.
M.	10	Ezechiel		23 Georg
D.	11	Leo		24 Albert
M.	12	Julius		25 Ev. Marcus
D.	13	Justinus		26 Ezechias
Fr.	14	Tiburtius		27 Anastasius
S.	15	Olympia		28 Vitalis
16)	Christus, der gute Hirt. Joh. 10, 12—16.			
S.	16	**2. Miser. Dom.**		29 2. Mis. Dom.
M.	17	Rudolph		30 Eraſtus
D	18	Valerian		**1 Mai**
M.	19	Timon		2 Sigismund
D.	20	Jacobine		3 †Erfindung
Fr.	21	Alexandra		4 Florian
S.	22	Cajus		5 Gotthard
17)	Ueb. ein Kleines erfolg. Leiden. Joh. 16, 16—23.			
S.	23	**3. Jubilate**		6 3. Jubilate
M.	24	Albert		7 Ulrike
D.	25	Ev. Markus		8 Stanislaus
M.	26	Ezechias		9 St. Nicolaus
D.	27	Anastasius		10 Gordian
Fr.	28	Vitalis		11 Pankratius
S.	29	Raimund		12 Henriette
18)	Von Christi Hing. z. Vater. Joh. 16, 5—15.			
S.	30	**4. Cantate**		13 4. Cantate

(Letztes Viertel am 2. um 10 Uhr Abds.

● Neumond am 10. um 5 Uhr Nachm.

) Erstes Viertel am 18. um 8 Uhr Abds.

○ Vollmond am 25. um 3 Uhr Nachm.

Festtage.

Am 2. Ostersonntag.

Am 3. Ostermontag.

Am 23. Namensfest Ihrer Maj. der Kaiserin Alexandra Feodorowna.

M.	1	Ap. Phil. Jac.	14	Christian
D.	2	Sigismund	15	Sophie
M.	3	†Erfindung	16	Peregrinus
D.	4	Florian	17	Fanny
Fr.	5	Gotthard	18	Erich
S.	6	Susanne	19	Philipp

19) Chr. lehrt in s. Namen beten. Joh. 16, 23—33.

S.	7	**5. Rogate**	20	5. Rogate
M.	8	Stanislaus	21	Arthur
D.	9	St. Nicolai	22	Emilie
M.	10	Gordian	23	Desiderius
D.	11	**Chr. Himmelf.**	24	Chr. Himmelf.
Fr.	12	Henriette	25	Urbanus
S.	13	Servatius	26	Eduard

20) Von d. Verh. d. h. Geistes. Joh. 15, 26—16, 4.

S.	14	**6. Exaudi**	27	6. Exaudi
M.	15	Sophie	28	Wilhelm
D.	16	Peregrinus	29	Maximilian
M.	17	Fanny	30	Wigand
D.	18	Erich	31	Petronella
Fr.	19	Philipp	**1**	**Juni**
S.	20	Ernestine	2	Marcellus

21) Von d. Send. d. heil. Geistes. Joh. 14, 23—31.

S.	21	**Pfingstsonntag**	3	Pfingstfest
M.	22	**Pfingstmontag**	4	Pfingstmont.
D.	23	Desiderius	5	Bonifacius
M.	24	Esther, Quat.	6	Artemius
D.	25	Urbanus	7	Lucretia
Fr.	26	Eduard	8	Medardus
S.	27	Ludolph	9	Bertram

22) Christi Gesp. m. Nicodemus. Joh. 3, 1—15.

S.	28	**Trinitatis**	10	Trinitatis
M.	29	Maximilian	11	Sigrid
D.	30	Wigand	12	Basilides
M.	31	Petronella	13	Tobias

(Letztes Viertel am 2. um 8 Uhr Vormittags.

● Neumond am 10. um 9 Uhr Vormittags.

) Erstes Viertel am 18. um 7 Uhr Vormittags.

○ Vollm. am 24. u. 10 Uhr Abends.

(Letztes Viertel am 31. um 9 Uhr Abds.

Festtage.

Am 6. Geburtsfest Sr. Maj. d. Kaisers Nikolai Alexandrowitsch.

Am 9. Fest des heil. Wunderth. Nikolaus.

Am 11. Christi Himmelfahrt.

Am 14. Krönungsfest Ihrer Kaiserlichen Majestäten.

Am 21. Pfingstsonntag.

Am 22. Pfingstmontag.

Am 25. Geburtsfest Ihrer Maj. der Kaiserin Alexandra Feodorowna.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Sommerstiefel in allen Farben
empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Leinstiefel und Leinschuhe
empfiehlt das Warschauer Schuhwaarenlager
A. M. Dubas, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

D.	1 Gottschalk		14 Quatember
Fr.	2 Marcellus		15 Vitus
S.	3 Erasmus		16 Justine
	23) Vom reichen Manne. Luc. 16, 19—31.		
S.	4 **1. n. Trin.**		17 1. n. Trin.
M.	5 Bonifacius		18 Auguste
D.	6 Artemius		19 Victor
M.	7 Lucretia		20 Gervasius
D.	8 Medardus		21 Rahel
Fr.	9 Bertram		22 Caroline
S.	10 Flavius		23 Basilius
	24) Vom großen Abendmahl. Luc. 14, 16—24.		
S.	11 **2. n. Trin.**		24 Joh. d. T.
M.	12 Basilides		25 Febronia
D.	13 Tobias		26 Jeremias
M.	14 Jenny		27 7 Schläfer
D.	15 Vitus		28 Josua
Fr.	16 Justine		29 Peter u. Paul
S.	17 Nikander		30 Lucina
	25) Vom verl. Schaf u. Groschen. Luc. 15, 1—10.		
S.	18 **3. n. Trin.**		**1 Juli**
M.	19 Victor		2 Mar. Heimf.
D.	20 Gervasius		3 Cornelius
M.	21 Rahel		4 Ulrich
D.	22 Caroline		5 Anselm
Fr.	23 Basilius		6 Hektor
S.	24 **Joh. d. T.**		7 Demetrius
	26) Vom Splitter im Auge. Luc. 6, 36—42.		
S.	25 **4. n. Trin.**		8 4. n. Trin.
M.	26 Jeremias		9 Cyrillus
D.	27 7 Schläfer		10 7 Brüder
M.	28 Josua		11 Eleonore
D.	29 **Ap. Petri u. P.**		12 Heinrich
Fr.	30 Lucina		13 Margarethe

● Neumond am 8. um 12 Uhr Mitternachts.

☽ Erstes Viertel am 16. um 3 Uhr Nachm.

○ Vollmond a. 23. um 5 Uhr Morg.

☾ Letztes Viertel am 30. um 11 Uhr Vormittags.

Sommers-Anfang
am 9. Juni.
Längster Tag.

Festtage.

Am 24. Fest Johannis des Täufers.

Am 29. Fest d. heil. Apostel Petrus und Paulus.

S.	1	**Theobold**	14	Lydia
27) Von Petri reichem Fischzuge. Luc. 5, 1—11.				
S.	2	**Maria Heimf.**	15	5. n. Trin.
M.	3	Cornelius	16	Auguſt
D.	4	Ulrich	17	Alexius
M.	5	Anſelm	18	Roſine
D.	6	Hektor	19	Friederike
Fr.	7	Demetrius	20	Elias
S.	8	Kilian	21	Daniel
28) Phariſäer-Selbſtgerecht. Matth. 5, 20—26.				
S.	9	**6. n. Trin.**	22	6. n. Trin.
M.	10	7 Brüder	23	Oscar
D.	11	Eleonore	24	Chriſtine
M.	12	Heinrich	25	Ap. Jacobus
D.	13	Margarethe	26	Anna
Fr.	14	Lydia	27	Martha
S.	15	Ap. Theil.	28	Pantaleon
29) Jeſus ſpeiſt 4000 Mann. Mark. 8, 1—9.				
S.	16	**7. n. Trin.**	29	7. n. Trin.
M.	17	Alexius	30	Germanus
D.	18	Roſine	31	Chriſtfried
M.	19	Friederike	**1**	**Auguſt**
D.	20	Elias	2	Hannibal
Fr.	21	Daniel	3	Eleaſar
S.	22	Maria Mgd.	4	Dominicus
30) Von d. falſch. Propheten. Matth. 7, 13—23.				
S.	23	**8. n. Trin.**	5	8. n. Trin.
M.	24	Chriſtine	6	Verkl. Chriſti
D.	25	Ap. Jacobus	7	Aline
M.	26	Anna	8	Gerhard
D.	27	Martha	9	Romanus
Fr.	28	Pantaleon	10	Laurentius
S.	29	Beatrix	11	Hermann
31) Vom ungerechten Haushalter. Luc. 16, 1—12.				
S.	30	**9. n. Trin.**	12	9. n. Trin.
M.	31	Chriſtfried	13	Hildebert

● Neumond am 8. um 2 Uhr Nachmittags.

☽ Erſtes Viertel am 15. um 9 Uhr Abends.

○ Vollmond a. 22. um 2 Uhr Nachmittags.

☾ Letztes Viertel am 30. um 4 Uhr Morgens.

Feſttage.

Am 22. Namensfeſt Ihrer Maj. der Kaiſerin-Mutter Maria Feodorowna.

Am 30. Geburtsfeſt Sr. Kaiſ. Hoh. des Herrn u. Großf. Thronfolgers Alexei Nikolajewitſch.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Engl. Patent-Fuchtentaschen,
Reise- und Proviantkörbe, Schuhcream u. -Lack in allen Farben empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstr.

Knabengamaschen,
Ranzen, **Regenmäntel,** Regenschirme empfiehlt für Schüler
das Warschauer Schuhwaarenlager **M. A. Dubas,** Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von
Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson,** Königstraße.

D.	1	Petri Kettenfest	14	Clementine
M.	2	Hannibal	15	Mariä Him.
D.	3	Eleasar	16	Isaak
Fr.	4	Dominicus	17	Willibald
S.	5	Oswald	18	Helene
32) Zerstörung Jerusalems. Luc. 19, 41—48.				
S.	6	**Verkl. Christi**	19	10. n. Trin.
M.	7	Aline	20	Bernhard
D.	8	Gerhard	21	Ruth
M.	9	Romanus	22	Philibert
D.	10	Laurentius	23	Zachäus
Fr.	11	Hermann	24	Bartholom.
S.	12	Clara	25	Ludwig
33) Vom Pharisäer u. Zöllner. Luc. 18, 9—14.				
S.	13	**11. n. Trin.**	26	11. n. Trin.
M.	14	Clementine	27	Gebhard
D.	15	**Mariä Him.**	28	Augustinus
M.	16	Isaak	29	Joh. Enth.
D.	17	Willibald	30	Benjamin
Fr.	18	Helene	31	Rebekka
S.	19	Sebaldus		**1 Septemb.**
34) Vom Taubstummen. Mark. 7, 31—35.				
S.	20	**12. n. Trin.**	2	12. n. Trin.
M.	21	Ruth	3	Bertha
D.	22	Philibert	4	Theodosia
M.	23	Zachäus	5	Moses
D.	24	Bartholomäus	6	Magnus
Fr.	25	Ludwig	7	Regina
S.	26	Irenäus	8	Mariä Geb.
35) Vom barmh. Samariter. Luc. 10, 23—37.				
S.	27	**13. n. Trin.**	9	13. n. Trin.
M.	28	Augustinus	10	Albertine
D.	29	**Joh. Enth.**	11	Ewald
M.	30	Benjamin	12	Erna
D.	31	Rebekka	13	Amatus

● Neumond am 7. um 2 Uhr Morgens.

☽ Erstes Viertel am 14. um 2 Uhr Morgens.

○ Vollmond a. 21. um 1 Uhr Morg.

☾ Letztes Viertel am 28. um 10 Uhr Abends.

Festtage.

Am 6. Verklärung Christi.

Am 15. Mariä Himmelfahrt.

Am 29. Johannis Enthauptung.

Am 30. Ritterfest des Ordens des heil. Alexander-Newski.

Fr.	1 Aegidius		14 † Erhöhung
S.	2 Elise		15 Nikodemus

36) Von den 10 Aussätzigen. Luc. 17, 11—19.

S.	3 **14. n. Trin.**		16 14. n. Trin.
M.	4 Theodosia		17 Josephine
D.	5 Moses		18 Gottlob
M.	6 Magnus		19 Quatember
D.	7 Regina		20 Emil
Fr.	8 **Mariä Geburt**		21 Matthäus
S.	9 Bruno		22 Moritz

37) Vom Mammonsdienst. Matth. 6, 24—34.

S.	10 **15. n. Trin.**		23 15. n. Trin.
M.	11 Ewald		24 Joh. Empf.
D.	12 Erna		25 Cleophas
M.	13 Amatus		26 Joh. Theol.
D.	14 † **Erhöhung**		27 Adolph
Fr.	15 Nikodemus		28 Wenzeslaus
S.	16 Leontine		29 St. Michael

38) Der Jüngling zu Nain. Luc. 7, 11—17.

S.	17 **16. n. Trin.**		30 Erntedankfest
M.	18 Gottlob		**1 October**
D.	19 Werner		2 Woldemar
M.	20 Quatember		3 Jairus
D.	21 Ap. Matthäus		4 Franz
Fr.	22 Moritz		5 Friedebert
S.	23 Elwire		6 Louise

39) Der Wassersüchtige. Luc. 14, 1—11.

S.	24 **17. n. Trin.**		7 17. n. Trin.
M.	25 Cleophas		8 Thomasia
D.	26 Joh. Theol.		9 Dionysius
M.	27 Adolph		10 Arved
D.	28 Wenzeslaus		11 Burchard
Fr.	29 **St. Michael**		12 Wallfried
S.	30 Hieronymus		13 Theresia

● Neumond am 5. um 2 U. Nachm.

☽ Erstes Viertel am 12. um 7 Uhr Vorm.

○ Vollmond am 19. um 2 U. Nachm.

☾ Letztes Viertel am 27. um 5 Uhr Nachm.

Herbst-Anfang

am 11. September.

Festtage.

Am 8. Mariä Geburt.

Am 14. † Erhöhung.

Am 29. St. Michaelis.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Amerikanische Jagdstiefel,
Rbl. 18 das Paar, empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Hohe Boots und niedrige Galoschen
aus Tuch und Gummi empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

40)		Vom vorn. Gebote.	Matth. 22, 34—46.	
S.	1	Erntef., M.Sch.	14	18. n. Trin.
M.	2	Woldemar	15	Hedwig
D.	3	Jairus	16	Gallus
M.	4	Franz	17	Ida
D.	5	Friedebert	18	Ev. Lucas
Fr.	6	Louise	19	Leonhard
S.	7	Amalie	20	Felician
41)		Vom Gichtbrüchigen.	Matth. 9, 1—8.	
S.	8	**19. n. Trin.**	21	19. n. Trin.
M.	9	Dionysius	22	Cordula
D.	10	Arved	23	Severin
M.	11	Burchard	24	Salome
D.	12	Wallfried	25	Adelheid
Fr.	13	Theresia	26	Amandus
S.	14	Calixtus	27	Capitolin
42)		Vom hochzeitlich. Kleide.	Matth 22, 1—14.	
S.	15	**20. n. Trin.**	28	20. n. Trin.
M.	16	Gallus	29	Engelhard
D.	17	Ida	30	Absalon
M.	18	Ev. Lukas	31	Reform.-Fest
D.	19	Leonhard	**1**	**Novemb.**
Fr.	20	Felician	2	Aller Seelen
S.	21	Ursula	3	Gottlieb
43)		Vom Sohne des König.	Joh. 4, 47—54.	
S.	22	**21. n. Trin.**	4	21. n. Trin.
M.	23	Severin	5	Blandina
D.	24	Salome	6	Caspar
M.	25	Adelheid	7	Balthasar
D.	26	Amandus	8	Claudius
Fr.	27	Capitolin	9	Jobst
S.	28	Simon Juda	10	Mart. Luther
44)		Vom Schalksknechte.	Matth. 18, 21—35.	
S.	29	**22. n. Trin.**	11	22. n. Trin.
M.	30	Absalon	12	Jonas
D.	31	Wolfgang	13	Arkadius

● Neumond am 4. um 12 Uhr Mitternachts.

☽ Erstes Viertel am 11. um 3 Uhr Nachm.

○ Vollmond am 19. um 6 Uhr Morg.

☾ Letztes Viertel am 27. um 11 Uhr Vorm.

Festtage.

Am 1. Mariä Schutz und Fürbitte.

Am 5. Namensfest Sr Kais. Hoh. des Großfürsten Thronfolgers Alexei Nikolajewitsch.

Am 17. Gedächtnißfest zur Errettung der Erhabenen Kaiserlichen Familie aus Lebensgefahr bei Borki.

Am 21. Fest der Thronbesteigung Sr. Majestät Kaiser Nikolai II.

Am 22. Feier des Reformationsfestes in Ehstland.

Am 22. Fest des Wunders am Bilde der heiligen Mutter Gottes zu Kasan.

M.	1 Aller Heiligen	♑	14 Friedrich
D.	2 Aller Seelen	♒	15 Leopold
Fr	3 Gottlieb	♒	16 Edmund
S.	4 Otto	♓	17 Hugo
45)	Vom Zinsgroschen.	Matth. 22, 15—22.	
S.	5 **23. n. Trin.**	♓	18 23. n. Trin.
M.	6 Caspar	♈	19 Elisabeth
D.	7 Balthasaar	♈	20 Georgine
M.	8 Claudius	♉	21 Mariä Opf.
D.	9 Jobst	♉	22 Cäcilie
Fr.	10 Martin Luther	♊	23 Clemens
S.	11 Martin Bisch.	♊	24 Leberecht
46)	Jairi Töchterlein.	Matth. 9, 18—26.	
S.	12 **24. n. Trin.**	♋	25 Todtenfest
M.	13 Arkadius	♋	26 Conrad
D.	14 Friedrich	♋	27 Jeanette
M.	15 Leopold	♌	28 Günther
D.	16 Edmund	♌	29 Eberhard
Fr.	17 Hugo	♍	30 Ap. Andreas
S.	18 Gelasius	♍	**1 Decemb.**
47)	V. Greuel d. Verwüstung.	Matth. 24, 15-28.	
S.	19 **25. n. Trin.**	♍	2 1. Advent
M.	20 Georgine	♎	3 Natalie
D.	21 **Mariä Opf.**	♎	4 Barbara
M.	22 Cäcilie	♏	5 Sabina
D.	23 Clemens	♏	6 St. Nicolaus
Fr.	24 Leberecht	♏	7 Antonie
S.	25 Catharina	♐	8 Mariä Empf.
48)	Vom jüngsten Gericht.	Matth. 25, 31—46.	
S.	26 **Todtenfest**	♐	9 2. Advent
M.	27 Jeanette	♑	10 Judith
D.	28 Günther	♑	11 Pontus
M.	29 Eberhard	♒	12 Ottilie
D.	30 Ap. Andreas	♒	13 St. Lucia

● Neumond am 3. um 10 U. Vorm.

☽ Erstes Viertel am 10. um 2 Uhr Morgens.

○ Vollmond am 17. um 12 Uhr Mitternachts.

☾ Letztes Viertel am 26. um 3 Uhr Morgens.

Festtage.

Am 14. Geburtsfest Ihrer Majestät der Kaiserin-Mutter Maria Feodorowna.

Am 21. Mariä Opfer.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Kaukasische u. gewöhnliche Filzstiefel
empfiehlt das Warsch. Schuhwaarenlager
M. A. Dubas, Königstraße.

Das beste Schuhwerk u. Galoschen
empfiehlt in großer Auswahl billigst das Warschauer Schuhwaarenlager **M. A. Dubas**, Königstraße.

Flügel, Pianinos und Harmoniums
der renommirtesten in- und ausländischen Fabriken, Lager von Miethinstrumenten. **Carl Jürgenson**, Königstraße.

Fr.	1 Arnold		14 Ingeborg
S.	2 Candidus		15 Johanna
49)	Christi Einz. in Jerusalem. Matth. 21, 1—9.		
S.	3 **1. Advent**		16 3. Advent
M.	4 Barbara		17 Ignatius
D.	5 Sabina		18 Christoph
M.	6 St. Nicolaus		19 Quatember
D.	7 Antonie		20 Abraham
Fr.	8 Mar. Empf.		21 Ap. Thomas
S.	9 Joachim		22 Beate
50)	Von d. Zeich. d. jüngst. Tages. Luc. 21, 25—36.		
S.	10 **2. Advent**		23 4. Advent
M.	11 Pontus		24 Adam, Eva
D.	12 Ottilie		25 Weihnachten
M.	13 St. Lucia		26 St. Stephan
D.	14 Nikasius		27 Ev. Johan.
Fr.	15 Johanna		28 U. Kindlein
S.	16 Eveline		29 Noah
51)	Joh. Botsch. an Christum. Matth. 11, 2—10.		
S.	17 **3. Advent**		30 S. n. Weihn.
M.	18 Christoph		31 Sylvester
D.	19 Loth		**1 Jan. 1907**
M.	20 Quatember		2 Abel, Seth
D.	21 Ap. Thomas		3 Enoch
Fr.	22 Beate		4 Methusalem
S.	23 Dagobert		5 Simeon
52)	Johannis Zeugniß. Joh. 1 19—28.		
S.	24 **4. Advent**		6 Heil. 3 Kön.
M.	25 **Weihnachten**		7 Julianus
D.	26 St. Stephan		8 Erhard
M.	27 Joh. Evang.		9 Beatus
D.	28 Unsch. Kindlein		10 Paul d. Eins.
Fr.	29 Noah		11 Ephraim
S.	30 David		12 Reinhold
53)	Von Simeon und Hanna. Luc. 2, 33—40.		
S.	31 S. n. W., Sylv.		13 1. S. n. Ep.

● Neumond am 2. um 8 Uhr Abds.

☽ Erstes Viertel am 9. um 4 Uhr Nachm.

○ Vollmond am 17. um 8 Uhr Abds.

☾ Letztes Viertel am 25. um 4 Uhr Nachm.

Winter-Anfang

am 9. Dec.

Kürzester Tag.

Festtage.

Am 6. Namensfest Sr. Maj. d. Kaisers Nikolai Alexandrowitsch. — Heil. Nikolaus der Wunderthäter.

Am 25. Geb. Christi.

Die Planeten.

Vier innere: Merkur. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 88 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 1 Tag 5 Min. — Venus: Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 225 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 23 St. 21 Min. 22 Sec. — Erde: Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 365 T. 5 St. 48 Min. 48 Sec. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 23 St. 56 Min. 4 Sec. — Der Mond läuft um die Erde in 27 T. 8 St. — Mars. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 1 Jahr 322 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 1 Tag 37 Min. 20 Sec. — 282 mittlere, deren Umlaufszeit zwischen 3 und 6 Jahren liegt: Ceres, Pallas, Juno, Vesta 2c. 2c. 2c.

Vier äußere: Jupiter. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 11 J. 315 T. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 9 St. 56 M. 27 S. — Saturn. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 29 J. 167 T. Zeit einer Umdrehung um die Axe: 10 St. 29 Min. 17 Sec. — Uranus. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 84 J. 6 T. — Neptun. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 164 Jahre 225 Tage.

Von den Sonnen- und Mondfinsternissen im Jahre 1906.

Im Jahre 1906 werden 3 Sonnen- und 2 Mondfinsternisse stattfinden, von denen in unseren Gegenden die erste Mondfinsterniß teilweise sichtbar sein wird.

Erste partielle Sonnenfinsterniß am 10. Februar, hier unsichtbar. Zweite partielle Sonnenfinsterniß am 8. Juli, hier unsichtbar. Dritte partielle Sonnenfinsterniß am 7. August, hier unsichtbar.

Erste totale Mondfinsterniß am 27. Januar, hier teilweise sichtbar. Zweite totale Mondfinsterniß am 22. Juli, hier unsichtbar.

Sonnen-Auf- und Untergang in Reval im Jahre 1906,

nach Revaler Zeit.

Monat.	Aufg.	Untrg.	Monat.	Aufg.	Untrg.	Monat.	Aufg.	Untrg.
Jan. 1.	8,46.	3,32.	Mai 1.	3,31.	8,23.	Spt. 1.	5,23.	6,26.
„ 11.	8,30.	3,55.	„ 11.	3,09.	8,45.	„ 11.	5,46.	5,57.
„ 21.	8,09.	4,20.	„ 21.	2,53.	9,04.	„ 21.	6,09.	5,27.
Fbr. 1.	7,41.	4,48.	Juni 1.	2,43.	9,17.	Oct. 1.	6,33.	4,58.
„ 11.	7,14.	5,14.	„ 11.	2,42.	9,23.	„ 11.	6,57.	4,30.
„ 21.	6,46.	5,38.	„ 21.	2,50.	9,17.	„ 21.	7,22.	4,04.
Mrz. 1.	6,22.	5,58.	Juli 1.	3,04.	9,05.	Nov. 1.	7,50.	3,38.
„ 11.	5,53.	6.22.	„ 11.	3,24.	8,47.	„ 11.	8,14.	3,19.
„ 21.	5,23.	6,45.	„ 21.	3,46.	8,24.	„ 21.	8,34.	3,05.
Apr. 1.	4,51.	7,12.	Aug. 1.	4,11.	7,56.	Dec. 1.	8,50.	2,59.
„ 11.	4,23.	7,36.	„ 11.	4,35.	7,28.	„ 11.	8,58.	3,01.
„ 21.	3,55.	8,00.	„ 21.	4,58.	7,00.	„ 21.	8,57.	3,12.

Anmerkung. Zur Umrechn. nach St. Petersb. Zeit sind 23 Min. hinzu zu zählen.

Das Russische Kaiserhaus.

Seine Kaiserliche Majestät, Herr und Kaiser **Nicolai Alexandrowitsch,** Selbstherrscher ganz Rußlands, geb. den 6. Mai 1868 (Namensfest am 6. December.

Die Erhabene Mutter des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Majestät, Herrin und Kaiserin **Maria Feodorowna**, geb. den 14. November 1847 (Namensfest 22. Juli); war vermählt mit dem Kaiser Alexander III. (in Gott entschlafen den 20. October 1894).

Die Erhabene Gemahlin des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Majestät, Herrin und Kaiserin **Alexandra Feodorowna**, geb. den 25. Mai 1872 (Namensfest 23. April); vermählt seit dem 14. November 1894, Tochter des Großherzogs von Hessen Ludwig IV. und seiner Gemahlin der Großherzogin Alice.

Seine Kaiserliche Hoheit, Thronfolger Cäsarewitsch und Großfürst **Alexei Nikolajewitsch**, geb. den 30. Juli 1904 (Namensfest am 5. October).

Die Erhabenen Töchter des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserlichen Hoheiten, Großfürstin Olga Nikolajewna, geb. den 3. November 1895 (Namensfest 11. Juli); Tatjana Nikolajewna, geb. den 29. Mai 1897 (Namensfest 12. Januar); Maria Nikolajewna, geb. den 14. Juni 1899 (Namensfest 22. Juli). Anastasia Nikolajewna, geb. den 5. Juni 1901 (Namensfest 22. December).

Der Erhabene Bruder des Herrn und Kaisers:

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Michail Alexandrowitsch, geb. den 22. November 1878 (Namensfest 22. Nov.).

Die Erhabenen Schwestern des Herrn und Kaisers:

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Xenia Alexandrowna (siehe unten).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Olga Alexandrowna, geb. den 1. Juni 1882 (Namensfest 11. Juli). Vermählt seit dem 27. Juli 1901 mit Seiner Hoheit dem Prinzen Peter Alexandrowitsch, Herzog von Oldenburg.

Die Erhabenen Onkel und Tanten des Herrn und Kaisers:

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Wladimir Alexandrowitsch, geb. den 10. April 1847 (Namensfest 15. Juli). Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit Großfürstin Maria Pawlowna, geb. den 2. Mai 1854 (Namensfest 22. Juli). Deren Kinder: Ihre Kaiserlichen Hoheiten: Großfürst Kyrill Wladimirowitsch, geb. den 30. September 1876 (Namensfest 11. Mai); Großfürst Boris Wladimirowitsch, geb. den 12. November 1877, (Namensfest 2. Mai); Großfürst Andrei Wladimirowitsch, geb. den 2. Mai 1879 (Namensfest 30. November); Großfürstin Helene Wladimirowna,

geb. den 17. Januar 1882 (Namensfest 21. Mai). Vermählt seit dem 16. August 1902 mit Seiner Königlichen Hoheit dem Thronfolger von Griechenland Nikolai Georgiewitsch.

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Alexei Alexandrowitsch, geb. den 2. Januar 1850 (Namensfest 20. Mai).

Ihre Kais. Hoheit, Großfürstin Jelissaweta Feodorowna, geb. den 20. October 1864 (Namensfest 5. Sept.); war vermählt mit Seiner Kais. Hoheit, dem Großfürsten Sergij Alexandrowitsch († 4. Februar 1905).

Seine Kaiserl. Hoheit Großfürst Paul Alexandrowitsch, geb. den 21. September 1860 (Namensfest 29. Juni); war vermählt mit Ihrer Kaiserlichen Hoheit, der Großfürstin Alexandra Georgijewna († 12. Sept. 1891). Seine Kinder: Seine Kaiserl Hoheit Großfürst Dimitri Pawlowitsch, geb. den 6. September 1891 (Namensfest 21. September); Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Pawlowna, geb. den 6. April 1890 (Namensfest 22. Juli).

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Maria Alexandrowna, geb. den 5. October 1853 (Namensfest 22. Juli); war vermählt mit Seiner Königlichen Hoheit, dem Prinzen Alfred Ernst Albert von Groß-Britannien, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha.

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Alexandra Josifowna, geb. den 26. Juni 1830 (Namensfest 23. April); war vermählt mit Seiner Kaiserl. Hoheit, dem Großfürsten Konstantin Nikolajewitsch († 13. Januar 1892).

Ihre Kinder: Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Nikolai Konstantinowitsch, geb. den 2. Februar 1850 (Namensfest 6. December). Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Konstantin Konstantinowitsch, geb. den 10. August 1858 (Namensfest 21. Mai). Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit Großfürstin Jelissaweta Mawrikijewna, geb. den 13. Januar 1865 (Namensfest 5. Sept.). Deren Kinder: Ihre Hoheiten. Fürst Joann Konstantinowitsch, geb. den 23. Juni 1886 (Namensfest 24. Juni); Fürst Gawriil Konstantinowitsch, geb. den 3. Juli 1887 (Namensfest 13. Juli); Fürst Konstantin Konstantinowitsch, geb. den 20. December 1890 (Namensfest 21. Mai); Fürst Oleg Konstantinowitsch, geb. den 15. November 1892 (Namensfest 20. Sept.); Fürst Igorj Konstantinowitsch, geb. den 29. Mai 1894 (Namensfest 5. Juni); Fürst Georg Konstantinowitsch, geb. den 23. April 1903 (Namensfest 23. April). Fürstin Tatjana Konstantinowna, geb. den 11. Januar 1890 (Namensfest 12. Januar).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Dimitri Konstantinowitsch, geb. den 1. Juni 1860 (Namensfest 21. September).

Ihre Kaiserliche Hoheit, Königin der Hellenen, Olga Konstantinowna, geb. den 22. Aug. 1851 (Namensfest 11. Juli); vermählt mit Seiner Majestät, dem König der Hellenen, Georg I.

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Wera Konstantinowna, geb. den 4. Febr. 1854 (Namensfest 17. Sept.); war vermählt mit Sr. Königl. Hoheit, dem Herzoge Wilhelm Eugen v. Württemberg.

Seine Kaiserliche, Hoheit, Großfürst Nikolai Nikolajewitsch, geb. den 6. November 1856 (Namensfest 27. Juli);

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Peter Nikolajewitsch, geb. den 10. Januar 1864 (Namensfest 29. Juni). Seine Gemahlin Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Miliza Nikolajewna, geb. den 14. Juli 1866 (Namensfest 19. Juli). Deren Kinder: Seine Hoheit, Fürst Roman Petrowitsch, geb. den 5. Oct. 1896 (Namensfest 19. Juli): Ihre Hoheiten, Fürstin Marina Petrowna, geb. den 28. Februar 1892 (Namensfest 28. Februar); Fürstin Nadeshda Petrowna, geb. den 3. März 1898 (Namensfest 17. September).

Seine Kaiserl. Hoheit, Großfürst Michail Nikolajewitsch, geb. den 13. Oct. 1832 (Namensfest 8. November); war verm. mit Ihrer Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Olga Feodorowna († 31. März 1891). Seine Kinder: Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Nikolai Michailowitsch, geb. den 14. April 1859 (Namensfest 6. Dec.).

Seine Kaiserl. Hoheit, Großfürst Michail Michailowitsch, geb. den 4. October 1861 (Namensfest 8. November).

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Georgij Michailowitsch, geb. den 11. August 1863 (Namensfest 26. November).

Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Maria Georgiewna, geb. den 20. Febr. 1876 (Namensfest 22. Juli). Deren Tochter: Ihre Hoheit Fürstin Nina Georgiewna, geb. d. 7. Juni 1901 (Namensfest 14. Jan.); Ihre Hoheit Fürstin Xenia Georgijewna, geb. d. 9. Aug. 1903 (Namensfest 24. Jan.)

Seine Kaiserliche Hoheit, Großfürst Alexander Michailowitsch, geb. den 1. April 1866 (Namensfest 30. August). Seine Gemahlin, Ihre Kaiserliche Hoheit, Großfürstin Xenia Alexandrowna, geb. den 25. März 1875 (Namensfest 24. Januar). Deren Kinder: Seine Hoheit Fürst Andrei Alexandrowitsch, geb. 12. Januar 1897 (Namensfest 30. November); Seine Hoheit Fürst Feodor Alexandrowitsch, geb. den 11. December 1898 (Namensfest 16. Mai); Se. Hoheit Fürst Nikita Alexandrowitsch, geb. den 4. Januar 1900 (Namensfest 24. Juni); Se. Hoheit Fürst Dimitri Alexandrowitsch, geb. den 2. August 1901 (Namensfest 26. October); Seine Hoheit Fürst Rostislaw Alexandrowitsch, geb. den 11. November 1902 (Namensfest den 14. März); Ihre Hoheit Fürstin Irina Alexandrowna, geb. den 3. Juli 1895 (Namensfest 5. Mai).

Seine Kaiserl. Hoheit, Großfürst Sergij Michailowitsch, geb. den 25. September 1869 (Namensfest 25. September).

Ihre Kaiserl. Hoheit, Großfürstin Anastassia Michailowna, geb. den 16. Juli 1860 (Namensfest 22. Dec.); war vermählt mit Seiner Königl. Hoheit, dem Großherzog Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin.

Postverbindungen Ehstlands.

Die Postcomptoirs sind an folgenden Tagen vollständig **geschlossen:** am 1. Oster- u. 1. Weihnachtsfeiertage. — Annahme und Ausgabe jeglicher Postcorrespondenz sowie Marken-Verkauf im Rev. Post- und Telegraphen-Comptoir: nur von **9—11** Uhr: Neujahr, Mariä Verk. (25. März), Charfreitag u. Sonnabend vor Ostern, 2. Osterfeiertag, an den Namenstagen JJ. KK. MM. des Kaisers und der Kaiserinnen; von **8—11** U.: Hl. 3 Könige (6. Jan.), Mariä Reinig. (2. Febr.), Himmelfahrstag, Verkl. Christi (6. Aug.), Mariä Himmelf. (15. Aug.), Mariä Geb. (8. Sept.), Kreuzes-Erhöhung (14. Sept.), Mariä S. u. F. (1. Oct.), Mariä Opfer (21. Nov.), am 2. Pfingst- u. 2. Weihnachtsfeiertage und an allen Sonntagen.

A. Des Revaler Post- und Telegraphen-Comptoirs.

Geldbriefe, Transferte u. Packete, die 2 St., recomm. Briefe, die 1½, einf. Briefe, die ½ St. vor Abgang der Posten abgegeben worden, werden mit derselben Post expedirt.

1) Annahme u. Ausgabe v. Geldbriefen, Werthpapieren, Transferten u. Packen täglich v. 8—2 U. Recomm. Briefe v. 8 U. Morg. bis 2 U. Nachm. u. v. 4—6 U. Nachm. Marken-Verkauf v. 8 U. Morg. bis 8 U. Ab. Sparkasse geöffnet v. 8—2 u. v. 4—5 U. Ab. 2) Ausgabe sämmtlicher Correspondenz *täglich* von **8—2** Uhr. 3) *Ankunft der Posten:* von St. Petersburg, Pleskau, Warschau, Jurjew, Riga, Haggers, Rappel, Weißenstein, Merjama, Fellin, Pernau und Baltischport nach Ankunft der Eisenbahnzüge von Kolk am Montag und Donnerstag um 5 Uhr Nachm., von Püchtitz am Dienstag, Donnerstag, Sonnabend und Sonntag über Jewe nach Ankunft der Eisenbahnzüge; von Hapsal, Leal u. Arensburg die gewöhnliche Post am Dienstag, Donnerstag u. Sonntag u. die einpferdige Post von Hapsal, Leal, am Montag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend um 7 Uhr Morgens. 4) *Abgang der Posten:* nach St. Petersburg, Pleskau, Warschau, Jurjew, Riga täglich mit dem Morgen- und Abendzuge; nach Haggers, Rappel, Weißenstein, Merjama, Fellin und Pernau täglich mit dem Abendzuge, nach Püchtitz am Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonntag über Jewe mit dem Abendzuge, nach Kolk am Dienstag und Freitag um 8 Uhr Morgens; nach Hapsal, Leal und Arensburg die gewöhnliche Post am Montag, Mittwoch und Sonnabend und nach Hapsal, Leal die einpferdige Post am Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 4 Uhr Nachm.: nach Baltischport täglich, um 11 Uhr Vormittags.

Anm. Auf dem Bahnhof werden sowohl einfache, als auch recomm. Briefe — letztere bis kurz vor Abgang des abendlichen Postzuges (7 Uhr 10 Min.) — entgegengenommen.

B. Des Jeweschen Post- und Telegraphen Comptoirs.

1) Annahme von Geldsummen ꝛc. täglich von 8—2 U., von simplen Briefen von 8—2 u. 5—7 Uhr Abds. 2) Die Ausgabe geschieht: von 8—2 Uhr Nachm., der einfachen Corresp. von 8—2 u. 5 - 7 Uhr Abds. 3) Ankunft der Posten: täglich mit dem Zuge.

C. Des Wesenbergschen Post- u. Telegraphen-Comptoirs.

1) Annahme jeglicher Correspondenz täglich von 8 - 2 U. 2) Annahme der simplen Correspondenz von 8—2 u. 5—7 U. Abds. 3) Ausgabe jeglicher Correspondenz täglich von 8—2 U., die der simplen Correspondenz von 8—2 u. 5—7 U. 4) Ankunft und Abfertigung der Posten: täglich mit dem Zuge.

D. Des Weißensteinschen Post- u. Telegraphen-Comptoirs.

1) Annahme von Geldbriefen, Werthpapieren, Packeten und recomm. Briefen täglich v. 8—2, der einf. Corresp. v. 8—2 u. 5—7 Uhr Abds. 2) Ausgabe von Werthpacken ꝛc. täglich von 8—2, der einf. Correspondenz von 8—2 und von 5—7 Uhr Abends. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

E. Des Hapsalschen Post- und Telegraphen-Comptoirs.

1) Annahme jeglicher Correspondenz täglich von 8 bis 2 Uhr, der einfachen Correspondenz von 5—7 Uhr Abends. 2) Ausgabe jeglicher Corresp. von 8 bis 2 Uhr, der einfachen noch von 5 bis 7 Uhr Abends. 3) Ankunft der Posten: die gewöhnliche Post am Dienstag, Donnerstag u. Sonntag, die einpferdige Post am Montag, Mittwoch, Freitag u. Sonnabend um 3 Uhr Nachm.

F. Des Tapsschen Post-Comptoirs.

1) Annahme jegl. Corresp. täglich von 8 bis 2 Uhr, die der simplen Corresp. von 8—2 u. 5—7 Uhr. 2) Ausgabe täglich von 8—2 Uhr Nachm. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

G. Der Lealschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. täglich v. 8 - 2 Uhr, der einf. noch v. 5—7 Uhr Abds. 2) Ausg. von 9—2, der einfachen täglich von 9—2 Mittags und 5—7 Uhr Abds.

H Der Werderschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. von 8—2, die der einfachen noch von 5—7 Uhr Abends. 2) Ausgabe von 8—2 und 5—7 U. Abds.

I. Der Merjamaschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. v. 8—2, die der einf. v. 8-2 und 5—7 U. Abds. 2) Ausgabe jegl. Corresp. von 8—2 und 5—7 Uhr Abds.

K. Der Baltischportschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. tägl. v. 8 bis 2 Uhr, die der simplen Corresp. v. 8—2 u. 5—7 U. 2) Ausgabe tägl. von 8—2 U. Nachm. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

Der Kegelschen Post-Abtheilung, ebenso wie bei der Baltischportschen.

L. Der Aßschen und Katharinenschen Post-Abtheilungen.

1) Annahme jegl. Corresp. tägl. v. 8—2 U., der einf. noch v. 5—7 U. Abds. 2) Ausg. jegl. Art Corresp. v. 9 U. Morg. bis 2 Uhr Mtgs., der simplen v. 9 U. Morgens bis 2 Uhr Mtgs. und von 5—7 Uhr Abds.

M. Der Ratkeschen Post-Abtheilung.

1) Annahme und Ausgabe jegl. Art Corresp. von 8—2 Uhr Mittags, der einfachen noch von 5—7. 2) Ankunft der Posten aus Weißenstein am Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag um 8 Uhr Abds., mit der Eisenbahn tägl. 3) Abfertigung (Montag einspännige Post) Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend um 9 Uhr Morgens nach Weißenstein, mit der Bahn täglich.

N. Der Püchtizschen Post-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. täglich von 8—2 Uhr, der einfachen noch von 5—7 Uhr Ab. 2) Ausgabe täglich von 8—2 und von 5—7 Uhr Abds. 3) Abfertigung der Post über Jewe Montag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend Abends. 4) Ankunft an denselben Tagen Morgens.

O. Der Rappelschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Correspondenz täglich von 8—2 Uhr, der einfachen noch von 5—7 Uhr Ab. 2) Ausgabe täglich von 8—2 und von 5—7 Uhr Abds. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

P. Der Haggersschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. von 8—2 Uhr, der einfachen noch von 5—7 Uhr Abds. 2) Ausgabe tägl. von 8—2 u. 5—7 U. Abds. 3) Ankunft und Abfertigung der Posten täglich mit dem Zuge.

Q. Der Liwaschen Post- und Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Corresp. v. 8—2 Uhr, die der einf. v. 8—2 u. 5—7 U. Ab. 2) Ausgabe jegl. Corresp. v. 8-2 u. 5—7 U. Ab-

R. Der Siilamäggiſchen Poſt- u. Telegraphen-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Correſp. v. 8—2 U., die der einf. v. 8—2 u. 5—7 U. Ab. 2) Ausg. jegl. Correſp. v. 8—2 u. v. 5—7 U. Ab.

S. Der Ampelſchen Poſt-Abtheilung.

1) Annahme jegl. Correſp. v. 8—2 U., die der einf. v. 8—2 u. 5—7 U. Ab. 2) Ausg. jegl. Correſp. v. 8—2 u. 5—7 U. Ab.

T. Die übrigen Poſtſtationen.

Annahme u. Ausg. ſimpl. Correſp. tägl. v. 8 U. Morg. bis 8 U. Ab.

Annahme u. Ausg. ſimpl. Correſp. auf den Stationen der Baltiſchen Eiſenbahn täg ich.

Außerdem findet noch ſtatt: Verkauf v. Marken, Annahme u. Ausgabe einfacher u. recomm. Correſp. (in- u. ausländiſcher) und Annahme und Ausgabe von inländiſchen Geldbriefen und Packen. Geldbriefe, jedoch nur bis 200 R an folgende Gemeindeverwaltungen: 1) Kolk. Ankunft der Poſten in Reval am Montag u. am Donnerst. um 5 U. Nachm u. Abfertig. derſelb. aus Reval am Dienstag u. am Freitag um 9 U. Morg., 2) Iſaak, 3) Patzal, 4) Paſchlep, 5) Saulep, 6) Keinis, 7) Newe.

Verzeichniß der Poſtſtationen nebſt Progonberechnung.

Von Reval nach Hapſal, Werder und Arensburg.	Werſt.	Auf den Stationen zu zahlen.	Auf den einzelnen Stationen zu zahlen für 2 Pferde. Rbl.	Kop.	Anzahl der Pferde.
Von Reval bis Friedrichshoff . .	19¼	4 Kop. pr. Werſt u. Pferd.	1	54	36
„ Friedrichshoff bis Liwa . .	25¾		2	6	38
„ Liwa bis Risti	20½		1	64	32
„ Risti bis Hapſal . . .	33		2	64	30
	98½				
Nach Arensburg:					
Von Risti bis Turpel	19½		1	56	16
Von Turpel bis Leal . . .	24¾		1	98	14
Von Leal bis Werder . . .	21½		1	72	16
Von Werder über den gr. Sund bis Kuiwaſt.	7¼		—	58	18
„ Kuiwaſt bis Wachtna . . .	19		1	52	10
Von Wachtna über den kl. Sund bis Orriſaar.	3		—	24	8
„ Orriſaar bis Neu-Lewel . .	29		2	32	14
„ Neu-Lewel bis Arensburg	26		2	8	14
	150				
Von Reval nach Arensburg . .	215½				
Von Werder nach Pernau:					
Von Werder bis Leal.	21½				
„ Leal bis Raja.	28¾				
„ Raja bis Pernau . . .	26¾				
	77				

Verbindungsweg zwischen Hapsal, Pernau und Weißenstein.

Von Tois bis Reval	31½ Werst.
„ „ „ Runafer	22½ „
„ „ „ Friedrichshof	28¼ „
„ „ „ Liwa	28 „
Von Runafer bis Liwa	13½ „
„ Turpel nach Merjama	35 „
„ „ „ Jeddefer	31 „

Von Reval über Rakke nach Weißenstein.

Von Rakke nach Marien-Magdalenen	16 Werst	1 Rbl.	28 Kop
„ Marien-Magdalenen bis Weißenstein	31¼ „	2 „	50 „

Von Reval über Charlottenhof nach Weißenstein:

Von Charlottenhof bis Arrawet	20 Werst	1 Rbl.	20 Kop
„ Arrawet bis Weißenstein	33 „	2 „	64 „

Von Reval über Taps nach Weißenstein:

Von Taps bis Arrawet	22 Werst	1 Rbl.	32 Kop
„ Arrawet bis Weißenstein	33 „	2 „	64 „

Von Reval über Rasik nach Risti:

Von Rasik bis Risti-Neuenhof	27 Werst.
„ Risti bis Kappa	29 „

Außer der Progon wird auf jeder Poststation noch 10 Kop. pro Pferd Kronsgebühr erhoben.

Land-Posten.

Cournal und **Rosenhagen**: Gr. Strandpforte, Haus Koch 99.
Faehna und **Wittenpöwel**: Breitstr., Haus Bar. Stackelberg 9.
St. Jürgens: Lehmpf.-Boulev., Haus 17, Handlung Rotermann.
Nehhat und **Faeht**: Kasansche Str., Haus Fahle 3.
Wiems: Langstr., Handlung Paul Meyer.
Kostifer: Rosenkranzstr., Haus Baron Rosen 3.
Groß-Sauß: Schmiedestr., H. Hoeppener 31, Compt. Hoeppener & Co.
Wait, Arrowal, Hark und **Kautel**: Lehmstr., Haus Demin 1, Handlung Demin.
Moik: Molkerei Moik, Ritterstr., Haus Raudith.

Einfache mit Marken versehene Briefe können in die am Posthause, am Bahnhofsgebäude, in der Langstraße, Neugasse, Baltischportschen, Pernauschen, Ecke der kl. Pernauschen und Tatarenstraße, Jurjewschen und Narvschen Straße, am großen Markte, Lindenstraße, Westbatterie, Haus Toll bei der Karls-Kirche, auf dem Dom, im Hafen beim Zollhause und im Post-Comptoir, sowie im Sommer beim Bade-Salon und Hotel de France in Catharinenthal ausgestellten Briefkasten gelegt werden.

Auszug aus dem Postreglement.

Die mit der Post zu versendende Correspondenz wird getheilt in „einfache und „versicherte". Zur einfachen Correspondenz gehören: einfache und offene Briefe, Briefe mit der Aufschrift „заказное", Banderolen, Packen ohne Werth; zur versicherten Correspondenz: Geldbriefe, Werthpackete.

I. a. **Simple Briefe**. 1. Zu diesen gehören: auswärtige und städtische. 2. Das Porto für jedes Loth eines frankirten inländischen (bis 5 Pfd. schwer) beträgt 7 Kop., für je 15 Gramm (1 1/6 Loth) eines frankirten internationalen Briefes 10 Kop, das für einen Stadtpostbrief, bis 1 Pfd. schwer, 3 Kop. 3. Für jedes Loth eines unvollständig frankirten inländischen und für je 15 Gramm eines unfrankirten internationalen Briefes, sowie für einen Stadtpostbrief wird das doppelte Porto vom Empfänger erhoben.

b. **Briefe mit der Aufschrift „заказное", „Récommandée".** 5. Als solche können geschlossene (bis 5 Pfd.) und offene Briefe und Kreuzbandsendungen versandt werden. 6. Für diesen Brief werden erhoben: für inländische 7 Kop. resp. 2 Kop. für je 4 Loth werden erhoben: für inländische 7 Kop. resp. 2 Kop. für je 4 Loth bei Kreuzbandsendungen, 7 K. (Geschäftspapiere) u. 3 K. (Waarenproben), Gewichtgeld für's Loth (ausl. 10 Kop.) u. außerdem, so auch bei Kreuzbandsendungen ꝛc. 7 Kop. (ausl. 10 K.) für das Recommandiren (заказъ). 7. Sollte ein solcher Brief auf der Post verloren gehen, so hat der Absender das Recht, eine Entschädigung von 10 Rbl. pro Brief zu beanspruchen. 8. Die Zahlung für solchen Brief geschieht durch das Aufkleben von Postmarken auf die Seite

der Umhüllung, auf der die Adresse steht. 9. Wenn die Briefe dem Gewichte nach nicht vollständig bezahlt sind oder auf der Adresse sich Correcturen bemerkbar machen, so werden dieselben als simple Briefe weiter befördert. 10. Für das Recepissie des Adressaten bei internationaler Correspondenz sind 10 Kop. zu zahlen.

II. Offene Briefe. 11. Der Inhalt eines offenen Briefes darf nicht gegen die Gesetze der Ordnung und des Anstandes verstoßen und keine beleidigenden Worte enthalten; ebenso darf nichts an den Brief angeklebt oder angenäht werden. 12. Für die Versendung der inländischen Postkarte werden 3 Kop., ins Ausland 4 Kop. erhoben.

III. Banderolirte (Kreuzband-) Sendungen. 13. Das Porto beträgt 2 Kop. für je 4 Loth einer inländischen oder je 50 Gramm einer internationalen Sendung mit Geschäftspapieren, Drucksachen und Waarenproben, wobei der Minimal-Portosatz für Geschäftspapiere mit 7 K. (Ausl. 10 K.) und für Waarenproben mit 3 K. (Ausl. 4 K.) normirt ist. 14. Das Maximalgewicht für banderolirte Sendungen ist folgendes: bei Drucksachen und Geschäftspapieren 128 Loth (4 Pfd.) für inländische, 2000 Gramm (2 Kilogr.) für internationale Correspondenz; bei Waarenproben 27 Loth für inländische und 350 Gramm für internationale Correspondenz, wobei der Umfang der Sendungen mit Waarenproben nicht überschreiten darf: Werschok Länge, 4 Werschk. Breite u. 2 Werschk. Höhe bei inländ., oder 30 cm. Länge, 20 cm. Breite und 10 cm. Höhe bei internationalen Sendungen. 15. Banderolirte Sendungen dürfen weder Briefe noch etwas Handschriftliches enthalten. 16. Als Geschäftspapiere[1]) werden angesehen: alle handschriftlichen oder gezeichneten (ganz oder zum Theil) Documente und Gegenstände, welche nicht den Charakter laufender und persönlicher Correspondenz tragen, als: gerichtliche Papiere aller Art, notarielle und andere derartige Acten, Frachtbriefe oder Connoissemente, Facturen, verschiedene Documente von Assecuranz-Compagnien, Copien oder Excerpte von Privatacten, welche auf Stempel- oder gewöhnlichem Papiere geschrieben sind, handschriftliche Notenblätter oder Partituren, besonders versandte Manuscripte von Werken ꝛc. 17. Als Drucksachen[2]) werden angesehen: Zeitungen und andere periodische Schriften, broschirte oder gebundene Bücher, Broschüren, Musiknoten, Visiten- u. Adreßkarten, Correcturen von Drucksachen mit oder ohne Manuscript, Gravüren, Photographien, Zeichnungen Pläne, geographische Karten, Kataloge, Preis-Courante u. Ankündigungen aller Art, gedruckt, gravirt lithographirt oder autographirt, überhaupt allerlei typographische Abzüge und Vervielfältigungen auf Papier, Pergament oder Pappe, welche durch Lithographie oder ein anderes leicht kenntliches Verfahren hergestellt sind, mit Ausnahme durch die Hand oder Copirpresse hergestellter Abdrücke. Im internationalen Weltpostverkehr können auch die auf poligraphischem, hektographischem ꝛc Wege hergestellten Drucksachen laut dem für Banderolen mit

1) дѣловыя бумаги, 2) печатные листы.

Drucksachen festgesetzten ermäßigten Preise versandt werden, wenn dieselben in den Postanstalten selbst, in einer Anzahl von nicht weniger als 20 völlig gleichen Exemplaren, wenn auch an verschiedene Adressen abgegeben werden. Zu dem ermäßigten Portosatz werden nicht befördert Marken und Frankaturzeichen, ob für den Gebrauch geeignet oder nicht, und überhaupt alle gedruckten Reproductionen, welche die Bedeutung von Werthzeichen haben. — Als den Charakter laufender und persönlicher Correspondenz tragend werden nicht angesehen: Unterschriften des Absenders oder Angabe von Namen, Firma und Stand, der Zeit und des Ortes der Absendung; handschriftliche Widmungen oder Dedicationen des Autors, Striche oder Zeichen, welche nur den Zweck haben, die Aufmerksamkeit auf gewisse Stellen des Textes zu leiten, Preisnotirungen auf Börsenanzeigern oder Markt-Preiscouranten und Bemerkungen auf Correcturen von Druck- und Musikerzeugnissen, welche sich auf den Text oder die Ausstattung beziehen. 18. Als Waarenproben werden angesehen nur Gegenstände, welche keinen Verkaufswerth haben und aus Abschnitten oder Bruchstücken von Gegenständen, aus Geweben, Körnern, Samen, Mehl ꝛc., aber in so geringer Quantität bestehen, daß sie nicht als Waarensendung angesehen werden können. Die Waarenproben dürfen nichts Handschriftliches enthalten, mit Ausnahme des Namens und der Firma des Absenders, der Adresse des Empfängers, des Fabrik- oder Handelszeichens, der Nummern und Preise, und müssen in Säckchen, Kisten, Schachteln oder bewegliche Hüllen geschlossen sein. 19. Es dürfen Waarenproben, Drucksachen und Geschäftspapiere in einer Sendung vereinigt werden, jedoch nur unter der Bedingung, daß jede Art der Sendung, einzeln genommen, das für dieselbe festgesetzte Maximum an Gewicht und Umfang und das Gesammtgewicht der ganzen Sendung 4 Pfd. in der inländischen und 2 Kilogramm in der internationalen Correspondenz nicht übersteigt.

IV. Packen ohne Werth und Werthpacken. 20 Packen müssen in Kasten, Leder, Wachstuch oder Leinewand abgeliefert werden. Packen bis 7 Pfd. zur Versendung zwischen Orten, die an der Eisenbahn belegen sind, können auch in starkes Papier unter Kreuzband von Wachstuch oder Leinewand verschlossen sein. 21. Jeder Packen muß mit einer starken Schnur, aus einem Stück, kreuzweise umwunden sein und mit Namen und Wohnort des Absenders bezeichnet sein. 22. Packen können auf die Post gegeben werden mit oder ohne Angabe des Werthes. 23. Das Gewicht darf 3 Pud nicht übersteigen. 24. Packen ohne Werth oder im Werthe von nicht über 10 Rbl. und nicht schwerer als 5 Pfund können dem Adressaten gegen Zahlung von 15 Kop. in's Haus getragen werden (in Petersburg und Moskau im Werthe von nicht über 50 Rbl. und nicht schwerer als 15. Pfd. gegen eine Zahlung von 20 Kop.). Wenn die Zustellung bei der Aufgabe des Packens bezahlt wird, dann muß

auf dem Packen bemerkt stehen „доставка на домъ уплачена". Solche Packen können dem Empfänger auf seinen Wunsch in's Haus gebracht werden, in welchem Falle auf die Anzeige „Прошу доставить на домъ" mit dem Namen (ohne Beglaubigung) zu schreiben und dieselbe ohne Postmarken in einen Briefkasten zu legen ist, worauf beim Empfange 15 Kop. zu zahlen sind. Werthpacken müssen die Aufschrift „цѣнная" tragen, und der Werth muß in vollen Rubeln mit Buchstaben bezeichnet sein. 25. Laut Verfügung des Ministers des Inneren trat vom 1. Juli 1904 folgende, bedeutend ermäßigte Posttaxe für inländische Packetsendungen in Kraft, der sogenannte Zonentarif, der das ganze russische Reich in drei Zonen theilt, u. zw. gehören zur

I. Zone: das europäische Rußland und Transkaukasien;

II. „ West-Sibirien und Turkestan, das Transkaspische und Turgai-Gebiet;

III. „ Ost-Sibirien, die Gouvernements Jenissei u. Irkutsk, das Amurgebiet, Transbaikalien, das Gebiet Jakutsk, das Küstengebiet (Приморская область) und Sachalin, das Kwantunggebiet und die Mandschurei.

Die Gewichtsgebühr beträgt:

	Innerhalb der I. Zone.	Aus der I. zur II. Zone.	Aus der I. zur III. Zone.
Für Packen an Gew. nicht über 2 Pf. . .	25 Kop.	45 Kop.	65 Kop.
Für Packen üb. 2 bis 7 Pf.	45 „	85 „	125 „
Für Packen üb. 7 bis 12 Pf.	65 „	125 „	185 „
Über 12 Pf. bis 3 Pud für jedes weitere Pf. od. Theile eines Pf.	5 „	15 „	20 „

Außer der Gewichtsgebühr wird für jeden inländischen Packen mit declarirtem Werth die Versicherungsgebühr erhoben, im halben Maaße, wie solches für Geld- oder Werthpackete geschieht.

26. Seit dem 1. April 1904 sind für Packetsendungen besondere Karten (Begleitadressen) eingeführt, welche außer der Adresse des Empfängers und derjenigen des Absenders auch briefliche Mitteilungen enthalten dürfen. Diese Begleit-Adreßkarten (сопроводительный адресъ) sind für Packen mit Werth (rosa) und für Packen ohne Werth (weiß) in jeder Postanstalt für 1/2 Kop. das Stück zu haben. Die Begleichung sämmtlicher Postgebühren hat

mittelst Postmarken zu geschehen, mit welchen die Adreßkarte im vollen, den Gebühren entsprechenden Betrage zu bekleben ist. 27. Die Packen werden bei ihrer Ausgabe nur geöffnet, wenn begründeter Verdacht vorliegt, daß verbotene Gegenstände sich darin befinden. 28. Für das Verlorengehen von Packen ohne Werth verantwortet die Post nicht. 29. Für Werthpacken wird der angegebene Preis dem Absender wieder erstattet. 30. Packen über 45000 Rbl. Werth werden zur Versendung nicht angenommen.

Anmerk. Zum Nähen der Umhüllung der Packen darf nur einerlei Zwirn benutzt werden; bei in's Ausland bestimmten Packen darf die Naht nicht auswendig sein.

V. Geldpackete. 31. Unter „Geldpacketen" werden verstanden: Briefe mit Einlagen von Creditbilleten und klingender Münze, Reichsschuldscheinen, Tresorscheinen, Actien, Obligationen, Coupons und Talons, unbeschriebenem Stempel- und Wechselpapier. Die zu versendenden Geldsummen und Werthpapiere unterliegen der Zahlung der Assecuranz. 32. Klingende Münze darf in Briefen versandt werden: Kupfer bis zu 9¾ K., Silber bis zu 4 R. 95 K. u. Gold bis 30 Rbl. 33. In Geldbriefe können offene Briefe und andere Papiere hineingelegt werden. 34. Geldbriefe müssen offen auf die Post gegeben werden. 35. Wenn Werthpapiere als Geldbriefe versandt werden, mit oder ohne Beilage von Geldsummen, so muß einer solchen Einlage vom Absender ein Verzeichniß in russischer Sprache mit seiner Unterschrift, unter namentlicher Angabe der Anzahl der abzufertigenden Papiere, je nach deren besonderer Bezeichnung ihres Werthes und der Summe des baaren Geldes, beigefügt sein. Die Summe aller Werthe muß in Ziffern und mit Buchstaben angegeben werden. In dem Verzeichnisse dürfen keine Radirungen oder Abänderungen vorkommen. Anmerkung. Bei Uebersendung von Baarsummen allein ist kein Verzeichniß nothwendig. 36. Die Umhüllung eines Geldpackets muß dem Gewichte entsprechend aus starkem dauerhaften Papier, Wachstuch oder Leinewand bestehen. 37. Die Umhüllung eines Geldpackets im Gewichte bis zu einem Pfunde kann von Papier sein; im Gewichte bis zu 5 Pf. von Papier, welches auf Lein geklebt ist; im Gewichte von über 5 Pf. aber muß die Umhüllung durchaus aus Wachstuch od. Leinewand bestehen. 38. Auf der Adreßseite muß die Angabe „Geldeinlage" (денежный) stehen, unter Angabe der Summe aller eingeschlossenen Werthe mit Buchstaben. 39. Vom 1. Juli 1904 sind sämmtliche Postgebühren für Geld- und Werthpackete durch Aufkleben von Postmarken in entsprechendem Betrage zu begleichen. Die Postmarken müssen auf der oberen rechten Ecke der Adreßseite des Geld- oder Werthpacketes aufgeklebt werden u. zw. nicht ganz dicht neben einander, sondern in kleinen Abständen, wobei d. Rand des Couverts nicht beklebt werden darf. Die bei Geld- u. Werthpacketen in Betracht kommenden Postgebühren sind folgende: 1.

a) die Gewichtsgebühr (inländische): 7 Kop. pro Loth; und b) die Versicherungsgebühr: für Baarbeträge oder Werthe bis zu 10 Rbl. incl. — 10 Kop.; über 10 Rbl. bis zu 100 Rbl. — 25 K.; über 100 bis zu 200 Rbl. — 40 Kop.; über 200 bis zu 300 Rbl. — 55 Kop.; über 300 bis zu 400 Rbl. — 70 Kop. u. s. w. für jede 100 Rbl. — 15 Kop. theurer. 2. Die Gewichtsgebühr für ausländische Geld- und Werthsendungen beträgt 10 Kop. pro Loth. Die Assecuranz beträgt 4 Kop. pro 112 Rbl. 50 Kop. für Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Rumänien; 10 Kop. pro 112 R. 50 Kop. für Schweden, Norwegen, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Spanien, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal, Serbien, Frankreich, d. Schweiz; 14 K. für d. Türkei, Brasilien, Gr. Britannien, Argentin. Republik, China, Egypten, Sudan, Br.-Indien, St. Helena u. s. w. 40. Klingende Münze in geringer Quantität muß derart in Papier eingeschlossen sein, daß sie sich nicht hin- u. herbewegen kann. 41. Klingende Münze in größeren Quantitäten muß zuvor in starke Leinewand und hierauf in Leder verpackt sein. Die Adresse wird auf den Beutel geschrieben. 42 Für die Versendung von klingender Münze wird erhoben: das Gewichtgeld nach der Taxe für Packen, die Assecuranz nach der Taxe für Geldsummen. 43. Das Gewicht eines Geldpackets darf nicht 20 Pfd. und das eines Beutels nicht 60 Pfd. übersteigen. 44. Bei Sendungen von Werthpapieren kann der Absender den Werth derselben bestimmen; doch darf dieser nicht unter dem Nominalwerthe angegeben sein oder das Doppelte des Nominalwerthes übersteigen. 45. Der Halbimperial ist zu 5 Rbl. 15 Kop. zu berechnen. 46. Für ein verloren gegangenes Geldpacket leistet die Krone vollen Ersatz.

VI. Transferirung von Geld. Der höchste Betrag jeglichen Transferts (per Post od. per Telegraph) ist auf die Summe von 500 Rbl. beschränkt. Für die Transferirung bis zur Höhe von 25 Rbl. wird 15 Kop. für jedes Transfert, von 25—100 Rbl. 25 Kop., von 100—125 Rbl. 40 Kop., von 125—200 Rbl. 50 Kop. erhoben; bei der Transferirung per Telegraph aber, außerdem noch eine Zahlung nach dem Telegraphentarif für ein gewöhnliches Telegramm von 20 Worten mit 1 Rbl. 15 Kop. für das europ. Rußland und 2 Rbl. 15 Kop. für das asiat. Rußland, aber für Transferte von über 200 Rbl. für ein Telegramm von 25 Worten mit 1 Rbl. 40 Kop. für ein Telegramm von 25 Worten mit 1 Rbl. 40 Kop. für das europ. Rußland und 2 Rbl. 65 Kop. für das asiat. Rußland. Die Post- und Telegraphen-Anstalten

nehmen von den Absendern zur Transferirung Baarsummen (Gold zu dem vom Finanzministerium festgesetzten Curse), begleitet von besonderen Blankets mit Talons an, welche vom Post- und Telegraphen Ressort in dreierlei Gestalt mit beigefügtem Stempel von 15, resp. 25 Kop. und ohne solchen angefertigt werden. Die Transfert-Blankets werden in allen Post- und Telegraphen-Anstalten zum Preise von einer Kopeke für 4 Blankets ohne Stempel verkauft. Für Blankets mit dem Stempel wird nur der auf diesem angegebene Betrag, d. h. 15, resp. 25 Kop. erhoben. Die Postgebühr für Transferte auf Blankets ohne Stempel wird bei der Aufgabe des Transferts in gewöhnlichen Postmarken entrichtet, die auf die Vorderseite des Blankets von den Absendern selbst aufgeklebt werden. Die Telegraphengebühr wird in Baar bezahlt. Auf der Vorderseite des Transfert-Blankets, auf der ersten Zeile muß vom Absender deutlich geschrieben werden: „по почтѣ" (per Post) oder „по телеграфу" (per Telegraph), je nach dem, auf welche Weise das Geld übermittelt werden soll. Bei der Uebermittelung per Telegraph wird das Telegramm, übereinstimmend mit dem vorgewiesenen Blanket, von der Post- oder Telegraphen-Anstalt, welche das Transfert übernommen, angefertigt. Die Rückseite des an dem Blanket haftenden Talons hat die Bestimmung als Postkarte zu dienen, und ist es daher dem Absender eines „per-Post"-Transferts freigestellt, diese mit einer brieflichen Nachricht an den Adressaten auszufüllen Ueber den Empfang von Geld zum Transferiren wird dem Absender kostenfrei eine Quittung ertheilt. Nach dem Empfange des Transferts am Bestimmungsorte wird dem Adressaten das Geld in's Haus zugestellt, wofür er 10 Kopeken pro Transfert zu entrichten hat. Gleichzeitig hiermit wird dem Adressaten der Talon des „per Post"-Transferts verabfolgt. An Orten, in denen eine Zustellung von Geldbriefen ins Haus eingeführt ist, können die transferirten Summen den Adressaten auf ihren Wunsch nach dem Reglement über die Zustellung von Geldsendungen ins Haus zugestellt werden. Im Falle Abhandenkommens des Transferts auf der Post retournirt das Post- und Telegraphen-Ressort dem Absender die zur Uebermittelung empfangene Summe, oder sendet auf seinen Wunsch ein Duplicat des Transferts ab, ohne dafür eine besondere Zahlung zu erheben. Bei den Geldtransfert-Operationen kommen die für die Versendung von Geldbriefen geltenden Regeln zur Anwendung insoweit sie nicht durch obige Regeln abgeändert werden.

VII. Werthpackete. 47. Packete mit Werthpapieren können entweder geschlossen oder offen auf die Post gegeben werden. 48 Ein geschlossenes Packet darf nicht mit weniger als 5 gleichen Siegeln verschlossen sein. 49. Auf der Adresse muß notirt stehen Werthpacken" (Цѣнный), der Werth selbst aber in Rubeln mit,

Buchstaben ausgeschrieben sein. 50. Auf geschlossenen Couverts muß der Name des Absenders und dessen Wohnort verzeichnet stehen. Außerdem muß der Post ein besonderes Papier mit einem Abdruck desselben Lacksiegels, mit welchem das Packet versiegelt worden, und mit dem Namen und dem Wohnort des Absenders, sowie der Adresse des Empfängers eingereicht werden. Alle Aufschriften auf dem Packet und dem Papier müssen von einer und derselb. Hand u. m. derselb. Tinte geschrieben sein 51. Jedem offenen Werthpackete ist in russischer Sprache ein Verzeichniß der in demselben befindlichen Werthpapiere, welche der Assecuranz unterliegen mit der Unterschrift des Absenders beizufügen. 52. Die Summe des Werthes der Papiere ist in Rubeln (ohne Kopeken) in Ziffern und mit Buchstaben anzugeben. Dabei dürfen weder Radirungen noch Verbesserungen oder Abänderungen vorkommen. 53. In einem offenen Werthpackete dürfen Werthpapiere bis zum Betrage von 15,000 R. (Kupfer bis 9¾ K., Silber bis 4 R. 95 K., Gold bis 30 Rbl., Scheine bis 1000 Rbl.); in einem geschlossenen aber nicht über 500 Rbl. versandt werden. 54. Bei der Versendung von Werthpapieren steht es dem Absender frei, jedes beliebige Document, selbst Bankbillete oder 100rublige Prämienscheine, ganz nach seinem Wunsche über oder unter deren Werth zu versichern und zwar von 1 Rbl. bis zu 15,000 Rbl. 55. Das Gewicht eines offenen Werthpackets darf nicht 20 Pfd., das eines geschlossenen nicht 10 Pfd. übersteigen. 56. Für die Versendung eines Werthpackets werden erhoben: 7 K. (für's Ausland 10 K.) pr. Loth Gewichtgeld, die Assecuranz nach der Geldtaxe. 57. Für den Fall des Verlorengehens eines Werthpackets oder einzelner Papiere aus demselben ersetzt die Krone den fehlenden Betrag. 58. Das Postressort verantwortet für die Unversehrtheit der Siegel des ihm zur Versendung übergebenen geschlossenen Werthpackets. Dem entsprechend ist Adressat berechtigt, die Annahme eines ihm etwa mit beschädigten Siegeln übergebenen Couverts zu verweigern. Die Transferirung von Geld nach obigen Regeln bezieht sich auf das ganze europ. Rußland, Kaukasus, Turkestansche u. Transkaspische Gebiete.

VIII. Allgemeine Regeln bei der Versendung von Corr.-spondenzen. 59. Brennbare, ätzende und leicht entzündbare Stoffe dürfen nicht durch die Post versandt werden. 60. In simplen Briefen dürfen weder Geldsummen, noch Werthpapiere versandt werden, in Packen weder Geldsummen, noch Werthpapiere oder geschlossene Briefe. 61. Die Versendung von unschädlichen Flüssigkeiten in größeren Quantitäten ist nur gestattet, wenn solche in Flaschen von dickem Glase sich befinden, die sorgfältig verkorkt, in hermetisch verschlossene Metallgefäße gelegt und wenn letztere von einem starken hölzernen Kasten umgeben sind. 62. Für Documente und Papiere (mit Ausnahme des Maculaturpapiers), die

in Packen sich vorfinden, wird 1 R. pr. Loth Strafe erhoben. 63. Von den in den Packen vorgefundenen Geldsummen wird zum Besten der Krone 1/4 confiscirt. 64. Für die Versendung nicht erlaubter Gegenstände unter Kreuzband wird 1 Rbl. pr. Loth Strafe erhoben. 65. Sollten in Packen unbanderol. Tabak, Cigarren oder Papyros vorgefunden werden, so sind solche nur in dem Falle d. Empfänger auszuliefern, wenn er ein Patent darüber vorweist, daß ihm der Handel mit solchen Waaren gestattet ist. Kann er darüber keinen Ausweis liefern, so unterliegt der Packen der Confiscation. 66. Den Behörden und Beamten ist es gestattet, ohne Zahlung des Gewichtgeldes zu versenden: simple officielle Briefe, Packen ohne Werth, Geldpackete. 67. Auf allen unter Angabe des Werthes durch die Post zu befördernden geschlossenen Werthpacketen und Packeten muß der Name und Wohnort des Absenders verzeichnet stehen. 68. Zurückgesandte recommandirte Briefe, Geld- und Werthpackete und Packen werden dem Absender nur gegen Rücklieferung der Empfangsquittung ausgehändigt. 69. Für den Fall, daß Geld- oder Werthpackete auf der Post verloren gehen, steht den Absendern im Laufe zweier Jahre das Recht zu, den Wiedererſatz von Seiten der Krone zu reclamiren. Nach Ablauf dieser Frist hat er alle Ansprüche darauf verloren. 70. Wenn Jemand die an ihn adressirte Correspondenz nicht persönlich, sondern durch bevollmächtigte Personen von der Post zu erhalten wünscht, ist er verpflichtet, schriftlich um die Ausfertigung eines Billets bei derjenigen Postanstalt einzukommen, von wo er seine Correspondenzen abholen zu lassen beabsichtigt. In dem Gesuche muß speciell die Art der Correspondenz, welche dem Vorzeiger auszuliefern ist, bezeichnet sein, ob simple Correspondenz oder Postanzeigen, recommandirte Briefe, Geldpackete, Werthpackete, Packen ohne Werth oder Werthpacken. Die Unterschrift des Bittstellers muß durch die örtliche Polizeibehörde oder für Dienende von der Obrigkeit attestirt sein. Das Billet wird dem Adressaten nur für das laufende Jahr ausgestellt. Auf den Anzeigen hat Adressat den Namen desjenigen anzugeben, dem das Werthobject auszuhändigen ist, und solches durch seine Unterschrift zu bescheinigen. Wünscht Adressat persönlich seine Werth-Correspondenz zu empfangen, so hat er auf der Anzeige nur seinen Namen zu verzeichnen. 71. Wenn ein Billet verloren geht oder unbrauchbar wird, kann ein neues gegen Zahlung von 25 Kop. ertheilt werden. Ueber das Verlorengehen muß der örtlichen Postverwaltung schriftliche Anzeige gemacht werden. 72. Sollten alle drei Seiten des Billets bereits beschrieben sein, so muß ein neues Billet gegen Erhebung von 25 Kop. ausgegeben werden. Das Anheften von Blättern ist nicht gestattet. 73. Der Preis eines Billets in den Gouvernementsstädten ist auf 1 Rbl. 50 Kop., in den Kreisstädten auf 1 Rbl. festgestellt. 74. Wenn der eine Postanzeige vorzeigende Adressat dem Postbeamten unbekannt ist, so

muß er seinen Paß vorweisen od. eine polizeil. Attestation über die Authenticität seiner Person unt. Beidrückung d. Kronssiegels od. einer dem Postbeamten bekannten Persönlichkeit einreichen. Die Vollmachten auf den Postanzeigen müssen ebenfalls bescheinigt sein. Attestationen über die Authenticität dienender Personen oder die Richtigkeit der Unterschrift können auch von deren Obrigkeit unter Beidrückung des Kronssiegels gegeben werden. 75. Für retour- oder weitergesandte Packen wird das Gewichtgeld von Neuem erhoben. 76. Correspondenzen, die wegen Nichtermittelung des Adressaten nicht haben abgeliefert werden können, werden auf der Post 2 Monate aufbewahrt. 77. Correspondenzen mit der Aufschrift „Poste restante", „До востребованія" werden 2 Monate aufbewahrt. 78. Zurückgesandte Correspondenzen werden in den betreffenden Postanstalten 2 Monate aufbewahrt. 79. Ein unvollständig bezahlter Brief kann dem Abgeber gegen die dem Gewichte entsprechende Zuzahlung zurückgegeben werden.

IX. Nachnahmesendungen. 1. Mit Nachnahmezahlungen im Betrage bis zu 500 Rbl. können recommandirte Briefe, recommandirte Banderole-Sendungen, Werthpackete und sonstige Sendungen belegt werden. In's Ausland sind solche nicht zulässig. 2. Der Absender von Nachnahmesendungen ist verpflichtet: a) auf der Adressenseite oben die zur Nachnahme bestimmte Summe mit Buchstaben und Ziffern: „Mit Nachnahme von — R. — K." (Съ наложеннымъ платежемъ въ — р. — к.) und b) seine volle und genaue Adresse auf dem Brief anzugeben. 3. Für eine Correspondenz mit Nachnahme wird vom Absender außer dem Porto eine besondere Commissionsgebühr von 2 Kop. pr. Rbl. der Nachnahme in baarem Gelde erhoben (Minimum 10 Kop.). 4 Alle Nachnahmesendungen werden im Postbureau selbst aufgegeben. In den Postkasten vorgefundene werden nicht weiter befördert. 5. Ueber die Nachnahme erhält der Absender eine Quittung. 6. Am Bestimmungsort erhält der Adressat eine Anzeige über das Eintreffen der Nachnahme-Sendung, woraufhin derselbe die letztere in dem Postbureau selbst, nachdem er die Nachnahme voll bezahlt (Theilzahlungen sind nicht zulässig) und über den Empfang und die geleistete Zahlung quittirt hat, ausgeliefert erhält. 7. Die Nachnahme wird von der Post als Geldtransfert an den Aufgabeort abgesandt, worauf der Absender eine Postanzeige erhält, auf welche hin er baares Geld unter Rückgabe der bei der Absendung empfangenen Quittung ausgehändigt erhält. 8. Das Post- und Telegraphenressort übernimmt keine Verantwortung dafür, daß die Nachnahmezahlung vom Adressaten bezahlt wird. Dasselbe haftet für das Geld nur von dem Moment an, wo es in seinen Besitz gelangt ist. Die Nichtbezahlung der Nachnahme seitens des Adressaten giebt kein Recht auf den Anspruch einer Rückzahlung der Commissionsgebühr. Wenn der Adressat die Entgegennahme der Nachnahme-

sendung verweigert, so wird dieselbe ohne Verzögerung an den Ort, wo sie aufgegeben war, behufs Rückgabe an den Absender zurückgesandt. 9. In allem Uebrigen haben auch bei Nachnahmesendungen die allgemeinen Regeln Anwendung.

X. Ueber die Versendung periodischer Zeitschriften. Für die Versendung in Rußland erscheinender periodischer Zeitschriften werden von dem von der Expedition incl. der Versendungskosten festgesetzten Abonnementspreise erhoben: a) für Zeitschriften, die **erscheinen: nicht mehr als einmal monatlich 10% (niedrigste Zahlung 40 Kop. jährlich)**; b) nicht mehr als zweimal monatlich 12% (niedrigste Zahlung 60 Kop.), c) nicht mehr als einmal wöchentlich 14% (niedrigste Zahlung 80 Kop.), d) nicht mehr als zweimal wöchentlich 16% (niedrigste Zahlung 1 Rbl.), e) nicht mehr als einmal täglich 18% (niedrigste Zahlung 1 Rbl. 20 Kop jährlich).

XI. Sparkasse. Geöffnet v. 8 bis 2 Uhr Mittags u. 4 bis 5 Uhr Nachmittags. Einlagen werden zu 25, 50, 75 Kop. und in ganzen Rubeln angenommen und mit 3⁶/₁₀ pCt. jährlich verzinst.

Zum internationalen Postverein nicht gehörige Länder, nach denen die Sendung offener Briefe nicht gestattet ist:

1) Afrika: Ascension, Capland, Betschuanaland und Natal. St. Helena, Transvaal, Oranje-Freistaat.

2) Australien: West- und Süd-Australien, Victoria, Neu-Süd-Wales, Queensland und Neu-Seeland, Tasmania (Vandiemensland), die sonstigen britischen Colonien und unabhängigen Inselgruppen außer Hawaii und dem Schutzgebiet der deutschen Neu-Guinea-Compagnie.

Telegraphenwesen.

Auszug aus dem Telegraphen-Reglement.

Telegramme werden im Revalschen Post- und Telegraphen-Comptoir zu jeder Tages- und Nachtzeit entgegengenommen. Sie müssen mit Tinte deutlich auf einer Seite des Blattes geschrieben sein und dürfen nicht ungebräuchliche Wortverbindungen und Abkürzungen enthalten. Die Unterschrift kann weggelassen werden. Die Folgen einer ungenauen oder unvollständigen Adresse hat der Aufgeber zu tragen. — Das Comptoir verantwortet nicht für die Folgen, welche durch ungenaue Uebergabe eintreten und übernimmt nicht die Bestellung zu einem vorher bestimmten Termin. — Wenn der Aufgeber für Rückantwort zu bezahlen wünscht und zwar für 10 Worte, so schreibt er über der Adresse des inländischen Telegrammes „Antwort bezahlt", in ausländischen Telegrammen „RP", welches letztere als ein Wort gezählt wird. Verlangt er eine größere oder kleinere Rückantwort, so muß die Zahl der Worte genannt

sein; z. B. „Antwort 20 bezahlt", „RP 20". Die Zahlung für Rückantworten auf Telegrammen, die nach Eisenbahnstationen oder in's Ausland adressirt sind, darf den Preis eines Telegrammes von 30 Worten nicht übersteigen — Dem Adressaten oder Empfänger des Telegrammes mit bezahlter Rückantwort wird eine 6 Wochen giltige Quittung über die vom Aufgeber für die Antwort eingezahlte Summe ausgeliefert, welche Antwort alsdann in einem beliebigen Telegraphencomptoir des Inlandes und an eine beliebige Telegraphenanstalt des In- und Auslandes aufgegeben werden kann. Will der Empfänger eine Antwort geben, welche den auf der Quittung angegebenen Gebührensatz übersteigt, so muß er das Fehlende zuzahlen, entgegengesetzten Falls wird ein Rest nicht zurückgezahlt. Wenn der Adressat nicht die Quittung der bezahlten Antwort benutzt hat, so kann der Absender innerhalb 4 Wochen das Geld zurückverlangen. Auf Eisenbahnstationen wird das von dem Aufgeber für die Antwort eingezahlte Geld dem Adressaten ausgezahlt. Telegramme werden nach der Reihenfolge ihrer Einlieferungszeit übergeben; wünscht der Aufgeber jedoch, daß sein Telegramm vor allen anderen Privat-Telegrammen übergeben und bestellt wird, so macht er über der Adresse den Vermerk „Dringend" und entrichtet das Dreifache des gewöhnlichen Preises. Dergleichen Telegramme können an alle Telegraphencomptoirs des russischen Reiches adressirt sein, außerdem nach Deutschland, Rumänien, Serbien, Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Spanien, Portugal, Italien, Griechenland, Norwegen, Oesterreich-Ungarn, Türkei, Dänemark, Schweden, Luxemburg, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Tunis und Japan. — Wünscht der Aufgeber zu erfahren, um welche Zeit das Telegramm dem Empfänger zugestellt worden, so schreibt er über der Adresse des inländischen Telegrammes „Empfangsanzeige bezahlt", bei ausländischen Depeschen „PC", und entrichtet dafür den gewöhnlichen Preis für ein Telegramm von 10 Worten. — Der Aufgeber kann seine Depesche vollständig collationiren lassen, zu welchem Behuf er über der Adresse die Bemerkung „Collation bezahlt", in ausländischen Depeschen „TC", hinschreibt. In solchem Falle erhöht sich der Preis für die Depesche um ein viertel. — Ist ein Telegramm an mehrere in demselben Ort wohnhafte Adressaten gerichtet, so wird denselben von dem Adreßbureau je ein Exemplar des Telegrammes mit der betreffenden Adresse zugeschickt und hat der Aufgeber für jede Copie 20 Kop. extra zu entrichten. — Für jede Copie dringender Depeschen werden 40 Kop. erhoben. — In den Depeschen mit Copien muß vor der Adresse stehen: Für Rußland: 2 Adressen, 3 Adressen u. s. w. Fürs Ausland: (TM 2), (TM 3) u. s. w. — Telegramme können mit beglaubigter Unterschrift aufgegeben werden. — Telegramme, welche nach Ortschaften geschickt werden sollen, welche keine Telegraphenverbindung haben, werden an das nächstliegende Telegraphencomptoir adressirt und von da per Post, Estafette oder Boten

weitergeschickt. — Für Weiterbeförderung von Depeschen im Inlande per Post wird 7 Kop., für Estafette oder Boten aber laut den in den Telegraphencomptoirs befindlichen Tabellen vom Aufgeber Zahlung erhoben. Ist dem Comptoir der Preis für derartige Weiterbeförderung nicht bekannt, so giebt der Absender die Entfernung in Werften auf und deponirt 10 Kop. pro Werst. Erweist es sich, daß der Aufgeber für Weiterbeförderung zu wenig Geld deponirt hat, so zahlt er nach, im entgegengesetzten Falle bleibt das Telegramm unbefördert liegen, und dem Aufgeber wird das ursprünglich zu wenig deponirte Geld zurückgezahlt. Hat er zu viel deponirt, so wird ihm der Rest zurückgezahlt. Soll die Weiterbeförderung von Eisenbahnstationen erfolgen, so muß seitens des Absenders mit dem Vorsteher der Eisenbahnstation eine Uebereinkunft darüber getroffen sein. Die Gebühr für Weiterbeförderung von Eisenbahnstationen ist vom Aufgeber der Depeschen nicht zu erheben. — Bei ausländischen Depeschen wird die Weiterbeförderungsgebühr vom Empfänger erhoben. — Erweist es sich, daß bei der Annahme eines Telegrammes zu wenig Gebühr erhoben ist, so hat der Absender nachzuzahlen. Irrthümlich zu viel erhobenes Geld wird zurückgezahlt. — Die Absender von Telegrammen können behufs Zurückhaltung oder Vervollständigung derselben an das Adreßcomptoir telegraphiren. Ebenso können Empfänger telegraphische Berichtigungen von ihnen erhaltener Depeschen verlangen. Solche Depeschen werden zu den amtlichen Telegrammen gerechnet, müssen bei der Aufgabe bezahlt werden, und wird das Geld für Berichtigungs-Telegramme nur dann zurückgezahlt, wenn das ursprüngliche Telegramm durch ein Versehen des Telegraphen verstümmelt ist. — Die Absender von Privatdepeschen können auf Wunsch bei gehöriger Legitimirung, z. B. Beilage der Depeschenquittung, beglaubigte Copien von ihren Depeschen erhalten. Sie haben deshalb an das Comptoir schriftliche Eingabe unter Beischluß von zwei Stempelmarken zu 60 Kop. zu machen. Für die Copie wird 20 Kop. erhoben. — Ist der Adressat einer Depesche nicht zu Hause und Niemand im Quartier, dem gegen Quittung das Telegramm übergeben werden kann, so wird dem Adressaten eine Meldung hinterlassen, das Telegramm in das Telegraphencomptoir zurückgebracht, woselbst es dem Adressaten, sobald er sich meldet, ausgehändigt wird. Wenn ein unbestelltes Telegramm innerhalb 6 Wochen nicht abgeholt wird, so wird es vernichtet. Ist wegen Unauffindbarkeit des Adressaten ein Telegramm nicht bestellbar, so wird der Absender desselben davon amtlich benachrichtigt, falls das Telegramm aber nachher bestellt wird, erhält der Absender sofort eine zweite amtliche Benachrichtigung über die Zustellung desselben. — Alles vom Aufgeber Geschriebene und zur Uebergabe Bestimmte, einschließlich aller Bemerkungen über bezahlte Antwort, Collation, Beglaubigung, Empfangsanzeige, Art der Weiter-

beförderung u. s. w., unterliegt der Taxe. Jeder getrennt stehende Buchstabe oder jede getrennt stehende Ziffer und jeder durch Apostrophe getrennte Worttheil gilt als 1 Wort. — Privattelegramme in Geheimschrift sind mit Ausnahme kaufmännischer Handelsmarken verboten. — Für die Bezeichnung „Eigenhändig abzugeben" genügt der Vermerk „MP". — Bei der Anwendung von verabredeten Worten (nur im ausl. kaufmännischen Verkehr gestattet) wird jedes Wort von mehr als 10 Buchstaben oder 5 Ziffern gleich zwei, resp. mehr Worten gerechnet. — Die Länge eines Wortes ist auf 15 Buchst. festgesetzt. Hat ein Wort mehr Buchstaben, so gilt es für 2 Worte, ebenso wird jedes unterstrichene oder in Klammern oder zwischen Anführungszeichen gesetzte Wort bis 2 Worte gezählt. Je 5 Ziffern werden als 1 Wort gezählt. Ein Punkt, Komma od. Strich zwischen den Ziffern einer Zahl, sowie der Bruchstrich bei Brüchen zählt für eine Ziffer. Im Uebrigen werden Interpunktionen beim Tarifiren nicht in Anschlag gebracht.

Die Gebühren für Depeschen inländ. Correspondenz bestehen aus einer Grundtaxe und einer Zahlung für jedes Wort. Die Grundtaxe für das ganze russische Reich, Mandschurei u. Kwantung beträgt 15 Kop. Die Taxe pro Wort beträgt: für Stadttelegramme 1, für Telegramme nach dem europäischen Rußland incl. Kaukasus 5, für Telegramme nach dem asiatischen Rußland 10 Kop. und in die Mandschurei und Kwantung 15 Kop.

Wort-Tarif nach dem Auslande:

Nach Oesterreich-Ungarn 11 Kop., Belgien 17, Bulgarien 9, Bosnien u. Herzegowina 17, Groß-Britannien 18, Deutschland 11, Gibraltar 23, Grichenland 26, Dänemark 15, Spanien 21, Italien 18, Luxemburg 17, Niederlande 14, Norwegen 16, Portugal 23, Rumänien 8, Serbien 9, Türkei 26, Frankreich 15, Montenegro 17, Schweiz 17, Schweden 14, Malta 26, Marokko 27, Algier und Tunis 19, Annam 1.63, Arabien 41, Birma 74, Egypten 51—69, China 75, Korea 1.22, Persien 24, Senegal 75, Siam 1.58, Ostindien 74, Singapore 1.19, Tonking 1.59, Japan 1.31, Ceylon 78, Java 1.43.

Von Reval nach den Vereinigten Staaten und Canada, für jedes Wort je nach den verschiedenen Staaten von 73—2.06, nach Westindien 2.31—2.55, Mexico 98—1.48, Südamerika 1.67—6.97, Columbien 2.61, Peru 283, Brasilien 1.67—2.89

Nach Süd- und Westaustralien, Victoria, Neu-Süd-Wales, Queensland, Tasmania 1.15, N.-Seeland 1.30, N.-Caledonien 1.47. Nach Ost-Afrika 1.41—4.07, Süd-Afrika 1.17—4.43, West-Afrika 3.10.

Ergänzende Bestimmungen zum Postreglement.

(Seite 25 und Seite 30 und 31.)

Die Ausfolgung der versicherten Correspondenz an die Absender, die die Postquittung über die Annahme verloren haben, findet nach folgenden Regeln statt:

1) Zum Empfange der nicht an ihre Adresse ausgefolgten versicherten Correspondenz, auf deren Umschlag der Familienname und der Wohnort des Absenders, der die Postquittung verloren, bemerkt sind, muß dieser bei der Postanstalt, bei welcher sich die erwähnte Correspondenz befindet, eine schriftliche Eingabe machen und eine Beglaubigung der Identität vorstellen. Nach Prüfung der von ihm vorgestellten Beweise, daß die Correspondenz ihm gehört (die Prüfung erfolgt u. A. durch Oeffnung der Correspondenz, wobei der Absender den Inhalt angeben muß), genehmigt der Chef der betreffenden Postanstalt aus eigener Machtvollkommenheit die Ausfolgung der Correspondenz bei jeglicher Summe. Der Umschlag der ausgefolgten Correspondenz verbleibt bei den Acten der Postanstalt zur Rechtfertigung der stattgehabten Ausgabe und vom Absender wird ein Revers darüber verlangt, daß im Falle irgend Jemandes Beschwerde über die Ausfolgung der Correspondenz, er, der Absender, die ganze materielle Verantwortung übernimmt, ohne das Postressort irgend welchen Verlusten in dieser Angelegenheit auszusetzen.

2) Der im P. 1 dargelegte Modus erstreckt sich auch auf die Auszahlung von Postanweisungen an die Absender und ebenso auch auf Dienstpostanweisungen (in ausgeführtem Auftrage), im Falle vom Absender die Quittung über die Postannahme der Postanweisung und der Correspondenz mit Nachnahme verloren worden.

3) Die versicherte Correspondenz, auf deren Umschlag der Familienname und die Adresse des Absenders nicht angegeben ist, wird diesem, falls er die Postquittung verloren hat, nur in dem Falle nach der in P. 1 angeführten Ordnung ausgefolgt, wenn ihr Werth fünfzig Rubel nicht übersteigt.

4) Zum Empfange der versicherten Correspondenz im Werthe von über 50 Rbl., auf deren Umschlag der Familienname und die Adresse des Absenders nicht angegeben ist, muß der Letztere, im Falle er die Quittung verloren, eine Publication in der örtlichen Gouvernements- oder Gebiets-Zeitung (in St. Petersburg und Moskau aber in den Polizei-Zeitungen), je nach dem Aufgabeort der Correspondenz an die Post, erlassen und sodann eine Eingabe über den Verlust der Quittung und Ausfolgung der Correspondenz bei der örtlichen Haupt-Post- oder Post- und Telegraphen-Verwaltung machen und ein Exemplar der Zeitung, in der die Publication enthalten, sowie einen Identitätsnachweis vorstellen. Die Correspondenz wird dann dem Absender, mit Genehmigung der örtlichen Verwaltung nach Ablauf von drei Monaten nach dem Tage der

Publication ausgefolgt, wobei vom Absender der Umschlag der Correspondenz und der im P. 1 erwähnte Revers gefordert wird.

Die Zustellung ins Haus von Geld- und Werthsendungen (mit Ausnahme von Packetsendungen mit Nachnahmezahlung) und Geldtransferts **auf Wunsch der Absender** findet auf folgenden Grundlagen statt:

1) Der Zustellung ins Haus unterliegen Geldsendungen und Transferts im Betrage, der 200 Rbl. nicht übersteigt.

2) Die Adressenseite der Geldsendung oder des Transferts, die nach Aufgabe des Absenders der Zustellung ins Haus unterliegen, werden von der Postanstalt mit dem Stempel „Zustellung ins Haus, bezahlt" versehen.

3) Für die Zustellung werden dem Absender je 10 Kopeken für jede Sendung oder Transfert erhoben.

4) Die Ausfolgung der Geldsendung und des Transferts im Hause erfolgt nur an den Adressaten persönlich und dabei nur an den des Lesens und Schreibens Kundigen nach dem gegenwärtigen Modus, der für die Zustellung von Packetsendungen ins Haus auf Wunsch der Absender eingeführt ist.

5) Geldsendungen und Transferte mit bezahlter Zustellung ins Haus werden nur nach den Städten und Ortschaften des Reichs angenommen, in denen Post- u. Telegraphen-Comptoirs vorhanden sind, mit Ausnahme der Goub. Tiflis mit dem Bezirk Sakatala, Baku, Jelissawetpol, Kutais, Eriwan, Irkutsk, Jeniseisk u. Jakutsk, dem Gebiet Kars, dem Amur- und Küsten-Gebiet mit der Insel Sachalin und dem Kwantung-Gebiet. Geldsendungen u. Transferts mit bezahlter Zustellung ins Haus, die nach den in den vorerwähnten Gouvernements und Gebieten belegenen Orten adressirt sind, werden einstweilen nicht angenommen.

Gleichzeitig mit der Inkraftsetzung dieser Verordnung (vom 1. Januar 1904) wird die Zustellung ins Haus von Geld- und Werthsendungen und Geldtransferts (mit Ausschluß von Packetsendungen mit Nachnahmezahlung und Geldsendungen und Transferts mit Nachnahmeeingängen) im Betrage bis zu 200 Rbl. für jede Sendung oder Transfert in allen den Orten auf Wunsch der Adressaten (Empfänger) eingeführt, in denen bisher die Zustellung von Geldsendungen und Transferts ins Haus nur zum Betrage bis 50 oder 100 Rbl. zulässig ist.

Das Revalsche Post- und Telegraphen-Comptoir.

(Ecke der Rüst- u. Apothekerstr., 24/26.)

Bezirkschef des Rigaer Post- und Telegraphen-Bezirks: Wirklicher Staatsrath u. Ritter Iwan Adamowitsch Ostrowski.

Chef des Rev. Post- u. Telegraphen-Comptoirs: Hofr. u. Ritter | Ingenieur Andrei Alexej. Wagin (Postcomptoir, von 11 Uhr ab)

Gehilfe: Coll.-R. u. Ritter Rudolf Jakowlewitsch Mühlwerck.
Post- u. Telegraphenbeamter 1. Cl.: Hofr. u. Ritt M. Brickmann.
Post- u. Telegraphenbeamte 2. Cl.: Hofr. u. Ritt. F. Gedroitz, Coll.-Ass. u. Ritt. G. v. Hesse.
Post- u. Telegraphenbeamte 3. Cl.: Coll.-Ass. u. Ritt. F. Mühlwerk, Tit.-Rath G. Bublewitsch, Coll.-Reg. E. Kusmin.
Post- u. Telegraphenbeamte 4. Cl.: Coll.-Ass. A. Tamm, Tit.-Rath. F. Leiner, G. Lauritz, E. Laban, A. Jegoroff, F. Laurberg. Goud.-Secr. H. Reichenbach.
Post- u. Telegraphenbeamte 5. Cl.: Coll.-Secr. M. Perna, Coll.-Reg. M. Bytschkoff, T. Loik, Tit.-Rath N. Bulgakoff, Bertha Widutz, E. Schilling. Marie Wiren, Gerda Mühlwerk, J Peters, J. Toop, J. Thomson, Sinaide Petrowa.
Post- u. Tel graphenbeamte 6. Cl. höh. Kat.: H. Otto, A. Mankin, A. Schulz, Fr. Andrekson, Joh. Tomson, Eugenie Talberg, P. Günther, J. Ustalo, K. Trofimow, J. Drechsler, J. Kahlberg, O. Jacoby, K. Bersing, J. Kama, J. Ossenenko; nied. Kat.: A. Usen, A. Prantz, Lilli Grünberg, K. Staak, E. Jamul, R. Pum, H. Imelik, J. Tochwelmann, J. Mits, A. Sachris.
Telegr.-Mechaniker: O. Jankowitz.
Leitungsaufseher höh Kategorie: A. Keskül; nied. Kateg.: Goud.-Secr. P. Kalning.

Das Wesenbergsche Post- und Telegraphen-Comptoir.

Chef: Coll.-Ass. u. Ritt. J. Wetzkakting.
Gehilfe: Hofr. G. P. Mieländer.
Post- u. Telegraphenbeamter 4. Cl.: Coll.-Ass. J. F. Weber.
Post- u. Telegraphenbeamte 6 Cl. höherer Kategorie: R. Wink, P Andreson; nied. Kateg.: K. Freirik, K. Rosenstein, J. Otsa, J. Karklin.
Leitungsaufseher: Goud.-Secr. G. Mitrofanow, J. Mutsenaeck.

Das Hapsalsche Post- und Telegraphen-Comptoir.

Chef: vacant.
Gehilfe: Goud.-Secr. F Polsky.
Post- u. Telegraphenbeamter 5. Cl.: M. Riimann.
Post- u Telegraphenbeamte 6. Cl. höher. Kateg.: N. Krasnogorsky: nieder. Kateg.: E. Duppur, J. Warblane.
Leitungsaufseher: J. M. Martens.

Das Weißensteinsche Post- und Telegraphen-Comptoir.

Chef: Hofrath und Ritter S. G. Jelissejew.
Gehilfe: Coll.-Secr. G. Schmidt.
Post- u. Telegraphenbeamte 5. Cl.: A. Mikk, H. Kaik.

Das Kertellsche Post- und Telegraphen-Comptoir.

Chef: Goud.-Secr. N. P. Andrejew.
Gehilfe: G. Norvit.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: M. Willmann.
Leitungsaufseher: J. Tison.

Die Lealsche Post- und Telegraphen-Abtheilung.

Chef (stellv.): O. Kirsch.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: A. Krusemäggi.

Die Merjamasche Post- und Telegraphen-Abtheilung.

Chef (stellv.): G.-Secr. J. Remberg.
Leitungsaufseher: F. Esterling.

Die Werdersche Post- und Telegraphen-Abtheilung.

Chef (stellv.): A. Kapsi.
Leitungsaufseher: E. Vital.

Die Dagerortsche Telephonstation.
Leitungsaufseher: Trofimow.
Die Port-Kundasche Tel.-Station.
Vorsteher: C. Ehwert.
Die Orrisaarsche Post- u. Tel.-Abth.
Chef: Coll.-Ass. J. J. Pielbusch.
Leitungsaufseher: P. G. Kuldsepp.
Die Kolksche Telegraphen-Station.
Vorsteherin: Bertha Mollin.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: R. Mets
Leitungsaufseher: P Kaktin.
Die Baltischportsche Post- u. T.-Abth.
Chef (stellv.): G. Widas.
Post- u. Telegraphenbeamte 6. Cl. höher. Kat.: W. Belau; nieder. Kateg.: E. Beloglasow, Alma Winkler.
Das Jewesche Post- u. Tel.-Compt.
Chef: Coll.-Ass. u. Ritt. P. Kaske.
Post- u. Telegraphenbeamter 5. Cl.: M. Kerb
Das Tapssche Post-Comptoir.
Chef: Tit.-R. W. Kasansky.
Gehilfen (stellv.): Post- u. Telegraphenbeamter 5. Cl.: Coll.-Reg. J. Saarm; Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl. höherer Kateg.: S. Grawa.
Die Ampelsche Post-Abtheilung.
Chef: Coll.-Reg. P. Opmann.
Die Aßsche Postabtheilung.
Chef: J. M. Litwinow.
Die Rakkesche Postabtheilung.
Chef (stellv.): J. Serg.
Die Püchtitzsche Postabtheilung.
Chef: T. Schnur.
Die Rappelsche Post- und Tel.-Abth.
Chef: Coll.-Reg. J. Peterson.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: P. Mürson.
Die Haggerssche Post- u Tel.-Abth.
Chef (stellv.): A. Wenda.
Die Postabth. Isaak (bei Jewe).
Vorsteher: M. A. Selli.
Die Postabth. (bei der Gemeindeverwaltung) **Kolk** (bei Rasik).
Vorsteher: Toppenberg.
Die Liiwasche Post- u. Tel.-Abth.
Chef (stellv.): A. Laasi.
Leitungsaufseher: J. Ehrmann.
Die Katharinensche Post-Abth.
Chef (stellv.): P. Mets.
Die Hungerburgsche Post- und Telegraphen-Abth.
Chef: Kotschenowsky.
Post- u. Telegraphenbeamter 5. Cl.: J. Niemann.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: Keiw.
Die Kegelsche Post-Abtheilung.
Chef: Coll.-Reg. K. Frey.
Die Sillamäggische Post- u. T.-Abth.
Chef: Gouv.-Secr. J. Poljakow.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: E. Bystroff.
Die Kuiwastsche Post- u. Tel.-Abth
Chef: Coll.-Ass. O. Decklau.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl.: E. O. Frey.
Die Post- und Telegraphen-Abt. Dago-Keinis.
Vorsteher (stellv.): W. Silin.
Die Nargensche Telephonstation.
Leitungsaufseher: von Thön.
Telegraphen-Abtheilung Hochland.
Chef: A. Torn.
Telephon-Abth. Römme (Cordon) über Rasik.
Vorsteher: St.-Rittm. Enquist.
Telephon-Abtheilung Worms.
Leitungsaufseher: Coll.-Secr. S. W. Kremnikow.
Telephon-Abth. Odensholm.
Leitungsaufseher: P. J. Iwanow.
Telephon-Abth. Spithamn.
Vorsteher: St.-Rittm. Nikitin.
Telephon-Abth. Koksch er.
Vorsteher: N. Wassiljew.
Telephon-Abth. Surrop.
Vorsteher: Gordo-Syssojew.
Die Merrekülsche Post- u. Tel.-Abth.
Chef (stellv.): K. Predit.
Post- u. Telegraphenbeamter 6. Cl. höher. Kateg.: W. Skuja.

Fellin-Revaler Zufuhrbahn.

Betriebschef: Oberingenieur Kryschanowski in Pernau. Geh.: Ing. Emeljanow in Reval.
Reval-Hafen (Passagier-Bahnhof) Stationsvorsteher: Verabschiedeter Cornet des Finnl. Leibgarde-Regiments Ustin Lukaschewitsch.
Reval-Hauptstation (Rangir-Bahnhof bei der Pernauschen Straße). Stationsvorsteher: Peterson.

Stationen von Reval bis Fellin (Moisekül).	Billet-Preis.		Kinder-Billet.	
	II. Cl. R. K.	III. Cl. R. K.	II. Cl. R. K.	III. Cl. R. K.
Reval-Hafen	—	—	—	—
Reval-Hauptstation	—17	—10	—09	—05
Sack	—49	—29	—25	—15
Loal (beim Gute Koil)	—92	—55	—46	—28
Haggud-Plattform	—	—	—	—
Hermet-Buffet (Rappel, beim Gute Waldau)	1.47	—88	—74	—44
Kedenpäh	1.67	1.—	—84	—50
Lelle (Postabth. mit Annahme und Ausgabe jeglicher Correspondenz) (Pferdepoststation)	1.96	1.17	—98	—59
Lauri (Kerro) (Postcompt.)	2.21	1.33	1.11	—67
Kollo-Plattform	—	—	—	—
Allenkül-Buffet (Turgel) (Knotenpunkt für die Linie nach Weißenstein.)	2.65	1.59	1.33	—80
Kerrefer-Plattform	—	—	—	—
Wöchma (Pferdepoststation)	3.25	1.95	1.63	—98
Olluftfer (Post- u. Telegraphenabth.)	3.51	2.10	1.76	1.05
Surgefer-Plattform	—	—	—	—
Fellin	4.08	2.45	2 .04	1.25
Weißenstein	2.99	1.79	1.50	—90

Anmerkung. Für einen Platz im Schlafwaggon 2. Cl. ist 1 Rbl. 50 Kop. für die ganze Strecke bis Fellin, Pernau und Walk zuzuzahlen.

Auf der Station Reval-Hafen findet die Waarenannahme vom 1. Oct. bis 1. April von 8 Uhr Morg. bis 12 Uhr Mittags und von 1 bis 4 Uhr Nachm. statt, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 12 Uhr Morgens; vom 1. April bis 1. Oct. von 7 Uhr Mrgs. bis 12 Uhr Mttgs. und von 1–6 Uhr Nachm., an Sonn- und Feiertagen von 7—12 Uhr Mttgs.

Baltische Eisenbahn.

(Verwaltung der Baltischen und Riga-Pleskauschen Krons-Eisenbahnen in St. Petersburg, Galernaja 32).

Chef d. Baltischen Bahn: Ing. d. Wasser- u. Wege-Communication Wirkl. Staatsr. August Germanowitsch Kajanus in St. Petersburg.

Ingenieur für bes. Aufträge und 3. Stellv. d. Chefs: Coll.-Rath A. S. Sholkewitsch, Petersburg.

Kanzleidirector: Pers. Ehrenbürg. P. F. Pleskow, Petersburg.

Hauptbuchhalter: Ssamochwalow in Petersburg.

Chef d. Commerzabtheil.: Pers. Ehrenb. S. A. Wilenkin, Petersburg.

Chef d. Material-Abth: Coll.-Ass. E. D. Kondratjew, Petersburg.

Medicinische Abth.: vac.

Remonte-Dienst. Chef und 2. Stellv. d. Chefs: Ober-Ing. Wiktorow, Petersburg.

Strecken-Ing.: Ing. Ssafronow.

Betriebs-Dienst. Chef: Wegebau-Ing. Tit.-Rath L. M. Schtscherbakow, Petersburg. Betriebsrevisor: Ing. Snamerowsky Reval. Waarencomptoirchef in Reval: W. Green.

Maschinendienst. Chef u. 1. Stellv. d. Chefs: Ing.-Techn. Staatsr. B. B. Ssuchinski, Petersburg. Chef d. Hauptwerkstätte in Reval: Ing.-Techn Stefanowsky Abth.-Chef: Ing. Techn. Strunnikow.

Controleur d. Controle d. Balt. u. Riga-Pskow. Eisenb.: Kiprijanow

Telegraphendienst. Chef Coll.-Ass W. A. Seest, Petersburg

Abtheilungschef d. Betriebsdienst.: F. F. Iwanow in Gatschina.

Revisor d. Telegraphendienstes: Wassiljew.

Chef des Elevators in Reval: A. Meybaum.

Stations-Vorsteher. Baltischport: J. Leymann. Reval: D. N. Gribanow. Wesenberg: J. K. Ssymanowitsch. Waiwara: Brauer. Narva: Kopf. Gatschina: S. J. Kaskelaine. St. Petersburg: J. W. Gromow. Jurjew: Ehrenstein.

Gendarmerie-Verwaltung. Chef: Gen.-Major Pusanow, Petersburg. Abtheil.-Chefs: 1) Obristl. Nik. Alexejew. Krasnogorski in Reval (Lindenstr., Haus Kotke. 2) Rittmeister Gorlenko in St. Petersburg.

Die Revalsche Eisenbahn-Abtheilung.

Chef: Hofrath Pustynski.

Die Annahme und Ausgabe der Waaren auf den Stationen St. Petersburg, Oranienbaum, Waarenstation Gatschina, Narva, Wesenberg, Reval, Walk, Riga, Pleskau und Jurjew ist, wie folgt, festgesetzt worden.

Eilgut: 1) Die Annahme und Ausgabe von Eilgut erfolgt täglich von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Frachtgut: 2) Die Annahme u. Ausgabe der Frachtgüter erfolgt: vom 1. April bis zum 1. October v. 7—12 Uhr Vorm. u. von 1—6 Uhr Nachm; vom 1 October bis zum 1. April v. 8—12 Uhr Vorm. u. v. 1—4 Uhr Nachm. 3) Die Annahme u. Ausgabe

von Frachtgut findet überhaupt nicht statt zu Neujahr, Heilige drei Könige, Sonntag der Butterwoche, am Buß- u. Bettage, Mariä Verkünd., am Charfreitag, an den ersten 2 Osterfeiertagen, am Himmelfahrtstage, am Pfingstsonntage, am Johannitage, am 15. August, am 8. September u. an den Tagen des Weihnachtsfestes. 4) Die Annahme u. Ausgabe von Waaren findet statt v. 8—11 U. Vorm.: a) an den Sonntagen, b) am 2. Febr., 9. Mai, 29. Juni, 6. u. 29. Aug., 14. u. 26. Sept., 1. u. 22. Oct., 21. Nov., 6. u. 27. Dec., c) an Geburts- und Namenstagen Sr. Kais. Majestät, der Kaiserin, des Thronfolgers; am Thronbesteigungs- und Krönungstage; d) am Freitag u. Sonnabend der Butterwoche, am Gründonnerstage, in der Osterwoche mit Ausnahme der zwei ersten Tage, am Himmelfahrtstage und Pfingsten. 5) Von 7—12 Uhr Vormittags findet die Annahme und Ausgabe von Waaren statt am Tage vor dem ersten Weihnachtsfeiertage und am Sonnabend vor Ostern.

Auf den Stationen, welche oben nicht angeführt sind, muß die Annahme und Ausgabe der Waaren stattfinden täglich von 7 Uhr Morgens bis 7 U. Abends, mit Ausnahme der unter Pkt. 3 angeführten Feiertage, an welchen Tagen die Annahme und Ausgabe überhaupt nicht stattfindet.

Die Entfernung der Eisenbahn-Stationen von einander beträgt auf der Linie von Reval nach:

St. Petersburg.				Jurjew und Riga.			
Werst.	Station.	Werst.	Station.	Werst.	Station.	Werst.	Station.
6	Dwigatel	12	Sfala	14	Laakt		Middendorff*
14	Laakt	10	Jamburg	14	Rasik	21	Bockenhof
14	Rasik		Tikopis*	9	Kedder		Kenen*
9	Kedder		(Assik)	16	Charlottenhof	21	Sagnitz
16	Charlottenhof	12	Weymarn	13	Lechts	13	Walk
13	Lechts		Jastrebino*	7	Taps		Saulek*
7	Taps	12	Moloskowizi	14	Tamsal	26	Stackeln
13	Catharinen	13	Wruda	9	Aß	19	Wolmar
12	Wesenberg	10	Wolossowo	12	Rakke		Lode*
	Waykül*	9	Kikerino	9	Weggewa	26	Wenden
17	Kappel	8	Jelisawetino		Pedja*	18	Ramotzkoe
10	Sonda	11	Woiskowizy		(Brasch)	9	Ligat
10	Isenhof	9	Gatschino	19	Laisholm	10	Segewold
9	Kochtel		Pudostj*		Kersel*	12	Hinzenberg
	Sompäh*	12	Taitzy	25	Tabbifer		Rodenpois*
13	Jewe [Orro*	8	KrasnoeSselo	21	Jurjew		Jegel*
17	Waiwara		Gorelowo*		Nüggen*	34	Riga, Alex.-
8	Korff	11	Ligowo	24	Elwa		Pforte.
15	Narwa	13	St. Petersb.			6	Riga, Stadt.

* Plattform.

Zonentarif

für Passagierbillets, sowie für Gepäck im Gewicht von 10 Pfd.

Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. K.			I. Kl.	II. Kl.	III. K.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
1	0 23	0 14	0 9	0,35	35	1 28	0 77	0 51	2,01
2	0 23	0 14	0 9	0,35	36	1 30	0 78	0 52	2,07
3	0 23	0 14	0 9	0,35	37	1 33	0 80	0 53	2,13
4	0 23	0 14	0 9	0,35	38	1 38	0 83	0 55	2,19
5	0 23	0 14	0 9	0,35	39	1 40	0,84	0 56	2,24
6	0 23	0 14	0 9	0,35	40	1 45	0 87	0 58	2,30
7	0 25	0 15	0 10	0,40	41	1 48	0 89	0 59	2,36
8	0 30	0 18	0 12	0,46	42	1 53	0 92	0 61	2,42
9	0 33	0 20	0 13	0,52	43	1 55	0 93	0 62	2,47
10	0 38	0 23	0 15	0,58	44	1 58	0 95	0 63	2,53
11	0 40	0 24	0 16	0,63	45	1 60	0 96	0 64	2,59
12	0 43	0 26	0 17	0,69	46	1 68	1 1	0 67	2,65
13	0 45	0 27	0 18	0,75	47	1 70	1 2	0 68	2,70
14	0 53	0 32	0 21	0,81	48	1 73	1 4	0 69	2,76
15	0 55	0 33	0 22	0,86	49	1 75	1 5	0 70	2,82
16	0 58	0 35	0 23	0,92	50	1 80	1 8	0 72	2,88
17	0 60	0 36	0 24	0,98	51	1 85	1 11	0 74	2,93
18	0 65	0 39	0 26	1,04	52	1 88	1 13	0 75	2,99
19	0 70	0 42	0 28	1,09	53	1 90	1 14	0 76	3,05
20	0 73	0 44	0 29	1,15	54	1 95	1 17	0 78	3,11
21	0 75	0 45	0 30	1,21	55	1 98	1 19	0 79	3,16
22	0 80	0 48	0 32	1,27	56	2 3	1 22	0 81	3,22
23	0 83	0 50	0 33	1,32	57	2 5	1 23	0 82	3,28
24	0 88	0 53	0 35	1,38	58	2 10	1 26	0 84	3,34
25	0 90	0 54	0 36	1,44	59	2 13	1 28	0 85	3,39
26	0 95	0 57	0 38	1,50	60	2 15	1 29	0 86	3,45
27	0 98	0 59	0 39	1,55	61	2 18	1 31	0 87	3,51
28	1 —	0 60	0 40	1,61	62	2 25	1 35	0 90	3,57
29	1 3	0 62	0 41	1,67	63	2 28	1 37	0 91	3,62
30	1 10	0 66	0 44	1,73	64	2 30	1 38	0 92	3,68
31	1 13	0 68	0 45	1,78	65	2 33	1 40	0 93	3,74
32	1 15	0 69	0 46	1,84	66	2 38	1 43	0 95	3,80
33	1 18	0 71	0 47	1,90	67	2 43	1 46	0 97	3,85
34	1 23	0 74	0 49	1,96	68	2 45	1 47	0 98	3,91

Werst.	Für Passagier-billets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werst.	Für Passagier-billets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. K.			I. Kl.	II. Kl.	III. K.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
69	2 48	1 49	0 99	3,97	109	3 90	2 34	1 56	6,27
70	2 53	1 52	1 1	4,03	110	3 98	2 39	1 59	6,33
71	2 55	1 53	1 2	4,08	111	4 —	2 40	1 60	6,38
72	2 60	1 56	1 4	4,14	112	4 3	2 42	1 61	6,44
73	2 63	1 58	1 5	4,20	113	4 5	2 43	1 62	6,50
74	2 68	1 61	1 7	4,26	114	4 10	2 46	1 64	6,56
75	2 70	1 62	1 8	4,31	115	4 15	2 49	1 66	6,61
76	2 73	1 64	1 9	4,37	116	4 18	2 51	1 67	6,67
77	2 75	1 65	1 10	4,43	117	4 20	2 52	1 68	6,73
78	2 83	1 70	1 13	4,49	118	4 25	2 55	1 70	6,79
79	2 85	1 71	1 14	4,54	119	4 28	2 57	1 71	6,84
80	2 88	1 73	1 15	4,60	120	4 33	2 60	1 73	6,90
81	2 90	1 74	1 16	4,66	121	4 35	2 61	1 74	6,96
82	2 95	1 77	1 18	4,72	122	4 40	2 64	1 76	7,02
83	3 —	1 80	1 20	4,77	123	4 43	2 66	1 77	7,07
84	3 3	1 82	1 21	4,83	124	4 45	2 67	1 78	7,13
85	3 5	1 83	1 22	4,89	125	4 48	2 69	1 79	7,19
86	3 10	1 86	1 24	4,95	126	4 55	2 73	1 82	7,25
87	3 13	1 88	1 25	5,00	127	4 58	2 75	1 83	7,30
88	3 18	1 91	1 27	5,06	128	4 60	2 76	1 84	7,36
89	3 20	1 92	1 28	5,12	129	4 63	2 78	1 85	7,42
90	3 25	1 95	1 30	5,18	130	4 68	2 81	1 87	7,48
91	3 28	1 97	1 31	5,23	131	4 73	2 84	1 89	7,53
92	3 30	1 98	1 32	5,29	132	4 75	2 85	1 90	7,59
93	3 33	2 —	1 33	5,35	133	4 78	2 87	1 91	7,65
94	3 40	2 4	1 36	5,41	134	4 83	2 90	1 93	7,71
95	3 43	2 6	1 37	5,46	135	4 85	2 91	1 94	7,76
96	3 45	2 7	1 38	5,52	136	4 90	2 94	1 96	7,82
97	3 48	2 9	1 39	5,58	137	4 93	2 96	1 97	7,88
98	3 53	2 12	1 41	5,64	138	4 98	2 99	1 99	7,94
99	3 58	2 15	1 43	5,69	139	5 —	3 —	2 —	7,99
100	3 60	2 16	1 44	5,75	140	5 3	3 2	2 1	8,05
101	3 63	2 18	1 45	5,81	141	5 5	3 3	2 2	8,11
102	3 68	2 21	1 47	5,87	142	5 13	3 8	2 5	8,17
103	3 70	2 22	1 48	5,92	143	5 15	3 9	2 6	8,22
104	3 75	2 25	1 50	5,98	144	5 18	3 11	2 7	8,28
105	3 78	2 27	1 51	6,04	145	5 20	3 12	2 8	8,34
106	3 83	2 30	1 53	6,10	146	5 25	3 15	2 10	8,40
107	3 85	2 31	1 54	6,15	147	5 30	3 18	2 12	8,45
108	3 88	2 33	1 55	6,21	148	5 33	3 20	2 13	8,51

Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. K.			I. Kl.	II. Kl.	III. K.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
149	5 35	3 21	2 14	8,57	189	6 40	3 84	2 56	10,87
150	5 40	3 24	2 16	8,63	190	6 43	3 86	2 57	10,93
151	5 43	3 26	2 17	8,68	191	6 45	3 87	2 58	10,98
152	5 48	3 29	2 19	8,74	192	6 48	3 89	2 59	11,04
153	5 50	3 30	2 20	8,80	193	6 50	3 90	2 60	11,10
154	5 55	3 33	2 22	8,86	194	6 53	3 92	2 61	11,16
155	5 58	3 35	2 23	8,91	195	6 55	3 93	2 62	11,21
156	5 60	3 36	2 24	8,97	196	6 55	3 93	2 62	11,27
157	5 63	3 38	2 25	9,03	197	6 58	3 95	2 63	11,33
158	5 70	3 42	2 28	9,09	198	6 60	3 96	2 64	11,39
159	5 73	3 44	2 29	9,14	199	6 63	3 98	2 65	11,44
160	5 75	3 45	2 30	9,20	200	6 65	3 99	2 66	11,50
161	5 78	3 47	2 31	9,26	201	6 68	4 1	2 67	11,56
162	5 80	3 48	2 32	9,32	202	6 70	4 2	2 68	11,62
163	5 83	3 50	2 33	9,37	203	6 73	4 4	2 69	11,67
164	5 85	3 51	2 34	9,43	204	6 75	4 5	2 70	11,73
165	5 88	3 53	2 35	9,49	205	6 78	4 7	2 71	11,79
166	5 88	3 53	2 35	9,55	206	6 78	4 7	2 71	11,85
167	5 90	3 54	2 36	9,60	207	6 80	4 8	2 72	11,90
168	5 93	3 56	2 37	9,66	208	6 83	4 10	2 73	11,96
169	5 95	3 57	2 38	9,72	209	6 85	4 11	2 74	12,02
170	5 98	3 59	2 39	9,78	210	6 88	4 13	2 75	12,08
171	6 —	3 60	2 40	9,83	211	6 90	4 14	2 76	12,13
172	6 3	3 62	2 41	9,89	212	6 93	4 16	2 77	12,19
173	6 5	3 63	2 42	9,95	213	6 95	4 17	2 78	12,25
174	6 8	3 65	2 43	10,01	214	6 98	4 19	2 79	12,31
175	6 10	3 66	2 44	10,06	215	7 —	4 20	2 80	12,36
176	6 10	3 66	2 44	10,12	216	7 —	4 20	5 80	12,42
177	6 13	3 68	2 45	10,18	217	7 3	4 22	2 81	12,48
178	6 15	3 69	2 46	10,24	218	7 5	4 23	2 82	12,54
179	6 18	3 71	2 47	10,29	219	7 8	4 25	2 83	12,59
180	6 20	3 72	2 48	10,35	220	7 10	4 26	2 84	12,65
181	6 23	3 74	2 49	10,41	221	7 13	4 28	2 85	12,71
182	6 25	3 75	2 50	10,47	222	7 15	4 29	2 86	12,77
183	6 28	3 77	2 51	10,52	223	7 18	4 31	2 87	12,82
184	6 30	3 78	2 52	10,58	224	7 20	4 32	2 88	12,88
185	6 33	3 80	2 53	10,64	225	7 23	4 34	2 89	12,94
186	6 33	3 80	2 53	10,70	226	7 23	4 34	2 89	13,00
187	6 35	3 81	2 54	10,75	227	7 25	4 35	2 90	13,05
188	6 38	3 83	2 55	10,81	228	7 28	4 37	2 91	13,11

Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.	Werst.	Für Passagierbillets.			Für Gepäck 10 Pfd.
	I. Kl.	II. Kl.	III. K.			I. Kl.	II. Kl.	III. K.	
	R. K.	R. K.	R. K.	K.		R. K.	R. K.	R. K.	K.
229	7 30	4 38	2 92	13,17	2 65	8 13	4 88	3 25	15,24
230	7 33	4 40	2 93	13.23	2 66	8 13	4 88	3 25	15,30
231	7 35	4 41	2 94	13,28	2 67	8 15	4 89	3 26	15,35
232	7 38	4 43	2 95	13,34	2 68	8 18	4 91	3 27	15,41
233	7 40	4 44	2 96	13,40	2 69	8 20	4 92	3 28	15,47
234	7 43	4 46	2 97	13,46	2 70	8 23	4 94	3 29	15,53
235	7 45	4 47	2 98	13,51	2 71	8 25	4 95	3 30	15,58
236	7 45	4 47	2 98	13,57	2 72	8 28	4 97	3 31	15,64
237	7 48	4 49	2 99	13,63	2 73	8 30	4 98	3 32	15,70
238	7 50	4 50	3 —	13,69	2 74	8 33	5 —	3 33	15,76
239	7 53	4 52	3 1	13,74	2 75	8 35	5 1	3 34	15,81
240	7 55	4 53	3 2	13,80	2 76	8 35	5 1	3 34	15,87
241	7 58	4 55	3 3	13,86	2 77	8 38	5 3	3 35	15,93
242	7 60	4 56	3 4	13,92	2 78	8 40	5 4	3 36	15,99
243	7 63	4 58	3 5	13,97	2 79	8 43	5 6	3 37	16,04
244	7 65	4 59	3 6	14,03	2 80	8 45	5 7	3 38	16,10
245	7 68	4 61	3 7	14,09	2 81	8 48	5 9	3 39	16,16
246	7 68	4 61	3 7	14,15	2 82	8 50	5 10	3 40	16,22
247	7 70	4 62	3 8	14,20	2 83	8 53	5 12	3 41	16,27
248	7 73	4 64	3 9	14,26	2 84	8 55	5 13	3 42	16,33
249	7 75	4 65	3 10	14,32	2 85	8 58	5 15	3 43	16,39
250	7 78	4 67	3 11	14,38	2 86	8 58	5 15	3 43	16,45
251	7 80	4 68	3 12	14,43	2 87	8 60	5 16	3 44	16,50
252	7 83	4 70	3 13	14,49	2 88	8 63	5 18	3 45	16,56
253	7 85	4 71	3 14	14,55	2 89	8 65	5 19	3 46	16,62
254	7 88	4 73	3 15	14,61	2 90	8 68	5 21	3 47	16,68
255	7 90	4 74	3 16	14 66	2 91	8 70	5 22	3 48	16,73
256	7 90	4 74	3 16	14,72	2 92	8 73	5 24	3 49	16,79
257	7 93	4 76	3 17	14,78	2 93	8 75	5 25	3 50	16,85
258	7 95	4 77	3 18	14,84	2 94	8 78	5 27	3 51	16,91
259	7 98	4 79	3 19	14,89	2 95	8 80	5 28	3 52	16,96
260	8 —	4 80	3 20	14,95	2 96	8 80	5 28	3 52	17,02
261	8 3	4 82	3 21	15,01	2 97	8 83	5 30	3 53	17,08
262	8 5	4 83	3 22	15,07	2 98	8 85	5 31	3 54	17,14
263	8 8	4 85	3 23	15,12	2 99	8 88	5 33	3 55	17,19
264	8 10	4 86	3 24	15,18	3 00	8 90	5 34	3 56	17,25

Werst.	Zone.	Für Passagierbillets. I. Kl. R. K.	II. Kl. R. K.	III. K. R. K.	Für Gepäck 10 Pfd. K.	Werst.	Zone.	Für Passagierbillets. I. Kl. R. K.	II. Kl. R. K.	III. K. R. K.	Für Gepäck 10 Pfd. K.
301— 325	1	9 50	5 70	3 80	17,25	2211—2260	51	34 50	20 70	13 80	92,25
326— 350	2	10 —	6 —	4 —	18,75	2261—2310	52	35 —	21 —	14 —	93,75
351— 375	3	10 50	6 30	4 20	20,25	2311—2360	53	35 50	21 30	14 20	95,25
376— 400	4	11 —	6 60	4 40	21,75	2361—2410	54	36 —	21 60	14 40	96,75
401— 425	5	11 50	6 90	4 60	23,25	2411—2460	55	36 50	21 90	14 60	98,25
426— 450	6	12 —	7 20	4 80	24,75	2461—2510	56	37 —	22 20	14 80	99,75
451— 475	7	12 50	7 50	5 —	26,25	2511—2560	57	37 50	22 50	15 —	101,25
476— 500	8	13 —	7 80	5 20	27,75	2561—2610	58	38 —	22 80	15 20	102,75
501— 530	9	13 50	8 10	5 40	29,25	2611—2660	59	38 50	23 10	15 40	104,25
531— 560	10	14 —	8 40	5 60	30,75	2661—2710	60	39 —	23 40	15 60	105,75
361— 590	11	14 50	8 70	5 80	32,25	2711—2760	61	39 50	23 70	15 80	107,25
591— 620	12	15 —	9 —	6 —	33,75	2761—2810	62	40 —	24 —	16 —	108,75
621— 650	13	15 50	9 30	6 20	35,25	2811—2860	63	40 50	24 30	16 20	110,25
651— 680	14	16 —	9 60	6 40	36,75	2861—2910	64	41 —	24 60	16 40	111,75
681— 710	15	16 50	9 90	6 60	38,25	2911—2960	65	41 50	24 90	16 60	113,25
711— 745	16	17 —	10 20	6 80	39,75	2961—3010	66	42 —	25 20	16 80	114,75
746— 780	17	17 50	10 50	7 —	41,25	3011—3060	67	42 50	25 50	17 —	116,25
781— 815	18	18 —	10 80	7 20	42,75	3061—3110	68	43 —	25 80	17 20	117,75
816— 850	19	18 50	11 10	7 40	44,25	3111—3160	69	43 50	26 10	17 40	119,25
851— 885	20	19 —	11 40	7 60	45,75	3161—3210	70	44 —	26 40	17 60	120,75
886— 920	21	19 50	11 70	7 80	47,25	3211—3260	71	44 50	26 70	17 80	122,25
921— 955	22	20 —	12 —	8 —	48,75	3261—3310	72	45 —	27 —	18 —	123,75
956— 990	23	20 50	12 30	8 20	50,25	3311—3360	73	45 50	27 30	18 20	125,25
991—1030	24	21 —	12 60	8 40	51,75	3361—3410	74	46 —	27 60	18 40	126,75
1031—1070	25	21 50	12 90	8 60	53,25	3411—3460	75	46 50	27 90	18 60	128,25
1071—1110	26	22 —	13 20	8 80	54,75	3461—3510	76	47 —	28 20	18 80	129,75
1111—1150	27	22 50	13 30	9 —	56,25	3511—3560	77	47 50	28 50	19 —	131,25
1151—1190	28	23 —	13 80	9 20	57,75	3561—3610	78	48 —	28 80	19 20	132,75
1191—1230	29	23 50	14 10	6 40	59,25	3611—3660	79	48 50	29 10	19 40	134,25
1231—1270	30	24 —	14 40	9 60	60,75	3661—3710	80	49 —	29 40	19 60	135,75
1271—1310	31	24 50	14 70	9 80	62,25	3711—3760	81	49 50	29 70	19 80	137,25
1311—1350	32	25 —	15 —	10 —	63,75	3761—3810	82	50 —	30 —	20 —	138,75
1351—1390	33	25 50	15 30	10 20	65,25	3811—3860	83	50 50	30 30	20 20	140,25
1391—1430	34	26 —	15 60	10 40	66,75	3861—3910	84	51 —	30 60	20 40	141,75
1431—1470	35	26 50	15 90	10 60	68,25	3911—3960	85	51 50	30 90	20 60	143,25
1471—1510	36	27 —	16 20	10 80	69,75	3961—4010	86	52 —	31 20	20 80	144,75
1511—1560	37	27 50	16 50	11 —	71,25	4011—4060	87	52 50	31 50	21 —	146,25
1561—1610	38	28 —	16 80	11 20	72,75	4061—4110	88	53 —	31 80	21 20	147,75
1611—1660	39	28 50	17 10	11 40	74,25	4111—4160	89	53 50	32 10	21 40	149,25
1661—1710	40	29 —	17 40	11 60	75,75	4161—4210	90	54 —	32 40	21 60	150,75
1711—1760	41	29 50	17 70	11 80	77,25	4211—4260	91	54 50	32 70	21 80	152,25
1761—1810	42	30 —	18 —	12 —	78,75	4261—4310	92	55 —	33 —	22 —	153,75
1811—1860	43	30 50	18 30	12 20	80,25	4311—4360	93	55 50	33 30	22 20	155,25
1861—1910	44	31 —	18 60	12 40	81,75	4361—4410	94	56 —	33 60	22 40	156,75
1911—1960	45	31 50	18 90	12 60	83,25	4411—4460	95	56 50	33 90	22 60	158,25
1961—2010	46	32 —	19 20	12 80	84,75	4461—4510	96	57 —	34 20	22 80	159,75
2011—2060	47	32 50	19 50	13 —	86,25	4511—4560	97	57 50	34 50	23 —	161,25
2061—2110	48	33 —	19 80	13 20	87,75	4561—4610	98	58 —	34 80	23 20	162,75
2111—2160	49	33 50	20 10	13 40	89,25	4611—4660	99	58 50	35 10	23 40	164,25
2161—2210	50	34 —	20 40	13 60	90,75	4661—4710	100	59 —	35 40	23 60	165,75

Ex bibl. univ. Derp.

Zinsberechnung für ein Capital von 100 Rbl.

	1 %.	2 %.	3 %.	4 %.	5 %.	6 %.	7 %.	8 %.	9 %.	10 %
	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.	R. K.
Für 1 Monat	8 1/3	16 2/3	— 25	— 33 1/3	41 2/3	— 50	— 58 1/3	— 66 2/3	— 75	— 83 1/3
„ 2 „	16 2/3	33 1/3	— 50	— 66 2/3	83 1/3	1 —	1 16 2/3	1 33 1/3	1 50	1 66 2/3
„ 3 „	25	50	— 75	1 —	1 25	1 50	1 75	2 —	2 25	2 50
„ 4 „	33 1/3	66 2/3	1 —	1 33 1/3	1 66 2/3	2 —	2 33 1/3	2 66 2/3	3 —	3 33 1/3
„ 5 „	41 2/3	83 1/3	1 25	1 66 2/3	2 08 1/3	2 50	2 91 2/3	3 33 1/3	3 75	4 16 2/3
„ 6 „	50	1 —	1 50	2 —	2 50	3 —	3 50	4 —	4 50	5 —
„ 7 „	58 1/3	1 16 2/3	1 75	2 33 1/3	2 91 2/3	3 50	4 08 1/3	4 66 2/3	5 25	5 83 1/3
„ 8 „	66 2/3	1 33 1/3	2 —	2 66 2/3	3 33 1/3	4 —	4 66 2/3	5 33 1/3	6 —	6 66 2/3
„ 9 „	75	1 50	2 25	3 —	3 75	4 50	5 25	6 —	6 75	7 50
„ 10 „	83 1/3	1 66 2/3	2 50	3 33 1/3	4 16 2/3	5 —	5 83 1/3	6 66 2/3	7 50	8 33 1/3
„ 11 „	91 2/3	1 83 1/3	2 75	3 66 2/3	4 58 1/3	5 50	6 41 2/3	7 33 1/3	8 25	9 16 2/3
„ 12 „	1 —	2 —	3 —	4 —	5 —	6 —	7 —	8 —	9 —	10 —

Anm. Behufs Berechnung der Zinsen für eine bestimmte Anzahl von Tagen multiplicire man das Capital mit der Zahl der Tage und dividire das erhaltene Product durch: bei 1% — 360, bei 2% — 180, bei 3% — 120, bei 4% — 90, bei 5% — 72, bei 6% — 60, bei 8% — 45, bei 9% — 40, bei 10% — 36, bei 12% — 30. Z. B. Wie viel betragen die Zinsen für 15 Tage von einem zu 4% verzinsten Capital von 16,000 Rbl.? — $\frac{16{,}000 \times 15}{90} = 26$ Rbl. 67 Kop.; bei 7% ist das Capital mit der Zahl der Tage und der Höhe des Zinsfußes zu multipliciren und das Product durch 360 zu dividiren. Z. B. Wie viel betragen die Zinsen für 15 Tage von einem zu 7% verzinsten Capital von 16,000 Rbl.? — $\frac{16{,}000 \times 15 \times 7}{360} = 46$ Rbl. 67 Kop. oder man multiplicire das Capital mit der Anzahl der Tage und dividire (bei 7%) durch 5142. Um die Zinsen für die vollen Monate zu berechnen, multiplicire man das Capital mit der Höhe des Zinsfußes und der Zahl der Monate, und dividire das erhaltene Product durch 12

Regelmäßige Dampfschiff-Verbindungen Revals.

Aus Reval: 1) Nach St. Petersburg: **„Imperator Nikolai II.“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Donnerstag u. Sonntag Nachm. (nicht vor 6 Uhr). 2) Nach Riga (Hapsal-Rhede, Kuiwast-Rhede u. Arensburg anlaufend): **„Imperator Nikolai II“**. **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Mittwoch und Sonnabend (nicht vor 9 Uhr Morgens). Außerdem nach St. Petersburg die Frachtdampfer: **„Eros“**, **„Düna“**, **Hurricane“**, **„Wladimir“**, **„Rurik“**, **„Igor“** und **„Oleg“**; nach Libau, Windau und Pernau ca. alle 14 Tage ein Dampfer von den genannten Dampfern. 3) Nach Helsingfors: **„Wellamo“** jeden Freitag 10 Uhr Vorm. Ankunft in Helsingfors 2 Uhr Nachm.; **„Navasakka“** zwei bis drei Mal wöchentlich. 4) Nach Stettin: **„Wellamo“** jeden Sonnabend 7 Uhr Abends, Ankunft in Stettin Montag 1 Uhr Nachmittags (Anschluß an den Berliner Schnellzug); retour aus Stettin Mittwoch 1 Uhr Mittags. 5) Nach Stockholm via Hangö; Eisbrechdampfer **„Oihonna“** während der Wintersaison wenigstens alle 14 Tage am Montag, bei Bedarf auch alle 8 Tage. 6) Nach Odessa: ca. 1 Mal monatlich ein Dampfer. Anmeldungen nimmt entgegen und nähere Auskunft ertheilt Carl F. Gahlnbäck. 7) Nach Lübeck: **„Primula“** und **„Linnea“** jeden Sonnabend um 3 Uhr Nachmittags. 8) Nach Helsingfors jeden Montag Nachmittags 6 Uhr und jeden Donnerstag Morgens 1/210 Uhr. Anmeldungen nehmen entgegen und ertheilen nähere Auskunft Grünberg u. Co.

Nach Reval: 1) Von Riga und Arensburg: **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Mittwoch und Sonnabend. 2) Von Hapsal: **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Donnerstag und Sonntag Morgen. 3) Von St. Petersburg: **„Imperator Nikolai II“**, **„Constantin“** und **„Riga“** jeden Dienstag und Freitag 11 Uhr Vorm. 4) Von Helsingfors: **„Wellamo“** jeden Sonnabend 1 Uhr Nachmittags, Ankunft in Reval 5 Uhr Abds., und **„Navasakka“** zwei bis drei Mal wöchentlich. 5) Von Stettin: **„Wellamo“** jeden Mittwoch 1 Uhr Mittags, Ankunft in Reval Freitag 9 Uhr Morgens. 6) Von Odessa ca. 1 Mal monatlich ein Dampfer. 7) Von Stockholm und Hangö, während der Wintermonate **„Oihonna“** alle 14 Tage. Nähere Auskünfte bei C. F. Gahlnbäck. 8) Von Lübeck: **„Linnea“** und **„Primula“** jeden Sonnabend um 2 Uhr Nachmittags. 9) Von Helsingfors: **„Linnea“** und **„Primula“** jeden Mittwoch und Sonnabend um 1/210 Uhr Morgens. Nähere Auskünfte bei Grünberg u. Co.

Außerdem werden expedirt: Von St. Petersburg: 1) Nach Helsingfors*), Hangö, Abo und Stockholm: „**Uleaborg**", „**Nordküsten**", „**von Döbeln**" und „**Torneo**". 2) Nach Helsingfors, Hangö, Abo, Wasa, Jacobstad und Uleaborg. Nähere Auskünfte bei C. F. Gahlnbäck.

Zwischen Baltischport, Hapsal, Moonsund, Arensburg und Riga der Dampfer „**Constantin**" der Gesellschaft Osilia. (Nähere Auskünfte auf dem Bahnhof der Baltischen Eisenbahn in Reval: an der Casse, resp. beim Stations-Chef.)

Anmerkung. Bei der Landungsbrücke im Revalschen Hafen stehen vereidigte mit Nummern versehene Gepäckträger zu Diensten der Reisenden; nach der Taxe kostet der Transport eines Koffers über die Landungsbrücke bis zum Schiffe 5 Kop.

Ueber die Stempelsteuer.

Der Stempelsteuer zum Besten der Krone unterliegen, mit den im Allerhöchst am 10. Juni 1900 bestätigten Gesetze über diese Steuer (Sammlung der Gesetze und Anordnungen der Regierung № 80) angegebenen Ausnahmen: **1)** Schriftstücke, welche bei Regierungsinstitutionen oder Amtspersonen des Reiches eingereicht oder von diesen Institutionen und Personen ausgereicht werden; **2)** Urkunden und Dokumente verschiedener Art, welche im Reiche abgefaßt und ausgereicht werden; **3)** zinstragende Papiere, welche im Reiche von landschaftlichen, städtischen und anderen communalen und ständischen Institutionen, sowie von Gesellschaften und Genossenschaften emittirt werden, und **4)** außerhalb des Reiches abgefaßte und ausgereichte Urkunden und Documente, falls dieselben im Reiche zur Erfüllung vorgewiesen, sowie außerhalb des Reiches emittirte zinstragende Papiere, sobald sie im Reiche in Umlauf gesetzt werden.

Anmerkung. Das vom Finanzministerium am 9. Juli 1902 bestätigte alphabetische Verzeichniß der Schriftstücke, Urkunden und Documente, welche der Stempelsteuer unterliegen und welche von derselben befreit sind, ist der Nr. 73 der Samml. der Ges. u. Anordn. d. Reg. v. J. 1902 beigelegt.

Die Stempelsteuer ist entweder eine einfache oder eine nach der Summe des betreffenden Documentes (eines Wechsels, einer Urkunde oder eines zinstragenden Papieres) zu berechnende, proportionale.

Die einfache Stempelsteuer wird im Betrage von 1 Rbl. 25 Kop., 75, 20, 15, 10 oder 5 Kop. von jedem Bogen erhoben und unterliegen derselben die in den Art. 12—21 des Gesetzes angegebenen Schriftstücke und Documente. Die proportionale Steuer dagegen wird

*) Passagiere, aus Reval kommend, finden am selben Tage, spätestens am folgenden, in Helsingfors Anschluß nach Stockholm.

erhoben: **1)** von den im Art. 48 des Gesetzes genannten Urkunden und Documenten — im Betrage von 15 Kop. von je 100 Rbl., Stempelsteuer, cf. Tabelle I.); **2)** von den in den Art. 51 und 57 des Gesetzes aufgezählten Urkunden u. Documenten, wobei ebenfalls nicht volle 100 resp. 1000 Rbl. für voll gerechnet werden: **a)** von ersteren — im Betrage von 50 Kop. von je 100—1000 Rbl. und von 5 Rbl. von je 1000 Rbl., welche die Summe von 10000 Rbl. übersteigen, und **b)** von letzteren im Betrage von 5 Kop. von je 100—10000 Rbl. und von 50 Kop. von je 1000 Rbl., welche die Summe von 10000 Rbl. übersteigen (Urkunden-Stempelsteuer, cf. Tabelle II.) und **3)** von den im Art. 54 des Gesetzes bezeichneten zinstragenden Papieren — zu 1/2 Procent von der Summe dieser Papiere (cf. das Allerhöchst am 30. Mai 1905 bestätigte Gesetz über die Erhöhung der Stempelsteuer Nr. 107 d. Samml. d. Ges. und Anordn. d. Reg. v. J. 1905).

Anmerkung. Die vom Finanzministerium bestätigten Instructionen: 1) über den Modus der Entrichtung der Stempelsteuer und 2) betreffend die Aufsicht über die Erfüllung der Bestimmungen des Stempelsteuer-Gesetzes seitens der Anstalter publiken Charakters — sind veröffentlicht: die erstere und die Ergänzungen zu derselben — in den Nr. Nr. 8, 36, 46, 79 und 102; die letzteren — in Nr. 108 den Samml. der Ges. u. Anordn. d. Reg. v. J. 1901.

Zur Entrichtung der Stempelsteuer sind festgesetzt, außer den in nachstehenden zwei Tabellen angegebenen Gattungen von Wechsel- und Urkunden-Stempelpapier: **a)** Stempelmarken — zu 5, 10. 15, 20, 40, 50, 60, 75 Kop., 1 Rbl., 1 Rbl. 25 Kop., 3 und 5 Rbl. und **b)** Stempelpapier — zu 75 Kop. und 1 Rbl. 25 Kop. der Bogen.

I. Wechsel-Stempelpapier.

Summe:		Preis:	Summe:		Preis:
bis	50 Rbl.	— 10 Kop.	bis	3,000 Rbl.	4.50 Kop.
„	100 „	— 15 „	„	4,000 „	6 — „
„	200 „	— 30 „	„	5,000 „	7.50 „
„	300 „	— 45 „	„	6,000 „	9 — „
„	400 „	— 60	„	7,000 „	10.50 „
„	500 „	— 75 „	„	8,000 „	12 — „
	600 „	— 90 „	„	9,000 „	13.50 „
„	700 „	1.05 „	„	10,000 „	15 — „
„	800 „	1.20 „	„	20,000 „	30 — „
„	900 „	1.35 „	„	30,000 „	45 — „
„	1,000 „	1.50 „	„	40,000 „	60 — „
„	1,500 „	2.25 „	„	50,000 „	75 — „
„	2,000 „	3.00 „			

II. Urkunden-Stempelpapier.

Summe: n. d. höheren Satze: Rubel.		Summe: n. d. niederen Satze: Rubel.		Preis: Rbl. Kop.
bis	100	bis	1000	—.50
„	200	„	2000	1.—
„	300	„	3000	1.50
„	400	„	4000	2.—
„	500	„	5000	2.50
„	600	„	6000	3. –
„	700	„	7000	3.50
„	800	„	8000	4.—
„	900	„	9000	4.50
„	1,000	„	10,000	5.—
„	2,000	„	20,000	10.—
„	3,000	„	30,000	15.—
„	4,000	„	40,000	20.—
„	5,000	„	50,000	25.—

Summe: n. d. höheren Satze: Rubel.		Summe: n. d. niederen Satze: Rubel.		Preis Rbl. Kop.
bis	6,000	bis	60,000	30—
„	7,000	„	70,000	35—
„	8,000	„	80,000	40—
„	9,000	„	90,000	45—
„	10,000	„	100,000	50—
„	20,000	„	200,000	100—
„	30,000	„	300,000	150—
„	40,000	„	400,000	200—
„	50,000	„	500,000	250—
„	100,000	„	1.000.000	500—
„	200,000	„	2.000.000	1000—
„	300,000	„	3.000.000	1500—
„	500,000	„	5.000.000	2500—

Anmerkung. Jeder Bogen dieses Papiers kann zur Entrichtung der Urkunden-Stempelsteuer sowohl des höheren, als auch des niederen Satzes derselben benutzt werden (Art. 50 des Ges.).

Steuer zum Besten des Ressorts der Anstalten der Kaiserin Maria.

Von allen öffentlichen Vergnügungen und Schaustellungen, die gegen eine Entrée veranstaltet werden, wird zum Besten genannter Anstalten eine Steuer erhoben, und zwar: von Billeten bis zu 50 Kop. — 2 Kop., von 50 Kop. an bis 1 Rbl. — 5 Kop., von 1 Rbl. und theurer — 10 Kop.

Aus der Feuerlösch-Ordnung.

1) Die Stadt Reval zerfällt in 6 Brandbezirke, die den Polizei-Stadttheilen entsprechen: I. Brandbez.: vom Bahnhof längs dem Meeresufer (Hafen) bis zur Narvschen Str.; II. Brandbezirk: Narvsche Str. (Catharinenthal) mit umliegender Vorstadt gegen die Gr. Dörptsche Str. hin, mit der linken Seite derselben bis zum Schlachthause; III. Brandbez.: die rechte Seite der Gr. Dörptschen Straße mit umliegender Vorstadt zur Gr. Pernauschen Str. hin; IV. Brandbez.: Gr. Rosenkranz- u. Pernausche Str. mit umliegender Vorstadt, Breite Sandstr. (nebst einmündenden Nebenstraßen) bis zur Baltischportschen Str.; V. Brandbez.: Dom nebst Domvorstadt und die Baltischportsche Straße; VI. Brandbezirk: Innenstadt. 2) Der hörbare Alarmmodus wird dergestalt geregelt, daß die Polizeisoldaten mit ihren Huppen zunächst durch 8—10 kurze Töne den Alarm im Allgemeinen zu blasen und dann nach einer kleinen

Pause durch einen Ton resp. durch zwei, drei, vier, fünf bis sechs Töne den Bezirk, in welchem sich das Schadenfeuer befindet, zu annonciren haben. Der sichtbare Alarmmodus wird dadurch bewerkstelligt, daß am Thurme des Spritzenhauses am Tage Körbe, in der Nacht rothe Laternen in der Zahl aufgezogen werden, daß hieraus der bezügliche Brandbezirk ersichtlich wird.

Die Feuermeldestellen, an denen für die Anzeige eines ausgebrochenen Schadenfeuers Belohnungen (1 Rbl.) ausgezahlt werden, sind folgende:

1) beim Polizeimeister;
2) in der Polizeiverwaltung (Rüstistraße 23);
3) beim Chef der Communal-Feuerwehr, Erbl. Ehrenbürger A. Muscat (Spritzenhaus);
4) beim Hauptmann der Frw. Feuerwehr, Stadtrath L. Daugull (Antonisberg. Brauereistr., eig Haus 4);
5) beim älteren Gehilfen des Hauptmanns der Frw. Feuerwehr, Ph. Martenson (Kaufmannstr., eig. Haus 8);
6) beim jüngeren Gehilfen des Hauptmanns der Frw. Feuerwehr, E. Siebert (Gr. Kompaßstraße, eig. Haus 5);
7) beim Oberzeugmeister der Frw. Feuerwehr, J. M. Kruus, (Ecke des Boulevards bei der Karlskirche, eig. Haus 1);
8) beim Zugführer der Steiger-Colonne, Dr. A. Kusmanoff (Gr. Karristraße, Haus Reimann 14);
9) beim Zugführer der Wassermannschaft, A. Steinmann (Kleine Karristraße, eig. Haus 7);
10) beim Zugführer der 1. Colonne, N. Koljo (Königsthaler Str., Haus Trossien 8);
11) beim Zugführer der 2. Colonne, H. Krumetz (Tatarenstraße, eig. Haus 27);
12) beim Zugführer der 3. Colonne, F. Haenlein (Gr. Kompaßstr., eig. Haus 20);
13) beim Zugführer der 4. Colonne, Fr. Katzmann (Neugasse, eig. Haus 20);
14) beim Zugführer der 5. Colonne, R. Riesenkampff (Ecke der Narvschen u. Riesenkampffstraße, Haus Riesenkampff 52);
15) beim Zugführer der 6. Colonne, A. Bergmann (Kl. Dörptsche Str., eig. Haus 3, resp. Comptoir A. Brockhausen, Narvsche Str.);
16) beim Zugführer der 7. Colonne, H. Brock (Alte Fischermaistr., eig. Haus 11);
17) beim Zugführer der 8. Colonne, N. Troitzky (Alter Markt, Haus Günther 8);
18) beim Zugführer der Schwarzhäupter-Colonne, E. Sporleder, Lehmpf.-Boulevard Nr. 10. H. Parison vis-à-vis Rotermann.
19) beim Zugführer der Dampfspritzen-Colonne C. Stockmar (Kurzer Domberg, Haus Buhrmann 2);
20) beim Zugführer des Ordnungs- und Bergungscorps, C. Schönberg (Gr. Rosenkranzstr., eig. Haus 7);

bei den Adjutanten des Hauptmanns:

21) A. Tamberg (Fuhrmannstr., eig Haus 39);
22) K. Freiberg (Medwedjewstr., eig. Haus 5);
23) R. Willig (Kaufmannstr., eig. Haus 23);
24) beim Aufseher der Frw. Feuerwehr-Station II auf dem Dom, Haus Baron Toll 2.
25) Station der 5. Colonne der Frw. Feuerwehr, Sumpfstraße, Haus Stalinsky 18;
26) beim Gehilfen des Chefs der Communalfeuerwehr, G. Oklon (Gonsiorstraße, eig. Haus 9);
27) beim Zugführer der Communalfeuerwehr Eichhorn, Brokusberg, eig. Haus 6;
28) beim Zugführer der Communalfeuerwehr Wachholder, Kenntmannstraße, eig. Haus;
29) beim Gehilfen des Zugführers der Schwarzenhäupter-Colonne O. Müller, Handlung, Mundtenstraße und Wohnung Neugasse, Haus Gahlnbäck 2.

Telephon-Feuermeldestellen.

1) Revaler Gasanstalt.
2) Comptoir B. Whisham, Hafenstraße.
3) Zollgebäude im Hafen.
4) Mayerscher Speicher, Neu-Hollandstraße.
5) Bade-Salon im Sommer; im Winter und Sommer Haus G. Stude, Sandstraße 53, Catharinenthal.
6) Verwaltungsgebäude des Schlachthauses, Riesenkampfstraße.
7) In der Drümpelmannschen Fabrik in Joachimsthal.
8) Haus J. Siebert, Gr. Kompaßstraße 5.
9) Apotheke R. Scheibe, Kl. Dörptsche Str.
10) Haus Ph. Martenson, Kaufmannstr. 8.
11) Fabrik A. M. Luther, Gr. Pernausche Straße.
12) Niederlage der Brauerei „Kuntzendorff", Antonisb. H. Daugull.
13) Haus Krull, Baltischportsche Str. 19.
14) Bahnhof der Baltischen Eisenbahn.
15) Haus J. E. Kuhlmann, Kotzebuestr. 13.
16) Haus Bewley, Russ. Transport-Comptoir, Ecke der Neuen und Alten Fischermaistraße 24/28.
17) Telephon-Station, Langstraße H. Lindfors' Erben.

Taxe für die Revalschen Droschkenfuhrleute.

A. Zeitfahrten

bis zu 1/4 Stunde mit 2 Pferden 25 Kop., mit 1 Pf. 20 Kop.; bis zu 1/2 St. 40, resp. 30 K.; bis zu 3/4 St. 50, resp. 40 Kop.; bis zu 1 St. 60, resp. 50 K.; für jede weitere St. 50, resp. 40 Kop. Für Vergnügungsfahrten, d. h. Fahrten ohne Aufenthalt und ohne ein bestimmtes Ziel hat der Zweisp. 1 Rbl. und der Einsp. 80 K. für die 1 volle St. und für jede folgende 1/2 St. d. Zweisp. 70 K. u. der Einsp. 50 K. zu erhalten, wobei jede angebrochene Halbestunde für voll zu gelten hat.

B. Tonrfahrten.

	mit 2 Pferden*)	mit 1 Pferde
für jede Fahrt in der Stadt	15 Kop.	10 Kop.
a. d. Stadt zum Bahnhof u. umgekehrt	20 „	15 „
a. d. Vorstadt zum Bahnhof u. umgekehrt	40 „	25 „
a. d. Stadt zur Hauptstation der Felliner Bahn an der Pernauschen Straße	55 „	35 „
von genannter Station zur Stadt . .	70 „	50 „
a. d. Stadt zur Hafenstation der Felliner Bahn (Catharinenthal, Narvsche Str.), und umgekehrt.	30 „	20 „
a. d. Stadt in den Hafen	30 „	20 „
v. Hafen i. d. Stadt u. i. d. Vorstädte	50 „	30 „
nach Catharinenthal und umgekehrt:		
a) a. d. Stadt und in die Stadt	30 „	20 „
b) von der Lehmpforte und bis zu derselben	25 „	15 „
für Begleitung einer Leiche nach Ziegelskoppel und zurück	120 „	100 „
für Begleitung einer Leiche nach Fischermai, d. Karls-Kirchhof, d. Russischen u. Katholischen Kirchchof, sowie zu den neuen in d. Nähe d. Pernauschen Str. belegenen Kirchhöfen .	80 „	50 „
a. d. Stadt z. Petersburger Laaksberge	50 „	40 „
bis Marienberg (Strietberg) . .	60 „	40 „
nach Kosch	120 „	85 „
zum Erbeschen Höschen	70 „	50 „
nach Schwarzenbeck	70 „	50 „
„ Liberty	120 „	85 „
„ Ziegelskoppel und Moik . .	70 „	50 „
„ dsgl. hin und zurück mit halbstündigem Aufenthalte .	100 „	80 „
„ Löwenruh und Umgegend .	70 „	50 „
a. d. Stadt bis zur „Baltischen Baumwollspinnerei“	60 „	40 „
a. d. Stadt b. zur Waggonf „Dwigatel“	70 „	50 „

Für die Rückfahrt mit demselben Fuhrmann von Marienberg, Kosch, Schwarzenbeck, Liberty, Löwenruh und Umgegend, der „Baltischen Baumwollspinnerei“, vom „Dwigatel“ und vom Erbeschen Höschen ist die Hälfte der Taxe für die Hinfahrt zu entrichten. — Für das Warten erhält der Zweispänner 40, der Einspänner

*) Dieselbe Taxe gilt für die verdeckten einspännigen Droschken.

30 Kop. pr. Stunde. Bei Nachbestellungen tritt ein Zuschlag von 25 Proc. zur Taxe ein, welche für die Hinfahrt zu erlegen ist. — Für Fahrten auf den Dom und umgekehrt erfolgt ein Zuschlag von 5 Kop. zur Taxe.

Benutzen 3 oder 4 Personen die Equipage, so ist die Hälfte der Taxe mehr zu bezahlen, wobei indeß Kinder nicht in Anschlag kommen. Im Winter während der Schlittenbahn ist es den Zweispännern gestattet, außer den 4 Passagieren, die im Schlitten selbst placirt werden können, noch 1 Person auf das Trittbrett aufzunehmen. Für Kisten und Koffer sind pr. Stück 10 K. zuzuzahlen. Handsäcke, Hutschachteln und leichtes Handgepäck werden nicht besonders berechnet. Eine Ueberzahl von Passagieren, sowie auch sehr schwere Kasten und verunreinigende Gegenstände ist der Miethkutscher zurückzuweisen berechtigt.

Für Fahrten in der Zeit von 11 Uhr Abds. (vom 1. Mai bis 1. Sept. von 12 Uhr ab) bis 7 Uhr Morgens tritt eine Erhöhung der Taxe um die Hälfte ein. — Klagen über Fuhrleute sind bei der Polizei anzubringen.

Jahrmärkte.

In Ehstland.

Annia, Kirchsp. St. Johannis b. Sodelschen Kruge, 20.– 21. Apr.

Baltischport, 2.—3. Febr., 21.—22. Sept. Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt.

Emmast (Dago) b. Kruge Nömme, 10. Febraar u. 20. Sept. Vieh- und Pferdemarkt.

Fegefeuer, Kirchsp. St. Johannis, 20.—21. Febr. Kram- und Viehmarkt.

Fickel, Kirchsp. gl. N, 16. Nov. Flachsmarkt.

Hapsal, 10.—11. Januar, 8.—9. October.

Jegelecht, Kirchsp gl. N, 11.—12. Jan. u. 8 T. n. Michaelis.

Jerwakant, Kirchsp. Rappel, 23. — 24. April. 10. 11. September.

Jewe, Kirchsp. gl. N., 17.—18. Februar, auf den vierten Montag nach dem 29. September

Illuck, Kirchsp. Jewe, 20.--21. März u. 20.—21. November.

Isaak, Kirchsp. Jewe. 23.--24. Februar, 1.—2. September.

Jöggewa (Schl. Lohde), Kirchspiel Goldenbeck, 17.--18. Januar.

Keblas, Kirchsp. St. Michaelis, 3.—4. Febr., 29.—30 Sept.

Kegel, Kirchsp gl. N., 29. Sept.

Kerro, Kirchsp. Fennern, 1. -2. November.

Kullina, Kirchspiel St. Jacoby, 19.--20. Oct.

Ladigfer, Kirchsp. Simonis, 9.—10. März 9.—10. Oct.

Leal, 1.—3. Febr., eine Woche vor Ostern, 25.—26 Sept.

Lechtigal, Groß-, 4.—5. Februar, 2.—3. Oct.

Lohde (Schloß), Kirchsp. Goldenbeck, 17.—18. Jan., 4.—5. Oct.

Merjama, Kirchsp. gl. N. bei der Kirche, am vorl. Montag und Dienstag vor Johanni, Kram- Vieh- und Pferdemarkt.

Neuenhof, Kirchsp. Kosch, b. Kuiwajöggischen Kruge, am 3. Dienst. und Mittwoch im Sept. Kram-, Vieh- und Pferdemarkt.

Oiso, Kirchsp. Purgel, 20.—21. Febr. Pferde- u. Flachsmarkt, 1.—2. Sept. Krammarkt.

Palms, Kirchsp. Katharinen, beim Wiknaschen Kruge, Mittwoch nach Ostern, 20.—22. Juni u. 22.—24. Sept.

Püchtitz, 4. März u. 4 Nov.

Rakkamois, Kirchsp. Ampel, bei Ampel, 3.—4. März, 22.—23. November.

Rappel (Allo), Kirchspiel gl. N., b. Ladamjeschen Kruge, am 1. Montag im März u. am 1. Freitag u. Sonnabend n. Michaelis.

Reval, 20. Juni bis 3. Juli und 26.—27. Sept. Viehmarkt.

Riesenberg (Nissi), 18.—19. Apr., 22.—23. October.

Rosenthal, Kirchsp. Merjama, 7.—8. Jan. Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt, 18.—19. Sept.

Sitz, Dorf Wasoküll, 5.—6. Apr., 7.—8. Oct.

Soinitz, Kirchsp. Goldenbeck, 12. April, 12. Oct.

Sutlep, Kirchsp. Haggers, beim Haggersschen Kruge, 23.—24. Februar, 24.—25. Sept.

Waiwara, 26.—27. März.

Wattel, Kirchsp. Karusen, 10.—11. April. Fällt der Markt auf d. Charwoche, so wird derselbe abgehalten am Freit. u. Sonnab. v. Palmsonntag; 17.—18. Oct.

Weißenstein, 6.—7. Febr., 15.—16. März, 20.—21. Juni, 10.—11. Sept. Kram- und Viehmarkt, 10.—11. Novemb. Flachsmarkt, 16.—17. Dec.

Wesenberg 27.—28. Jan., 25.—26. April, 16.—17. Juni. 28.—3[illegible]. September

Wichtisby (Sirenetz), 10.—12. März, 1.—3. Dec.

In Livland.

Arensburg, 12.—24. Febr. Krammarkt, 10.—12. Juli, 1.—24. u. 26.—28. Sept. Vieh- u. Pferdemarkt.

Dago (Emmast), b. Kruge Nömme, 20 Sept. 10. Febr Vieh- und Pferdemarkt.

Jurjew, 15.-22. Jan., 4.—5. Februar Flachsmarkt, 29.—30. Juni, 22. Juli, 8.—10. u. 29. Sept. bis 1. Oct., 1.—2. Nov. Flachsmarkt

Fellin (Schloß), 25.—27 Januar, 2.—10. u. 15.—17. Febr. Flachsmarkt, 8 Tage nach Gründonnerstag, 22. Juni, 24.—25. Sept., 25.—27. Nov.

Lemsal, 27.—28. Febr. Flachsm., 16. April, 25. Juni Krammarkt, 10. Aug., 9.—10. Oct. Flachsmarkt.

Pernau, 25.—28. Jan. Pferde- u. Flachsmarkt, 2—3. Juli Vieh- u. Pferdemarkt, 20. Juli bis 9. August, 22.—23. Sept., 12.—13. Dec. Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt.

Riga, 7.—9. Jan. Hopfenmarkt, 15.—22. Jan. Pferde- u. Jahrmarkt unter d. Namen „Paulsmarkt", 8.—11. April Pferdemarkt, 20. Juni bis 10. Juli Krammarkt, 20.—22. Juli Wollmarkt, 9.—12. Sept. Pferdemarkt, 10. Dec. bis 10. Jan. Christmarkt.

Schlock 15. Mai, 15. Sept.

Walk, 8.—9. Febr., 21.—22. Apr., 5. Juni, 10. August, 29.—30. Sept., 20.—21. Nov. Flachsm., 27. Dec. bis 5. Jan.
Wastemois, 27.—28. August.
Wenden, 23.—25. Jan., 15.—16. Febr. Flachsm., 19.—20. Apr., 11.—18. Juni Kramm., 11.—12. Juli, 18.—19. October Vieh- u. Pferdem., 11.—12. December Flachsmarkt.
Werro, 9.—11. Jan. Flachsmarkt, 2. Febr. Victualien- u. Pferdemarkt, 22.—29. Febr. Kramm., 10.—11. April Vieh- u. Victualienmarkt, 20. Juni, 27. Aug. Vieh-, Pferde- u. Victualienm., 24.—25. Sept. Viehm., 9.—11. Oct. Flachsm., 10.—11. Nov. Viehmarkt.
Wolmar, 25.—30. Jan. Flachsm., 21.—23. April Pferde- u. Viehmarkt, 21. Sept., 28.—30. Oct., 30.—31. Nov. Flachsmarkt.

In Kurland.

Bauske, am letzten Mittwoch und Donnerstag d. Januar-Monats Pferdem., am Montage n. d. Anfang d. gr. Fasten Holzgeräthe- und Geschirrmarkt, am Mittwoch und Donnerstag vor d. 23. April Vieh- und Pferdemarkt, am 1. Montag nach Michaeli Francisci-Markt 5 Tage, am Mittwoch und Donnerstag v. d. letzten Sonntag im October Vieh- u. Pferdemarkt.
Durben, 12.—13. April, Montag u. Dienstag n. d. 1. Sept. und n. d. 1. Nov. jeden Donnerstag Wochenmarkt.
Dünaburg (Gouvern. Witebsk), 5.—20. Juni, 24. Dec. b. 4. Jan.
Eckau (Groß-), Kirchsp. gl. N., 1. Montag n. d. 10. August, 1. Montag n. d. 1. October, jeden Mittwoch Wochenmarkt.
Friedrichsstadt, 1. Mittwoch im April Pferdem., Montag vor dem 23. April, Montag nach dem 24. Juni, 24. August, 8. u. 29. Sept., Montag n. d. 10. Nov.
Goldingen, 2. Dienstag im April Pferdemarkt, 17. Sept.
Grobin, 10 Sept., 10. Nov.
Hasenpoth, 24. April, 23. Juni, 8. October.
Jakobstadt, 6. Jan., 2. Febr., am Freitag vor d. 23. April, 14. März u. 10. Nov. Pferdemärkte, 6. Nov.; jeden Dienstag und Freitag Wochenmärkte.
Illurt, 6. Jan., 2. Febr, Sonntag nach dem 8. Sept.
Libau, 10.—12. Apr. Pferdemarkt, von Donnerstag n. d. 14. Juli bis zum folgenden Sonntag, 17.—19. Sept.
Mitau, 8.—16. Febr., 15. April, 9. Aug. und 20. Oct. Pferdemärkte. 12.—18. Juni, Donnerstag nach d. 8. Sept, Donnerstag nach dem 29. Sept.
Neuenburg, Kirchsp. gl. N., 19. Aug., 29. Sept.
Polangen, 2. Jan., 1. April. 2. Juli, 2. Oct.
Schönberg, Kirchsp. Bauske, an den Montagen: nach d. 21. Januar n. d. 4. Fastnachts-Sonntage, am 1. Montag n. d. 13. April, an d. Montagen nach d. 5. Sonntag nach Ostern, nach Pfingsten, nach d. 17. Sept., am 1. Montage n. d. 21. Oct., am Montage n. d. 17. August; Freitag vor dem 1. Sonntage im August und dem folgenden

Montag, Dienstag u. Mittwoch (Kanepenmarkt).
Tuckum. 20.—22. Febr. Pferdem., am Montage vor Georgi, am Montage vor Christi Himmelf., an d. Montagen n. d. 1. Aug. 1. Sept. und 1. Oct.
Windau, 10. Apr., Donnerstag nach Trinitatis, 4. Sept., 5. Oct. (Francisci-Markt).

Anmerkung. Nach hochobrigkeitlicher Verordnung darf kein Jahrmarkt an einem Sonntag, Sonnabend oder Festtag abgehalten werden, sondern wird auf den nächstfolgenden Werktag verschoben.

Rangklassen.

	Civil.	Militär.	Marine.
1.	Reichskanzler	Generalfeldmarschall	General-Admiral
2.	Wirklicher Geheimer-Rath	General	Admiral
		Titel: Hohe Excellenz.	
3.	Geheimer-Rath	General-Lieutenant	Vice-Admiral
4.	Wirklicher Staatsrath	General-Major	Contre-Admiral
		Titel: Excellenz.	
5.	Staatsrath	—	Capitän I. Ranges / Capitän II. Ranges
		Titel: Hochgeboren.	
6.	Collegienrath	Oberst	—
7.	Hofrath	Oberstlieutenant	—
8.	Collegienassessor	Capitän (Infanterie) / Rittmeister (Kavallerie)	Lieutenant
		Titel: Hochwohlgeboren.	
9.	Titulärrath	Stabscapitän / Stabsrittmeister	— / Midshipman
10.	Collegiensecretär	Lieutenant	—
11.	—	—	—
12.	Gouvernementssecretär	Unter-Lieutenant	—
13.	—	Fähnrich (Inf.) / Cornet (Kav.)	—
14.	Collegienregistrator	—	—
		Titel: Wohlgeboren.	

Gr.-orthod. Geistlichkeit.

1. Meropsolit.
2. Erzbischof. **Titel**: Hohe Eminenz.
3. Bischof. **Titel**: Eminenz.
4. Archimandrit. } **Titel**: Hochehrwürden.
5. Igumen }
6. Protojerei }
7. Jerei od. Geistlicher. **Titel**: Ehrwürden.
8. Protodiakon.
9. Diakon.

Ev. luth. Geistlichkeit.

1. Bischof. } Hochwürden.
2. Generalsuperintendent. }
3. Professor der Theologie. }
4. Propst. } Hochehrwürden.
5. Oberpastor. }
6. Pastor. } Hochwohlehrwürden.
7. Pastor-Diaconus. }
8. Pastor-Adjunct. }

Adreßbuch für Ehstland.

Ressort des Ministeriums der inneren Angelegenheiten.

I.

Der Gouverneur mit den ihm zugeordneten Beamten.

Gouverneur: Seine Excellenz Wirkl. Staatsrath u. hoher Orden Ritter, Hofmeister N. G. v. Bünting.

Beamte desselben zu besonderen Aufträgen:

Aelterer: Hofrath Graf W. M. Stenbock.
Jüngerer: Fedor Baron Firks.

Kanzlei desselben (Schloß):

Dirigirender der Kanzlei: Coll.-Ass. u. Ritter D. W. Posnanskh.
Aelterer Gehilfe: Hofrath A. A. Alexandrow.
Jüng. Gehilfen: Goub.-Secretär S. Michailow. Coll.-Reg. M. J. Birkendorf. K. A. Glybin.
Registrator: vacant.

II.

Die Gouvernements-Regierung (Schloß.)
nebst den ihr untergeordneten Administrations- und Polizei-Instanzen.

A. Die Gouvernements-Regierung.
(11—4.)

Die allgemeine Session.
Präses: Der Gouverneur.
Glieder: Der Vice-Gouverneur. Staats-R. u. R. Kammerjunker Alexander Nikolajewitsch v. Giers. (Narvsche Str., Haus Cholostow.)
Aelt. Reg.-Rath: Hofrath u. Ritter S. K. Rebrow.
Reg.-Rath: Kammerjunker Tit.-R. O. von Gohr.
Reg.-Rath: Coll.-Ass. und Ritter B. A. Pawlow.
Der Goubern. Medicinal-Inspect: Staatsrath u. Ritter Dr. med. W. M. Feodorow (Karlsstraße, Haus Anderson.)
Der Goub.-Ingen.: Staatsr. u.

Gegründet
1858.

Telephon № 134.

Wein-
Handlung
Wold. Ferberg.

En gros
und
en détail.

GEGRÜNDET 1851

Leinen-, Weisswaaren- und Tricotagen-Handlung

C. A. Johannsen,

Reval,

Langstrasse Nr. 5, eigenes Haus.

Grösstes und ältestes Specialgeschäft.

Abtheilung für Anfertigung sämmtlicher

Herren- und Damenwäsche.

Lieferung von ganzen Aussteuern.

Grosses Lager sämmtlicher

zur Branche gehörender Artikel.

Verkauf nur gegen Baarzahlung.

Feste und sehr billige

Preise.

Ritter E. R. Bernhard (Langstr., eig. Haus 62, 10—11, im Sommer 12—1.)

Der Goud.-Archit.: Staatsrath u. Ritter N. A. Cheraskow (Ritterstraße, Haus Schröter 4).

Jüng. Ingenieur: Ruschkowsky.

Der Goud.-Veterinär-Inspector: Staatsr. u. Ritter J. D. Jürgenson (Langer Domberg 11).

Der Goud.-Revisor: Meß-Ing. Coll.-Rath A. F. Kaminsky.

Kanzlei derselben.

Secretär: Coll.-Secr. u. Ritter J. W. Nifontow.

Beamter f. d. Executor- u. Rechnungsfach: Hofrath und Ritter A. J. v. Schwartz.

Chef des Zeitungstisches u. Redacteur der Goud.-Ztg.: Coll.-Reg. A. Kikaion.

Gehilfe desselben: Stachelis.

Registrator: Tit.-Rath J. N. Makarow.

Gehilfe desselben: W. M. Winter.

Archivar: Tit.-R. A. A. Sidorow.

Geh. dess. Coll.-Secr. P. J. Wasmuth.

Inspector d. Goud.-Typographie: H. J. Schmidt (Schloß 8—1 und 3—7).

Kanzleibeamte: K. Lachs, W. Truwe, J. Stein.

Erste Abtheilung:

Chef derselben: Hof-R. u. Ritter S. K. Rebrow.

Tisch I.

Geschäftsführer: T. P. Rossinewitsch.

Geh. dess.: M. S. Tschistjakow.

Tisch II.

Geschäftsführer: O. Lio.

Gehilfe desselben: A. Aaw.

Tisch III.

Geschäftsf.: Hofrath C. C. Przewlotzki.

Geh. dess.: A. Chr. Martinson.

Zweite Abtheilung.

Chef ders.: Tit.-Rath O. v. Gohr.

Tisch IV.

Geschäftsführer: A. G. Rühtel.

Geh. dess.: R. Karuks.

Tisch V.

Geschäftsf.: P. W. Arendt.

Geh. dess.: A. Jegorow.

Dritte Abtheilung:

Chef ders.: Coll.-Ass. B. Pawlow.

Tisch VI.

Geschäftsf.: Goud.-Secr. P. Shilowsky.

Gehilfe desselben: C. Lüdecke.

Tisch VII.

Geschäftsf.: Goud.-Secr. C. N. Kormilew.

Geh. dess.: J. A. Mennart.

Medicinal-Abtheilung

Inspector: Staatsrath Dr. med. W. M. Feodorow (Karlsstraße, Haus Anderson.

Gehilfe desselben: Coll.-Rath Dr. med. K. P. Orshepowski

Pharmac.: Staatsr. Mag. R. Fick

Geschäftsf.: Hofrath und Ritter C. F. Küßner.

Gehilfe desselben: Tit.-Rath W. J. Fesenko.

Kanzleibeamte: Martson, Glaser.

Practisirende Aerzte in Reval:

Armsen, Dr. P., Lehmstraße 18. 4—5. (Innere, spec. Magenkrankheiten.) (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Blacher, Staatsr., Dr. C., Große Arewjewstr. 25. 3—4.

Borg, Hofr., Dr. W. v. d., Langstr. 28. 6—7.

Büttner, Dr. H., Breitstr. 11. 3—4. (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Clever, Staatsr., Dr. E. (älterer Revalscher Kreisarzt) Breitstr. 31. 9—10, 3—5.

Fedorow, Staatsr., Dr. W., Karlstr. 8. Medicinalinspector.

Fick, Dr. J., Ritterstr. 4. 10—11.

Frese, Hofrath u. Ritter, Dr. J., Rüststr. 19. 3—4.

Greiffenhagen, Dr. W. (Chirurg., Nasen-, Kehlkopf- und Ohrenkrankheiten.) Gr. Rosenkranzstr. 2 (Eingang v. d. Karlskirchenpromenade) 4—1/26. (Ambulat. Klinik, Lehmpforte 23. Montag, Mittwoch, Freitag. 1/22—1/23.)

Haller, Dr. A., Arzt der Realschule, Gr. Karristr. 19. 1/29—1/210 u. 4—5.

Hansen, Dr. E., Nicolaistraße 12. 2—3.

Harms, Hofr., Dr. W., Lehmpf.-Bouleb. 15. 4—6. (Chirurg. u. Frauenkrankh.)

Heidenschild, Dr. W., Breitstraße 39. von 2—3. (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. Montag, Mittwoch, Freitag 1—2.)

Heinrichsen, Dr. E., Dompromen. 5. Augenkrankh. 10—11, Innere Kr. 12—1.

Hirsch, Dr. H., Nervenarzt, Pferdekopfstr. 3 3—4. Im Sanatorium „Catharinenthal", Sandstr. 15. Montag. Mittwoch, Freitag 10—11. (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. Dienstag. Donnerstag. Sonnabend 1—2).

Hoeppener, Coll.-R., Dr. O., (Innere Krankh. u. Geburtshülfe). Neugasse, 2. 2—3.

Hoffmann, Dr. H. (Chirurg., Nasen-, Ohren- u. Kehlkopfkrankh.) Schmiedestr. 41. 1/24—5.

Hoffmann, Dr. Th. Karlskirchen-Prom. 9. 9—10 u. 2—3.

Hunnius, Dr. W. (Hautkrankh.) Lehmstr. 18. 12—1. Montag, Donnerstag, Sonnabend 7—8.

Isaitschik, Dr. S. Lehmpf. 21. Str. 9—11, 4—6.

Israelson, Dr. J., Kl. Dörptsche 29. 9—10, 3—5 u. 7—9.

Keyserlingk, Dr. R. Bar. (Frauenkrankh. u. Geburtshülfe), Narvsche Str. 10. 1—2.

Köhler, Staats-R. u. Ritter, Dr. G., Gr Karristr. 3. 10—11, 4—5.

Kusick, Hofrath u. Ritter, Dr. J., Lehmstr. 13. 9—11, 4—5.

Kusmanoff, Coll.-R., Dr. A. (Kinderkrankh., innere Krankh. und Geburtshülfe), Gr. Karristr. 14. 10—11, 4—5.

Kuegelgen, Dr. E. v., Director d. Irrenanstalt „Seewald". Baltischportsche Str. 52.

Labbé, Dr., A. (Kinder- und Augenkrankheiten.) Schmiedestr. 38. 1/210—12, 4—5. Sonnt. 12—2.

Losinsky, Hofrath, Dr., Stadtarzt. Gonsiorstr. 11. 5—6.

Lüüs, Dr K. J. Lehmpforte Haus Graf. 9—11 u. 4—5.

Masing, Dr. J., Schmiedestr. 17. 10—12. Montag u. Donnerstag 8—9. Sonntag 12—2.

Maydell, Dr. L. Baron, Breitstr. 34. 3—4. (Innere, spec. Magenkrankh.) (Ambul. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Meder, Dr L., Breitstr. 11. 1—2.

Middendorff, Dr. M. v. (Augenkrankh.) Gr. Rosenkranzstraße 2

(Eing. v. d. Karlskirchenprom.) werktägl. v. 9—1/210 u. 4—1/26 Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Mickwitz, Dr. E. v., Gr. Rosenkranzstr. 2 A. Revaler Privatklinik.

Mühlen, Dr. G. v. z. (Frauenkrankh. u. Geburtshülfe) Pferdekopfstr. 3. 5—6. (Ambulator. Klinik, Lehmpf. 23. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1—2.)

Orshepowski, Coll.-R., Dr. K., Lehmstraße 15. 10—11, 4—5. Gehilfe d. Medic.-Insp.

Rennenkampf, Dr. E. v., Gr. Karristr. 5. 3—5. (Ambul. Klinik, Lehmpf. 23. 12—2.)

Rosenthal, Staatsrath und Ritter, Dr. H. (ält. Arzt d. Rev. Flott. Halb-Equipage). Gr. Karristr. 9. 11—12.

Rossinewitsch, Dr. S. P., Oberarzt am Hosp. d. Coll. d. allg. Fürsorge. 11—12. Arzt am Gymnasium Kaiser Nicolai I.

Rübenberg, Dr. E., Gr. Jurjewstr. 15. 8—10, 2—4.

Samson, Dr. E. v., Langstr. 28. 2—3.

Seegrön, Dr. E., Schmiedestr. 36. 9—11, 4—5.

Scheibe, Dr. R. Hofrath, Lehmpf.-Boulev. 17, 9—10, 3—5. Mittwoch nur 9—10.

Sohn, Dr. W.. (Innere, spec. Lungenkr.) Karlstr. 8. 9—11. 4—5.

Sonetz, Dr. E. J. Gr. Markt 17.

Spanbock, Dr. A., Lehmstraße, H. Greim, 5—7.

Tannebaum, Dr. P., Lehmstr. 9. 10—12, 5—6.

Weiß, Dr. E., Neugasse 2. (Innere Krankh. und Krankh. des Nervensystems.) Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend 4—5. Im Sanatorium „Catharinenthal" Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 10—11. (Ambul. Klinik, Lehmpf. 23, Montag, Mittwoch, Freitag 1—2, nur für Nervenkranke.)

Wistinghausen, Hofr., Dr. R. v. (Chirurg Krankh.) Ordinator am Hosp. d. Coll. d. allg. Fürsorge. Langstr. 36. 4—5. (Ambulat. Klinik, Lehmpf. 23, Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1—2.)

Medicinische Institute.

Ambulatorische Klinik.

Lehmpforte 23.

Krankenempfang werktäglich von 12—2 Uhr.

Chir. Krankheiten: Dr. Greiffenhagen (Montag, Mittwoch, Freitag) u. Dr. v. Wistingshausen (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend).

Innere Krankheiten: Dr. Armsen u. Dr. Bar. Maydell.

Frauenkrankh.: Dr. Heidenschild (Montag, Mittwoch, Freitag) u. Dr. v. zur Mühlen (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend).

Augenkrankh: Dr. v. Middendorff.

Nervenkrankh.: Dr. Weiß (Montag, Mittwoch, Freitag) u. Dr. Hirsch (Dienstag, Donnerstag, Sonnabend).

Hals-, Nasen- und Ohrenkrankh.: Dr. Büttner.

Haut- u. Geschlechtskrankh.: Dr. v. Rennenkampff.

Kinderkrankh.: Dr. von Rennenkampff.

Zahnkrankh.: Kusmanoff (Montag und Donnerstag), Witas-Rhode (Dienstag u. Freitag), Finkbeiner (Mittwoch u. Sonnabend).

Ambulanz d. Kreuzerhöh.-Gemeinschaft der Schwestern des Rothen Kreuzes.

1) Beim Convict der Schwestern (Kleine Sandstr. 22). Empfang tägl. 10—2.
2) Ecke d. Hafen- u. Neuhollandstr. 1/8. Empf. tägl. 12—2.

Heilanstalt für Geisteskranke „Seewald".

Baltischportsche Str. 52.

100 Betten

Director: Dr. E. v. Kuegelgen.
2 Arzt: vacant.

Ehstländische Hebammen-Anstalt.

Gr. Baleasnoistr. 10.

Director: Dr. R. Bar. Keyserlingk.
Assistenzarzt: Dr. W. Heidenschild.
Hebammen: Fr. Andruschkewitsch, Frl. Kurell.

Hospital des Collegiums der Allg. Fürsorge.

Kleine Sandstr. 18.

215 Betten.

Abtheilungen für: 1) Chir. Krankheiten, 2) Innere Krankh., 3) Geisteskrankh., 4) Geburtshülfliche Fälle, 5) Infectionskrankh., 6) Haut- u. Geschlechtskrankh.

Oberarzt: Dr. S. P. Rossinewitsch.
Ordinatore: Dr. O. Hoeppener (innere Männerabtheilung, Geburtshülfliche und Abtheilung für Geisteskranke), Dr. R. von Wistinghausen (Chir. Abtheil.)
Volontärärzte: Dr. P. Armsen (innere Frauenabtheil. u. Infectionsabtheil.), Dr. W. Hunnius (Abth. für Haut- u. Geschlechtskrankh.), Dr. W. Harms.
Dr. J. Israelson.

Krankenhaus d. Diakonissen-Anstalt

Große Pernausche Str. 50.

65 Betten.

Abtheilungen I., II. u. III. Classe für: 1) Chir. Krankh., 2) innere Krankh., 3) Kinderkrankh., 4) Augenkrankh., 5) Gynaekolog. Krankh., 6) Infectionskrankh.
Oberarzt: Dr. H. Hoffmann (Chirurg. Abtheilung).
Ordinatore: Dr. A. Haller (innere Abth. u. Abth. für Infectionskrankh.), Dr. M. v. Middendorff (Augenabth.).
Außerdem können Kranke aufnehmen: Dr. Th. Hoffmann (Augenkranke), Dr. E. v. Rennenkampff (Kinderkrankh.), Dr. G. v. z. Mühlen (Frauenkrankh.).
Assistenzarzt: vacant.

Revaler Privatklinik.

Gr. Rosenkranzstr. 2 A.

50 Betten.

Abtheilungen I., II. u. III. Classe für chirurgische u. innere Krankheiten (nicht aufgenommen werden acute Infectionskrankh.).
Director: Dr. W. Greiffenhagen.
Behandelnde Aerzte: Dr. W. Greiffenhagen (Chir., Ohren-, Nasen- u. Kehlkopfkrankh.), Dr. R. von Wistinghausen (chirurg. Krankh.), Dr. P. Armsen (innere Krankh.), Dr. E. v. Rennenkampff (Krankheiten des uropoet. Systems).
Assistenzarzt: Dr. E. v. Mickwitz.

Privat-Frauenklinik des weil. Dr. med. W. Knüpffer.

Gr. Baleasnoistr. 10 A.

Leiter derselben: Dr. G. von zur Mühlen und Dr R. Baron Keyserlingk.

Sanatorium „Catharinenthal" von Dr. Weiß und Dr. Hirsch.
Sandstr. 15.

Für Nervenkranke, Erholungsbed. Stoffwechselkranke u Kranke mi Störung. d. Circulationsorgane (Die Anstalt ist das ganze Jah geöffnet. Die Anlagen f. Hydro und Electro-Therapie, Kohlen säurebäder, Massage u. Uebungs therapie stehen auch auswärtige Patienten zur Verfügung.)

Anstalt für pädagogische u. orthopädische Gymnastik u. Massage von Aina Kockström.

Langstr. 7, Eingang v. d. Schulgasse. Turnstunden von 4 6 Sprechstunde: Dompromenade 4 v. 2—3 Uhr.
Arzt Dr. R. v. Wistinghausen.

Chemisch-Bakteriologisches Untersuchungs-Laboratorium.
Gr. Rosenkranzstr 2 A, Revaler Privatklinik

Verantwortl. Director: Dr. E. v. Rennenkampff.
Chemiker: H. v. Winkler.

Chemisch-Bakteriologisches Laboratorium von E. Dettloff.
Rüstststraße 7.

Städtische Desinfections-Anstalt.
Neugasse 15.
Entgegennahme von Sachen zum Desinficiren: Freitag 6—8.

Arztgehilfen:

Collegien-Ass. S. S. Pawlowsky, Wismarstraße, Haus Anderson 1. 3—5.
Colleg.-Secr. R. Feldhuhn, Zollstraße, Haus Plästerer 4. (Zu jeder Zeit erste Hilfe bei Unglücksfällen).
Goud.-Secr. A. Krook, im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.

Feldscher:

Wachtel, ält. Feldscher im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.
Lippant, jüngerer Feldscher im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.
Saputrjajew, jüngerer Feldscher im Hospital des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.
Kalisma, E., in der Apotheke des Collegiums der Allgemeinen Fürsorge.

Zahnärzte:

Gutmann, S., Gr. Markt, H. Hoeppener.
Joelson, M., Lehmst. Haus Epinatjew 10, 10—1, 3—7.
Abramson, H., Gr. Karristr. 9.
Alexander, Lehmstr. H. Kotzebue.

Dentisten:

Fein, Helene Laura, Goldschmiedestr. 2. 10—4, 6—8.
Finkbeiner, W., Lehmstraße, Haus Makuschew 6, vis-à-vis Demin. 10—1, 3—8. Sonntags 1—3. (Ambul. Klinik, Lehmpforte 23. Mittwoch u. Sonnabend 1—2.)
Kusmanoff, F., Schmiedestraße, Haus Kleinhoff 19 10—1, 4—6 (Ambul. Klinik, Lehmpforte 23 Montag u. Donnerstag 1—2.)
Rabinowitsch, Lgstr. H. Johannsen.
Ritter, A. v., Lehmstraße, Haus Winogradow 5. 9—1, 3—6, ausgenommen Sonntags und an hohen Feiertagen.
Vitas-Rhode, Aug., Mundtenstr.

Haus Gonsior 2. 10—1, 4—6 (Ambul. Klinik, Lehmpforte 23. Dienstag u. Freitag 1—2.)

Wulff, A., Langstraße, Haus von Kotzebue 63. 10—12, 3—5.

Veterinäre:

Goud.-Veterinär-Inspect.: Staatsrath J. D. Jürgenson, Langer Domberg, Haus Bar. Ungern-Sternberg 11. 11—12.

Revaler Stadt-Veterinärarzt: J. Rabbison.

Rev. Kreis-Veterinärarzt: (außeretatm.) S. Iwanow.

Veterinäre: Hofrath u. Ritter J. Mey, 3—4 Riesenkampff-Str., Schlachthaus 37. M. Ljubarski (Schlachth.).

Observations-Veterinärarzt auf d. Station Kegel (Balt. Eisenb.): B. Mursajew.

Veterinärarzt bei der Grenzwache: Hofrath J. Th. Bulat (Kaufmannstraße, Haus Wenjaminow 25/27. 9½—11 Uhr Vorm. u. v. 3 Uhr Nachm.

Veterinär-Feldscher: Apfelbaum Reili. Schlachthaus.

Apotheker und Apotheken:

Lehbert, R., am Großen Markt. Haus Burchardt 11.

Fick, Rich., Staats-R., Nikolaistr eig. Haus 5.

Fick & Lehbert, Filiale in d. Baltischportschen Str., Haus Fick & Lehbert 2.

Dettloff, Edgar, Gr. Karrisstraße. Haus Knüpffer 4.

H. Oppermanns Erben, Lehmpf.. eig. Haus 15.

H. Oppermanns Erben, Filiale in Catharinenthal für die Badezeit, Stiftstraße, Haus Wellberg 24.

Linde, Ecke d. Gr. Rosenkranz- u. Kl. Pernauschen Straße, Haus Malm 21.

Scheibe, R., Ecke d. Kl. und Gr. Jurjewschen Str., Haus Dettloff 28.

Apotheke des Rothen Kreuzes.

Provisor Wolf, Alte Fischermai-Straße.

Roßmann in Rasik.

Kull in Baltischport.

L. Ellrich in Haggers.

H. Saat zu Kappel.

Sarmo in Kegel.

Johannson in Kosch.

Dr. Saul in Kusal.

H. Saat in Förden.

Roß in Nissi.

Dehio in Wesenberg.

Raikas in Jewe.

Schmidt in Maholm.

Mathiesen in Klein-Marien.

Gnadeberg in Simonis.

Abramson in Merrekülll u. Hungerburg.

Clavinius in Sillamäggi.

Schwalm in Isaak.

S. Kieseritzky in Haljall.

Cramer in Neu-Isenhof.

Hirschson in Jacoby.

Brasche in Weißenstein.

Dabbert in Ampel.

Stein in Marien-Magdalenen.

Baron Engelhardt in Turgel.

Eglon in Taps.

Fiedler in St. Johannis.

Brasche in St. Petri.

Körmann in Hapsal.

Maitus in Goldenbeck.

Sternfels in Leal.

Jesper in Merjama.

Prov. Meyer. Apoth. b. d. Dago-Kertellschen Tuchfabrik.

Scheffel in Keinis.

Thamberg in Pönal.

Hebammen:

Frau Andruschkewitsch, L., Leitende Accoucheuse d. Ehstl. Hebammenanstalt, Große Baleasnoistr., Haus Brenner 12.
„ Bienert, R., Schmiedestraße, Haus Mathiesen 44, Qu. 4.
„ Christjansen, Obere Canalstraße, eig. Haus.
„ Einehr, Schmiedestr., Haus Fischer 32.
„ Eisler, E., Ecke d. Schmiede- u. Mauerstr., Haus Eichenthal 43/1.
„ Fick, Gonsiorstraße, Haus Engelberg 23.
„ Graufeldt, J. Langstraße, Haus Poska 49. 1/29—10 und 2—4.
„ Grigorjew, O., Kl. Dörptsche Straße, Haus Thalheim Nr. 19, Qu. 6.
„ Hansen, M., Lehmpf., Haus Tönnius 21.
„ Jakobson, A., Langer Domberg, Haus Wiegert Nr. 5, Qu. 13.
„ Jantzen, F., Kl. Strandpf., eig. Haus 30.
„ Jegorow, Colleg. der Allg. Fürsorge, Kirchhofstr. (b. d. Br. Sandstr.)
„ Karpenko, O., Wittenhofstr., Haus Keß 2.
„ Laasi, Koppelstraße, Haus Krämann Nr. 20.
„ Lausmann, Elise, Kl. Pernausche Straße, Haus Ermann 10.
„ Lintrop, Neugasse, Haus Reimann 3.
„ Mehlmann, Kompaßstraße, Haus Schmidt 6.
Frl. Muscat, Narvsche Str., Haus Burmeister 26.
Frau Oring, P., Falksparkstraße, eig. Haus.
„ Padwa, M., Gr. Tatarenstraße Nr. 19, Qu. 1.
„ Paul, Schmiedestraße, Haus Gieß 34.
„ Paulson, Dom, Karlskirchenhaus 1.
„ Piepenberg, N. Lehmpforte, Haus Riim 7.
„ Prietzel, Agathe, ält. Kreishebamme, Nicolaistr. 14.
„ Reichenbach, M., Alimanstraße 30.
„ Rosenthal, Gr. Jurjewsche Str., Haus Borchardt 16.
„ Sorokin, Koppelstr., Haus Korbmann 16. 11—1.
„ Steinbach, Kl. Arewjewstr., eig. Haus.
„ Tamjerw, A., Königsthalerstraße 22.
„ Temant, Girgensohnstraße, eig. Haus 13.
„ Thamberg, Alter Markt, Haus Pawlow 6.
„ Treuhof Neugasse, Haus Alexejew 18.
„ Ummer, T., Badstubenstr., Haus Freybusch 8, Qu. 5.
„ Volkmar, B., jüng. Kreishebamme, Neugasse, Haus Katzmann 20.
„ Wainoff, A., Ecke d. Kleinen Pernauschen u. Tatarenstr., Haus Waarpu 17.
„ Wischnerewski, Girgensohnstraße, H. Rosenkewitsch 10.

Masseure:

Kroll, P., Gr. Karristr, Haus Rev. Club 20, Qu. 2.
Westerlund, W. A., Hafenstraße, Haus Krausp, Qu. 5. 4—5.
Witte, E., Ritterstr., Haus Nolte 16, Qu. 17. 3—5.
Wiek, G., Langstr. 23, vis-à-vis der St. Canuti-Gilde. 8—11 u. 6—8. Schwedische Massage, Heilgymnastische Anstalt.

Massenses:

Beipmann, Fr. R., Gr. Rosenkranzstr. 19, Qu. 1. 2 3.
Cahé, Fr. M. Ecke d. Rüst- und Münkenhofstraße, Haus Kühne 20/2. 2—5.
Frey, Fr. Th, Neue Fischermaistr., Haus Frey.
Fürst. Lucie, Langstr. 37, Qu. 4. 1—3.
Hamann, Fr. A., Alter Markt, Haus Pawlow 6.
Krug, Christine, Ecke der Mauer- und Lehmstraße, Haus von Kotzebue 27.
Lettner, Ch, Goldschmiedestraße, Haus Pohm 7. 2—3.
Martinsen, Fr. Ebba, Gr. Rosenkranzstr. 19. 11—1.
Méry, Fr. H., Nicolaistr., Haus Rougal 8. 12—3.
Metzner, Fr. Anna, Kleine Arewjewstr., Olai-Armenhaus 22, Qu. 2.
Oxmann. A., Brokusberg 4. 2—3.
Plecks, Frl., Raderstraße, Haus Grové 6, Qu. 5.
Rosenbaum, Fr. A., Langstraße, Haus Rotbeck. Gesichtsmassage, Manicure (Nägelpflege), Manuelle Körpermassage, Heilgymnastik.
Schmiedfeldt, Frl. Elise, Massage nach schwed. Methode. Neugasse, Marien-Asyl 16, Qu. 23. 2—3.
Tawastjerna, Frl. Inez, Massage nach schwed. Methode; Kopfmassage, Hygienische Gesichtsmassage, Manicure (Nägelpflege). Breitstraße, H. Haase 7, Qu. 4.
Wainoff, A., Ecke d. Kl. Pernauschen und Tatarenstraße, Haus Waarpu 17.
Walioti, E., Br. Sandstr., Haus Wannari.
Hammer, R., Alter Markt 6.

Aerzte in den Kreisstädten:

In Wesenberg:

Wesenbergscher Kreisarzt: Hofrath Dr. V. Schröppe.
Wesenbergscher Stadtarzt: Coll.-Ass. Dr. N. Schröter.
Freip. Aerzte: Dr. E. Hoffmann. Staatsrath Dr. F. Voß. Eisenbahnärztin: Fr. Emilie Jakobowski-Bylowa.
Kreis-Veterinärarzt: Hofrath M. Treumann.

In Weißenstein.

Weißensteinscher Kreisarzt: Coll.-Ass. Dr. Ed. v. Nottbeck.
Stadtarzt: Coll.-Rath Dr. W. Grohmann.
Kreis-Veterinärarzt: G. Raudsepp.

In Hapsal.

Hapsalscher Kreisarzt: Staatsrath Dr. G. Hoffmann.
Stadtarzt: Coll-Ass. Dr. M. v. Hörschelmann.
Badearzt: Dr. M. v. Hörschelmann.
Freip. Aerzte: Dr. H. Abels. Dr. M. v. Hörschelmann.
Dr. G. v. Krusenstiern (Privatklinik).
Kreis-Veterinärarzt: Hofrath G. Mick.
Dentist: S. Sörensen (tägl. von 11—1 u. 4—5).
Jüng. Arztgehilfe: Goub.-Secr. Schischajew.

In Baltischport:

Stadtarzt: Hofrath Dr. W. G. Koshewnikow.

Aerzte in den Kreisen:

Haggers: Dr. Kienast.
Rappel: Dr. J. Frey und J. Gerberson.
Kusal: Dr. P. Saul.
Püchtitz: Dr. F. Jacobson.
Kosch: Hofr. Dr. G. v. Ullmann.
Jewe: Coll.-R. Dr. C. Tomberg (Kirchspielsarzt).
Klein-Marien und Simonis: Dr. Erwin Thomson.
Port-Kunda: Hofr. Dr. M. Luik.
Krähnholm: Dr. F. Hoffmann und Dr. R. Sommer.
Hungerburg: Dr. J. Salzmann und Dr. Andrusson.
Marien-Magdalenen: Dr. P. Waldner.
Turgel: Dr. E. Keck.
Leal: Dr. C. v. Rennenkampff.
Merjama: Dr. N. Hoffmann.
Dago-Kertell: Dr. Masing.
Selja a. Dago: Dr. A. Normann.
Leprosorium in Kuda: Dr. A. Kupffer (Ehstl. Lepra-Arzt).
Taps: Dr. D. Issajew (Eisenbahnarzt).
Luggenhusen: Dr. Lockenberg.

Bau-Abtheilung:

Chef derselben: Staatsrath und Ritter E. R. Bernhard (Langstraße, eig. Haus 62. 10–11, im Sommer 12—1.)
Goub.-Architect: Coll.-Rath und Ritter N. A. Cheraskow (Ritterstraße, Haus Schröter 4. 10—11).
Jüngerer Architect: Hofrath und Ritter N. N. Thamm (Narvsche Str., Haus Thamm 48. 10—11, 5—6).
Jüng. Ingenieur: Coll.-Secretär Ruschkowsky.
Geschäftsführer (zeitw.): K. M. Franzkewitsch.
Kanzlist: vacant.

Practisirende Architecten u. Ingenieure in Reval:

Berlinsky, M. J., Civil-Ingenieur (Stiftstr., Haus Manewsky 2. 9—11 u. 1/25—6).
Bernhard, C. R., Ingen.-Architect (Langstr., eig. Haus 62. 10—11, im Sommer 12—1).
Betaki, M. W., Civil-Ingenieur (Narvsche Str., Haus Keyserlingk 10. 10—11).
Cheraskow, N. A., Ingenieur-Architect (Ritterstr., Haus Schröter 4. 10—11).
Christoph, L. A., Bauingenieur (Langstr., Haus v. Rottbeck 29. 1/29—1/210, 1/25—1/26.
Freymann, W., Bauingenieur (Kl. Pernausche Str., Haus Malm 21. 9—10).
Hoyningen-Huene, Baron A. B., Civil-Ingenieur. (Wesenberg).
Lender, W., Ingenieur-Technolog (Br. Sandstr. 44).
Mickwitz, A. v., Schweizer Ingen. mit russ. Baurecht (Antonisb., Haus von Hoven 7. 9 Uhr Morgens).
Opatzky, N. P., Civil-Ingenieur (Stiftstr. 4. 1/23—1/25).
Schipersky, N. C., Civil-Ingenieur (Hapsal.)
Thamm, N. jun., Künstler-Archit. (Narvsche Str., H. Thamm 48. 10—11 u. 5—6.)
Thamm, N. sen., Künstler-Architect (Narvsche Str., eig. Haus 48. 9—10, 4—5).

Bautechniker:

Hoven, A. v., (Antonisberg, eig. Haus 7. 9—10 u. 4—5.)
Schott, O. K., (Narsche Str., H. Keyserlingk 10. 1/210—1/211).

Vereidigte Landmesser in Ehstland.

In Reval: Aun, Langstraße, Haus v. Glehn; F. Falkenberg, Mauerstr. 30, F. Krause, Kaufmannstr., Haus Krause; zugleich Boniteur des Estländischen Adligen Güter-Credit-Vereins. L. Buschmann, Poststraße, Haus Walker.

In Wesenberg: Th. Dau, Langstr., Haus Lindquist. H. Ebrock, Langstr., im eig. Hause.

In Weißenstein: O. Limberg.

In Hapsal: F. Ignatius.

In Birkenruh bei Kaunisaar: G. Kiens.

Abtheilung für Wegebau bei der besonderen Session der Gouvernements-Regierung.

Präses: Der Gouverneur.

Aelterer Ingenieur (stellv): Civil-Ingenieur Colleg.-Ass. M. W. Betaki.

Jüng. Ingenieur (stellv.): Civil-Ingenieur Tit.-Rath M. J. Berlinsky. Civil-Ingenieur Tit.-R. Nic. Schiperski. Obristl Böttticher.

Geschäftsführ.: O. A. Shukowski.

B. Die unter der Gouvernements-Regierung stehenden Administrations- und Polizei-Behörden und Autoritäten.

1. Auf dem Lande:

Bauer-Commissäre für das Gouvernement Ehstland.

Revaler Kreis:

Tit.-Rath Paul von Straelborn. Kanzlei: Gr. Dörptsche Straße, Haus Tamm. Donnerstag und Sonnabend (10—2) und Coll.-Ass. M. P. Paul.

Wesenbergscher Kreis:

Staats.-Rath und Ritter P. P. Muffel und Coll.-Ass. S. W. Barschewski.

Weißensteinscher Kreis:

Tit.-Rath J. T. Lebedew.

Hapsalscher Kreis:

(Stellv.) Cand. jur. J. Jürine. Staats-R. P. J. Kartaschew und Coll.-Ass. Tamm.

Verzeichniß der Grenzen der Districte für die Bauer-Commissäre in Ehstland.

I. Hapsalscher Kreis.

1. Dagoscher District.

(Sitz in Dago.)

Commissär: Staats-R. P. J. Kartaschew.

Kirchspiele: Dago u. Worms.

2. Hapsalscher District.

(Sitz in Hapsal.)

Commissär: Cand. jur. J. Jürine.

Kirchspiele: Nuckö, Pönal, Röthel, Martens und Goldenbeck.

3. Lealscher District.

(Sitz in Leal.)

Commissär: Coll.-Ass. Tamm.

Kirchsp.: Leal, Kirrefer, Michaelis, Karusen, Hanehl-Werpel, Fickel, Merjama.

II. Revalscher Kreis.

1. Revalscher District.

(Sitz in Reval.)

Commissär: Tit.-R. P. v. Straelborn (Kanzlei: Gr. Dörptsche Str H. Tamm, Dienstag u. Mittwoch 10—2).

Kirchsp.: Matthias-Kreuz, Kegel, Jürgens, Jegelecht, Johannis u. Kusal.

2. Rappelscher District.

(Sitz in Reval).

(Kanzlei: Gr. Dörptsche Str. H. Tamm, Dienstag u. Mittwoch 10—2).

Commissär: C.-Rath M. P. Paul.

Kirchspiele: Nissi, Haggers, Rappel, Jörden u. Kolk.

III. Weißensteinscher Kreis.

1. Weißensteinscher Distr.

(Sitz in Weißenstein).

Commissär: Tit.-Rath J. T. Lebedew.

Kirchspiele: Ampel, Turgel, Weißenstein, St. Petri u. Annen, St. Matthäi, Johannis, Marien-Magdalenen.

IV. Wesenbergscher Kreis.

1. Wesenbergscher District.

(Sitz in Wesenberg).

Commissär: St.-R. P. P. Muffel.

Kirchsp.: Catharinen, Haljall nebst dem Gute Addinal im Maholmschen Kirchspiele, Wesenberg, Kl.-Marien, Jacobi u. Simonis.

2. Jewescher District.

(Sitz in Jewe.)

Commissär: Tit.-R. S. W. Barschewski.

Kirchspiele: Maholm (ohne Addinal), Luggenhusen, Jewe, Isaak und Waiwara.

Die Kreis-Polizeiverwaltungen:

1. Revalsche Kreis-Polizei.

Gr. Dörptsche Str. Haus Tamm.

(Geschäftszeit von 10—3.)

Kreischef: Hofrath und Ritter K. N. Ossipow.

Aelt. Gehilfe dess.:

Hof-Rath und Ritter K. Anikejew.

Jüngere Gehilfen:

1. District: Coll.-Ass. Rajewsky.

2. District: Hofrath und Ritter C. Walden.

3. District: Hof-Rath Koshewnikow.

Secr.: P. Jeremin.

Tischvorsteher: M. Woljanski u. Coll.-Reg. J. Treumann.

Registrator: T. Meschkowski.

Kanzleibeamte (miethw.): vacant.
Polizei-Aufseher in Baltischport: Tit.-Rath P. N Paomow.

2. Wesenbergsche Kreispolizei

Kreischef: Coll.-Rath und Ritter W. Timofejew.
Aelt. Gehilfe dess.: Coll.-Assessor A. Petrow.
Jüngere Gehilfen:
1. District: Tit.-Rath J. Monkewitsch.
2. District: Hofrath R. Brandt.
3. District: Coll.-Ass. u. Ritter J. N Utkin.
4. District: Hofrath u. Ritter A. Baron Wrede.
Secretär: Tit.-Rath L. Parnickel.
Tischvorsteher: Coll.-Secr A. Peterson und J. P. Ssamsonow (stellv.)
Registrator: Coll.-Reg. Steinfeldt
Kanzleibeamte: A. Pirker, H. Tiwas, P. Sigan.
Pristaw in Krähnholm: Tit.-Rath N. W. Iwanow.

3. Weißensteinsche Kreis-Polizei.

Kreischef: Staatsrath u. Ritter Nik. Den. Stankewitsch.
Aelterer Gehilfe dess.: Coll.-Rath Ed. Louis.
Jüngere Gehilfen:
1. District: Stabs-Rittmeister Baron Wrangell.
2. District: Hofr. Michailow.
Secretär: Coll.-Secr. J. Molnik.
Tischvorsteher (stellv.) Goub.-S. C. Meri, J. Kamm.
Registrator: Mettlik.
Kanzleibeamte: N. Duglas, J. Martinson.

4. Hapsalsche Kreispolizei.

Kreischef: Staatsrath und Ritter Nik. Nik. Gräschischtschew.
Aelterer Gehilfe dess.: Coll.-Ass. und Ritter A. Offenberg.
Jüngere Gehilfen:
1. District: Goub.-Secretär A. Schmidt.
2. District: Goub.-Secr. W. Pawlow.
3. District: Hofr. A. K. Brümmer.
4. District: Hofrath und Ritter Const. Brisinski.
Secretär: Tit.-Rath A. Rajewski.
Registrat. (stellv.): Shemtschushin.
Tischvorsteher: A. Trompet.
Polizei-Pristaw in Hapsal: Coll.-Reg. N. v. Hagmann.

In den Städten.

Reval.

Stadt-Waisengericht.

(Rathhaus, jeden Mittwoch 12—3)

Präsident: Stadthaupt Wirkl. Staatsrath E. G. Giazintow
Glieder: F. Malachow, A. Johannson, T. Saarmann, J. Kurnim, J. Umblia.
Secretär: Goub.-S. Ad. Köhler.

Die Steuer-Verwaltung.

Langstr., H. Stude 41.

Präses: A. G. Johannson.
Glieder: G. Langner, Chr. Großmann.
Buchhalter: Kalla.
Gehilfe dess. P. Archarow.
Paß-Expeditor: Tit.-R. C. Matthiessen.

Schriftführer: F. Trakmann.
Kanzlist: S. Trakmann.
Eincassirer: vacant.

Das Schwarzhäupter-Corps.

(Langstraße, eig. Haus 26.)

Erkorene Aelteste: Hugo Goensen, E. Sporleder, G. von Franken, A. Freybusch.

Die große Gilde.

(Langstraße, eig. Haus 12.)

Aelterleute am Wort: Ed. Bätge, E. Baron Girard de Soucanton.

Die St. Canuti-Gilde.

(Langstr. eig. Haus 20.)

Aeltermann am Wort: Al. Romberg.

Die Dom-Gilde.

(Dom. Schulgasse, eig. Haus 9)

Aelterman: H. Pahlberg.
Beisitzer: L. Daugull, C. Koiw

Revalsche Stadt-Polizei-Verwaltung.

(Rüststraße, Stadthaus 23.)

Polizeimeister: Reserve-Leutenant G. A. Norbekow.
Gehilfe desselben Coll.-Ass. und Ritter C. Allas.
Secr.: Coll.-Ass. A. J. Nikeborn
Tischvorsteher: W. Th. Kotscherow und Goud.-Secr. A K. Kask
Registrator: Coll.-Registr. H. J. Sallun.

Pristaw d. 1. Stadtth.: Coll.-Reg. E. O. Mühlberg, Koppelstr. 20.
Dessen Geh. W. M. Hansmann.

Pristaw d. II. Stadtth Coll.-Ass. J. A. Janitz, Gr. Kompaßstr., Haus Wilken 38.
Dessen Geh. Goud. Secr. Hischnjakow, Narvsche Str., Haus Marland.

Pristaw d. III. Stadtth.: Coll.-Reg. J. J. Troitzki
Dessen Geh.: A. J. Krick. Gr. Arewjewstr., Haus Meybaum.

Pristaw d. IV. Stadtth. Coll.-Reg. R Saar, Gr. Tatarenstr., Haus Steinberg 36.
Dessen Geh.: (stellv.) A. Holmberg.

Pristaw d. V. Stadtth.: A. J. Maligin, verabsch. Kapitain.
Dessen Geh.: N. A. Kisselew, Sörenstr., Haus 5.

Pristaw d. VI. Stadtth. P. A. Igruschkin, Kanzlei: Kl. Karristraße, Haus Gregory 8.
Dessen Geh: K. A Pawlow.
(Stellv.) Pristaw der Hafenabtheilung: K N. Wikotin.

Polizeiaufseher der Waggonfabrik „Dwigatel": Coll. Reg. R. G. Allas.

Polizeiaufseher der Balt. Baumwollspinnerei: Goud.-S. S. W. Wasiljew.

Hapsal.

Das Stadt-Waisengericht.

Präsident: G. Mattwey.
Glied a d. Kfm.-St.: G. Kapper-

Glied a. d. Bürger-St.: A. Jacobson.
Glied a. d. Handw.-St.: P. Anderson.
Secr.: Hofr. J. Mühlenkamp.

Die Steuer-Verwaltung.

Vorsitzer: W. Weide.
Beisitzer: C. Matson.
A. Dehn.
Buchhalter: Hofrath J. Mühlenkamp.

Bürgeraltermann:

Kaufmann A. Jacobson.

Kaufmannsälteste:

G. Matwey.

Kirchenvorsteher:

W. Kenntmann, G. Matwey.

Polizei:

Polizei-Pristaw: Coll.-Registrator N. v. Hagmann.

Weißenstein.

Das Stadt-Waisengericht:

Präses: Stadth. Mag. O. Brasche.
Glieder: G. Weber. H. Kull. R. Findeisen.
Secretär: J. Schroeder.

Die Steuer-Verwaltung.

Vorsitzer: C. Raas.
Beisitzer: W. Indermitte, A. Adamson.
Buchhalter: G.-S. u. R. A. Luik.

Die Lazareth-Verwaltung.

Das Stadtamt.
Stadtarzt: Dr. Grohmann.
Aufseher: Ed. Jürgen.
Jüngerer Kreis-Discipel: Ed. Jürgen.

Wesenberg.

Das Stadt-Waisengericht:

Präsident: G. G. Wehik.
Glieder: Th. Steinberg, J. Kansberg, A. Jürgenson.

Kirchhofs-Vorsteher:

Des luther. Kirchhofes: Stadth. G. Wehik.
Des griechisch-orthodoxen Kirchhofes: Alexejew.

Die Steuerverwaltung:

Vorsitzer: Aug. Malmberg.
Beisitzer: J. Lugenberg und C. Jacobson.
Buchhalter: O. Pirker.

Lazareth-Verwaltung;

Das Stadthaupt, C. Weberg, Dr. Schröppe, Dr. v. Hirschhausen.

Baltischport.

Das Stadt-Waisengericht:

Präses: Grönholm.
Glieder: W. Johannson, A. Nikitin.

Die Steuer-Verwaltung:

Präses: J. Polewitz.
Beisitzer: F. Treugut, O. Reichhardt.

Kirchenvorsteher:

der lutherischen St. Nikolai-Kirche: Apotheker C. Endelin und P. Soerensen.
der orthod.-russ. St. Georgien-Kirche: Hausbesitzer W. Smirnow.

Die Verwaltungsorgane der Städte nach der neuen Städte-Ordnung.

1. Die Gouvernements-Session in Städte-Angelegenheiten.

(Schloß.)

Präses: Der Gouverneur.
Glieder: Der Ritterschaftshauptmann, der Vicegouverneur, der Dirigirende des Cameralhofs, der Procureur d. Bezirksgerichts, Stadtv. J. Poska.
Ständ. Gl.: Coll.-Ass. und Ritter. R. Feré.
Secretär: Coll.-Rath und Ritter A. P. Kolibrin.

2. Für Reval.

a) Die Stadtverordneten-Versammlung.

G. Beljagin, A. Johannson, F. Malachow, F. Seermann, P. Sorgus' J. Umblia, O. Strandmann, O. Benecke, J. Winogradaw, E. Hörschelmann, F. Karlson, J. Marlandt, O. Neigardt, G. Oklon, Chr. Rotermann, jun. J. Temant, J. Awik, G. Hamann, F. Hansmann, G. Kalla, W. Lender, A. Nelsas, A. Romaschko, M. Tresberg, W. Johannson G. Köhler, J. Kurnim, K. Luha, J. Poska, K. Ritter, F. Trakmann, M. Uferbach, J. Schlisti P. Schreim, G. Steinberg, Th. Eichen, J. Zhermann, A. Koba, M Linzbach, K. Mend, O Merri, M. Pung, K. Päts, M. Reuk, T. Saarmann, Chr. Tiik, Ed. Bätge, R. Weiß, E. Weiß, K. Gräbner, J. Hueck, Erhard Dehio, W. Demin, E. Girard de Soucanton, Chr. Mickwitz, N. Riesenkampff, N. Schroeter, E. Erbe.

Candidaten: J. Leesmann, M. Strandberg, N. Pauklin, E. Gahlnbäck, H. Maydell, J. Hoeppener, G. Lanekorb, E. Feldmann, J. Sitzka, J. Ottoson, A. Weiserik, M. Salm, O. Wolmer, Chr. Großmann, M. Kärt, K. Männik, M. Paulberg, J. Kraut, A. Habermann H. Pärdu, E. Hoeppener, E. Koch, R. Grünberg, G. Scheel, A. Tietz, G. Stolzmann, W. Auster.

b. Das Stadthaupt.

Wirkl. Staatsrath E. G. Giazintow.

c) Präsidirender in den im Art. 120 der Städteordn. vorg. Fällen.

Stadtv.: Vereid. Rechtsanwalt J. Poska.

d) Das Stadtamt.

(Rathhaus, Sitzungen Montags und Donnerstags von 12 Uhr an.
Präses: Stadthaupt Wirkl. Staatsrath E. Giazintow, Gr. Rosenkranzstr., Haus Haller.
Mitglieder: Stellv.d.Stadth. Cand. jur. K. Päts, Stationsgasse Nr. 4. Ingenieur W. Lender, Breite Sandstraße 44, E. Erbe, Breitstr., eig. Haus 20, L. Daugull, Antonisberg, Sackgasse, Haus Daugull 4.
Stadt-Secr.: Cand. jur. M. Pung.

e) Kanzlei d. Stadtamts und der Stadtverordneten-Versammlung.

(Rathhaus.)

Geschäftsführer: Hofr. M. Grube.
Kanzlisten: J. Tietz, H. Sardes, P. Pinna.
Expeditor: J. Wachtrik.

f) Die Executiv-Commissionen.

Oekonomie-Amt.

Präses: Stadtrath E. Erbe.

Mitglieder: Stadtverordnete: Ch. Rotermann, Th. Eichen, T. Saarmann, J. Temant, O. Benecke, J. Schlisti, P. Sorgus, G. Steinberg.
Inpector der Stadtgüter: vacant.
Stadtförster: A. Müller.
Wachtmeister: Uhsthal.

Bau- und Wege-Commission.

Präses: Stadtrath L. Daugull.

Mitglieder: Stadtverordnete: J. Umblia, M. Uferbach, F. Carlson, O. Neihardt, Th. Eichen, J. Temant, Stadting. E. Jacoby.
Oberaufseher, zugl. Zahlmeister Liphardt.
Wegeaufseher: J. Altmann.

Quartier-Commission.

(Breitstr., Stadthaus 88. 10—2.)

Präses: Stadtrath K. Päts.
Mitglieder: Stadtverordnete: E. v. Hörschelmann, C. Mend, O. Neihardt, J. Awik, F. Winogradow, T. Saarmann.
Geschäftsführer Gouv.-Secr. A. Anderson.
Gehilfe: E. Anderson.

Wachtmeister: F. Treumann.

Gas- und Wasser-Commission.

Präses: Stadtrath W. Lender.

Mitglieder: Stadtverordnete: J. v. Hueck, O. Strandmann, T. Eichen, O. Neihardt, J. Schlisti, A. Koba, M. Uferbach, Stadtingenieur Jacoby.

Betriebsdir.: Ing. E. Säck. Seeboulevard, Gas- u. Wasserwerkgeb. 27. 10—3, 5—7.)
Buchhalter: W. Klement.
Dessen Gehilfe: F. Martenson.
Eincass. G. Linden, J. Sandberg, J. Teige.
Maschinisten: Reimann, Adamson.
Maschinenmeister: D. Reisberg.

Promenaden-Commission.

Präses: Stadtrath: K. Päts.

Mitglieder: Stadtverordnete: J. v. Hueck, E. Bätge, F. Carlson, A. Koba, J. Umblia, G. Hamann.

Stadtgärtner: H. Walker.

Siechen-Commission.

Präses: Stadtrath L. Daugull.

Mitglieder: Stadtverordnete: Dr. Köhler, Chr. Mickwitz, J. Kurnim, J. Thermann, F. Malachow, G. Kalla.

Aufseher der Johannis-Siechen-Anstalt: Rinkel.

Feuerlösch-Commission.

Präses: Stadtrath K. Päts.

Mitglieder: Stadtverordnete: Chr. Mickwitz, N. Schröter, J. Winogradow, G. Oklon, O. Strandmann, M. Uferbach.

Aufseher d. Spritzenhauses (gleichz. d. Markthalle) u. Chef d Communal-Feuerwehr: A. Muscat.
Spritzenmeister: vacant.

Centr.-Abschätzungscommission.

Präses: Stadtrath W. Lender.
Mitglieder: Stadtv.: E. Bätge, R. Riesenkampff, J. Schlisti, J. Awik, T. Saarmann, Aug. Johanson, C. Gräbner, Rob. Weiß.

Bezirks-Abschätzungs-commissionen.

1. Bezirk (1. Stadtth.): J. Seermann, Wellberg, Strandberg, F. Malachow, J. Pajus, P. Sorgus.

2. Bezirk (2. Stadtth.): Kattler, J. Marlandt, Feldmann, G. Oklon, R. Tamm, J. Winogradow.

3. Bezirk (3. Stadtth.): M. Tresberg, Salm, J. Hansmann, A. Weiserik, A. Nelsas, Ottoson.

4. Bezirk (4. Stadtth.): J. Weiserik, Rakmann, K. Luha, W. Johanson, M. Uferbach, F. G. Kurnim.

5. Bezirk (5. Stadtth.): Jhermann, J. Kraut, M Linzbach, Paulberg, Habermann, Pärdu.

Bezirk (6. Stadtth.): J. Kruus, Jackheim, Tietz, Teslon, Eichenthal, Steinmann.

Sanitäts-Commission.

Präses: Stadthaupt E. G. Giazintow.
Mitglieder: Stadtv. Dr. E. Weiß, Dr. Köhler, W Lender, J. Umblia, G Beljagin, K. Päts.

Sanitätsarzt: Dr. W. Heidenschild, Dr. Lossinsky, Dr. Hoffmann, Dr. Masing.

Schriftführer: Dr. W. Heidenschild.

Bezirks-Sanitäts-Curatoren:

1. Stadtth.: Kremann, Altok, Strandberg, Pajus, Tiismann, Mäberg, Malter, Roman, Wellberg, Seermann.

2. Stadtth.: Trep, Jurrison, Marlandt, Weinberg, Sitzka, Feldmann, Taff, Kalbus, Karus, J. Simsiwart, H. Kullerkup, Hans Tenson.

3. Stadtth.: Hamann, Tresberg, Nelsas, Hansmann, Eichwald, Weiserik Pärt, J. Simsiwart, Paulner, Riesmer, Ottoson, Pajusson, Wellmann, T. Ditzel, Faulbaum, Tschaikowsky, Salm.

4. Stadtth.: Trakmann, J. Weiserik, Prants, Tammist, Rackmann, Reintam, Kurnim, Eichen, Schlisti, Rose, J. Schmidt, Männik, Reim, Pallas, Walk, Wollmer, Uferbach.

5. Stadtth.: Saarmann, Reuck, Koba, Kraut, Toots, Ney, Kertsing, Seiboth, Linzbach, Janz, Brachmann, Jhermann, Tiik

6. Stadtth.: W. Demin, M. Schiffer, Baron M. Maydell, K. Jürgenson, Auster, E. Hoeppener, Gieß, J. Kruus, G. Scheel, Tietz, P. Eichhorn.

Preis-Bureau.

Präses: Stadthaupt Wirkl. Staats-Rath E. G. Giazintow.
Mitglieder: Stadtverordnete C. Mend, Chr. Rotermann, Th. Eichen, F. Malachow, C. Gräbner, E. Dehio, P. Sorgus.
Schriftführer: Hofrath F. Grube.

Markt-Commission.

Präses: Stadrath E. Erbe.
Mitglieder: Stadtverordnete: M Tresberg, J Hansmann, G Hamann, F. Seermann, C. Mend, W. Johannson.

Handelsdeputation.

Kaufl: A. Nüchtern, A. Wiedner E. Grové, M. Gorschkow, P. Sorgus, F. Gieß.
Cand.: J. Kopf, M. Schaefer, K. Jürgenson, T. Eichen.

Budget- und Revisions-Commission.

Präses: Stadtverordn. J. Tennant.
Mitglieder: Stadtverordnete: J. Poska, Trackmann. Chr. Mickwitz, O. Strandmann, O. Benecke, A. Romaschko, J. Umblia, E. Baron Girard, K. Gräbner, Dr. Köhler, A. Johannson, G. Kalla, F. Carlson.
Revidenten des Gas- u. Wasserwerks: Chr. Rotermann, G. Kalla, F. Trackmann.
Revidenten d. städtischen Schlachthauses: C. Mend, O. Strandmann, P. Sorgus.

Commission zur Repartition der Krons-Immobiliensteuer.

Präses: Stadthaupt E. G. Giazintow.
Mitglieder: Für den 1. Stadtth.: die Hausbesitzer F. Malachow, G. Beljagin. Für d. 2. Stadtth. d. Hausb.: F. Carlson, Chr. Rotermann. Für den 3. Stadtth.: d. Hausb.: A. Romaschko, J. Awik. Für den 4. Stadtth.: d. Hausb. J. Kurnim, M. Uferbach. Für den 5. Stadtth.: d. Hausb M. Reuck, A. Koba. Für den 6. Stadtth: d. Hausb. W. Demin u F. Gieß.

Städtischer Delegirter in das Colleg. d. Allg. Fürsorge.

Stadtverordneter: G. Beljagin.

g) Technisches Bureau.

(Rathhaus.)

Stadt-Ingenieur: E. Jacoby (täglich v 1—3 Uhr im Stadtamt. Privatadr.: Johannisstr., vor d. Karripforte, Haus Jacoby.)
Dessen Gehilfe: Ingenieur W. Freymann.
Stadt-Revisor: A. von Mickwitz (Antonisberg, Haus v. Hoven 7, 9 Uhr Morg.)
Dessen Gehilfe: F. Falkenberg, Mauerstr. 30.

h) Verschiedene städt. Beamte.

Stadtarchivar: Cand. hist. O. Greiffenhagen.
Stadtphysikus: Dr. Th. Hoffmann.
Städt. Sanitätsärzte: Dr. W. Heidenschild. Dr. J. Masing.
Städt. Veterinärarzt: J. Rabbison.

Stadt-Chirurg: Colleg.-Secr. R. Feldhuhn.
Buchhalter d. Stadtamts: Hofrath P. Borck.
Kassirer: Coll.-Ass. O. Nieberg.
Gehilfe d. Buchhalters u Kassirers: W. Kirschmann.
Stadt-Wraker: N. Krich.
Stadt-Gärtner: H. Walker.
Kanzlist: W. Kirschmann.
Stadtuhrmacher: O. Lux.
Marktinspector: L. Pipenberg.
Stadtwäger: N. Koljo.
Stadtauctionator: P. J. Sorgus, Lindenstr, eig. Haus.
Stempelmeister für Gewichte und Maaße: F. Treumann.

Commission zur Erhaltung alter Baudenkmäler.

Präses: Stadtrath W. Lender.
Mitglied.: J. v. Hueck, Baron Girard, O. Neigardt, N. Tamm, Th. Eichen, E. v. Hörschelmann, J. Schlisti, T. Saarmann, u. Stadt-Ingenieur C. Jacoby.

Vorsteher d. Militär-Roßcantons in Reval.

I. Roßcanton. Vorsteher: Ernst v. Sievers. Gehilfen: Andreas Matthiesen, P. Sorgus.
II. Roßcanton. Vorsteher: B. Auster. Gehilfen: J. Runge, Th. Graf.
III. Roßcanton. Vorsteher: Ralph Bar. Rosen. Gehilfen: H. Türnbaum u. J. Ihermann.
IV. Roßcanton. Vorsteher: A. Nüchtern. Gehilfen: Fr. Langeberg u. Th. Eichen.

Schlachthaus-Commission.

Präses: Stadtrath Erbe.
Glieder: Stadtv.: Dr. Köhler, J. Temant, T. Saarmann, A. Kattler, G. Steinberg, Dir d. Schlachthauses Vet.-Arzt J. Mey und Stadtingenieur C. Jacoby.

Städtisches Schlachthaus.

(Riesenkampffstr. 37.)

Director: Veter.-Arzt Hofrath und Ritter J. Mey (Schlachthaus 11—12).
Dessen Gehilfe (stellv.): Veterinär-Arzt M. Ljubarski.
Buchhalter u. Cassirer: A. Sardes.
Dessen Gehilfe: Tschupilin.
Aufseher und vereidigter Wäger G. Apfelbaum.
Maschinist: Ch. Horstmann.
Feldscher, zugl. vereidigter Wäger: J. Reili.
Mikroskop. Cabinet: Frl. Treuer. Frl. Tetzky, Frl. Lenebach, Frl. Petroff.

3. Für Hapsal.

a) Die Stadtverordneten-Versammlung.

Dr. G. v. Krusenstiern, Stadthaupt. P. Anderson. L. Fristrau. Rud. v. Gernet. Dr. G. Hoffmann. H. Holmberg. Dr. M. v. Hörschelmann. A. Jacobson. G. Kapper. Kentmann. Koplik. C. Matson. G. Matwey. G. Mick. J. Mühlenkamp. G. Nörmann. O. Proffen. H. Reinwaldt. H. Rieberg. E. Graf Ungern-Sternberg-Linden. W. Weide. C. Welthoff. M. Werro.

b) Das Stadthaupt.

Dr. G. v. Krusenstiern.

c) Präsidirender in d. im Art. 120 d. Städteord. vorgesehenen Fällen.

Dr. G. Hoffmann.

d) **Das Stadtamt.**

Dr. G. v. Kruſenſtiern. (Stadthpt.
Hugo Reinwaldt (ſtellv. Stadth.)
G. Nörmann, Stadrath.
Stadt-Secr.: Hofrath J. Mühlenkamp.

Bade-Commiſſion.

Präſes: das Stadthaupt.
Mitglieder: Dr. Hoffmann Dr. v. Hörſchelmann. H. Reinwaldt. G. Nörmann. J. Mühlenkamp.

Wege-Commiſſion.

Präſes: Das Stadthaupt.
Mitglieder: W. Weide. J. Mühlenkamp. H. Holmberg. W. Werro.

Sanitäts-Commiſſion.

Dr. v. Hörſchelmann. Dr. Hoffmann. Dr. v. Kruſenſtiern. G. Mick.

Immob.-Taxations-Commiſſion.

G. Matwey, Dr. Hoffmann, G. Kapper, H. Holmberg.

Reviſions-Commiſſion.

W. St. Kentmann, C. Matſon, W. Weide.

Quartier-Commiſſion.

A. Jacobſon, P. Anderſon, G. Kapper, M. Werro.

Hoſpital-Commiſſion.

Dr. v. Kruſenſtiern, G. Matwey, Dr. Hoffmann, C. Matſon

Bau-Commiſſion.

H. Reinwaldt, A. Jacobſon, Koplik.

Stadt-Schulcollegium.

Dr. v. Kruſenſtiern, J. Mühlenkamp.

Handelsdeputation.

H. Holmberg, G. Kapper.

Verwaltung des Schlachthauſes.

G. Mick, G. Matwey.

Verwalter des Stadtwaldes.

G. Matwey.

4. Für Weißenſtein.

a) **Die Stadtverordneten-Verſammlung.**

Mag. O. Braſche, Stadthaupt. A. Adamſon, H. Ammon, Dr. W. Grohmann, N. Grube, A. Jacobi, W. Indermitte, E. Johannſohn, M. Koik. H. Kull, A. Limberg, A. Oun, A. Oehren, J. Sahnberg, A. Seidelberg, J. Schroeder, L. Bar. Stackelberg, A. Stamm, J. Stephan, J. Thomſon, A. Treufeldt, G. Weber.

b) **Das Stadthaupt.**

Mag. O. Braſche.

c) **Das Stadtamt.**

Präſident: Mag. O. Braſche, Stadthaupt.
Glieder: ſtellv. Stadth. A. Adamſon, M. Koik.
Stadt-Secr.:Coll.-S. J. Schroeder.

Handelsdeputation.

W. Indermitte, J. Sahnberg.

5. Für Wesenberg.

a) **Die Stadtverordneten-Versammlung.**

G. Wehik, Stadthaupt. G. Allametz, K. Anderson, E. Didwig, H. Ebrock, N. Erna, J. Freibach, A. Friedrichs, J. Holm, H. Huuck, A. Jürgenson, J. Kansberg, G. Kuhs, J. Kuldwer, A. Lewmann, A. Lorentson, J. Lugenberg, H. Mannow, Staatsrath P. Muffel, Wirkl. Staatsr. A. v. Rehekampff, J. Rosnikow, L. Schmiedeberg, H. Stahl, H. Stahlberg, Th. Steinberg.

b) **Das Stadthaupt.**

G. Wehik.

c) **Präsidirender in d. im Art 120 der Städteordn. vorg. Fällen.**

Staatsrath P. Muffel.

d) **Das Stadtamt.**

G. Wehik.

Glieder: stellv. Stadth. J. Kansberg, H. Huuk.

Stadt-Secr. G. Tuling.

Quartier-Commission.

N. Erna, H. Stahlberg, H. Stahl.

Hospital-Commission.

G. Kuhs, A. Lewmann, A. Jürgenson, Dr. N. Schröter.

Sanitäts-Commission.

Dr. N. Schröter.

Revisions-Commission.

Wirkl. Staatsr. A. v. Rehekampff, H. Ebrock, A. Lewmann.

Verwalter des Stadt-Waldes.

Staatsr. P Muffel, A. Friedrichs, K. Anderson.

Bau-Commission.

Th. Steinberg, J. Kuldwer, A. Jürgenson.

Markt-Commission.

J. Lugenberg.

Handelsdeputation.

N. Erna, J. Lugenberg H. Huuck.

Schlachthaus-Commission.

A. Lewmann, J. Kuldwer, J. Holm.

Straßen-Commission.

G. Allametz, H. Mannow, A. Friedrichs.

Beleuchtungs-Commission.

A. Friedrichs, J. Holm.

Immobilien-Steuer-Commission

H. Ebrock, J. Kuldwer, Th. Steinberg.

Zeh-Stiftung.

Vorstand: Pastor Pallon, Stadthaupt Wehik, Dr. Schröppe.

Glieder: Je ein Glied aus dem Adels-, Literaten- u. Bürgerstande.

6. Für Baltischport.

a) **Versammlung der Bevollmächtigten.**

Stadt-Aeltester: Th. Fabian.

Geh. dess.: P. Sörensen, B. Nikitin, G. Hinrichson, Ingeland, W. Johannson, Kreutz, N. Lemberg, J Polewitz, J. Sepp, A. Treugut, F. Treugut.

b) **Stadtältester.**

Th. Fabian.

c) **Gehilfen desselben:**

P. Sörensen, A. Nikitin.

Handelsdeputation.

K. Grönholm, A. Nikitin.

Expert für Schiffswesen.

Director: A. Feldhuhn.

Waarenexpert.

W. Johannson.

Expert für Apothekerwaaren.

Provisor Endelin.

IV.

Das Collegium Allgemeiner Fürsorge.

(Kirchhofstraße, bei der Br. Sandstraße, 25).

Session.

Präses: der Gouverneur.
Glied: Der Ehstl. Ritterſch.-Hauptmann.
Perm. Mitglied: Staatsrath und Ritter G. F. v. Ramm.
Delegirter der Stadtverwaltung: Stadtverordneter G. F. Beljagin.

Kanzlei:

Geſchäftsf.: Gouv.-Secr. A. Bartaſchewitſch.
Buchh. und Control.: Stellv. R. Kergema.

Beamte bei d. Anſtalten d. Colleg. Allg. Fürſorge.

Oberarzt (ſtellv.): Coll.-Rath, Arzt S. P. Roſſinewitſch.
Ordinator an d. Abtheilung für innere Krankh. und Geburtsh.: Coll.-R. und Ritter Dr. O. J. Hoeppener.
Außeretatm. Arzt: Hofr. Dr. R. K. v. Wiſtinghauſen.
Apotheker: Proviſor Coll.-Aſſ. K. M. Gerban.
Aufſeher d. Hoſp.: Coll.-Aſſ. F. J. Mikow
Deſſen Gehilfe: Dmitrijew.
Schriftf. des Hoſp.-Comptoirs und d. Verwaltungsraths: Coll.-Reg. A. A. Palkin.
Arzt-Gehilfe (ſtellv.): Feldſcher C. Kalisma.
Aelt. Feldſcher: Erbl. Ehrenb. Wachtel.
Jüngerer Feldſcher: Arzt-Gehilfe Gouv.-Secr. G. S. Krook.

Dem Colleg. Allgemeiner Fürſorge unterſtellt:

Der Verwaltungsrath der Gouvernements-Krankenanſtalten.

Präses: Der Ritterſchaftshauptmann.
Glieder: der Revalſche Kreis-Mil.-Chef.
Das permanente Mitglied des Collegiums Allgem. Fürſorge.
Der ehſtl. Medicinal-Inſpector.
Der Oberarzt der Anſtalten des Collegiums.
Das Stadthaupt.

V.

Das Ehſtländiſche evangeliſch-lutheriſche Conſiſtorium.

(Dom, Schulgaſſe 4. 12—2.)

Präses: Landrath Emil Graf Igelſtrom.
Vice-Präses: Der General-Superintendent Paſtor D. Lemm.
Weltliche Aſſeſſoren: Axel Baron Ferſen, Georg Baron Wrangell.
Geiſtliche Aſſeſſoren: Paſtor C. Bergwitz.

Propst E. Rinne, Pastor zu Karusen.
Secr.: Cand. jur. R. v. Hueck.
Notär (stellv): Cand. jur. E. Siegel.
Die unter das ehstländische Consistorium ressortirenden Prediger:

Die Ritter- und Dom-Kirche.

Oberpastor: Gen-Sup. D. Lenm.
Pastor: Rud. v. Winkler (Domkirchenh., hinter d. Domkirche 8).

Die Ehstn. Dom-Karls-Kirche.

Pastor: Joh. Heinr. Brasche (Dom-Karlskirchenhaus 1).
Pastor-Adjunct: Rud. Hurt.

Die Stadt-Prediger.

a An der St. Olai-Kirche.

Pastor: Hermann Hesse (Breitstr., H. Heidenschild 13. 11—12).
Pastor: T. Hahn (Breitstr., Olai-Kirchenhaus 14. 11—12).
Pastor-Adj.: Paul Friedrich von Kuhlberg (Kleine Pernausche Straße 19a.)

b An der St. Nikolai-Kirche.

Oberpastor: F. Luther (Nikolaikirchenhof, Nikolaikirchenh. 12—1).
Diakonus: O. Undritz (Ritterstr., Nikolaikirchenhaus, 12—1).

c) An der St. Johannis-Kirche.

Pastor: A. Aßmuth (Kaufmannstr., Haus Ungern-Sternberg 11).
Pastor-Adj. F. Kentmann.
Pastor: William Grohmann (Ecke der Tataren- u. Kleinen Rosenkranzstraße.)

d) An der Schwed. St. Michaelis-Kirche.

Pastor: John Gustafsson (Kl. Domberg, H. Wiegert 6. 10—11).

e) An der Heiligen Geist-Kirche.

Pastor: Fr. Wieckmann (Gr. Rosenkranzstr., Haus Kentmann 12).
Pastor-Adjunct: C. Ney.

f) Am Diakonissenhause.

Pastor: Conrad Bergwitz (Diakonissenanstalt).

Propstei Westharrien.

Propst: Constantin Thomson.

1. Das Kirchspiel Kegel.
Pastor: Max v. Fick.
Pastor-Adjunct: v. z. Mühlen.

2. Das Kirchspiel Nissi.
Pastor: Emil Bruhns.

3. Das Kirchspiel St. Matthias.
Pastor: Alex. Siegfried.

4. Das Kirchspiel Kreuz.
Pastor: Julius Schmid.
Derselbe besorgt auch die Filiale Newe.

5. Das Kirchspiel Haggers.
Pastor: Const. Thomson, Propst in Westharrien.

6. Das Kirchspiel Rappel.
Pastor: Herm. Girgensohn.

7. Baltischport.
Pastor: William Jucum.

Propstei Ostharrien.

Propst: R. v. Winkler.

1. Das Kirchspiel Jeglecht mit den Filialen Randfer und Wrangelsholm.
Pastor: Oscar Tomberg.

2. Das Kirchspiel Kusal mit d. Filialen Loxa und Jumida.
Pastor: W. Kenntmann.

3. Das Kirchsp. St. Johannis in Harrien:
Pastor: G. Steinfeld.

4. Das Kirchspiel Förden.
Pastor: Chr. Brasche.
5. Das Kirchspiel Kosch.
Pastor: Christfried Hörschelmann.
6. Das Kirchspiel St. Jürgens
Pastor: W. Weißberg.

Propstei Wierland.

Propst: Eduard Paucker.
1. Das Kirchspiel St. Simonis.
Pastor: E. Paucker, Propst in Wierland.
2. Das Kirchspiel Wesenberg.
Pastor: Leonhard Pallon.
Hülfsprediger: Pastor Heinr. Rich. Masing.
3. Das Kirchspiel St. Catharinen.
Pastor Johannes Luther.
4. Das Kirchspiel Haljall mit den Filialen Esko, Kasperwiek und Wainopäh.
Pastor: Constantin Willingen.
5. Das Kirchspiel Klein-Marien.
Pastor: Paul Eberhard.
6. Das Kirchspiel St. Jacoby.
Pastor: Arthur Hoffmann.

Propstei Allentacken.

Propst (stellv.); Ferd Walther.
1. Das Kirchspiel Maholm.
Pastor: Max Krause.
2. Das Kirchspiel Waiwara mit der Filiale St. Petri und der Alexander-Kirche in Joachimsthal.
Pastor: Ed. Frese.
Pastor-Adjunct: Rich. v. Paucker in Joachimsthal.
Pastor-Adjunct Jacob Jalajas in Hungerburg.
3. Das Kirchspiel Jewe mit der Filiale Pühajöggi.
Pastor: Theodor Christoph.
4. Das Kirchspiel Luggenhusen.
Pastor: F. Walther.
5. Das Kirchspiel Isaak mit der Filiale Tuddolin.
Pastor: Albert Intelmann.

Propstei Jerwen.

Propst Carl Rall.
1. Das Kirchsp. St. Johannis.
Pastor Arvid Rosenstein.
2. Das Kirchsp. Weißenstein und St. Annen.
Pastor: Carl Rall, Pr. in Jerwen.
3. Das Kirchspiel Turgel.
Pastor: Spehr.
4. Das Kirchspiel Ampel.
Pastor: Johannes Willberg.
5. Das Kirchspiel St. Marien-Magdalenen.
Pastor: Adolph Haller.
6. Das Kirchspiel St. Petri.
Pastor: C. v. z. Mühlen.
7. Das Kirchsp. St. Matthäi.
Pastor: Franz Nerling. Pastor-Adjunct Wold. Lorentzen.

Propstei Landwiek.

Propst: Wilh. Pezold.
1 Das Kirchsp. Merjama.
Pastor: Gotthard Haller.
2. Das Kirchspiel Fickel.
Pastor: Maximilian v. Busch.
3. Das Kirchspiel Goldenbeck.
Pastor: A. Brasche.
4. Das Kirchspiel St. Michaelis.
Pastor: Feldmann.
5. Die vereinigten Kirchspiele Leal u Kirrefer.
Pastor: Wilh. Pezold, Propst der Landwiek.

Propstei Strandwiek.

Propst Immanuel Rinne.
1. Das Kirchsp. St. Martens.
Pastor: Gustav Haller.

2. Das Kirchspiel Pönal.
Pastor: Carl Michelson.
3. Das Kirchspiel Röthel.
Pastor: Gustav Matthey.
4. Kirchspiel Karusen.
Pastor: Immanuel Rinne, Propst in der Strandwiek.
5. Die Stadt Hapsal.
Pastor: Friedrich Spindler.
6. Das Kirchsp. Hanehl mit d. Filiale Werpel.
Pastor: E. Jesche.

Propstei Insularwiek.

Propst: Paul Plath.
1. Das Kirchspiel Roicks mit der Filiale Köppo.
Pastor: R. v. Hirschhausen.
2. Das Kirchspiel Ruckoe. m. d. Filialen Sutlep, Roslep und Odinsholm.
Pastor: Eduard Maaß.
3. Das Kirchspiel Keinis.
Pastor: Paul Plath, Propst der Insularwiek.
4. Das Kirchspiel Pühalep mit d. Filialen Kertel, Pallokülll und Kassar.
Pastor: Heinrich Krebsbach.
5. Das Kirchspiel Emmast mit der Filiale Menspäh.
Pastor: Th. Embeck.
6. Das Kirchspiel Worms.
Pastor: Wäinö Melin.

Ehstl. Pfarrvicar: Chr. Masing.

VI.

Die Geistlichkeit der katholischen Peter-Pauls-Kirche.

Pfarrer: N. Limanowicz (Rüststr., Haus d. kath. Kirche 18).
Vicar: vacant.

VII.

Die Gouvernements-Wehrpflicht-Commission.

(Schloß).

Präsident: Der Gouverneur.

Glieder: Der Ehstl. Ritterschaftshauptmann: der Vicegouverneur; das ständige Glied der Ehstländischen Goub.-Session für Bauerangelegenheiten: der Kreis-Militair-Chef; der Procureur des Bezirksgerichts, und in Angelegenheiten, betreffend die Landwehr, der Chef der Revalschen Gensdarmerie-Verwaltung. Coll. Ass. u. R. A. F. v. Kupffer.

Secretär (stellv.): Coll.-Reg. W. Ottenson.

---

1. Die Revalsche-Kreis-Wehrpflichts-Session.

Präsident: Revalscher Kreischef Hofrath u. Ritter Ossipow.
Glieder: Der Kreismilitärchef, ält. Beamter für bes. Aufträge Graf Stenbock; Glied des Stadtamtes K. Päts und ein Gemeindeältester.

Geschäftsführ.: Coll.-R. Tichmenjew.

2. Die Wesenbergsche Kreis-Wehrpflichts-Session.

Präsident: Dirig. der Kanzlei d. Gouverneurs Colleg.-Assessor D. Posnansky. Stellv. des Kreischefs.

Glieder: der Kreismilitairchef Obrist A. Tscherwonku; der Vertreter des Militairs; das Stadthaupt; der Bauer-Commissär; ein Gemeindeältester.

Geschäftsführer: H. O. Tiwas. Gouv.-Secr. Matwejew.

3. Die Weißensteinsche Kreis-Wehrpflichts-Session.

Präsident: Kreischef Staatsrath Nik. Den. Stankewitsch.

Glieder: der Kreismilitairchef Obrist-Lieut. N. D. Tschishow; d. Bauer-Commissär; d. Stadthaupt; ein Gemeindeältester.

Geschäftsführer: Gouv.-Secr. B. L. Milkowski.

4. Die Hapsalsche Kreis-Wehrpflichts-Session.

Präsident: Kreischef Staatsrath u. R. Nik. Nik. Gräschischtschew.

Glieder: der Kreismilitairchef Obristlieutenant Kajadejew; der Vertreter des Militairs; der d. Bauer-Commissär; Stadtv. A. Jacobson; ein Gemeindeältester.

Geschäftsführer: Coll.-Secr. J. K. Mirsalis.

Mit dem Rechte eines Gliedes werden zum Bestande der Kreis-Commissionen die Commissäre für Bauerangelegenheiten für die Zeit der Thätigkeit der Commissionen in den den Commissären unterstellten Districten hinzugezogen.

Während der Aushebung fungiren in den Kreis-Commissionen besondere Aerzte vom Militair- und Civil-Ressort und ein Regierungsbeamter.

VIII.

Das Gouv.-Gefängniß-Comité.

(Schloß.)

Präsident: Der Justizminister.

Vice-Präsident: der Gouverneur.

Directoren:
- Der Ritterschaftshauptmann.
- Der Vice-Gouverneur.
- Der Dirigirende des Kameralhofs.
- Der Procureur des Bezirksgerichts.
- Der Med.-Inspector.
- Der Gouvern.-Ingenieur.
- Der Blagotschinny der rechtgl. Kirche in Ehstland.
- Das Stadthaupt.
- Der Polizeimeister.

Wahldirectoren: Coll.-Secr. Kammerjunker Sr. Majestät des Kaisers O. O. v. Gohr. Staats-Rath D. W. Besobrasow. Kaufmann W. Demin, Kfm. J. W. Korablew, Hofrath S. K. Rebrow.

Secretär: Hofrath und Ritter C. K. Prshewlozki.

Buchhalter und Controleur: Coll.-Secretär R. Feldhuhn.

Ehstländ. Damen-Abtheilung des Gefängniß-Curatoriums.

Präsidentin: vacant. Directricen: Fr. Alexandra Wolkow, Fr Consul Ida Koch, Fr. Alexandra Michnewitsch, Fr. Marina Tomaschewski, Fr. Praskowja Besobrasow, Baronin Marie Uexküll, Frl. Marie v. Schultz, Fr. Mary v. Mickwitz, Fr. G. Pawlow.

Mitglieder d. Hapsalschen Abtheilung: Aelt. Direct. Kreischef Coll.-Rath N. N. Gräschischtschew. Directore: der Hapsalsche Blagotschinny Priester A. S Bjeshanitzki. Kreisarzt Staats-Rath G. Hoffmann. Stadthaupt Dr. G. v. Krusenstiern. Landr. F. F. v. Lueder-Pallifer. Kaufm. 2. Gilde G. M. Matwey. Erbl. Ehrenb. A. L. Wekschin. Provisor G. K. Nörmann Dr. med. M. Hörschelmann, Kaufmann H. L. Holmberg. Kaufm. M. F. Makarow. Coll.-Rath G W. Anoffrijew. Kreisdep. Gust. Bar. Taube.

Gefängnißarzt: Coll.-Rath Dr. Orshepowski.

Gefängniß-Feldscher: Arzt Geh. Coll.-Ass. Severin Pawlowsky.

Chef d. Gouvernements-Gefängnisses (Schloß) Staats-Rath W. F. Dobrochotow.

Gehilfe desselben: Gouv.-Secr. S. A. Michailowski.

Chef des Strafgefängnisses (gr. Jurjewsche Str., auf dem Laksberge): Lieutenant v. Malsch.

Geh. dess.: (stellv.) Adelberg.

Chef des Untersuchungsgefängnisses (Rüststraße 25): Coll.-Ass. F. M. Sokolow.

Geh. desselben: K. A. Wistas.

Gefängniß-Geistliche:

des Gouv.-Gef.: orthodoxer Priester: K. A. Tisik, evangel.-luth. Pastor: Aßmuth.

des Straf-Gef.: orthodoxer Priester: Udalzow, evangelisch.-luth. Pastor: Aßmuth.

des Untersuchungs-Gef.: orthodoxer Priester: A. Smirnow, evangluth. Pastor: Aßmuth.

IX.

Das Gouvernements-Schutzblattern-Impfungs-Comité.

(Dom, Schloß.)

Präses: der Gouverneur.

Glieder: der Vice-Gouverneur.
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Präsident des Kameralhofs.
Das Stadthaupt.
Der Medicinal-Inspector.
Der General-Superintendent.
Der Blagotschinny der rechtgl. Kirche in Ehstland.

Geschäftsf.: Hofrath C. Küßner.

X.

Ehstländisches Gouvernements-Sanitäts-Comité.

(Dom, Schloß.)

Präses: Der Gouverneur.

Glieder:
Der Ritterschaftshauptmann.
Ein Kreisdeputirter.
Der Ehstl. Gouv.-Medic-Inspector.
Gouv.-Vet. Coll.-R. J. D. Jürgenson.
Der Revalsche Polizeimeister.
Das Stadthaupt.

Geschäftsf.: Hofrath C. Küßner.

XI.

Die Ehstländische Gouvernements-Session für Bauerangelegenheiten.

(Dom, Schloß.)

Präsident: Der Gouverneur.
Glieder:
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Vice-Gouverneur.
Der Cameralhofschef.
Der Forstrevident als Beamter des Domänen-Ministeriums.
Der Procureur des Bezirksgerichts, resp. dessen Gehilfe.
Der Präses des Friedensrichterplenums.
Ständiges Glied: Coll.-R. Lopuchin.
Secr.: Goub.-Secr. E. Franz.
Translateur: K. M. Tender.

XII.

Die Gouv.-Volks-Verpflegungs-Commission.

(Dom, Schloß.)

Präses: Der Gouverneur.
Glieder:
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Dirigirende d. Cameralhofs.
Landr. W. v. Straelborn-Friedrichshof.
Geschäftsführer: Staatsr. und R. A. Armsen.

XIII.

Das Ehstl. Gouv.-Volks-Nüchternheits-Curatorium.

Präses: Der Gouverneur.
Glieder: Der Ritterschaftshauptmann. Der Vice-Gouverneur. Der Präsident des Bezirksgerichts. Der Procureur des Bezirksgerichts. Der Dirigirende der Accise-Verwaltung. Der Dirigirende des Cameralhofs. Der Chef der Control-Palate. Der Director d. Volksschulen. Der Director d. Revalschen Nikolai-Gymnasiums. Der Chef der Gensdarmerie-Verwaltung. Das Stadthaupt. Deputirter d. Ehstl. orthodoxen geistlichen Ressorts: Protohierei K. Tisik.
Geschäftsf.: Aelt. Beamte für bes. Auftr. b. Goub. Hofr. R. Thal.

Vorsitzende der Kreis-Mäßigkeits-Curatorien.

Für Harrien: Kreisdeput. Baron Stackelberg-Riesenberg.
Für Wierland: Kreisdeput. Baron Schilling-Paddas.
Für Jerwen: Kreisdeput. Baron Traubenberg-Hukas.
Für die Wieck: G. Bar. Taube-Rickholtz

XIV. Das Ehstländische statistische Comité.

(Dom, Schloß).

Wirkliche Mitglieder in Ehstland.

Präs d. ehstl. adel. Güter-Credit-Vereins F. von zur Mühlen-Wahhast.
Landrath von Baer-Piep.
Graf Ungern-Sternberg-Großenhof.

Coll.-Secr. O. Benecke.
Pastor an der Domkirche R. v. Winkler.
Professor der Petrowschen landw. Akademie Dr. J. J. Iwanjukow.
Bauer-Commissär P. Kartaschew.
Kreisdeputierter O. v. Kursell.
Landrath F. v. Lueder.
Baron A. Maydell.
Dr. med. M. v. Middendorff.
Kreischef K. Ossipow.
Bauer-Commissär M. Paul.
Landrath Baron Rausch von Traubenberg.
Landrath Baron A. Rosen.
Kreisdeputirter Baron R. Rosen.
Censor Magister J. Truusmann.
Priester K. Tisik.
Secretär des stat. Comités Coll.-Ass. D. Posnansky.
Landrath Bar. A. Stackelberg.
Landrath W. v. Straelborn.

Ständige Mitglieder.

Präsident: Der Gouverneur.
Der Ritterschaftshauptmann. (Gehilfe des Präsidenten.)
Der Vice-Gouverneur.
Der Dirigirende d. ehstl. Kameralhofs.
Der Vertreter des Ministeriums der Wasser- und Wege-Communicationen.
Der Vertreter der griechisch-orth. Geistlichkeit.
Der Vertreter der römisch-katholischen Geistlichkeit.
Der Dirigirende der ehstl. Goud.-Accise-Verwaltung.
Der ehstl. Goud.-Med.-Inspector.
Der Blagotschinny der gr.-orth. Kirche.
Der ehstl. General-Superintendent.
Der Gouvernements-Ingenieur.
Der Dirigirende des ehstl. Controlhofs.
Das Stadthaupt d. Stadt Reval.
Der Secretär: Nic. Tichmenjew.

XV.

Ritterschaftliche Institutionen.

1. Der Ritterschaftshauptmann.

Kammerherr Eduard Bar. Dellingshausen-Kattentack.

Die Ritterschaftskanzlei. (Dom, Ritterhaus 1, 11—3.)
Aelterer Secr.: Cand. Ed. Baron Stackelberg-Sutlem.
Jüng.-Secr.: Arwed v. Grünewaldt.
Dec.-Secr.: Cand. Erich v. Samson.
Auscultant: Georges Baron Wrangell.
Actuar: Goud.-S. Paul Wender.
Geh. dess.: vacant.
Expeditor: Oscar Reinwald.

2. Das Landraths-Collegium.

Glieder:
Landrath G. Baron Engelhardt-Weinjerwen.
Landrath Baron Rosen-Mehntack.
Landrath J. v. z. Mühlen-Wahhaft.
Landrath W. v. Straelborn-Friedrichshof.
Landrath Kammerherr O. Baron Budberg-Wannamois.
Landrath E. Graf Igelstrom-Haiba.
Landrath Arth. Bar. Stackelberg-Kassar.
Landrath W. von Gruenewaldt-Orrisaar.
Landrath G. Baron Rausch v. Traubenberg-Tecknal.
Landrath Fr. von Lueder-Pallifer.
Landrath Alf. Baron Rosen-Wichterpall.
Landrath R. Baron Rosen-Kostifer.

3. Der Ritterschaftliche Ausschuß.

Präses: Der Ritterschaftshauptmann.
Glieder: a) Sämmtliche Landräthe.
b) Die Kreisdeputirten:
Für Harrien:
O. Bar. Huene-Jerwakant.
O. von Lilienfeldt-Saage.
Al. Bar Girard-Waldau.
Für Wierland:
Alf. Bar. Schilling-Paddas.
H. von Loewis of Menar-Wrangelstein.
A. Bar. Maydell-Pastfer.
Für Jerwen:
Th. Bar. Rausch v. Traubenberg-Hukas.
G. Baron Stackelberg-Kaltenbrunn.
H. Baron Schilling-Seydel.
Für die Wiek:
H. v. Mohrenschildt-Soinitz.
G. Bar. Taube-Rickholtz.
O. Baron Stackelberg-Kiwidepäh.

4. Die ritterschaftliche Matricul-Commission.

Präses: Der Ritterschaftshauptmann.
Vice-Präses: Landr. Bar. Engelhardt-Weinjerwen.
Glieder: R. Baron Staal-Haehl.
O. Bar. Stackelberg-Kiwidepäh.
ständ. Glied: Cand. H. Bar. Toll.
Secretair: A. v. Grünewaldt.

5. Das ehstländische adelige Waisengericht.

Präsident: Der Ritterschaftshauptmann, Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack.
Glieder: Baron Rosen-Kostifer
E. Bar. Stackelberg-Sutlem.
Landr. F. v. z. Mühlen-Wahhaft.
Kreisdep. H. v. Mohrenschildt-Soinitz.
E. Bar. Ungern-Heinrichshof.
Secretair: Hofrath G. von zur Mühlen.
Secr.-Geh.: Axel Baron Jersen.

6. Die Budget-Commission.

Präses: der Ritterschaftshauptmann.
Glieder: Landr. Alfr. Bar. Rosen-Wichterpall.
J. v. Hagemeister-Paunküll.
Landr. E. Graf Igelstrom-Haiba.
Substitut: Kreisdep. Rich. Baron Rosen-Kostifer.

7. Die Landes-Steuer-Commission.

Präses: d. Ritterschaftshauptmann.
Glieder: Landrath Rich. Baron Rosen-Kostifer, Julius v. Hagemeister-Paunküll.
Substitute: F. v. Mohrenschildt-Unniküll, R. v. Nasackin-Waist.
Secr.: Cand. Eduard v. Bodisco.

8. Die Landes-Wege-Commission.

Präses: d. Ritterschaftshauptmann.
Vice-Präses: Landrath E. Graf Igelstrom-Haiba.
Glieder: Oberbrückenbauherr für Harrien, Kreisdep. O. Baron Hoyningen-Huene-Jerwakant.
Oberbrückenbauherr für Wierland, Kreisdep. A. Baron Maydell-Pastfer.
Oberbrückenbauherr für Jerwen, Kreisdep. G. Baron Stackelberg-Kalte. brunn.
Oberbrückenbauherr für d. Wiek, Kreisd. G. Bar. Taube-Rickholtz.
Ständiges Glied: A. von Weiß-Wardes.
Secretair: Cand. jur. J. v. Mühlendahl.

9. Die Verwaltung des Bauerschulwesens.

a) Die Ober-Bauer-Schulcommission.

Präses: Der Ritterschaftshauptmann.
Glieder:
Die Ober-Kirchenvorsteher:
Landrath Alf. Baron Rosen-Wichterpall.
Landrath G. Baron Engelhardt-Weinjerwen.
Landrath Kammerherr O. Baron Budberg-Wannamois.
Landr. W. v. Gruenewaldt-Orrisaar.
Gen.-Superin.: Pastor D. Lemm.
Director d. Volksschulen: Staatsrath A. S. Pawlow.
Delegirter des Ministeriums der Volksaufklärung: Inspector der Volksschulen des 2. Revaler Rayons M. Ganser.
Die 4 weltl. Beisitzer der Ober-Kirchenvorsteherämter:
C. v. Barlöwen-Attel für Harrien.
G. Zoege von Manteuffel-Meiris für Wierland.
Kreisdep. Baron Schilling-Seydell für Jerwen.
Kreisdep. H. von Mohrenschildt-Soinitz für d. Wiek.
Geschäftsführer: G. Zoege von Manteuffel-Meiris.

b) Die Kreisschulcommissionen.

Sie bestehen aus den Kreisschulrevidenten (für Harrien: Cl. v. Ramm-Kloster Padis, für Wierland: R. Baron Korff-Waiwara, für Jerwen: H. von Brevern-Keis, für die Wiek: Bar. Buxhoewden-Schloß Leal), einem geistlichen Schulrevidenten (für Harrien: Pastor Bruhns zu Nissi, für Wierland: Pastor Willingen z. Haljall, für Jerwen: Pastor Rall zu Weißenstein, für d. Wiek: Pastor Michelson zu Poenal), zwei der örtlichen Kirchenvorsteher, dem Volksschulinspector und einem zweiten

Vertreter des Ministeriums der Volksaufklärung.	Sie bestehen für jedes Kirchspiel aus einem Revidenten aus dem Adel.
c) Die Kirchspiels-Schul-Commissionen :	einem örtl. Kirchenvorsteher, d. Past. loci und einem Gemeindeältesten.

10. Die Commission zur Verbesserung der inländ. Pferdezucht.

Präses: Der Gouverneur.	
Glieder: Der Ritterschaftshauptmann.	Baron Stackelberg-Faehna.

11. Die Kreis-, Wege- und Brückenbau-Commissionen.

Harrien: Präses: Kreisdeput. Bar. Huene-Jerwakant.
Substitut: Kreisdep. Baron Stackelberg-Riesenberg.
Glieder: Die ritterschaftlichen Brückenbauherrn.
Ostharrien: Bar. Taube-Pickfer.
Südharrien: v. Lilienfeld-Saagc.
Westharrien: Baron Stackelberg. Kreuzhof.
Wierland: Präses: Kreisdeputirter Bar. Wrangel-Ruil.
Substitut: A. Baron Schilling-Lilienhof.
Glieder Allentacken: N. Bar. Korff-Waiwara.
Strandwierland: v. Weiß-Wardes.
Landwierland: von Bremen-Awandus.
Jerwen: Präs.: Kreisdeput. Bar Stackelberg-Kaltenbrunn.
Substitut: Baron Rausch v. Traubberg-Hukas.
Glieder: Ostjerwen: Bar. Rosen-Kardina.
Südjerwen: Bar. Taube-Laupa.
Wiek: Präses: Kreisdep. Baron Taube-Rickholtz.
Substitut: Kreisdeput. v. Mohrenschildt-Soinitz.
Glieder: Landwiek: von Lueder-Moisama.
Strandwiek: von Rennenkampff-Tuttomäggi.
Insularwiek: Baron Stackelberg-Kiwidepäh.
Dagden: Graf Ungern-Sternberg. Großenhof.

12. Die Oberkirchenvorsteher-Aemter.

a) Das Harrische (Revalsche) Ober-Kirchenvorsteher-Amt.
Oberkirchenvorsteher: Landrath A. Bar. Rosen-Wichterpall.
Beisitzer: v. Barlöwen-Attel.
Der älteste Propst des Kreises.
Notair: E. v. Lilienfeld.

b) Das Wierländische (Wesenbergsche) Oberkirchenvorsteher-Amt
Oberkirchenvorst.: Landrath von Gruenewaldt-Orrisaar
Beisitzer: Zoege v. Manteuffel Meiris.
Der älteste Propst des Kreises.
Notair: A. v. Gruenewaldt.

c) Das Jerwsche (Weißensteinsche) Oberkirchenvorsteher-Amt.
Oberkirchenvorst.: Landr. Baron Engelhardt-Weinjerwen.
Beisitzer: Kreisdep. Bar. Schilling-Seydel. Der älteste Propst des Kreises.
Notair: A. v. Grünewaldt.

d) Das Wiekſche (Hapſalſche) Oberkirchenvorſteher-Amt.
Oberkirchenvorſteher: Landr. Kammerh. O. Bar. Budberg-Wannamois.
Beiſitzer: Kreisdep. H. von Mohrenſchild-Soinitz.
Der älteſte Propſt des Kreiſes.
Notair: E. v. Lilienfeld.

13. Der Convent u. die Beamten der Ritter- u. Dom-Kirche.

a) Der Convent.
Präſes: Landr. von zur Mühlen-Wahhaſt.
Glieder: Landr. A. Bar Roſen-Wichterpahl.
Der Gen.-Snp.: Paſtor D. Lemm.
Oeconomus templi: R. v. Hueck.

b) Beamte.
Organiſt: E. Reinicke.
Cantor u. Kirchner: Eugen Peſchel.

14. Die Adminiſtration der ritterſchaftlichen Güter.

Für-Heidmetz: Baron Stackelberg-Rawwaküll.

15. Die ehſtländiſchen Poſt-Cavaliere.

Weſenberg: Baron Vietinghoff-Sommerhuſen
Weißenſtein: v. Renteln-Bremerfeld.
Marien-Magdal.: Baron Wrede-Erwita.
Merjama: v. Rennenkampff-Paenküll.
Jeddefer: Baron Pilar v. Pilchau-Walk.
Riſti: Landrath Fr. von Lueder-Pallifer.
Liiwa: U. von Bremen-Ruil.
Hapſal: Baron Taube-Rickholtz.
Turpel: Landrath Baron Budberg-Wanamois.
Leal: Baron Buxhöwden-Leal.
Werder: Baron Maydell-Patzal.
Kappa: E. von Ramm-Sallentack.
Rakke: von Wetter-Roſenthal-Poidifer.
Taps: W. v. Schulmann-Karkus.
Arrawett: Kreisdep. Bar. Stackelberg-Kaltenbrunn.
Riſti-Neuenhof: Baron Th. Ungern-Sternberg-Pergel.
Rappel: v. Lilienfeldt-Allo.
Helterma: Bar. Stackelberg-Putkas
Raſik: von Dehn-Jaggowal.
Kegel: Baron Meyendorff-Ocht.
Jewe: von Wetter-Roſenthal-Türpſal.

16. Ehſtländiſcher Adeliger Güter-Credit-Verein.

(Karripforten-Boulevard. 11—2.)

1. Der Aufſichtsrath.
Präſes: Landr. Kammerherr O. Bar. Budberg-Wanamois.
Glieder: Kreisdep. Rich. Bar. Roſen-Koſtifer.
G. Zoege v. Manteuffel-Meiris.

Bar. K. Ungern-Sternberg-Parmel.
Secr.: Landrath Baron-Rosen-Wichterpal.
Revident: Bar Meyendorf-Ocht.
2 Die Cassa-Verwaltung.
Präs.: Jul. v. Hagemeister-Paunküll.
Glieder: A. Bar. Girard de Soucanton-Waldau.
H. von Löwis of Menar-Wrangelstein.
Landrath F. von zur Mühlen-Wahhaft.
O. Bar. Stackelberg-Kiwidepäh.
Secr.: F v.Mohrenschildt-Unnikküll
Kass.: W. v. Schnell.
Buchhalter: P. Zoege von Manteuffel.
Secr.-Gehülfe: R. v. Nassakin-Waist.
Buchhalter der Spar-Kasse: E. Baron Maydell.
Buchhalter der Vorschuß-Kasse: A. Reder.
Buchhaltergehilfen: E. v. Ramm, N. von Baggohuffwudt.
Cassa-Buchf.: O. v. Gernet.
Archivar: E. Bar. Maydell-Kattentack.
Verwalter des Depots: R. von Wetter-Rosenthal-Herküll.
Beamte: E. Bar. Maydell. H. Hradetzky. B. Armsen. L. Burlandt.
Taxator: R. v. Sivers.
Boniteur: F. Krause.

17. Verwaltung des v. Knorring-Wichterpahlschen Waisenhauses.

von Ramm zu Hattoküll.
Baron Stackelberg zu Kreuzhoff.
Landrath Alf. Baron Rosen zu Wichterpahl.

XVI. Die Censur-Verwaltung.

Revalscher abgetheilter Censor für die aus- und inländische Censur (stellv.): Mag. theol. Staatsrath und Ritter Georg Trusmann (Manegenstraße, Haus Körw 3—6).

XVII. Revaler gegenseitige städtische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

(Brokusberg, Comptoir Clayhills & Son, Nr. 14.)

Präses: E. Baron Girard de Soucanton.
Directoren: L. J. Berting. N. Schroeter. Nic. Schmidt.
Buchhalter: Carl H. Koch.
Secr.: Rechtsanw. C. Riesenkampff.
Architekt: E. Bernhard.

XVIII. Gegenseitige Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschäden in den Vorstädten Revals.

(Johannisstr., vor der Karripforte, H. Hoeppener 9.)

Präses: N. Schmidt.
Directoren: G. Birk. G. Grünwaldt. G. Wieckmann.
Geschäftsführer: J. Hoeppener.
Secr.: R. Hoeppener.
Architekt: N. Thamm, jun.

XIX. Die Ehstl. Gouvernements-Session für Fabrikangelegenheiten.

Präses: Der Gouverneur.
Glieder: Der Vice-Gouverneur. Procureur des Rev. Bezirks-Gerichts. Chef der Goud.-Gensdarmerie. Der ält. Fabrik-Inspector, Wirklicher Staatsr. v. Hahn (Krähnholm). Chr. Rotermann. Dr. Heinrich Bührig (Port-Kunda.)
Geschäftsführer: J. Pernamä.

XX.

Ehstländische Gouvernements-Fabriks-Inspection.

Aelterer Fabriks-Inspector Coll.-Ass. N. A. Schewalew (Brokusberg Nr. 11). Fabriks-Inspector Titulär-Rath A. A. Guljajew, Kl. Pern. Str. № 7. Titulärrath J. P. Jurasow. Breitstraße 21.
Fabrik-Inspectore: vac. L. A. Gedeonow (in Narva).
Geschäftsführer: J. Pernamä.

Ressort des Finanz-Ministeriums.

I.

Der Kameralhof und dessen Ressort.

1) Der Kameralhof.

(Dom, Schloß.)

Dirig.: Staatsr. und Ritter Nikolai Petrowitsch Bilbassow.
Secr.: Coll.-Rath u. Ritter A. K. Stricker.
Beamter zu besonderen Aufträgen: Tit.-Rath M. M. Tomkewitsch.
Archivar: Coll.-Ass. C. C. Krosing.
Journalist: K. J. Juchnewicz.
Kanzlist: F. H. Maßmann.

1. Abtheilung.

Chef der Abth.: Staatsr. u. R. A. A. Armsen.
Tischvorsteher: Coll.-Ass. K. M. Winogradow. Goud.-Secr. J. H. Lutz.
Tischvorstehergehilfen: Coll.-Reg. W. R. Bunting u. W. P. Dedjuchin.
Buchhalter: J. P. Alk.
Buchhaltergehilfe: J. P. Turk.
Rechnungsbeamter: vacant.
Kanzlisten: C.-S. K. P. Hanzow u. miethweise besetzt.

2. Abtheilung.

Chef d. Abtheilung: Hofrath u. R. G. N. Nossowitsch.
Tischvorsteher, älterer: Hofrath W. P. Frodow.
Tischvorstehergehilfe: F. M. Uhsmann.
Buchhalter: Hofrath A. P. Gachowitsch u. J. J. Israel.
Buchhaltergehilfen: Tit.-Rath A. S. Dudsinsky A. J. Simon, H. M. Teslon.
Rechnungsbeamter: A. A. Sokow.
Kanzlisten: R. J. Kraut. J. A. Riismandel u. R. N. Tschetyrkin.

3. Abtheilung.

Chef der Abtheilung: Staatsr. u. Ritter A. Th. Glöckner.
Buchhalter: älterer — Coll.-Secr. u. Ritter N. Ch. Chrustalew. Coll.-Ass. P. H. Brockner, (stellv.). A. J. Pello.

Buchhaltergehilfe: Goud.-Secr. R. A. Studemeister. Colleg.-Secr. J. J. Tomassow. F. J. Ende. A.A.Pranstibel.A.P. Leshnewsky.
Rechnungsbeamte: R. J. Kisk. W. M. Welsberg.
Kanzlisten: L. B. Feodorowsky. F. W. Golenischtschew. F. J. Matismus u. miethweise besetzt.

2. Steuerinspectoren.

Für Reval u. Baltischport: Hofr. W. L. Ssokolowsky (Hafenstr.. H. Krausp).
Dess. Geh.: Tit.-Rath J. K. Jusefowitsch.
Für d. Revalschen Kreis: Staats-Rath u. R. V. J. Bahr (Narvsche Straße 50.)
Für den Wesenbergschen Kreis: Staats-Rath u. Ritter P. N. Ssablin.
Für den Weißensteinschen Kreis: Coll.-Ass. A. N. Ogloblinsky.
Für den Hapsalschen Kreis: Tit.-Rath E. E. Bar. v. Klopmann.

3. Die Revalsche Gouvernements-Rentei.

(Dom, Schloß. Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Gouvern.-Rentmeister: Staatsrath u. Ritter A. P Studemeister
Cassirer I. Kat.: Coll.-Rath u. R. C. J. Jannau. Goud.-Secr. W. K. Mathiesen.
Cassirer 2. Kat. (stellv.): A. K Alexejew.
Aelt. Buchh.: T.-R. A. O. Rechtlich.
Buchhalter 1. Kat.: Coll.-Ass. W. K. Bendt. G.-S. J. K. Thamm.
Buchhalter 2. Kat.: Goud.-Secr. P. G. Shemtschushin. Ch. J. Kask.
Rechnungsbeamter (stellv.): Th. J. Giljarowsky.
Schriftführer (stellv.): A. H. Arro.
Kanzlisten: J. J. Brantmann. J. H. Wurmann. O. H Kullerkup. N.W.Boroschkin. N.S.Babanow.

4. Die Wesenbergsche Kreisrentei.

Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Rentmeister: Hofrath und Ritter N. Ch. Offenberg.
Cassirer I. Kat.: Goud.-Secr. G. K. Bendt.
Aelt. Buchh.: C.-Reg. J. J. Siefart.
Buchhalter 1. Kat.: Coll.-Reg. G. F. Sellmann.
Buchhalter 2. Kat.: M. M. Nurk. N. P. Iwanow.
Rechnungsbeamter (stellv.): K. T. Rothberg.
Kanzlisten: A. G. Alametz, M. J. Juchkam, S. P. Solowjew und miethw. besetzt.

5. Die Weißensteinsche Kreisrentei.

(Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Rentmeister: Coll.-Rath u. R. W. F. Brasche.
Cassirer 1. Kat.: vacant.
Aelt. Buchhalter: Tit.-Rath J. R. Rand.
Buchhalter 1. Kat.: E. M. Embeck.
Buchhalter 2. Kat.: E. O. Brehm.
Rechnungsbeamter: A. H. Tadel.
Kanzlisten: J. G. Gustel u. miethw. besetzt.

6. Die Hapsalsche Kreisrentei.

(Geldempfang 9—1. Geldausgabe 10—2.)

Rentmeister: Coll.-Rath u. Ritter L. G. La Coste.
Cassirer 1. Kat.: Coll.-Secr. A. T. Kiisk.
Aelt. Buchhalter: Hofr. u. Ritter C. Th Glöckner.
Buchhalter 1 Kat.: V. J. Kallistratow.
Buchhalter 2. Kat.: Coll.-Reg. E. J. Mühlenkamp.
Rechnungsbeamter: R. K. Karri.
Kanzlisten: P. J. Randfeldt. M. M. Kentmann u. miethw. besetzt.

II.

Das Zoll-Ressort.

Die Oberverwaltung.

Bezirkschef: Wirkl. Staatsr. Domowitsch, residirt in St. Petersburg.

1) Das Revalsche Haupt-Niederlage-Zollamt mit seiner Baltisch-portschen Abtheilung.

(Hafen, Zollhaus. 10—3.)

a) Die Session.

Zolldirector: Staatsrath J. Saporoshenko.
(Ecke d. Breit- u. Zollstraße, Kronshaus 8/54).
Geh. dess.: Staats-R. S. T. Modselewski.
Mitglieder: Coll.-R. W. W. Stengel. Coll.-R. F. E. Dmochowski. Coll.-Rath u. R. S. D. Danske. Hofrath N. A. Werzinsky. Coll.-Rath W. P. Kaschtschewski. Coll.-Ass. Graf S. D. Tatischtschew. Coll.-R. A. Zarenko.
Secr.: Hofr. T. F. Messionko.

b) Die Kanzlei.

Secr.-Gehilfe: Coll.-Ass. M. K. Korwin-Kochanowski.
Kanzlei-Beamte: Coll.-Reg. A. G. Kressel, E. Bubnow, H. Otto, A. Urenzow.

c) Die Buchhalterei.

Buchhalter: Coll.-Ass. J. F. Danilow.
Gehilfen dess.: Coll.-Ass. A. D. Mokiewski-Subok. Coll.-Secr. M. J. Woitkewitsch.
Berechner: N. E. Prigoshi.
Dessen Geh.: Tit.-Rath A. Ch. Matson.
Kanzlei-Beamte: Coll.-Reg. W. A. Wolkow. E. A. Mennart. J. D. Ssawinow. M. Wasiljew. G. Tenzuda. M. N. Tarassewitsch. P. T. Janow.

d) Die Kasse.

Rentmeister: Hofr. und R. H. L. Jaszczolt.
Gehilfe: Coll.-Ass. O. J. Mursin.
Kanzlei-Beamter: A. A. Wnukowski.

e) Das Packhaus-Comptoir.

Packhaus-Insp.: Hofrath A. M. Iwanow.
Gehilfen: Coll.-Ass. Fr. C. Johannsen. Coll.-Ass. P. N. Tarassewitsch, Coll.-Ass. A. P. Belinski. Coll.-Ass. A. J. Knaut, Coll.-Secr. S. T. Kowalenski. Coll.-Ass. S. J. Dobrow. Coll.-Ass. P. A. Bulwin, Coll.-Secr. R. Silvester, L. Jakowlew. Roshdestwensky. Tit.-R. J. Nikolsky. Coll.-Ass. Carlowsky.
Expert für Maschinen: Tit.-Rath L. St. Grizewitsch.
Expert für Farben u. Apothekerwaaren: Tit.-Rath W. J. Kestner (Provisor).
Kanzlei-Beamte: D. J. Ignatjew. Wass. Matukaites.

f) Das Hafen-Comptoir.

Hafenmeister: Coll.-Ass. N. N Laiming.
Gehilfen: Coll.-Ass. u. R. K. K. Stankun, Coll.-Ass. A. J. Sinelschtschikow. Hofr. R. Schikker. Coll.-Ass. P. Nadporowsky. Collegen.-Secretair G. Kirikow. Collegien-Assessor A. J. Roak.

Hofrath J. W. Wilenski.
Goud.-Secretär L. Gsebenetzky
Coll.-Ass. P. P. Nikolski.

Translateure: Hofr. W. H. Martinsen. W. Samoilow.

Kanzlei-Beamte: E. R. Matwejew. A. J. Tarassow.

Baltischportsche Abtheilung:
Verwalter: Coll.-Ass. J. J. Weiklewitsch.
Kanzlei-Beamter: Petrow.
Sparkasse am Zoll: Dienstags u. Donnerstags 1—3 U. Nachm., Sonnabends 6—9 U. Ab., Sonntags 12—2 U. Mittags.

2) Das Dagosche Zollamt.

Zolldir.: Hofr. J. Weiklewitsch.
Mitgl. u. Rentm.: Coll.-Ass. F. M. Juhanson.

Hafenmeister: Goud.-Secretär J Kämerling.

3) Die Hapsalsche Zollsastawa.

Zolldir.: Coll.-Ass. Bobrowsky.

Gehilfe: W. Gluschnow.

4) Die Kundasche Zollsastawa.

Zolldir.: C.-Ass. S. A. Stepanow.

Gehilfe: Coll.-Secr. Sadoroshny.

5) Die Revalsche Brigade der Grenzwache.

(Stab der Grenzwache, Narvsche Str. H. Korschunow 20.)

Commandeur der Brigade: Obrist Eugen Valerianowitsch Litwinenko (Boulevard-Str., Haus Korablew 23).

Commandeur der 1. Abtheilung: Obrist-Lieutenant N. Iwanow.
Command. der 2. Abth.: Obrist-Lieut. N. Iwanow in Hapsal.

Offiziere in Reval:
Adjut.: Rittm. Prjanischnikow
Off. für besond. Auftr.: Rittm. W. Butuk, Rentmeister.
Rittm. Schelomitzky.
Rittmeister Drobitzky.
Stabs-Rittmeister A. Maslowsky.

Commandeur des Grenz-Kreuzers „Lebedj": Cap. 2. Ranges Ssewastjanow;

Commandeur des Grenz-Kreuzers: „Orel" Capitän 2. Ranges N. Alipjew.

Commandeur des Grenzkreuzers „Berkut" Capitän 2. Ranges E. Schultz.

Commandeur des Grenz-Kreuzers „Lastotschka" Lieut. Balk.

Abtheilungs-Offiziere:
in Baltischport: Rittm. Balaban
„ Harra: St.-Rittm. Herchen
„ Joessu: Rittm. Panutin.
„ Lagena: Rittm. Lindenbaum
„ Puis: St.-Rittm. v. Zigger
„ Pullapäh: Rittm. Skatschkow
„ Purtz: Rittm. Purgold.
„ Reval: Rittm. Stawrow.
„ Solnzew: Rittm. Puis.
„ Spitham: St.-Rittm. Nikitin
„ Surrop: Rittm. Enquist.
„ Tolsburg: Rittm. Sadowsky
„ Werder: St.-Rittm. Fedorow
„ Kasperwiek: Lieutenant A. Lukinsky.

Arzt: Coll.-R. Dr. Schendrikowski.
Jüng. Arzt: Hofrath Schnee.
Veterin.-Arzt: Hofr. J. Th. Bulat

III.

Die Gouvernements-Accise-Verwaltung.

(Narvsche Str., Haus Wagner 11. 10—3.)

Dirigirender: Wirkl. Staatsr. u. R. Alexander Petrowitsch Dánilow (Narvsche Str., H. Sabin 10).
Aelt. Techn.: St.-R. u. Ritter Cajander.
Aeltere Revidenten: Staatsr. u. R. P. A. Trachimowski. St.-R. u. Rit. N. A. Sharinow, St.-R. A. W. Telegin.
Jüng. Rev.: Coll.-R. u. Rit. A. E. Richter.
Secr.: Tit.-Rath D. D. Klenski u. Coll.-Reg. T. A. Wolinzew.
Secr.-Geh.: J. B. Beljawsky.
Buchhalter: Hofr. u. Ritter A. F. Wolkow u. W. Malischewitz.
Buchhaltersgeh.: Tit.-R. L. G. Beljajew, Tit.-R. M. M. Padwa, Coll.-Ass. J. E. v. Nottbeck, Tit.-Rath P. Kadilin.
Beamte der Hauptverwaltung der ind. Steuern und des Kronsbranntweinverkaufs zur Beaufsichtigung der einer Accise unterliegenden Ausfuhrartikel am Revalschen u. Dagoschen Zollamt: Coll.-Rath und R. H. Baron Schilling. Schütz.

I. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Wesenberg).

Bezirks-Inspektor: Coll.-Ass. u. Rit. N. S. Segshdain, Wesenb.
Aelt. Gehilfen: Hofr. u. Rit. K. A. Mechmershausen in Wesenb. Coll.-Ass. E. W. Winogradow in Jewe.
Coll.-Ass. u. Rit. Th. Bulazel.
Jüng. Geh.: Tit.-Rath S. G. Perro, Coll.-Ass. P. Palgunow in Jewe.
Aelt. Controleure: Coll.-Secr. S. D. Besrodnow, Coll.-Secr. A. D. Tschulkow, Coll.-Secr. G. Hodakowski.
Jüng. Controleure: Gouv.-Secr. E. Jannisdolf, P. Kartaschew. (außeretatm.) P. Panowski.
Geschäftsf.: Coll.-R. P. Koshewnikow, Gouv.-Secr. A. Rutzky.

II. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Reval).

(Gr. Karristr., H. Gregory 13. 10—2.)

Bezirks-Inspektor: Coll.-Rath u. R. F. K. Nieländer in Reval.
Aelt. Gehilfen dess.:
Hofr. A. Th. Bar. Buxhöwden.
Hofr. u. Ritter A. A. Bar. Salza u. Hofr. u. Ritter E. Th. Kirschbaum in Reval.
Hofr. O. G. v. Böhlendorf.
Jüngere Gehilfen:
Coll.-Ass. N. P. Opatzky, Coll.-Ass. K. K. Medwedjew. Tit.-Rath u. R. A. A. Winogradow in Reval.
Aelt. Controleure:
Coll.-Secr. Obnisky, Coll.-Secr. Borchert, Coll.-Secr. Schutting, Coll.-Secr. W. Lentzki, Coll.-S. Kenewitz.
(Außeretatm.): Tit.-Rath L. A. Epinatjew Th. A. Baron Bux-

höwden, verabsch. Obrist T. Jarow, W. K. Komarow. Coll.-Ass. F. W. Fedorow in Reval.
Jüngere Control.: E. Treumann, Coll.-Secr. W. Potapow, Goud.-Secr. W. Anzow, A. Isberg.
Geschäftsf.: Goud.-Secr. J. F Kwasnitzky, Coll.-Rath Alexandrow, Goud.-Secr. J. Tschegotow.
Localaufseher: Iwanow, Koch, Uwarow, Müller, Dordett und Ewing, Wogas.

III. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Hapsal).

Bezirks-Inspector: Hof-Rath M. N. Mjässojedow in Hapsal.
Aelt. Geh.: Hof-Rath A. A. Antjukow in Hapsal. Hofr. N. G. Koslowsky in Leal. Coll.-Secr. K. G. Tarask in Dago.
Aeltere Controleure: Goud.-Secr. A. J Iwanow in Leal. Coll.-Secr. W. Koschkin. Sawitjew.
Jüng. Contr.: Coll.-Secr. H. v. Wentzer, Coll.-Secr. P. Lembke. Goud.-S. F. Wirshikowsky, Leo Freje.
Schriftführer: Goud.-Secr. A. N. Krassnojarsky, Coll.-Secr. G. P. Berg.
Localaufseher: Eisenberg, Hirsch Riberg.

IV. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Weißenstein).

Bez.-Insp.: Coll.-Ass. G. N. Elmanowitsch.
Aelterer Geh. dess.: Hof-Rath A. E. v. Rosenbach in Nöri.
Jüngere Geh.: Coll.-Ass. A. J. Ssobolew. Tit.-R. Brshosowsky.
Controleure:
Aelt.: N. Belewsky, E. Iwanow.
Jüng.: Coll.-Secr. G. Derjägin.
Jüng. außeret.: verabsch. Stabsc. Scheremetjewsky.
Schriftführer: A. Weresow, J. Mirontschuk.
Localaufseher: Birken, Tafelmann.

V. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Wesenberg.)

Bezirks-Insp.: C.-R. u. R. A. G. v. Hesse in Wesenberg.
Gehilfen desselben:
Aelt.: Hofr. O. K. v. Rennenkampff in Wesenberg.
Tit.-Rath N. S. Nikolajew in Wesenberg.
Hofrath S. M. Ikonnikow in Wesenberg.
Jüngere:
Coll.-Ass. K. F. Michailow in Wesenberg, u. Coll.-Ass. S. E. Borowsky in Wesenberg.
Controleure:
Aelt.: P. J. Kulikow in Wesenberg. Coll.-S. M. Sawitajew, Coll.-S. E. Wolfram, Coll.-S. A. Arischkin.
Jüng.: Goud.-Secr. Wolfram, Droshin, Arutschkin, Thomson, Sawitajew, C. Galkin, A. Tomson, R. Mathiesen, C. Halwin.
Außeretatm. Contr.: Verabsch. Obrist-Lieutenant J. Kleinot, Reserve-Fähnrich W. Droshin.
Schriftf.: Stroinowsky, Coll.-Ass. Herbst.
Localaufseher: Weber, Efimow.

VI. Bezirk (Sitz der Verwaltung in Reval).

(Riesenkampffstr., Haus Stepanow 11.)

Bezirks-Inspector: Coll.-Rath und Ritter G. A. Andrejew in Reval.
Aeltere Gehilf. desselben: Coll. S. O. G. Eggers in Reval.
Hofrath Th. v. Rehren, Coll.-Ass. J. Sokolowsky.

Jüng. Geh.: Coll.-Secr. L. N. Perkowsky. Coll.-Secr. Skrutkowsky. Tit.-Rath J. L. Sokolowsky.
Controleure:
Aeltere: Coll.-Secr. O. Fehst in Odenwald. Coll.-Secr. M. Bunting. Coll.-Secretär N. Troitzky. Coll.-Secretär Kokzaglew.
Jüng.: Goud.-Secr. Th. E. v. Nottbeck. Coll.-Secr. A. Trellin. J. Heiseler. F. Lilienberg. Obrist-Lieutenant S. Bassen-Spilier.
Schriftf.: Coll.-Ass. W. K. v Kurssel. W. J. Markowskij.
Localauff.: J. Tanneberg, G. Lätte.

VII.

Die Revaler Abtheilung der Reichsbank.

(Dom, Douglasstr., H. Baron Toll, 3. 10—2).

Dirigirender: Staatsr. u. Ritter Dmitry Wladimirowitsch Besobrasow.
Controleur: Hof-R. W. P. Nikitin.
Cassirer: Coll.-Ass. P. P. Sforokin
Buchh.: Tit.-Rath A. Karelin.
Secretair: Coll.-Secr. W. J. Wiridarsky.
Gehilfen d. Contr.: J. W. Trofimow. Goud.-Secr. M. Heinemann. Tit.-Rath W. Selinsky.
Geh. d. Cassirers: 1. R.: Coll.-Ass. E. A. Titow. 2. R.: W. E. Proklow. 3. R.: E. Stein. B. B. Bren. A. W. Uschakow.
Geh. d. Buchhalters: 1. R.: J. A. Chotunzow. N. J. Tschupilin. 3. R.: Goud.-Secr. N. P. Limtscher. P. F. Grigorjew. J. J. Taube-Ballodt. A. J. Drewerk. Coll.-Reg. J. Pomosow. P. Grigorjew. W. Gawrilow. J. Sokolow.
Kanzleib.: S. Winogradow. W. Winogradow. P. Marzenjak. G. Ganwerk.

Mitglieder des Disconto-Comités.

Erbl. Ehrenb. u. R. Consul N. A. Koch.
Erbl. Ehrenb. u. R. Consul Ch. Rotermann.
Aelterm. der russ. Kaufmannschaft: Erblicher Ehrenbürger u. Ritter, Deputirter der Reichsbank W. W. Demin.
Kaufmann 1. Gilde: Richard Grünberg und Erh. Dehio.
Kaufmann 2. Gilde: Al. Riesenkampff, Erblicher Ehrenbürger J. P. Winogradow und W. D. Kinijew.

Die Sparkasse der Reichsbank-Abtheilung ist geöffnet: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag u. Sonnabend v. 10—2; die Filiale der Sparkasse (Ecke der Gr. Jurjewschen Str., Haus Lewinowitsch 11/2) tägl. 10—1 Uhr, Sonnabends 6—8 Abd. und Sonntags 12—2 Uhr.

VIII.

Revaler Börsen-Comité.

(Breitstraße, H. d. gr. Gilde 14. 11—2.)

Präs.: E. Bar. Girard de Soucanton.
Vice-Präses: Erhard Dehio.
Glieder: Aeltermann d. russ. Kaufmannsch. W. Demin. E. S. Cattley. Nic. Koch.
Subst.: G. Scheel. Chr. Luther, Edgar Hoeppener.
Secr.: Cand. jur. R. Hoeppener.
Secretair des statistischen Bureaus Ch. Fleischer.
Börs.-Makler: P. Koch (Pferdekopfstraße, H. Dellingshausen 3). M. Schmidt (Rüststr., Haus Girard). W. von Woit (Große Karristr, H. Pfaff 5).

IX.

Creditverein der Immobilienbesitzer in Reval.

(Langstraße, H. Berting 33, 10—3.)

Directoren: Präses E. Baron Girard de Soucanton. Erbl. Ehrenb. L. J. Berting. A. Riesenkampff.
Stellvertretende Directoren: Erbl. Ehrenb. John Hoeppener. Erbl. Ehrenb. Chr. Luther. Erbl. Ehrenb. Arthur Ströhm.
Secretair: Coll.-Secr. O. Benecke.
Archit.: Staatsr. Erwin Bernhard.
Buchhalter: Staatsr. Rich. Karp.
Bureaubeamter: Coll.-R. J. F. Kristel. Kanzlist: Th. Gutmann.

Controll-Commission.

Präses: Aeltermann Ed. Bätge.
Glieder:
Stadtverordn. A. Johannson.
Chr. Rotermann.
Friedr. Müller. Aelt. A. Romberg. A. Greim.

Taxations-Commission.

D. F. Differt C. Kreß. J. Umblia.

X.

Revaler Vorschuß- und Spar-Kasse.

Langstr., im Hause der St. Canuti-Gilde 30.)
Sitzung jeden Dienstag und Freitag Nachm. von 5—7 Uhr.

Präses d. Direction: Chr. Mickwitz.
Dir.: L. J. Berting. N. Schroeter.
Stellv. Dir.: G. Hamann.
H. Stolzmann.
Revidenten: E. Hörschelmann. Rich. Grünberg.
Buchhalter: Coll.-Ass. J. J. Luchsinger.
Geh. dess.: R. E. Fohlmeister.

Banken.

Baltische Handels- und Industrie-Bank.

(Langstraße eig. Haus 11.)

Director: M. Kowarsky.
Verwaltungsrath: L. v. Wendrich. H. v. Dehn. Baron Campenhausen.
Mitglieder des Conseils: Silenski. Fuchs.

Hoeppener & Co.

(Schmiedestraße Haus Hoeppener 31.)

Inhaber: Edgar Hoeppener. Egon Koch.

Revaler Bank-Comptoir G. Scheel & Co.

(Am alten Markt, eig. Haus.)

Inhaber: Georg Scheel.

Rigaer Commerz-Bank, Revaler Filiale.

(Rüststraße Haus Koch 6.)

Deputirte: Ed. Bätge. E. Graf Igelstrom. Osc. Koch.
Chr. Luther. R. Baron Rosen. W. von Samson.
Geschäftsführer: Carl Gräbner.

Ressort des Justizministeriums.

I. Das Revaler Bezirksgericht.

(Karripforte, eigenes Haus 7/22.)

Präsident: Wirkl. St.-R. Muromzew (Bezirksger. tägl. 1–3).
Vice-Präsident: Staatsrath und Ritter K. G. Wyssotzki.
Glieder: Staatsrath L. K. Sberzehowsky, Staats-R. P. S. Paptschinski, Staatsr. S. N. Lankowski, Staatsr. Gepfert, Coll.-Rath W. F. Lerche, Coll.-Ass. N. N. Barsow.
Secr. der Criminal-Abtheilung: (stellvertr.) Coll.-Secr. A. D. Hinzer.
Secretär der Civil-Abtheilung: Coll.-Ass. W. M. Kalnetis.
Secr.-Gehilfen: Goub.-Secr. N. G. Ramm, G.-S. F. W. Iwanow
Archivar: Coll.-Secr. E. J. Brunberg.
Procureur: Coll.-Rath Kammerjunker J. L. Tomaschewski.
Gehilfen dess.: Staatsr. u. Ritter N. P. Iwanow, Tit.-R. Wassiljew, Hofrath W. A. Wolkow.
Secr. b. d. Procuratur: Coll.-S. B. N. Moshausky.
Geschworener Uebersetzer: D. Epinatjew (Narvsche Str., Haus Epinatjew).
Justizamtscandidaten:
Aeltere: Tit.-Rath S. J. Lissowski, Tit.-R. A. J. v. Goerz, Goub.-Secr. K. W. Strebeiko.
Jüngere: W. K. Johannson, C.-Secr. W. M. Oldekop, S. P. Rossinewitsch.

Dolmetscher: E. H. Schnell.
Kanzleibeamte: Coll.-Reg. A. J. Andruschkewitsch. Coll.-Reg. J. A. Kamenski. M. E. Proklow. E. J. Hirsch. K. Wälli. A. Tiik. W. Nortmann. A. Kusmann. W. Jankowsky. A. Baronas.

Stellv. Untersuchungsrichter des Revaler Bezirksgerichts.

Tit.-R. M. Sorokin. Tit.-R. A. N. Utkin. Tit.-R. J. J. Soja-Serko. Tit.-Rath F J. Stulginski. Tit.-Rath W. M. Prosorkewitsch. Tit.-Rath M. A. Kusminsky. Coll.-Ass. J. J. Sokoloff. Hofr. A. A. Krukowsky. Coll.-Ass. W. A. Grigorjew. Tit.-Rath N. Silitsch.

Gerichtsvollzieher (Sudebnije Pristawi).

Gouv.-Secr. S. G. Sepp (Buchhalter), Bezirksgerichtsgebäude.
A. Just (Reval, Kentmannstraße, Haus Petrow 32).
Coll.-Secr. J. J. Anson (Reval, Kaufmannstr., H. Gutmann 6).
J. J. Trull und E. M. Kippel in Weißenstein.
J. J. Sacharewitsch in Hapsal.
Gerichtsboten: J. Pajusohn (Reval). A. Wassiljew (Narva).

Benennung und Bestand der Untersuchungs-Districte des Revaler Bezirksgerichts.

Die Kammer des Untersuchungsrichters für wichtige Sachen in der Stadt Reval im Locale des Bezirksgerichts.
Untersuchungsr.: J. J. Soja-Serko.

Revalscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 4., 5. und 6. Polizei-Stadttheil Revals und den 1. Polizei-District des Revalschen Kreises.
Kirchspiele: Kegel, Kreutz, Matthias u. Nissi.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Reval im Locale des Revaler Bezirksgerichts.
Untersuchungsr.: M. D. Sorokin.

II. umfaßt den 3. Polizei-Stadttheil Revals und den 2. Polizei-District des Revalschen Kreises.
Kirchspiele: Rappel, Haggers, Förden und Kosch.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Reval im Locale des Bezirksgerichts.
Untersuchungsr.: A. N. Utkin.

III. umfaßt den 1. u. 2. Polizei-Stadttheil Revals und den 2. Polizei-District des Revalschen Kreises.
Kirchspiele: St. Jürgens, Jegelecht, St. Johannis und Kusal.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Reval im Locale des Bezirksgerichts.
Untersuchungsr.: J. J. Soja-Serko.

Hapsalscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 1. und einen Theil des 2. Polizei-Districts dieses Kreises, die Inseln Dago und Worms.
Kirchspiele: Ruckoe, Pönal, Röthel, Martens.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Hapsal.
Untersuchungsr.: F. J. Stulginski.

II. umfaßt den übrigen Theil des 2. u. den 3. Polizei-District dieses Kreises.
Kirchspiele: Hanehl, Karusen, Werpel, St. Michaelis, Leal-Kirrefer, Goldenbeck, Merjama, Fickel.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Hapsal.
Untersuchungsr.: W. M. Prosorkewitsch.

Wesenbergscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 1. Polizei-District dieses Kreises, mit Ausnahme des Kirchspiels Maholm und den 2. Polizei-District dieses Kreises, ohne das Kirchspiel Klein-Marien, ferner die Stadt Wesenberg u. die Kirchspiele: Wesenberg, Katharinen, St. Jacoby, St. Simonis.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Wesenberg.
Untersuchungsr.: M. A. Kusminsky.

II. umfaßt den 3. Polizei-District dieses Kreises u. die Kirchsp.: Maholm, Jewe, Isaak, Luggenhusen und Haljal.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Narva
Untersuchungsrichter: J. J. Sokolow.

III. umfaßt die Stadt Narva, den 4. Polizei-District des Wesenbergschen Kreises, das Waiwarasche Kirchspiel mit der Krähnholmschen Manufactur und den Badeorten: Hungerburg, Merrekül, Sillamäggi u. a.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Narva.
Untersuchungsrichter: A. A. Krukowsky.

Weißensteinscher Kreis.

Districte:

I. umfaßt den 1. Polizei-District dieses Kreises, Kirchspiele: Turgel, Weißenstein und Petri-Annen u. das Marien-Magdalenensche Kirchspiel des 2. Polizei-Districts dieses Kreises.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Weißenstein.
Untersuchungsrichter: Grigorjew.

II. umfaßt den 2. Polizei-District dieses Kreises, ohne das Marien-Magdalenensche Kirchspiel, ferner das Klein-Mariensche Kirchspiel des Wesenbergschen Kreises.

Die Kammer des Untersuchungsrichters in Ampel
Untersuchungsr.: J. N. Silitsch.

Vereidigte Rechtsanwälte des St. Petersburger Palaten-Bezirks, die zur Betreibung von Advocatengeschäften an den baltischen Gerichtsbehörden zugelassen und in Reval ansässig sind:

Adelheim, W., alte Poststraße, eig. Haus 3. 10—11, 5—6).

Bodisco, A. v., Pferdekopfstraße, Haus Baron Dellingshausen 3, 9—11.

Bulat, A., Rüststr., Haus Intelmann. 10—12. 7—8.

Daugull, Joh., Breitstr., Haus Differt 32. 9—11 Vorm. und 6—7 Nachm.

Gabler, A., Langstr., Haus Bernhard 62. 9½—11, 6—7.

Hirsch. Tit.-Rath M. J., Rüststr., Haus Intelmann 20. 10—12, 7—8. Telephon 274.

Koch, E., Rüststr, eig. Haus 6. 10—12.

Maydell, Coll.-Secr. T. Baron, Breitstraße, Haus v. Gloy 28. 10—11, 4—6.

Pales, Const., Alter Markt, Haus Kinijew 2. 10—11, 5—6.

Pezold, Bernhard v., Langstr. 33. 9—11, 7—8.

Poska, J. J., Breitstraße, Haus Lindfors' Erben 5. 6—8.
Riesenkampff, A., Gr. Karristraße, Haus Kruus. 10—12.
Riesenkampff, C., Gr. Karristraße, Haus Kruus. 10—12.
Rosenbaum, M., Raderstr., Haus Kollmann 14. 10—12.
Scheel, J., Große Karristr., Haus Auster 15. 9—11, 6—7.
Siegel, C., Rüststr., Haus Cordes, 10—11, 5—6.
Sivers, H. von, Breitstr., H. von Samson 12. 10—12.
Sievers, G. von, Breitstr., H. von Samson 12. 10—12.
Sokolow, N. D., Breitstr., Haus v. Samson 12.
Stillmark, Fr., Nicolaistr., Haus v. Husen 12. 9—11, 6—7.
Zoege v. Manteuffel, G., Breitstr., H. v. Samson 12. 10—12.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Karlson, C. A., Schmiedestraße. Haus Jakheim 35. 9—10, 6—7.
Temant, J. A. Schmiedestr., Haus Wilhelmi 38. 8—9, 6—7.
Ungern-Sternberg, Bar., Breitstr. Haus Gloy.
Weiner, S. J., Lehmstr.. 16.
Strandmann, O., Große Karristr., Haus Köhler, 10—12 6—8.

Privatanwalt.

Idell, Gr. Rosenkranzstraße 17. 9—10, 5—7.

Notaire beim Revaler Bezirksgericht.

Für Reval: Tit.-Rath R. Glöckner (Breitstr., Haus v. Gloy 28. 9—3). N. Riesenkampff (Langstr., Haus Seedorff 39. 9—3). W. Turmann (Karristr, Haus Wieckmann 2. 9—3, 6—8). Staatsr. B. A. Mechmershausen, Breitstraße, Haus v. Samson.

Für Narva: Coll.-Reg. J. D. Linnamäggi und Th. Ebrock.

Für Wesenberg: cand. E. Hunnius.

Für Hapsal: cand. C. Nieberg.

Für Weißenstein: O. Hoffmann.

Für Jewe: vacant.

II. Die friedensrichterlichen Institutionen.

1. Das Reval-Hapsalsche Friedensrichter-Plenum.

(Dom, Haus des Friedensgerichts 3.)

Präsident: Coll.-Rath H. Spiro (im Friedensgericht v. 11—1).
Secr.: Coll.-R. O. O. Hschonowitz.
Geh. dess.: Coll.-R. G. A. Lanekorb. G. A. Koppelmann.
Kanzleibeamter: vacant.
Krepostabtheilung (11—3): Coll.-Secr. G. v. Sievers.
Gehilfe dess.: Coll.-R. S. A. Ibersland.
Kanzleibeamter: Baumann.
Gerichtsvollzieher (Sudebn. Pristawi): Gouv.-Secr. P. Porre (7., 8. u. 9. District, Quellenstr.), 8) Coll.-Reg. W. A. Kischkin (5. u. 6. Distr., Gr. Amerikastr. Haus Busch 12). W. R. Gantz (4. u. 6. District, Makerstr. 34. 8—9). J. J. Ruhse (1. 2. u. 3. District in Hapsal). A. J. Koslow, stellv. (5. u. 6. Distr., Koppelstr., Haus Anton.
Ehrenfriedensricht.: Wirkl. Staatsrath Kammerherr Landrath O. Baron Budberg. Bogdan Bar.

Maydell. Kreisdep. Fedor Bar. Pilar v. Pilchau. F. v. Hueck. Alex. von Weimarn. G. von Peetz. Kreisdeputirter Osc. Bar. Hoyningen-Huene. Landrath W. von Straelborn-Friedrichshof. Kreisd. C. Bar. Stackelberg-Riesenberg. Wirkl. Staatsr. Kammerherr Andr. Baron Maydell. Kreisdep. Staatsrath R. Baron Rosen. Kreisdep. Gustav Bar. Taube. Roman Baron Taube. Landrath Fr. v. Lueder. Clas v. Ramm. Const. Bar. Ungern-Sternberg. Erbl. Ehrenbürger Chr. Luther. Stadth. v. Reval Wirkl. Staatsrarh E. Hiazyntow. Bar. Ungern-Sternberg-Annia. Nicolai Koch Wirkl. Staatsrath R. Rummel. von Knorring.

Rechtsanwaltsgeh.: J. A Temant, (Schmiedestraße, Haus Wilhelmi 38, 8—9, 6—7). Goud.-Secr. C. A. Carlson (Schmiedestraße, H. Jakheim 35. 9—10 u. 6—7). W. Limberg, Große Karristraße, Haus Auster 15. 10—11, 6—7). Bernh. v. Pezold (Ecke der Breit- u. Pferdekopfstraße, Haus Baron Dellingshausen 3. Bureau: Rüststraße, Haus Kühne 20. 10—12, 7—8). M. Pung, Karristraße, H. Kruus. O. Strandmann, Gr. Karristr., Haus Köhler 10—11 u. 6—7. G. v. Sievers, Breitstraße, Haus Samson.

Privatanwälte: O. J. Idell, Gr. Rosenkranzstr. 17. 9—10 und 4—7) W. v. Malsch, Kl. Pernausche Str., Haus Smirnow. 10—12, 4—6). J. Jansen, A. Eldring (Hapsal.)

2. Das Wesenberg-Weißensteinsche Friedensrichter-Plenum.

Präsident: Staatsr. P. A. Tarchow. Secretär: A. F. Kucharschewsky. Gehilfe dess.: (stellv.) W. A. Grönberg.

Secr. Krepostabth.: Goud.-Secr. A. Romberg.

Gerichtsvollzieher (Subebn. Pristaw): A. K. Koslowski (1. District Narva). Goud.-Secr. A. Lewmann (2. Distr. Wesenberg). Goud.-Secr. Puchow (3. Distr. Weißenstein).

Kanzleibeamter: vac.

Ehrenfriedensrichter: Tit.-R. H. v. Neff. Hofr. Paul Bar. Vieting-hoff-Alt-Sommerhusen. Tit.-R. Ernst Baron Ungern-Sternberg-Jeß. Kreisdep. Hofrath Alfred Baron Schilling-Paddas. Obrist N. v. Dehn-Kono. St.-Rittm. Baron E. Kaulbars-Mödders. Wirkl. Staatsr. Ad. Hahn. Alfr. v. Behr. O. v. Wetter-Rosenthal. Alex. Bar. Maydell. Kreisdep. Georg Bar. Stackelberg.

Ver. Rechtsanw. im Wesenb.-Weißensteinschen Friedensrichter-Bezirks-District: F. v. Husen (Narva).

Rechtsanwalts-Geh. Goud.-Secr. L Baron Stackelberg (Weißenstein). R. v. Bodisco (Wesenberg).

Privatanwälte: O. Hoffmann (Wesenberg). W. A. Grimm (Wesenberg). J. Neumann (Narva). Coll.-Secr. E. G. Waldmann. A. Koltrian. Ernst Lehbert.

3. Districts-Friedensrichter des Revalschen Bezirks.

1. Distr.: T.-R. N. M. Alexandrow.
2. District: B. W. Konradi.
3. District: Coll.-Ass. Djakonow.
4. District: W. S. Popow.
5. District: Hofr. J. J. Schreier.

6. District: Titulär-Rath J. J. Demkin.
7. District: Hofr. de Roberti.
8. District: Nedsewsky.
9. District: B. A. Juschkewitz.

4. Districts-Friedensrichter des Wesenberg-Weißensteinschen Bezirks.

1. District: Tit.-R. Tichomirow.
2. District: Coll.-Secr. J. S. Dynowski.
3. District: Staatsr. N. N. Schigajew.
4. District: Coll.-Ass. A. P. Melnikow.
5. District: Hofrath Buturlin.
6. District: Hofrath Sternberg.
7. District: Coll.-Rath u. Ritter C. Th. Lusanow.

5. Ergänzungs-Friedensrichter.

Tit.-Rath Spitzberg.
Conradi.
Coll.-Ass. Wibinski.

6. Verzeichniß der Friedensrichter-Districte in Ehstland.

I. Der Reval-Hapsalsche Friedensrichter-Bezirk.

A. Hapsalscher Kreis.

Friedensrichter-Districte.

I.

Sitz der Kammer in Hapsal.

Stadt Hapsal, Kirchsp.: Dagoe, Ruckoe, Worms, Pönal, Röthel. Vom Kirchspiel Goldenbeck die Güter Kuijöggi und Piersal.

II.

Sitz der Kammer in Leal.

Kirchspiele: Martens, Leal-Kirrefer, Michaelis, Karusen, Hanehl, Werpel.

III.

Sitz der Kammer in Merjama.

Kirchspiele: Goldenbeck ohne die Güter Kuijöggi u. Piersal. Fickel u. Merjama.

B. Revalscher Kreis.

IV.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Reval, 6. Polizei-Stadttheil.

V.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Reval, 1. und 2. Polizei-Stadttheil.

VI.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Reval, 4. und 5. Polizei-Stadttheil.

VII.

Sitz der Kammer in Reval (Dom 25).

Stadt Baltischport und die Inseln Groß- u. Klein-Rogoe. Kirchspiele: Mathias, Kreutz, Kegel, Jeglecht, Johannis, Kusal, Kosch (mit Ausnahme der Güter Meeks und Pallifer.)

VIII.

Sitz der Kammer in Rappel.

Kirchspiele: Rappel. Jörden, Meeks u. Pallifer des Koschschen Kirchspiels, Haggers u. Nissi.

IX.

Sitz der Kammer in Reval. (Dom 25).

Stadt Reval, 3. Polizei-Stadttheil.

Kirchspiele: Jürgens, Inseln Nargön, Groß- und Klein-Wran-

gelsholm, Wulff und andere Inseln bei Reval.

II. Der Weißenstein-Wesenbergsche Friedensrichter-Bezirk.

A. Weißensteinscher Kreis.

Friedensrichter-Bezirke.

I.

Sitz der Kammer in Ampel.

Gemeinden des Weißensteinschen Kreises: Alp, Ampel, Wöchmut, Weinjerwen, Löwenwolde, Lechts, Nömküll, Korps, Kappo.

Gemeinden des Wesenbergschen Kreises: Sonimois, Fonal, Sall.

II.

Sitz der Kammer in Weißenstein.

Stadt Weißenstein Gemeinden: Allenküll, Serrefer, Kirna, Koit, Mexhof, Noistfer, Orrisaar, Saarfer, Jürgensberg, Uddewa, Waetz, Wahhast.

III.

Sitz der Kammer in Joachimsthal (bei Narva).

Narva (Petrowsche Vorst.) Kirchspiele: Waiwara mit der Krähnholmer Fabrik und den Badeorten Hungerburg, Merrekül u. Sillamäggi.

B. Wesenbergscher Kreis.

IV.

Sitz der Kammer in Wesenberg.

Stadt Wesenberg Kirchspiele: Wesenberg Haljal. Gemeinden: Wesenberg Sommerhusen, Klein-Marien, Viol, Kattentack, Palms.

V.

Sitz der Kammer in Wesenberg.

Kirchspiele: Klein-Marien, Maholm, Jacoby St. Simonis. Gemeinden: Undel, Borkholm, Raggafer, Kurküll. Ruil, Pastfer, Awandus, Wack, Kunda-Malla, Paddas, Pöddes.

IV.

Sitz der Kammer in Jewe.

Kirchspiele: Luggenhusen, Jewe-Isaak.

VII.

Sitz der Kammer in Narva.

Stadt Narva u. Iwangorodsche Vorstadt.

Gerichts-Vollzieher des Wesenberg-Weißensteinschen Friedensrichter-Plenums.

Des I. Districts für den 3., 6. u. 7. Friedensrichter-District.

Des II. Districts für den 4. u. 8. Friedensrichter-Distr. u. für die Gemeinden Fonal u. Sall des 1. Friedensrichter-Districts.

Des III. Districts für den ganzen Weißensteinschen Kreis.

7. Präsidenten der Ober-Bauergerichte in Ehstland.

Des Revalschen:
Hofrath P. T. Djakonow (Narvasche Str., Haus Chudynzew 53).

Des Rappelschen:
F. G. Stwalonski.

Des Hapsalschen:
Coll.-Ass. C. J. Tamm.

Des Lealschen:
Coll.-Secr. A. J. Parsmann.

Des Wesenbergschen:
N. K. Janson.

Des Jeweschen:
Coll.-Ass. N. D. Menschikow.

Des Weißensteinschen:
Hofrath A. A. Perk.

8. Verzeichniß der Grenzen der Bezirke der Ober-Bauergerichte in Ehstland.

Revalscher Kreis.

Revalscher Bezirk:

Kirchspiele: Mathias-Kreuz, Kegel, Jürgens, Jegelecht, Johannis und Kusal.

Rappelscher Bezirk:

Kirchspiele: Nissi, Haggers, Rappel, Jörden und Kosch.

Wesenbergscher Kreis.

Wesenbergscher Bezirk:

Kirchspiele: Katharinen, Haljal, Wesenberg, Klein-Marien, Jacoby, Simonis und das Gut Addinal des Maholmschen Kirchspiels.

Jewescher Bezirk:

Kirchspiel Maholm ohne das Gut Addinal, Luggenhusen, Jewe, Isaak und Waiwara.

Weißensteinscher Kreis.

Weißensteinscher Bezirk:

Umfaßt alle Kirchspiele d. Kreises.

Hapsalscher Kreis.

Hapsalscher Bezirk:

Kirchspiele: Nuckö, Worms, Dago, Pönal, Röthel, Martens, Goldenbeck.

Lealscher Bezirk:

Kirchspiele: Leal-Kirrefer, Michaelis-Karusen. Hanehl-Werpel, Fickel, Merjama.

Die Stadt Narwa.

Polizeimeister: S. J. Petkewitsch.
Pristaws: Freymann, O. Michailow und Wassiljew.
Secretär: K. Tschaplurski.
Friedensrichter: C. F. Lusanow u. W. Döpp.
Untersuchungsricht.: A. Krukowsky u. J. Sokolow.
Procureurs-Gehilfe: N. Iwanow.
Gerichts-Pristaw: A. Rechow.
Notarii publici: J. D. Linnamäggi, Th. Ebrock.
Vereidig. Rechtsanw.: F. v. Husen.
Stadthaupt: A. Tatarin.
Stadtr. u. stellv. Stadthaupt: K. Pschenitzin.
Stadträthe: A. Krupenkin u. G. Gordejew.
Stadtsecretär: Ed. Dieckhoff jun., (auch Privatanwalt).
Präsident des Waisengerichts: P. Dosedt.
Secretär: Ed. Dieckhoff.
Chef des Zollamts: K. Lempitzki.
Schiffsbesucher des Zollamts: Hofrath Petrow.
Secr. des Zollamts: Coll.-Secr. Jowlew.
Steuerinspector: E. Scheffler.
Volksschulen-Insp.: A. Tichwinsky.
Director des Knabengymnasiums: K. Iwanow.
Inspector: A. Surowzew.
Directrice d. Mädchengymnasiums: E. Silmitzky.
Directrice d. Johannis-Kirchensch. für Mädchen: Frl. Paucker.
Inspector der Stadtschule: A. Wassiljew.
Bezirks-Inspector d. Accise: E. W. Puschkarew.
Chef des Post- und Telegraphencomptoirs: Schurawski.
Gehilfe des Chefs der St. Petersb. Gouv.-Gensdarmerieverwaltung: A. W. Stolzenburg.
Fabriks-Inspectore: (für Krähn-

holm): L. A. Gedeonow; (für d. Stadt): K. J. Borsenko.
Stadtarzt L. V. Kretzer.
Stadt-Veterinärarzt: St. Beinarowitsch.
Stadt-Architect: A. A. Nowitzki.
Freipraktisirende Aerzte: P. Rinne, L. Kretzer, E. Siegel, Jännis, Schwartz, A. Solotawirs.
Apotheken: E. Luchsinger, E. Conradi.
Bevollmächtigter der Filiale d. Pleskauer Commerzbank: A. J. Tatarin.
Director d. Gesellsch. Gegens. Credits: F. Dieckhoff.
Aeltester der Großen Gilde: A. K. Krick.
Aelt. d. Kleinen Gilde: F. Jung.
Aelt d. Kaufmanns-Gesellschaft: J. F. Tschugunoff.
Präses d. Steuerverwaltung: N. Matwejew.
Schriftführer: K. Doronin.
Handelsdeputirte: G. Tschugunow, P. Uljanow, J. Slapnikow.
Hungerburger Bade-Commission:
Präses: A. Hahn, Exc.
Präses d Narvaschen Abth. der Kaiserl. Gesellsch. z. Rettung Schiffbrüchiger: Vacat.
Secretair: Ed. Dieckhoff.
Deutscher Consul: F. Dieckhoff.
Consul d. Niederlande: F. Stünkel.
Schwed.-Norweg. und Dänischer Vice-Consul: F. Stünkel.
Englisch. Vice-Consul (Krähnholm): Ed. Siricius.
Französisch. Consular-Agent (Kramersmühl): Dr. R. v. Peltzer.
Belgischer Consul (Kramersmühl): Ed. v. Peltzer.

Die ehstl. Gouvernements-Zeichenkammer.

(Narvsche Straße, Haus Thamm 48, Qu. 3. 10—2.)

Goud-Revisor: Coll.-Rath A. Kaminski.
Kreis-Landmesser des Goud. Ehstland: vac.
Geschäftsführer: (stellv). A. N. Dobroslawow.

Ressort der Kaiserlichen Apanagen.

Die Verwaltung des Schlosses zu Catharinenthal.

Verwalter des Palais: Coll.-Rath und Ritter Iwan Lunin.
(Catharinenthal, Kronsgebäude an der grünen Wiese.)

Ressort der Domänen-Verwaltung.

Ehstländisches Waldschutz-Comité.

(Kanzlei: Breitstraße, H. v. Ramm 19. 10—12.)

Präsident: Der Gouverneur.
Technischer Leiter: Aelt. Forstrevident u. -Instructor: Staats-R. N. Ponomarow.
Gehilfe: Goud.-Secr. J. Leie.
Glieder: Der Vice-Gouverneur.
Der Ritterschaftshauptmann.
Der Präsident des Bezirks-Gerichts. Das ständige Glied der Ehstländischen Gouvernements-Bauer-Session.

Vertreter v. S. der Waldbesitzer: N. Baron Dellingshausen-Loop, C. O. Bar. Stackelberg-Riesenberg. N. Bar. Korff-Waiwara.

Das Ressort des Marine-Ministeriums

(Rüststraße, Kronshaus 5).

1. Verwaltung d. Revalschen Ports.

(Rüststraße 5.)

Director der Balt. Leuchtthürme u. Commandeur des Rev. Ports: Contre-Admiral Paul Nikol. Wulf. (Kl. Pernausche Str., Kronshaus 3).

Aelt. Geh. d. Direct. der Leuchtthürme: Capt. 2 R. N. J. Jesinowski.

Jüng. Geh.: Obristlieut. P. P. Belobrow.

Ingenieur für Marine-Bau-Angelegenheiten: Ingen.-Obrist E. B. Kontkowski.

Jüng. Geh.: 1) Militär-Ingen. Capt. A. J. Jaron.

Ing.-Mech. d. Ports: Obristlieut. A. M. Ustinow.

Schiffs-Ing.: (stellv.) Polykarpow.

Aelt. Aufseher d. Krons-Gebäude: Techniker H. C. Piotrowski.

Jüng. Aufseher d. Krons-Gebäude:

Jüng. Techniker N. A. Schaposchnikow.

Geschäftsf.: 1) Coll.-R. u. R. Th. T. Jakowlew. 2) Coll.-Ass. W. J. Klischko-Olljak.

Conservator d. Krons-Eigenthums: Gouv.-Secr. M. P. Lebenzow.

Buchhalter: Coll.-Secr. Alexandrow.

Geh. dess. Gouv.-Secr. Nidas.

Aufseher der Leuchtthürme in Catharinenthal: Tit.-Rath K. M. Matukaitis.

Kontorbeamter: K. Weski.

2. Revalsche Flotten-Halb-Equipage.

(Haus der Brandwache im Hafen.)

Commandeur d. Flotten-Halb-Equipage: Capt. 1. R. Wilhelms (Brandwache.)

Präsident des Equipage-Gerichts: Obristlieut. Woisim-Antonewitz.

Stabsarzt: Staatsr. Dr. H. Rosenthal.

Jüng. Arzt: Coll.-Rath. Dr. W. Harms.

Arzt.-Gehilfen: Colleg.Secr. C. F. Duchnowski. Coll.-Secr. N. J. Posselenzew.

Schriftführer u. Cassirer: Tit.-R. u. Ritter J. D. Kernus.

Verwalter des Kronseigenthums Tit.-R. D. M. Bortkewitz.

Commandeur des Schrauben-Transportschiffs Artelschtschik: Capt. 2. R. A. G. Grigorjew II.

Commandeur des Schrauben-Schoners „Kompaß": Obrist W. Bitenbinder.

Commandeur der Hafen-Dampfbarkasse „Brigittowka" Capt. J. Mayer

Commandeur der Hafen-Dampfbarkasse „Mogutschi": Capt. 2. Ranges G. Polotabnow.

Comm. des Schrauben-Dampfers „Ssamojed": Obrist-Lieutenant A. Hudolei.

Command. der Hafen-Dampfbarkasse „Lag": Capt. Tichonow.

Comm. des Schrauben-Schoners „Sextant“: Capt. 2. Ranges Schmidt II.

Commandeur des schwimmenden Leuchtthurmes „Libau“: J. Wenschau.

Ressort des Kriegs-Ministeriums.

23. Division.

(Narvsche Str., H. Alexandrow 63.)

Commandirender: General-Major P. N. Woronow.

Chef d. Stabes: Obrist F. W. Rubez.

Div.-Arzt: Staatsr. S. K. Prutenski. Adjutant: Stabs-Capt. J. M. Kusmin.

Chef d. 1. Brig.: Gen.-Major A. A. Menzukow, Poststraße, Nr. 6.

Chef d. 2. Brig. Gen.Major A. A. Graf Adlerberg (Dom, Gerichtsstr., H. v. Brevern 3).

Das 89. Bjelom. Inf.-Reg. (Stab b. d. Karripforte, H. Hartmuth 18.)

Command.: Obr. N. P. Borissow. (Langstr., H. Bernhard 62).

Oberarzt: Coll.-Rth. E. J.-Anitschkow-Platonow (Kl. Jurjewsche Str., H. Kraft 9.)

Das 90. Onegasche Inf.-Reg. (Stab b. d. Schmiedepforte, H. Ernst 48.)

Command.: Obrist W. A. Koslow. (Dom, Schulgasse H. Bar. Schilling 13).

Oberarzt: Coll.-Rath A. S. Spanbok.

Das 91. Dwinskische Inf.-Reg. (Stab an der Gr. Jurjewschen (Dörptschen) Straße, Haus Schmeling 64).

Command.: Obrist J. J. Wahlberg (Gr. Jurjewsche Str., Haus der Balt. Handelsbank 61).

Oberarzt: Coll.-Rath Dr. J. M. Schwezow (Königsstr. H. Jürgenson. 6—9.)

Militär-Hospital in Joachimsthal.

Oberarzt: Staatsrath u. R. Dr. F. G. Ljalin

Jüng. Aerzte: Dr. Blacher, Dr. Pitrowsky. Dr. Perchurow. Dr. Eworitzky

Apoth. Prov.: Coll.-R Kandaurow.

Gehilfe Coll.-Secr. N. Treßwatzky.

Verwalter des Hospitals: Coll.-Rath Desätnikow.

Das Revalsche Convoi-Commando.

Chef: Capitän Merkel.

Die Revalsche Kreis-Militär-Verwaltung (Gr. Jurjewsche [Dörptsche] Str. Stadth. 59.)

Kr.-Militärchef: Obrist S. K. Sawernjajew (b. d. Karls-Kirche, H. Bar. Toll 3). Leut. A. Schmeling.

Adjutant: vacant.

Geschäftsführer: Hof.-R. Skiwsky (Narvsche Str. H. Prochorow 18.)

Revalsche Ingenieur-Distanz.

(Neugasse, Kronshaus 10).

Chef: Ingenieur-Obrist N. M. Michnewitsch (Neugasse Kronshaus 10).

Militär-Ingenieur: Stabs-Capt. Freisson.

Ingen.-Beamter: Hofr. M. J. Popow.

Aufseher des Revalschen Proviant-Magazins: Capt. Wassiljew.

Gouvernements-Gensdarmerie-Verwaltung in Ehstland.

(Narvsche Str., Haus Cholostow 34.)

Chef der Gensdarmerie-Verwaltung: Obrist Baron v. Nolde, Breitstraße 49.

Gehilfen dess.: im Wesenbergschen u. Weißensteinschen Kreise: Rittmeister P. A. Tichonowitsch, Hafenstr. 5, auf den Grenzpunkten Reval u. Baltischport: Rittmeister Grischkewitsch-Trofimowsky, Katharinenthal, Gr. Wiese 8.

Gensdarmerie-Verwaltung an der Bahn.

Chef: Obrist Timofejew in St. Petersburg.

Abtheilungs-Chefs:

Obristlieutenant Nikolai Alexejew-Krasnogorski in Reval (Lindenstr, Haus Kotke).

Rittm. Jewstawjew in Gatschina.

Rittm. Gorlenko in St. Petersburg.

Ressort der Hauptverwaltung für Handelsschifffahrt und Häfen.

Die Verwaltung des Revalschen Commerz-Hafens.

(Ecke der Neuholland- u. Narvschen Str., Haus Feodorow 5.)

Chef: Verabschied. Generalmajor Nikolai Richardowitsch Truweller.
Gehilfe dess.: Verabschied. Contre-Admiral Victor Feod. Brandt.
Techniker: Ingenieur-Technolog K. D. Kuprijanow.
Glieder: Der Zolldirector. Der Chef d. Arbeiten am Revalschen Port u. der Untersuchungen d. Häfen d. Balt. Küste. Der Dirigirende d. Gouv.-Kanzlei. Der Procureur. Der Direct. d. Balt. Leuchtthürme u. d. Rev. Ports. Das Stadthaupt. Der Präses d. Börsen-Comités. Vertreter d. Kaufmannschaft.
Geschäftsführer: Coll.-Ass. P. P. Pawlow.
Hafenaufseher: Carl Jacobowitsch Epik.

Verwaltung der Arbeiten am Revalschen Port und der Untersuchungen der Häfen der Baltischen Küste.

(Narvsche Straße, Haus Alexandrow 63.)

Chef: Ingen. d. Wasser- u. Wege-Communication Wirkl. Staatsrath W. J. v. Rummel.
Gehilfen dess.: Ingen. d. Wege-Communication: A. Sfilitsch, Ing. IX. Cl. Coll.-S. Chmjelewsky, Ing. II. Cl. Coll.-S. Klimow.

Dreiclassige Semannsschule in Baltischport.

Director der Schule: Staatsrath und Rittr A. Feldhuhn.
Lehrer der Navigation: N. Sperer.
Lehrer der allgem. Wissenschaften: J. A. Treuberg.
Lehrer für den Unterricht der ersten Hilfeleistungen bei Unglücksfällen: Stadtarzt Hofrath B. G. Koshewnikow.
Lehrer der Religion: Priester J. Hermann.

Zweiklassige Seemannsschule zu Kasperwiek.

Ehrencurator: Ritterschaftshauptmann Kammerjunker Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack.
Leiter und Lehrer: W. J. Lahrens.

Ressort des Ministeriums der Volksaufklärung.

Schulcollegium für die städtischen Elementarschulen und die große Stadttöchterschule.

Präses: Stellv. Stadthaupt K. Päts.
Glieder: Stadtv. J. Temant Protohierei S. J. Popow. Gymnasialdir. Wirkl. Staatsr. G. L. Bukowitzki. Pastor Grohmann. Volksschulinspector Coll.-Rath Iwan Sergejewitsch Owtschinnikow, Brokusberg, Haus Guttin 3.

Schulcollegium für die Petri-Realschule.

Präses: Stadthaupt E. G. Giazintow.
Glieder: Director Mag. W. Petersen, Stadtr. K. Päts, W. Lender Stadtv. J. Temant u. die Lehrer Kalnin u. Karabanow.

A. Mittlere Lehranstalten.

1) Das Revalsche Gymnasium Kaiser Nikolai I.

(Gr. Klosterstr. 16/2.)

Dietor: Wirkl. Staatsr. u. Ritter G. L. Bukowitzki (Sprst. im Gymn. 9—3).
Inspector d. Gymnasiums: Sts.-Rath N. Skrabin.
Lehrer: d. Religion griech.-orth. Conf.: Priester C. Klirikow u. A. Griwzew,
der Religion luth. Conf.: Pastor P. F. v. Kuhlberg und Pastor R. Hurt.
der russ Sprache: Coll.-Rath P. F. Tjulenew u Sass-Tigowsky.
der alten Sprachen: der Director, d. Inspector, J. O. Chimulja. u. F. Waizkus,
der Mathematik u. Physik: Staats-Rath u. R. J. J. Kalnin. Cand. P. O. Rabinowitsch.
der Geschichte u. Geographie: Coll.-R. Lyshin,
der deutschen Sprache: Staatsrath und Ritter Dr. Th. J. Kirchhofer. E. J. Baumann. O. Greiffenhagen,
der französischen Sprache: Staats-Rath A. A. v. Hoppé, Frln. A. Iwersen,
der Gesetzkunde: Coll.-R. N. Lankowsky,
des Turnens: Hofr. u. Ritter H. R. Jahnentz.
des Zeichnens: A. Weinich.
der Kalligraphie: Coll.-Ass. J. N. Kornijenko,
des Gesanges: Smirnow.
Lehrer der Vorbereitungs-Classe u. des Schreibens: Coll.-Ass. u. R. W. W. Brysgalow,
Classenlehrer-Geh.: Coll.-Ass. J. N. Kornijenko. Hofr. u. R. H. R. Jahnentz.

Gymnasialarzt: Coll.-R. u. Ritter P. S. Rossinewitsch.

Buchhalter u. Schriftführer (stellv.): H. M. Minnem.

2) Das Alexander-Gymnasium.

Russischer Markt, eigen. Haus 1.)

Director: Staatsrath u Ritter P. S. Polsinski (im Hause d. Alexander-Gymnasiums).

Inspector: Staatsrath und Ritter M. Gr. Raitsch.

Lehrer d. Rel. griech.-orth. Conf.: Priester J. G. Wenjaminow;

der Rel. evang.-lutherisch Conf.: Pastor A. Beater;

der Rel. katholisch. Conf.: Priester Nikolai Limanowitsch;

der russ. Sprache: der Director, der Inspector u. Hofrath A. A. Rosenfeldt;

der alten Sprachen: Staatsr. u. Ritter K. J. Kauschen, Staats-Rath u. R. Fr. F. Seeberg u. J. O. Rabinowitsch;

der Math u. Physik: Staatsrath J. J. Roshdestwenski, Staatsrath G. S. Tumakow;

der Geschichte u Geogr.: Coll.-Ass. J. O. Rabinowitsch, Coll.-Ass. S. W. Afanasjew;

der Naturgeschichte: Colleg.-Rath Dr. med. E. Anitschkow-Platonow;

der deutschen Sprache: Staatsrath A. Jucum, Frl. Brosse;

der französisch. Sprache: Staatsr. E. F. Delabie; Frl A. Iversen;

an der Vorbereit.-Classe: Coll.-Ass. u. Ritter F. Bessrebrennikow;

des Zeichnens u. der Kalligraphie: vacant.

Klassenaufseher-Gehilfe: Hofrath W. A. Sokolow, Coll-Ass. N. A. Protassow.

Lehrer d. Gesanges: Hofrath A. P. Gachowitsch.

Lehrer der Gymnastik: vacant.

Gymnasialarzt: Staatsr u. Ritter Dr. Eugen Clever.

Schriftführer: Collegien-Assessor P. Brockner.

3) Die Petri-Realschule.

(Gr. Karrip.-Boulev., Haus 2/24.)

Director: Staatsrath und Ritter Mag. W. Petersen (Realschul-Gebäude, 2—3; an den 5 ersten Wochentagen im Directorium).

Inspector: Staatsrath und Ritter Cand. G. Barchow.

Lehrer: der Religon luth. Conf.: Pastor F. Wieckmann, Pastor Ney;

der Religion griech.-orth. Conf.: Priester C. Klirikow;

der deutschen Sprache: Staatsrath und Ritter Cand. R. Knüpffer, Staatsrath G. Lehbert;

der russischen Sprache: Staatsrath und Ritter W. Shemtschushin, Coll.-Ass. F. Berg u. Towarow.

der französischen Sprache: Staatsrath H. Sieger:

der Mathematik: Cand. G. Barchow, Staatsrath und Ritter W. Bange.

der Mathem. u. Projectionslehre: Coll. R. Cand. Edg. v. Wahl;

der Physik: Coll.-Reg. Cand. Edg. v Wahl Cand G. Barchow;

der Naturkunde: Mag. W Petersen;

des Zeichnens: Hofr. W. Haller;

der Handelskunde: F. Mähle;

des deutschen Sprachunterrichts in der Handelsklasse: Staatsrath R. Knüpffer;

der Geschichte und Geographie: Staatsrath A. Spreckelsen.

der Kalligraphie: Staatsr. G. Lehbert und F. Berg.
des Singens: F. Mähle.
des Turnens: Hofr. Heinr. Jahnentz.

Lehrer der Vorbereitungsklasse: Staatsr. R. Knüpffer. Staatsr. G. Lehbert. Coll.-Ass. F. Berg. F. Mähle.
Schularzt: Dr. Albert Haller.
Schriftführer: J. Tamm.

4) Das Mädchen-Gymnasium.

(Gr. Jurjewsche [Dörptsche] Str., eig. Haus 11).

Curatorin: vacant.
Präses des pädagogischen Conseils: Director des Alexander-Gymnasiums: Staatsr. u. R. P. S. Polsinski.
Directrice: Frl. K. Th. Petropawlowsky.
Klassendamen: Ludmilla Nagadkin. Anna Hildebrand. Xenia Fedotow. A. Müller. Helene Kulikowski u. Marie Obrutschew.
Lehrer: der Religion griech.-orth. Conf.: Priester J. Pylajew. J. Wenjaminow,
der Religion evang.-luth. Conf. Pastor A. Beater,
der russischen Sprache: J Towarow und A. Rosenfeldt,
der Pädagogik: Dir. Polsinski,
der Mathematik, Geographie u. Naturgesch: C.-Ass. u. R. N. Walch,
der Geschichte und Geographie: Hofr. S. Andrijewsky,
der Math. u. Physik: Staatsr. u. R. G. S. Tumakow,
der Methodik d. Elementarunterrichts in d. Arithm.: Staatsr. Tumakow.
der deutschen Sprache: V. Niggol.
des Zeichnens und der Kalligraphie: vacant.
der Hygiene: Coll.-R. Anitschkow Platonow.
des Gesanges: die Directrice.
Secretär des pädagogisch. Conf.: L. Kartaschew.

Lehrerinnen: Louise Fählmann. Lina Marie Lugenbuhl. Kathar. Walch. Frau O. Koshewnikowa. Frl. E. Ssawitzki. J. Kallin. Frl. M. Brosse. Frl. L. Tschernow. Frl O. Petrow. Frl. L. Kartaschew.

Geschäftsf.: Hofr. Nossowitsch.
Schularzt: C.-Rth. u R. Dr. J. Kusik.

5) Die große Stadt-Töchterschule.

(Breitstr., eig. H. 25.)

Präses d. pädagog. Conf.: Wirkl. Staatsr. u. R. G. L. Bukowitzki.
Inspectrice u. Lehrerin: Frl. Wilhelmine Stamm (Sprst. 1—2).
Lehrer:
der Religion luth. Conf.: Pastor O. Undritz.
der Religion griech.-orth. Conf.: Priester Griwzow.
der deutschen Sprache: Staatsr. u. Ritter Dr. Th. Kirchhofer. Staatsr. u. R. R. Karp.
der russischen Sprache: W. A. Lyschin. Coll.-Assessor W. W. Brysgalow. H. K. Skorodumow. J. W. Towarow.
der französisch. Sprache: Staatsr. u. R. A. v. Hoppé. Frl. Joh. v. Mickwitz.
der Mathematik: Hofrath A. M. Akontschenkow. Coll.-Assessor F. K. Kalnin.
der Geschichte Coll.-R. S. J. Andrijewsky.
der Geographie: J. O. Rabinowitsch.

des Gesanges: C. Türnpu.
Lehrerinnen:
Frl. Wilhelmine Stamm.
„ Mary Preis.
„ Valerie v. Hansen
„ Julie v Albrecht.
„ Sophie Dehio.
Frau Valentine Ssokolow.
Frl. Helene Perlmann.
„ Elsa Thomson.
„ M. ta Kiesel.
„ Ida Truwe.
„ Valentine Feodorowa.
Frl. Alice Thomson (Classendame).

6) Privat Lehranstalt für Knaben in Reval.

(Dom, Schulgasse 11).

Director: Staatsr. u. R. A. Jucum (Sprechst. Nachmit. 4—5.) Dom, Schulgasse 11.
Lehrer:
der Religion-luth. Conf.: Pastoren: W. Grohmann u. P. v. Kuhlberg;
der Religion griech.-orth. Conf.: Priester P. Udalzow;
der russischen Sprache: Hofr. A. N. Fedorow, A. A. Afanasjew, Coll.-Ass. Th. Rähn.
der alten Sprachen: Cand. C. F. Seyvang;
der deutschen Sprache: A. Jucum. F. Wittandt;
der französischen Sprache: Frl. L. Lajus;
der Mathematik: Coll.-R. E. v. Wahl. Coll.-Ass. u. R N. Walch. A Jucum. F. Wittandt;
der Geographie und Geschichte: Oberlehrer G Schnering, Staatsr. u. R. A. Spreckelsen. F. Wittandt, A. Fedorow;
der Naturgeschichte: Coll.-Ass. F. Berg;
des Zeichnen: Hof. W. Haller;
der Kalligraphie: A. Jucum;
des Gesanges: K. Türnpu;
der Gymnastik: O. Freymann.

B. Die den Volksschul-Inspektoren unterstellten Schulen.

Volkschulen-Director für d. Gouvernement Ehstland: Wirklicher Staatsr. u. Rit. A. S. Pawlow.
Geschäftsf: Goud.-Secr. Taniel.
Volkschulen-Inspektore: Für den I. Revalsch. Rayon: Staatsr. A. Winogradow, Gr. Baleasnoi St. 27. Für den II. Revalsch. Rayon: Coll.-R. M. Hanser. Narvschestr., 36. Für den Hapsl. Rayon: C.-R. P. J. Schumakow (Hapsal). Für d Weisenst. Rayon: C.-R. C. Arbatsky (Weißenstein). Für d. Wesenbergsch. Rayon: Stsr. Bylow (Wesenb.).

I. Krons-Stadtschulen:

1) Die vierklassige Stadtschule (frühere Kreisschule) in Reval.

(Rüststr., Kronshaus 22).

Ehren-Inspector M. N. Gorschkow.
Inspector: Hofr. Ssobolew.
Lehrer der Religion: griech.-orthod. Conf.: Priester M. P. Smirnow.
Lehrer d. Rel. luth. Conf.: A. Pfaff.
Lehrer: Hofr A. M. Akonzenkow. Hofr. J. C. Sandberg. Coll.-Ass. F. Rechn. A. Afanasjew.
Gehilfe des Lehrers der I. Klasse G. Martenson.
Schularzt: Hofr. Dr. P. Tannebaum.

2) Die Revalsche Stadtschule d. Kaiserin Katharina II.

(Langstr., Kronshaus 69).

Ehren-Inspector: Erbl. Ehrenb. u. Ritter W. Demin.
Inspector u. wissenschaftl. Lehrer: Hofr. u. Ritter. J. D. Wassiljew.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester A. A. Smirnow.
Lehrer: Tit.-R. N. Skorodumow, Coll.-Ass. F. Kalnin Coll. S. S. Furs, Hofrath P. Sinkewitz.
Lehrer u. Religionslehrer d. evang.-luth. Confession: Tit.-R. u. R. Fr. Stein.
Lehrer: J. Kossinsky.
Schularzt, Coll.-R. A. Kusmanoff.

3) Die Stadtschule in Hapsal.

Ehreninspector: Staatsrath R. Wekschin.
Stellv. Inspector u. Lehrer: Hofr. W. Lizak.
Lehrer der Religion griech.-orthod. Confession: Priester A. Beshanitzki.
Lehrer der Religion evang.-luth. Confession: vacant.
Lehrer: Coll.-Ass. S. P. Loiko.
Schularzt: Dr. M. v. Hoerschelmann.

4) Die Stadtschule in Wesenberg.

Ehren-Inspector: Kaufmann J. Johannson.
Inspector u. Lehrer: Hofrath u. Ritter J. P. Ryshow.
Lehrer: D. Geraskin. P. Schabunin.
Lehrer der Religion griech.-orthod. Conf.: Priester Victor Beshanitzki.
Lehrer der Religion luth. Conf.: Pastor Masing.
Schularzt: Dr. Schröppe.

5) Die Stadtschule in Weißenstein.

Ehreninspector: Erbl. Ehrenbürger Kaznew.
Inspector: Hofr. A. Duschetzkin.
Lehrer: J. Petuchow.
Lehrer der griech.-orth. Religion: Priester Johann Teiß.
Lehrer der Religion luth. Conf.: J. Lind.
Schularzt: Dr. Grohmann.

II. Krons-Elementarschulen.

1) In Reval.

Erste Elementarschule für Knaben.
(Girgensohnstr., H. Umblia 6.)
Leiter: A. F. Matwejew.
Lehrerin: Frl. A. Grigorjew.

Zweite Elementarschule für Knaben.
Catharinenthal, Ecke d. Sand- u. Riesenkampffstr., H. Gribanow 6/29.)
Lehrer: Wilh. Johannson.
Lehrerin: Frl. M. Romanowsky.

Dritte Elementarschule für Knaben.
Dom-Boulevard, H. Baron Trauberg 4.)
Lehrer: M. Jefimow.
Lehrerin: Frl. Berta Meikow.

Erste Elementarschule für Mädchen.
Kompaßstraße, H. v. Glehn 23.)
Lehrerinnen: Frau Schtastnaja. Frl. Marie Einmann.

Zweite Elementarschule für Mädchen
(Ecke d. Sand- und Riesenkampffstraße, Haus Gribanow.
Lehrerin E. Andrejewa.

Die Elementarschule in Baltischport.
Lehrer: Johann Pielmann.
Lehrer der Religion griech.-orth. Conf.: Priester P. J. Hermann.

Lehrer der Religion evang.-luth. Confession: A. Jucum u. Küster G. Kasemetz.
Lehrer des Gesanges u. der ehstn. Sprache: Küster G. Kasemetz.

3) Die Elementarschule in Leal.

Lehrer: J. Soo.
Lehrer der Religion griech.-orth. Conf.: Priester P. Kamenew.

4) Die Elementarschule in Wesenberg.

Lehrer: Gouv.-S. D. Rosenberg.
Lehrer d. Religion orthodox-griech. Conf.: Priester V. Bjeshanitzki.

III. Städtische Schulen zweiter Kategorie.

1) Die Stadt-Töchterschule in Hapsal.

Vorsteherin u. Lehrerin: Fr. Berg.
Lehrer: Hofr. J. Kipschinky und J. Mühlenkamp.
Lehrer d. Religion orthod.-griech. Confession: Priester A. Bjeshanitzky
Lehrer der Relig. luth. Confession: der Ortsprediger.
Lehrerin: Frl. Schmidt.

2) Die Stadt-Töchterschule in Wesenberg.

Vorsteherin u. Lehrerin: Frl. E. Paucker.
Lehrer: Priester V. Bjeshanitzki. Pastor Masing.
Lehrerinnen Frl. Iwanow. Frl. H. Weissenhof.

3) Die Stadt-Töchterschule in Weißenstein.

Vorsteherin u. Lehrerin: Frl. L. Gerike.
Lehrer der Religion evang.-luth. Confession: M. A. Kraut.
Lehrerin: Olga Brasche.

IV. Städtische Elementarschulen.

1) Erste Stadt-Elementarschule. für Knaben in Reval.

(Schulstr., bei d. Nicolai-Gymnasium, Stadthaus 2).

Lehrer: Gouv.-Secr. Adalbert Stimm u. J. Kips.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester P. Bystrow.

2) Zweite Stadt-Elementarschule. für Knaben in Reval.

(Breitstr., Stadthaus 40).

Lehrer: J. Schmidt, stellvertretend. Plauktin
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Confession: P. Bystrow.

3) Dritte Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Gr. Kompaßstr., H. Wilcken 38.)

Lehrer: M. Kippert. T. Kusik.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester P. Bystrow.

4) Vierte Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Gr. Pernausche Str., Stadth. 18.)

Lehrer: J. A. Ssolowjew. M. Lukin.
Lehrer d. Religion griech.-orthod. Conf.: Priester P. Bystrow.

5) Fünfte Stadt-Elementarschule für Knaben in Reval.

(Gr. Jurjewsche Str., 31.)

Lehrer: P. Koit. S. Morosow.

6) Sechste Stadt-Elementarschule auf den Namen des Kaisers Nicolai II.

(Gr. Jurjewsche Str., 31.)

Lehrer: G. Ollik. Gouv.-Secr. J. Dihrik.

7) Erste Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Heiligengeiststr. Stadthaus 6).

Lehrerinnen: Frl. F. Green. Frl. O. Andrejewa.

8) Zweite Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Baltischportsche Str., 23.)

Lehrerinnen: Frl. E. Selmer, Frau A. Wassiljewa.

9) Dritte Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Heiligengeiststr. Stadthaus 6.)

Lehrerinnen: Frl. E. W. Serebrjakowa. Frl. M. Wassiljewa.

10) Vierte Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Breitstraße Nr. 40.)

Lehrerinnen: Frl. H. Salem. Frl. E. Andrejewa.

11) Fünfte Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Tatarenstr., Haus Gieß 32)

Lehrerinnen: Frl. A. Mähle. M. Michailowa.

12) Sechste Stadt-Elementarschule für Mädchen in Reval.

(Girgensohnstr., Haus Umblia 6.)

Lehrerinnen: Frl. E. Chudjakow. Frl. E. Muikmann.

13) Siebente Stadt-Elementarschule für Mädchen, auf d. Namen der Kaiserin Alexandra Feodorowna.

Lehrerinnen: Frl. R. Siefarth. E. Willamowa.

14) Stadt-Elementar-Töchterschule in Hapsal.

Lehrerin: Frl. Lehmann, L. Silm.

15) Stadt-Elementar-Töchterschule in Baltischport.

Vorsteherin: vacant.
Lehrerin: W. Pachomowa.
Lehrer der Religion griech.-orthod. Conf.: Priester J. Hermann.
Lehrer der Religion evang.-luth. Conf.: A. Jucum und Küster G. Kasemetz.
Lehrer des Gesanges u. der ehstn. Sprache: Küster G. Kasemetz.

16) Stadt-Elementar-Töchterschule (Emilien-Töchterschule) in Wesenberg.

Obere Kl.-Lehrerin: Frl. Billow.
Untere Kl.-Lehrerinnen: Frl. Alide Johannson. Adele Dahlmann.

Die Geistlichkeit der Rechtgläubigen Kirche.

Zum Rigaschen Eparchial-Ressort gehörig:

Archierei der Eparchie der Erzbischof von Riga u. Mitau, Se. Eminenz Agafangel (in Riga). Der Vicar-Archierei, der Bischof von Reval: Se. Eminenz Nikolai (in Tokio in Japan).

1) In Reval.

a) Alexander-Newski-Kathedrale.

Obergeistlicher: Protohierei Simeon J. Popow. (Domplatz, Kirchenhaus 8).
Geistliche: Protohierei Karp Tisik. A. Smirnow (Domplatz, Kirchenhaus 8).
Psalmensänger: A. Kippar, Th. Troitzky, A. Leismann.
Diakon: Smolinski
Kirchenältester: Kaufm. J. Chanin (Narvsche Str., eig. H. 37).

Armenschule für Kinder beiderlei Geschlechts und Waisen-Abtheilung für Knaben bei dieser Kathedrale.

(Gartenstr. eig. H. 18).

Aufseher: W. Smirnow.
Religionslehrer: Leismann.
Verwaltungs-Conseil der Schule:
Glieder: Präses Protohierei Simeon Popow J. G. Sslawjanow. N. A. Cherastow. Kaufm. P. Pissarew. Kaufm. J. Chanin. Kaufm. Winogradow.

Für die Ehsten:

b) Preobrashenski-Kirche.

Geistlicher: A. Ramul. (Tatarenstr., Haus Steinberg 36).
Diakon: Mölder.
Lehrer: Teder.

c) Pfarrkirche zu St. Nicolai.

Vorsteher: Protoh. M. Smirnow. Lehmpf.-Boulev., Kirchenh. 12.
Geistlicher P. Udalzow.
Diakon: Babkin.
Kirchenältester: Kaufmann Erbl. Ehrenbürger Nic. Gorschkow.

Schule bei der Kirche St. Nikolai.

(Gr. Arewjewstr. eig. H. 6.)

Vorsteher: P. Udalzow.
Lehrer: T. Kusik. P. Rasumowski. Religionslehrer: P. Udalzow.
Glieder: W. Gawrilow. Penkin.

d) Die Kirche des hl. Alexander Newski auf dem Gottesacker.

Geistlicher: Joan Gilsarowski.
Kirchenält.: Kaufm. A. Korschunow

e) Die Wladimir-Kirche der Lehranstalten.

Ober-Geistlicher: S. Archangelow.

2) In Baltischport.

St. Georgs-Kirche.

Geistlicher: J. Hermann.
Kirchenvorst.: Kaufmann Nikitin.

Kirchenschule.

Lehrer: J. Hermann. Ernits.

Im Revalschen Kreise:

3) Auf dem Gute Arrokül:

Kirche der H. Dreieinigkeit.

Geistlicher: P. Kolon.
Kirchenältester: W. Gorbatschew.

Kirchenschule.

Geistlicher: P. Kolon.
Kirchenältester: A. Kar.

4) Joerden:

Geistlicher: M. Usna.
Lehrer: F. Esik.

5) Angern:

Geistlicher: K. Oberpahl.

6) Wesenberg:

Zur Geburt der H. Mutter Gottes.

Geistlicher: Victor Bjeshanitzki.
Kirchenvorsteher: Staats-Rath N. Bülow.

Im Wesenbergschen Kreise.

7) Jewe:

Kirche der Tschernigowschen Mutter Gottes.

Geistlicher: A. Orgusaar.
Kirchenält.: A. Parsmann.

8) Dorf Syrenez:

Kirche zu St. Eliae.

Geistlicher: K. P. Lebedjew.
Diakon: G. Troitzki.
Kirchenält.: R. Abramow.

Kirchenschule bei St. Eliae.

Lehrer: K. P. Lebedew.

9) Dorf Oleschniza:

Kirche zur Geburt der Mutter Gottes.

Geistlicher: Alex. Troizky.

10) Taps:

Geistlicher: K. Janson.

Pühhalepsche.

Kirchenältester: S. Pezersky.

11) Püchtitzsches Nonnenkloster.

Vorsteherin: Alexia.

Klosterkirche.

Geistliche: W. Kamenew. Wewo.
Diakon: J. Lux.
Kirche bei der Revalschen Kloster-Herberge: Geistlicher A. Sybin.

12) In Krähnholm.

Kirche zur Auferstehung.

Geistliche: Wladimir Bjeshanitzki. G. Anderson.
Diakon: J. Podekrat.

13) In Weißenstein.

Kirche zu Mariä Himmelfahrt.

Geistlicher: J. Teis.
Kirchenält.: N. Schischkow.

14) Dorf Keika.

(Weißensteinscher Kreis)

Geistlicher: G. Kiimann.
(Katrorckscha Kirche.)

15) In Hapsal.

St. Marien-Magdalenen-Kirche.

Geistlicher: A. Bjeshanitzki.
Kirchenvorsteher: M Makarow.

Im Hapsalschen Kreise.

16) Dorf Klein-Ljachtra.

Geistlicher: P. Poska.
Kirchenvorsteher: M. Reichart.

17) Dorf Mäemois.

Geistlicher: G. Podekrat.
Kirchenält.: M. Kroni.

18) Dorf Neu-Werder.

Geistlicher: K. Bogdanow.

19) Dorf Risti.

Geistlicher: J. Teppo.

20) Dorf Pühalep auf Dago.

Geistlicher: J. Jansen.
Kirchenältester: G. Kuuskor.

21) Dorf Körgesaar auf Dago.

Geistlicher: W. Wärlock.

22) Dorf Emmast auf Dago.

Geistlicher: K. Saarmann.

23) Insel Worms.

Geistlicher: J. Waarask.

24) Flecken Leal.

Geistlicher: P. Kamenew.

2)5 Dorf Merjama.

Geistlicher · K. Antson.

26) Dorf Padenorm.

Geistlicher: J. Mänukson.

27) Dorf Welis.

Geistlicher: J. Allik.

28) Ustj Narowa (Hungerburg).

Geistlicher: N. Pokrowsky.
Diakon: K. Petrow.

Kirchenvorsteher: J. Tschugunow.

29) Goldenbeck.

Geistlicher: M. Kipper.

30) Kuimetz.

Geistlicher: K. Eberling.

31) Leesi (Kolk).

Geistlicher: M. Tönisberg.

32) Dorf Kangro in Ammute.

Geistlicher: G. Kiimann.

II. Im Militär-Ressort in Reval.

a) **Brigade-Kirche** (bei der Westbatterie).

Geistlicher: Charlamow u. Pilajew.

b) **Die Port-Kirche d. h. Simeon.**

Geistlicher: A. Pokrowsky.
Diakon: J. Smirnow.
Kirchenält.: Coll.-Ass. J. Fedorow.

c) **Kirche der Mutter Gottes zu Kasan.**

Geistlicher: Griwzow.
Kirchenältester: Kaufm. J. A. Werschbitzki.

d) **Ehstländische Abtheilung der Baltischen Rechtgläub. Bratstwo.**

Vorsitzender des Comités: Präses Protohierei K. Tisik.

Glieder: Geistl. J. Giljarowski, G. Truusmann u. Kalugin.

Reichs-Controle.

Ehstländischer Controlhof.

(Narvsche Str., Haus J. Marland Nr. 40, 10—3).

Dirigirender: Staatsr. u. Ritter Alexei Pantelejewitsch Kirssanow. (Narvsche Str., H. Haase, Qu. 2.)

Aeltere Revidenten: Coll.-Rath u. Ritter D. J. Ssipowitsch, Tit.-R. u. Ritter N. G. Knjäsew.

Jüngere Revidenten: Coll.-Rath u. Ritter E. E. v. Nottbeck. Gouv.-Secr. N. J. Tregubow.

Secretär: Hofr. u. Ritter S. A. Ssokolow.

Revidentengehilfen: Coll.-Ass. N. E. Fidelsky. Coll.-Secr. S. P. Kulik. Hofr. u. Rit. N. P. Michalowsky. Coll.-Reg. M. A. Abel. Coll.-Ass. J. N. Granowsky. Coll.-Reg. H. J. Haller. Coll.-Reg. W. A. Bataschkow. Gouv.-Secr. L. A. Ramul. Coll.-Ass. N. J. Giljarowsky.

Journalist und Archivar: J. J. Konzewitsch.

Rechnungsbeamte: Titulärr. W. A. Ssokolow. Coll.-Reg. N. N. Ssudakow. Coll.-Reg. A. E. Alexejew. G. J. Smoljäkow. J. D. Pullisaar. A. J. Koslow. G. P. Woltschenko. D. N. Rastegajew. J. J. Ssswobonasz. Vacanz.

Kanzleibeamte: M. D. Rebesow. J. S. Bataschkow. J. D. Pullisaar. A. J. Koslow. S. A.

Coll.-Reg. M. Rebesow, J. Bataschkow, A. Nischtschensky, E. Jnk, A. Krassowsky.
Kanzlisten: W. Drogat, W. Willmansen, N. Bobrow, G. Ausin, W. Krausp, W. Wassiljew, W. Podoljsky, O. Otschur.
Miethweise: A. Awik, G. Schneider, W. Zwetkow.

Controle der Baltischen und Pskow-Rigaer Eisenbahn
(in Reval).

Controleur: Coll.-Ass. W. J. Jeshowsky.

Die Ehstländische Abtheilung der Russischen Gesellschaft des Rothen „Kreuzes".

Präsident: Kammerherr des Allerhöchsten Hofes Baron Buxhöwden-Schloß Leal.
Vice-Präsident: Baron G. Wrangell.
Präsidentin des Damen-Comités: Baronin Rosen-Mehntack.
Vice-Präsidentin und zugleich Curatorin der Schwestern des „Rothen Kreuzes": Frau Rathsherr J. Riesenkampff, Mauerstraße (zwischen Lehm- u. Rüststr., Münkenhof) Haus Riesenkampff 35.

Diakonissen-Anstalt.

(Gr. Pernausche Str., eig. Haus 50. 52. 47).

Rector: Pastor K. Bergwitz (Sprechstunde 10—11 Uhr Vormittags).
Oberin: Diakonisse H. von Ungern-Sternberg. 11—12 Uhr.
Oberarzt: Dr. Hugo Hoffmann. (Sprechstunde 1/24—1/25 Nachmittags).
Ophtalmologische Abtheilung: Dr. M. v. Middendorff.
Chirurgische Abtheilung: Dr. Hugo Hoffmann.
Innere Abtheilung: Dr. A. Haller.
Ferner: Dr. Th. Hoffmann f. Augenkrankh. Dr. Greifenhagen chirurgisch zu Behandelnde, Dr. G. von zur Mühlen für die gynäkologische Abtheilung, haben das Recht des Placirens und die Behandlung von Kranken in allen Klassen des Hospitals.
Das Hospital nimmt Männer, Frauen und Kinder jeder Confession und Nationalität auf. In der ersten Classe (tägliche Zahlung 2 1/2 Rbl.) haben alle Aerzte das Recht der Behandlung von Kranken. In der zweiten Classe (tägliche Zahlung für Männer 1 1/2 Rbl., für Frauen 1 Rbl.) wie in der dritten Classe (tägliche Zahlung für Männer 70 Kop., für Frauen und Kinder 50 Kop.) behandeln nur die oben genannten Aerzte.

Die Aufnahme der Patienten geschieht durch die Aerzte in ihren Sprechstunden.

Die Besuchsstunden sind für die 1. Klasse von 11—1 und 3—6; für die 2. Klasse Montags, Mittwochs u. Freitags von 2—4; für die 3. Klasse Sonntags u. Mittwochs von 2—4.

Ambulanz Pern. Str. Nr. 50, werktäglich von 11—12.

1. Für die erste Visite 50 Kop.
2. Für jede folgende Visite 25 Kop.
3. Für andauernde ambulatorische Behandlung: Abonnementskarten à 1 Rbl. 50 Kop. für 15 Visiten.
4. Operation und Verbandzeug wird besonders berechnet.
5. Patienten mit Armuthszeugniß werden gratis behandelt.

Privatpflege wird mit 1 Rbl. pro Tag berechnet.

Asyl für Schwachsinnige und Gemüthleidende: Große Pernausche Straße 52.

Kinderpflege und Kinderheim: Große Pernausche Straße 47.

Revaler Verein der Brennereibesitzer Rosen u. Co.

(Kl. Strandpforten-Boulevard, eig. Haus 15. 10—3.)

Alleinhaftender Gesellschafter: Commanditär: Alex. Baron Rosen.

Bevollmächtigte: E. Baron Stackelberg-Faehna. Landrath Alfred Baron Rosen-Wichterpall. Bernhard von Schulmann.

Präsident des Aufsichtsraths und der Revisions-Commission: Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack.

Revisions-Commission: Landrath Alfred Baron Rosen-Wichterpahl. E. Baron Stackelberg-Faehna. W. v Helmersen-Neu-Woidoma. Ed. Baron Dellingshausen-Kattentack. Baron Taube-Forel. E. Baron Stackelberg-Riesenberg. O. v. Lilienfeld-Kappel.

Privat-Post.

(Gr. Pernausche Str., Haus Peterson 15.)

Besitzer: E. Peterson.

Vermiethen von Pferden und jeglicher Art Equipagen zu Landfahrten sowie Besorgung von Estafetten. (Billige Preise.)

Consuln in Reval.

Consul von Deutschland: Erbl. Ehrenb. u. R. Nic. Koch, Langstr. Haus Koch 73. (Comptoir J. C. Koch) 68.

Oesterreichisch-Ungarischer Consul: Erbl. Ehrenb. Chr. Luther, Gr. Pernausche Straße, Haus Luther 27/53.

Friedrich Hübbe,

(vorm. E. BRENNER),

Baugeschäft,

REVAL,

Kleine Pernausche Str. Nr. 34.

Telephon Nr. 15.

H. Stolzmann,

vorm **Joh. Seedorf,**

REVAL, Langstrasse Nr. 1.



1896.



1897.

Herren-

Garderoben-Geschäft

empfiehlt sich zur

Anfertigung von Garderoben

nach den neuesten Façons bei prompter Bedienung und soliden Preisen.

Lager von russischen und englischen Stoffen.

Specialität: Damen- und Herren-Reitkleider.

Französischer Consular-Agent: Edgar Höppener, Schmiedestr., Haus Höppener (Comptoir Höppener u. Co.) 34.
Spanischer Consul: Erbl. Ehrenb. Erik Gahlnbäck, Lehmstr., Haus Gahlnbäck (Comptoir C. F. Gahlnbäck) 18.
Großbritannischer Vice-Consul: Etienne Baron Girard de Soucanton, Brokusberg, eig. Haus (Comptoir Th. Clayhills und Son) 14.
Portugiesischer Vice-Consul: Erbl. Ehrenb. Erik Gahlnbäck. Lehmstraße, Haus Gahlnbäck (Comptoir C. F. Gahlnbäck) 18.
Schwedisch-Norwegischer Vice-Consul: Erbl. Ehrenb. Erik Gahlnbäck, Lehmstr., H. Gahlnbäck (Comptoir C. F. Gahlnbäck) 18.
Belgischer Consul: Erbl. Ehrenb. und Ritter Chr. Rotermann, Lehmstr., Haus Rotermann 9, od. Lehmpforten-Boulevard, Haus Rotermann (Comptoir Chr. Rotermann) 17.
Holländischer Consul: Arthur Koch, Dom-Promenade, Haus Arthur Koch 12, od. Langstr., Haus Koch (Comptoir J. C. Koch) 68.
Italienischer Consular-Agent: Georg Scheel, Langstr., Haus C. A. Johannson 5 oder am Alten Markt, eig. Haus, Revaler Bank-Comptoir G. Scheel u. Co.
Dänischer Consul: vacant.
Brasilianischer Vice-Consul: Erbl. Ehrenb. Eduard Bätge, Langstr., Haus Bätge (Comptoir E. Bätge) 66.
Consular-Agent der Vereinigten Staaten von Nordamerika: Erbl. Ehrenb. Chr. Rotermann jun., Lehmstr., Haus Rotermann 9, oder Lehmpforten-Boulevard, Haus Rotermann 17 (Comptoir Chr. Rotermann.
Handelsagent für das Großfürstenthum Finnland O. Ingmann, Gr. Pernausche Straße, Hans Luther (Compt. A. M. Luther) 27, oder Lehmpforten-Boulevard 21.

Consuln in Baltischport.

Königlich Dänischer Vice-Consul: Wilhelm Johannson.
Königlich-Schwedischer Vice-Consul Erik Gahlnbäck (Reval). Repräsentant: Wilhelm Johannson.

Verzeichniß

der Adressen sämmtlicher Güter, Pastorate und Landstellen Ehstlands.

Namen der Güter 2c.	Post-Adresse.
Aarmo, Landstelle	Kappel
Addila	Haggers
Addinal	Wesenberg
Afer	Aß
Affel	Ampel
Aggers	„
Agginal	Jewe
Ahagfer	„
Aitz	Isenhof
Allafer	Kedder
Allenküll	Weißenstein
Allo	Rappel
Alp	Charlottenhof
Alte Mühle	Kegel
Altenhof	Wesenberg
Ampel	Ampel
Ammuta	„
Ampfer	Korff
Angern	Kappa-Koil
Annen, St., Pstr.,	Weißenstein
Annenhof, Landst.,	Merjama
Annia	Kedder
Annigfer	Wesenberg
Annist	Ampel
Arbafer	Catharinen
Arknal	Wesenberg
Arraska	Aß
Arrawet	Ampel
Arrohof (Jerwen)	Charlottenhof
„ (Wiek)	Leal
„ (Ldst. Wierl.)	Weißenstein
„ (Ldst. Jacoby)	Wesenberg
Arrokülll (Harr.)	Rasik
„ (Jerwen)	Rakke
Arrowall	Laakt
Lehmstr., Handlung	Demin.
Arrowus, Ldst.	Wesenberg
Asalo	Kappel
Aß	Aß
Asserien	Sonda
Assik	Marien-Mgd.
Assokülll	Hapsal
Attel	Rappel oder Hermet
Awandus	Rakke
Awiko	Ampel
Berghof	Hapsal
Birkas	„
Birkenruh	Kedder
Bisholm	Hapsal
Blücher, Landst.	Wesenberg

Versicherungs-Gesellschaft

„Salamandra“

gegründet im Jahre 1846,

übernimmt

Feuerversicherungen

beweglichen u. unbeweglichen Eigenthums,

Transportversicherungen,

See-, Fluss- u. Landtransport,

Unfallversicherungen,

Collectiv-, u. Einzelunfallversicherungen.

Nähere Auskunft ertheilt:

P. Scheel,

Generalagent der Gesellschaft.

Fr. Wiegand,

REVAL,

Maschinenfabrik, Eisengiesserei,

Kupfer- und Kesselschmiede,

gegründet 1859.

Haupt-Comptoir Moskau.

Baut als Specialitäten:

compl. Brennerei- u. Rectifications-Einrichtungen,

Dampfmaschinen

neuester Construction mit Ventil-Steuerung, Ridersteuerung, einfacher Meyerscher Steuerung von 3—500 HP.;

Dampfkessel

bewährter Systeme in allen Grössen;

Dampfpumpen

für verschiedene Zwecke, in den gangbarsten Grössen.

Eisenguss jeglicher Art.

Beständiges Lager

von sämmtlichen Brennerei-Maschinen und -Apparaten, Reservetheilen, Armaturen.

Technisches Bureau.

Ausführung sämmtlicher Pläne und Entwürfe.

Borkholm, Schloß Tamsal
(Telegr.-Adr.: Wesenberg.)
Brandten Weißenstein, Koik
Bremerfeld Weißenstein, Koik
Brunnthal Aß
Buxhöwden Catharinen
Bysholm Hapsal
Campen Rasik
Carlsbrunnen, Landst. Aß
(Telegr.-Adr.: Rakke.)
Carlshof Taps
Carlsruh, Ldst. Marien-Mgd.
Carrol Wesenberg
Casperwiek Catharinen
Catharinen, St., Pstr. Catharinen
Cautel
Lehmstr., Handl. Demin.
Choudleigh Jewe
Cournal
Gr. Strandpforte, Haus Koch 99
Dago-Emmast Kertel
Dago-Kertel Hapsal
Dago-Waimel Kertel
Dirslet Hapsal
Echmes Hapsal, Turpel
Telegr.: Hapsal — Telephon.
Eddara, Ldst. Wesenberg
Eddifer Püchtitz
Eichenhain Jewe
Elliſtfer Tabbifer Jurjew
Emmast Keinis
Emmomäggi Rakke
Engdes Aß
Erlenfeld Haggers
Erras Isenhof
Errides Kochtel
Errinal Aß
Erten Kappel
Erwita Rakke
Eschenrode, Ldst. Kegel
Essensberg Weißenstein
Essimäggi Friedrichshof
Etz. Schloß Jewe
Eyefer Weißenstein
Faehna [9.
Breitstr., Haus Bar. Stackelberg
Faeht
Kasansche Str., Haus Fahle 3.
Fall Kegel
Fegefeuer Rasik
Felcks, Schloß Jeddefer Merjama
Ferdinandshof Narva
Fersenau Merjama
Fickel, Alt-, Schloß „
Fickel, Pastorat Jeddefer Merjama
Fickel, Stein- Jeddefer, Merjama
Finn Wesenberg
Fonal Catharinen
Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.
Forby Friedrichshof
Forel Wesenberg
Friedrichshof Friedrichshof
Goldenbeck Turpel

Goldenbeck, Past. Merjama
Eingeschriebene Briefe, Geldbriefe u. Tel. pr. Turpel, Liiwa.
Großenhof Kertel
Haackhof Isenhof
Habbat Rasik
Habbinem Kegel
Habers: Baltischp. Str. H. Oja 24.
Hackeweid Rakke
Haggers, Past. Haggers
Haggud Haggud
Eingeschr. Briefe u. Sendungen pr. Rappel.
Hähl Haggud
Haiba Liiwa
Halljal, Past. Wesenberg
Hallinap Rasik
Hanehl, Past. Werder
Hapsal, Past. Hapsal
Hardo Hapsal
Harjo Keinis
Hark
Handl. Demin, Lehmstraße.
Harm, Alt- u. N.- Rasik
Harra, Insel „
Hasik Hapsal
Telegr.: Hapsal — Telephon.
Hattokülll Baltischport
Heidemetz Ampel
Heimar Merjama
Heinrichshof Catharinen
Helenenhof, Doct. Aß
Herküll Haggud
Hermannsberg Narva
Hermet Rappel oder Hermet
Hirmus Isenhof
Höbbet Catharinen
Hohenhof Kegel
Hohenheim Hapsal
(Telegr.: Hapsal — Telephon.)
Hohenhaupt Friedrichshof
Hohenholm Kertel
Hördet Haggud
Eingeschr. Briefe u. Sendungen pr. Rappel.
Hukas Weißenstein
Hungerburg Hungerburg
Hüer
Langstr. Stadthaus 1.
Huljell Catharinen
(Telegr.: Catharinen, Poststat. — Telephon.)
Hummala Kegel
Jakoby, St., Pst. Wesenberg
Jaggowal Rasik
Jaunick Liwa
Jaust Keinis
Jeddefer Jeddefer
Jegelecht Rasik
Jelgimäggi Friedrichshof
Jendel Charlottenhof
Jerlep Rappel
Jerwajöggi Tamsal
Jerwakant Rappel
Jeß (Wierland) Wesenberg
Jesse (Wiek) Hapsal
Jewe Jewe
Illomäggi Tamsal
Illuck Jewe
Illust Leal
Innis Wesenberg
Joaweski Kolk
Joala Narva

Joesuu, Landstelle Rasik
Jöggis (Harrien) Friedrichsh.
„ (Wiek) Turpel
Johannis, St., Past.
(Harrien) Rasik
Johannis (Jerwen) Aß
Johannishof, Alte Lehmpf. Haus Tietz 3.
Jöhntack (Allentack) Jewe
„ (Wierl.) Catharinen
Jömper Taps
Jörden Rappel
Jotma Taps
Isaak Jewe
„ Pastorat „
Isenhof, Alt- und Neu- Isenhof
Itfer Wesenberg
Julienthal, Landst. Rakke
Julienhof, Landst. Catharinen
Jürgens, St., Lehmpf.-Boul., Alexanderstr., Handlung Rotermann.
Jürgensberg Aß
Kaarmann „
Kabbal (in Livl.) Wöchma
Kalle Taps
Kaljo, Groß- Turpel
Kalkofen, Langstr., Stadthaus 1, Handlung Paul Meyer.
Kallina Jewe
Kaltenborn Marien-M.
Kaltenbrunn Weißenstein.
Kända Liiwa
Känik Rasik
Kandel Wesenberg
Kappel (Harrien) Rappel
„ (Wierland) Kappel
Kappo Marien-Magdalen.
Kardina Aß
Karjakülll, Alt- und Neu- Lodensee
Karkus Taps
Karrinöm Leal
Karritz Wesenberg
Karusen, Pastorat Leal
Käsal (Harrien) Kegel
„ (Wiek) Merjama
Kasargen Leal
Kasperwiek Wesenberg
Kassar Keinis
Kasty Merjama
Kattentack (Wierl.) Catharinen
(Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.)
Kattentack (Wiek) Turpel
Kau Rasik
Kauks Jewe
Kaulep Charlottenh.
Eingeschr. Briefe pr. Taps.
Kaunisaar, Landst. Kedder
Kawast Wesenberg
Kay Rappel
Kebbeldorf Hapsal
Kebbelhof „
Keblas Leal
Kechtel Kedenpäh
Kedder Kedder
Kedenpäh Kedenpäh
Kedick Hapsal
(Telegr.: Hapsal — Telephon.)
Kedwa Rappel

Kegel, Gut u. Past.	Kegel
Keinis, Past.	Keinis
Keis	Marien-M.
Kelp	Haggers
Kemmast	Baltischport
Kermo, Villa	Catharinen
Kerrafer	Taps und Ampel
Kerrefer	Weißenstein
Kerro (St. Simonis)	Rakke
Kerro (Livl.)	Postst. Kerro (Livl.)
Kersel	Aß
Kertell	Kertell
Kerwel	Hapsal
Kesskfer	Kertell
Kesküll, Merjama	Leal
Kichlefer	Catharinen
Kiekel	Kochtel
Kimmelshof, Ldst.	Catharinen
Kirdal	Rappel
Kirna (Harrien)	Haggers
Kirna (Jerwen)	Weißenstein
Kirrefer, Past.	Leal
Kirrimäggi (Harr.)	Rasik
„ (Wiek)	Hapsal
Telegr.: Hapsal — Telephon.	
Kirrisaar	Weißenstein.
Kriska	Leal
Kiwidepäh	Hapsal
(Telegr.: Hapsal — Telephon.)	
Klosterhof	Leal
Kochtel	Kochtel
Koddasem	Weißenstein
Koddil	Rappel
Könda, Gut	Rasik
„ Gemeinde	Kolk
Köndes	Catharinen
(Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.)	
Kohhat (Wiek)	Liiwa
„ (Harrien)	Haggers
Koik (Ampel)	Taps
„ (St. Petri)	Weißenstein
Koil (Harrien)	Kappa-Koil
„ (Wierland)	Rakke
Koitjerw, Rathhaus, Stadtkasse.	
Kolk	Rasik
Kollo	Kollo
Eingeschr. Briefe und Postsendungen — Postcomptoir Kerro.	
Einf. Corr. — Pltf. Kollo.	
Konfer	Hapsal
Kono	Aß
Konofer	Merjama
Kook	Sonda
Telegr.: Wesenberg.	
Koppelmann	Friedrichsh.
Köpsoni	Rappel
Korba, Landst.	Weißenstein
Korjoth	Wesenberg
Korps	Tamsal
Körwentack	Merjama
Kosch (Wiek)	Jeddefer
„ Pastorat	Rasik
Koska	Lodensee
Kostifer	
Gr. Rosenkranzstr., Haus Bar Rosen 3.	
Kotzum	Rasik
Krähnholm	Narva
Kreutz, Pastorat	Baltischport
Kreutzhof	Baltischport

Kuda, Landst.	Rasik
Kuckers	Jewe
Kuckofer	Taps und Ampel
Kui	Tamsal, Taps u. Ampel
Kuijöggi	Risti
Kuimetz	Rappel
Kullaaru, Landst.	Wesenberg
Kullenga, Landst.	„
Kullina	„
Kumna	Kegel
Kunda	Wesenberg
Kupnal	„
Kuriste	Keinis
Kurküll (Wierland)	Wesenberg
„ (Jerwen)	Lechts
Kurrisaar	Catharinen
Kurrisaal	Taps und Ampel
Kurro	Taps
Kurtna (Harrien)	Sack
„ (Allentack)	Jewe
Kusal, Pastorat	Rasik
Kusna	Aß
Kütke	Merjama
Kutterküll	Narva
Kyda	Rasik
Laakt	Laakt
Ladigfer	Rakke
Lagena	Korff
Laitz	Liiwa
Lammasküll	Rakke
Lassila	Catharinen
Lassinorm	Rakke
Lauck	Hapsal
Laukota	„
Laulasma	Lodensee
Laupa	Allenküll
Laus	Rakke
Lautel	Leal
Laykülll	Turpel
Leal, Schloß	Leal
Leal, Pastorat	Leal
Lechtigall, Groß-,	Kertel
(Telegr.: Hapsal—Telephon.)	
Lechtigall, Klein-,	Risti
Lechtmets, Landst.	Charlottenhof
Lechts	Lechts
Ledeküll	Hapsal
Leetz	Baltischport
Lehhet	Liwa
Lehola	Kegel
(Tel.-Adr.: Kegel—Telephon.)	
Leilis	Turpel
Lellefer	Rappel
Lello	Keinis
Lewer	Liiwa
Liebwerth	Rasik
Lilienbach	Taps
Lilienhof	Kappel
Lillemois	Kedder
Limmat (Harrien)	Haggers
Limmat (Wiek)	Merjama
Linden	Hapsal
Linnapäh	Taps und Ampel
Loal	Kappa-Koil
Lodensee	Lodensee
Lohde, Schloß	Liwa
Loop	Catharinen
(Teleg.: Catharinen, Postst. — Telephon.)	
Löra	Rasik

Löwenwolde	Rakke
Lückholm	Hapsal
Luggenhusen, Pastorat	Isenhof
Luist	Merjama
Lusik	Rakke
Maart	Laakt
Maals, Landst.	Hapsal
Machters	Rappel
Magnushof	Hapsal
Mahkülll	Haggers
Maholm, Pastorat,	Rakke
Malla	Wesenberg
Mandeville	Lodensee
Marien, Klein-, Pastorat	Aß
Marien-Magdalenen,	Marien-Mgd.
Marienhof	Aß
Marienh. (Ampel)	Taps und Ampel
Martens, St., Past.	Hapsal
Massau	Leal
Matthäi, St., Past.	Charlottenhof
Eingeschr. Br. pr. Taps.	
Matthias, St., Past.	Baltischport
Matzal	Leal
Maidel (Harrien)	Haggud
Postsendungen u. eingeschr. Br. pr. Rappel.	
Maydell (Allentacken)	Isenhof
Mecks	Rasik
Mehhekülll	Allenkülll
Mehhekülll (schwere Post)	Weißenstein
Mehhekülll	Weißenstein

(Telegr. — Telephon.)

Mehntack	Jewe
Merjama	Merjama
Merrekülll, Gut	Wesenberg
Merrekülll, Badeort	Merrekülll
Meremois	Kegel
Mettapäh	Wesenberg
Metzikus	"
Metztacken	Aß
Metzeboe	Leal
Mexhof	Weißenstein
Meyris	Rakke
Michaelis, St., Pastorat	Leal
Mittliko	Aß
Mödders	Wesenberg
Mohrenhof	Rakke
Moisakülll	Leal
Moisama (Wierl.)	Rakke
Moisama (Wiek)	Merjama
Mönnikorb	Taps
Muddis	Taps
Mühlheim	Weißenstein
Münkenhof	Wesenberg
Munalas	Kegel
Müntenhof	Weißenstein
Murras, Breitstr., Handl. Gustavson.	
Mustajöggi	Korff
Nappel Lehmpf.-Boulevard, Handl. von Chr. Rotermann 17.	
Nehhat (Wiek)	Leal
Nehhat (Harr.) Kasansche Str., H. Fahle 3.	
Nelwa	Merjama

Neuenhof (Kosch) Rasik
Neuenhof (Kusal) "
Neuenhof(Hapsal) Hapsal
Telegr.: Hapsal — Telephon.
Neuenhof (Goldenbeck) Merjama
Neuhall "
Neuhausen,Landst. Wesenberg
Neuhof (Harrien) Haggers
Neuhof (Jerwen) Taps
Newe Baltischport
Niby Hapsal
Niens "
Nippy Rasik
Nissi, Pastorat Liwa
Noistfer Weißenstein
Nömbra, Landst. Rasik
Nömme Aß
Nömküll (Jerwen) Taps und Ampel
Nömküll (Wiek) Hapsal
Nöry Ampel
Nöteberg Narva
Nuckoe, Pastorat Hapsal
Nurms (Harrien) Liwa
Nurms (Wiek) Merjama
Ochtel Turpel
Ocht Kegel
Odenkat Kedenpäh
Odenwald "
Oehrten Kappel
Oethel Weißenstein
Oidenorm Leal
Oiso Weißenstein
Onorm Jewe
Ontika "
Orgena Aß
Orgmetz Charlottenhof
Eingeschr. Br. pr. Taps.
Orjack Hapsal
Orks Risti
Orro Jewe
Orrenhof (Harr.) Rasik
Orrenhof (Wiek) Hapsal
Orrisaar Weißenstein
Ortten Kappel
Ottenküll Aß
(Telegr.-Adr.: Wesenberg)
Pachel Kappa-Koil
Packerort Baltischport
Pakkast Laisholm
Paddas Kappel
Padenorm Leal
Padis Baltischport
Paenküll Merjama
Paggar Jewe
Pähho Aß
Pajack Liwa
Pall Merjama
Pallal Catharinen
Pallas Baltischport
Pallfer Rasik
Pallifer Risti
(Telegr.: Liiwa von dort pr. Telephon.)
Pallo Weißenstein
Palms Catharinen
(Telegr.: Catharinen Poststt. — Telephon.)
Pantifer Aß
(Telegr.-Adr.: Wesenberg.)
Pardas Hapsal
Pargel "
Pargenthal Merjama

Parkhof	Haggers
Parmel	Turpel
(Telegr.: Liiwa, von dort pr. Telephon.)	
Paschlep	Hapsal
Pasik, Landstelle	Kedder
Pastfer	Rakke
Patz	Turpel
Patzal	Leal
Paulsruhe	Werder
Paunküll	Rasik
Payel	Rappel
Pedua	Merjama
Pennajöggi	Leal
Penningby	Rasik
Pergel	"
Pernama	Liiwa
Perrifer	Jewe
Perrisaar	Weißenstein
Petri, St., Past.	"
Peuth	Wesenberg
Peuthof	Sillamäggi
Pickfer	Rasik
Pickwa	Kedder
Piep	Weggewa
Piera	Wesenberg
Piersal	Risti
(Telegr.-Adr.: Liiwa, von dort pr. Telephon.)	
Piometz	Weißenstein
Pirk	Haggud
Pitkaküll	Weißenstein
Pochjack	"
Pöddes	Kappel
Pöddrang, Hof, Einf. Corr. — Tamsal	
Pöddrang	Tamsal
Poidifer	Aß
Poll (Harr.)	Liiwa
Poll (Wierland)	Kappel
Pödrus	Wesenberg
Pöllküll	Lodensee
Pönal, Pastorat	Hapsal
Pühhat	Weißenstein
Porrik	Lechts
Port-Kunda	Wesenberg
Potsik	Jewe
Pühhajöggi	"
Pühhalep, Past.	Kertel
Pühhat	Merjama
Pungern	Jewe
Purgel	Haggud
Putkas (St. Martens)	Hapsal
Putkas auf Dagö	Keinis
Rabbifer	Loal
Rachküll	Rakke
Rakkamois	Taps und Ampel
Raeküll	Aß
Raggafer	Wesenberg
Rahhola pr. (Telegr.: Reval, Dienstmanninstitut, Rahhola.)	Friedrichshof
Rähho	Wäggewa
Raick	Aß
Raküll	Rappel
Ramma	Rakke
Rannaküll	Orndaas
Rappel	Hermet
Rasik	Rasik
Raustfer (Allentacken)	Jewe
Raustfer (Wiek)	Hapsal

Rawaküll Taps und Ampel
Reggafer Lechts
Remmispäh Wesenberg
Reopal Weißenstein
Repnick Korff
Resna Taps und Ampel
Rettel Rasik
Rickholtz Hapsal
(Telegramm-Adr.: Hapsal, Telephon Rickholtz.)
Ridaka Merjama
Riesenberg Liiwa
(Telegr.: Liiwa von dort per Telephon.)
Röa Rappel
Röal Weißenstein
Rocht Rakke
Rodewal, Landst. Wesenberg
Rohküll Kedder
Roicks, Pastorat Kertel
Rosenhagen
Gr. Strandpforte, Haus Koch 99.
Rosenhof Hapsal
Rosenthal Rappel
Röthel, Pastorat Hapsal
Ruhde Turpel
Ruil (Harrien) Kegel
Ruil (Wierland) Wesenberg
Rumm Rasik
Russal Liiwa
(Telegr.: Liiwa, von dort per Telephon.)
Saage (Jeglecht), Lehmpf.-Boulev., Haus Rotermann, Handl. Chr. Rotermann.
Saage Rappel
Sack,
Klosterstr. H. v. Baggo 10, Sacksche Bier-Niederlage.
Sackhof Isenhof
Saene Tamsal
Saggad, Gut Wesenberg
Saida, Landstelle Liiwa
Sala Sala
Sall Rakke
Sallajöggi Hapsal
Sallentack Kappa-Koil
Samm Kappel
Sandhof Aß
Saaremois Rappel
Sarkfer Weißenstein
Sarnakorb Rasik
Sastama Leal
Satzo Kappel
Saulep Leal
Saumetz Rasik
Saunja, Landst. Hapsal
Sauß, Groß-, (Harrien), Schmiedestr., Haus Höppener 31. Comptoir Höppener und Co.
Sauß (Wierland) Catharinen
Saximois Taps
Schottanes Hapsal
Schwarzen Liiwa
Seehof Lodensee
Seidell Charlottenhof
Eingeschr. Br. pr. Taps.
Seinigall Rakke
Selgs Wesenberg
Sellenküll Hapsal
Selli (Harrien) Haggud

Selli (Wierland)	Rakke
Sellikülll	Taps und Ampel
Selja (Doctorat)	Keinis
Seppa, Villa	Jeddefer
Serrefer	Allenküll
Seyer	Leal
Sicklecht	Kappel
Silla(Goldenbeck)	Turpel
Sillamäggi, Badeort	Sillamäggi
Silms	Weißenstein
Simonis,St.,Past.	Rakke
Sinnalep	Hapsal
(Telegr.: Hapsal—Telephon.)	
Sipp	Merjama
Sitz	Weggewa
Söderpy	Hapsal
Soinitz	Liiwa
(Telegr.: Liiwa, von dort pr. Telephon.)	
Soldina	Narva
Sommerhusen, Neu-,	Wesenberg
Sommerhof	Rasik
Sompäh	Jewe
Sompfer	"
Soulep	Hapsal
Sonorm	Taps und Ampel
Sophienhof	Waiwara
Sophienthal,Doct.	Taps
Söttküll (Wierl.)	Waiwara
Söttküll (Wiek)	Merjama
Stenhusen	"
Sternberg	Hapsal
Sternhof	Aß
Strandheim	Merrekülll
Strandhof, Breitstr., Handl. Gustavson.	
Surro	Rasik
Suurpallo	Weißenstein
Suurarro	Kegel
Sutlem	Haggers
Sutlep	Hapsal
Tackfer	"
Taibel	"
Telegr.: Hapsal—Telephon.)	
Tammik (Harr.)	Kappa-Koil
Tammik (Wierl.)	Rakke
Tammik (Jerwen) Landstelle	Marien-Mgd.
Tammispäh, Landst.	Wesenberg
Tamsal	Taps und Ampel
Tannenhof	Merjama
Tannensee	Lodensee
Taormina	Wesenberg
Taps	Taps
Tatters	Wesenberg
Taubenpöwel	Kegel
Tecknal	Allenküll
Terjato, Landst.	Liiwa
Terrefer	Jewe
Tettenheim	Lodensee
Thomel, Landst.	Wesenberg
Thula	Kegel
Toal	Rasik
Tockumbeck	Risti
(Telegr.: Liiwa, von dort per Telephon.)	
Toila	Jewe
Tois (Harrien)	Kappa-Koil

Tois (Jerwen) Lechts
Tolks Wesenberg
Torri Weißenstein
Tuddo Wesenberg
Tuddolin Jewe
Turgel, Pastorat Allenküll
Türgel Taps und Ampel
Turpel Turpel
Türpsal Jewe
Türsel Sillamäggi
Tuttomäggi Leal
Uando Jsenhof
Ubja Wesenberg
Uchten Kappel
Uddewa Rakke
Uddrich Catharinen
Udenküll (Jerwen) Taps
Udenküll (Wiek) Hapsal
(Telegr.: Hapsal—Telephon.)
Udrias Korff
Ummern Rappel
Uhhe Jewe
Ulrichsthal, Landst. Kappel
Undel Catharinen
(Telegr.: Catharinen, Poststat. —Telephon.)
Unnikküll Aß
Unnuks Kappel
Uxnorm
Einfache Corresp. pr. Station Sack; recommand.—pr. Reval; Telephon-Centrale Friedrichshof; (Telegr.: Reval, Dienstmann-Jnstitut.)
Viol Wesenberg
Vogelsang Hapsal
Wack Aß
(Telegr. Wesenberg)
Waddemois Merjama
Waetz Weißenstein
Wahhakant Rappel
Wahhast Weißenstein
Waikna Liiwa
Waimel Dago-Reinis
Wainopäh Wesenberg
Waist Leal
Wait
Handlung Demin, Lehmstr.
Waiwara Korff
Waiwara, Past „
Waldau Hermet
Waldeck Merjama
Walk „
Walling Kegel
Wallküll Rasik
Wando Catharinen
Wanamois (Harr.) Friedrichshof
„ (Wiek) Leal
„ Landst. (Wiek) Hapsal
Waoküll Rakke
Wardes Kappel
Warmesaar Weißenstein
Warrang Rakke
Warroper Jsenhof
Wasahof Waiwara
Waschel Kappel
Wassalem Kegel
Wassifer Taps
Wattel Leal
Wattküll Catharinen
Telegr.: Catharinen, Poststation — Telephon.

Waykülll	
Gewöhnl. Corresp. pr. Waykülll; recomm. Briefe, Geld- u. Werthsendungen	Wesenberg, Sprithof Rosen u. Co.
Wechmuth	Aß
„ Landst.,	Tamsal
Weggewa	Weggewa
Weinjerwen	Rakke
Weißenfeld	Hapsal
(Telegr.: Hapsal—Telephon.)	
Weißenstein, Past.	Weißenstein
Wellenhof, Landst.	Lodensee
Weltz (Wierl.)	Wesenberg
„ (Wiek)	Leal
Wenden	Hapsal
Wennefer	Rakke
Werder, Schloß	Werder
Werpel, Alt- und Neu-,	Leal
Wichterpahl	Baltischport
Wichtisby	Jewe
Widdruck	Risti
Wiems, Langstr., Hdlg.	Paul Meyer.
Wiesenau	Hapsal
Wiesenhof	Taps und Ampel
Wieso	Weißenstein
Wilkilby	Hapsal
Williwalla	Hapsal
Wittenpöwel, Breitst., H. Bar.	Stackelberg 9.
Woddofer	Catharinen
Wodja	Weißenstein
Wöhho, Landstelle	Marien-Mgd.
Wöso	Wesenberg
Woibifer	Rakke
Woldemarshof, Landstelle	Catharinen
Woljel	Wesenberg
Worms, Past.	Hapsal
Wosel	Leal
Wrangelshof	Wesenberg
Wrangelsholm	Rasik
Wrangelstein	Isenhof
Wredenhagen	Haggers
Zitter	Rasik

Reichhaltige **Leih-bibliothek.**

Albert Schenk,

Buchhandlung

und

ANTIQUARIAT,

Reval, Schmiede-Str., Haus Giess No 34

empfiehlt sein

Lager werthvoller Werke

aus allen Zweigen der Litteratur.

Bibeln und Gesangbücher.

Nicht auf Lager vorhandene Werke werden schnell und prompt besorgt.

Annahme von Abonnements auf Zeitschriften und Zeitungen des In- und Auslandes.

Grosse Auswahl v. Papierausstattungen, Schreib- u. Comptoir-Utensilien.

Jugend-schriften,

deutsche, französ., russische

Bilderbücher

Neue und gebrauchte **Schul-bücher.**

Photographien, Gravüren und Glasbilder in verschiedenen Größen.

Ankauf ganzer Bibliotheken wie auch einzelner Werke von Werth.

Deutsche und russische **Klassiker.**

(47. Jahrgang) **1906** (47. Jahrgang)

Aufforderung zum Abonnement

auf die

„Revalsche Zeitung"

Redakteure: **Chr. Mickwitz** und **Paul Schiemann.**

Der ermäßigte Abonnementspreis beträgt

bei täglicher Versendung:

In Reval:

Ohne Zustellung:		Mit Zustellung:	
Für 12 Mon.	6 R. — K.	Für 12 Mon.	7 R. — K.
„ 9 „	4 „ 50 „	„ 9 „	5 „ 25 „
„ 6 „	3 „ — „	„ 6 „	3 „ 50 „
„ 3 „	1 „ 50 „	„ 3 „	1 „ 75 „

Durch die Post:

bei täglicher Versendung:

Im Innern des Reiches:		Im Auslande:	
Für 12 Mon.	7 R. 50 K.	Für 12 Mon.	12 R. — K.
„ 9 „	5 „ 60 „	„ 6 „	6 „ — „
„ 6 „	3 „ 75 „	„ 3 „	3 „ 25 „
„ 3 „	2 „ — „	„ 1 „	1 „ 25 „

Inserate,

die bei der stetig wachsenden Auflage des Blattes die lohnendste Verbreitung finden, werden für Reval auf der letzten Seite pro Petit-Zeile mit **4** Kop. und am Kopfe des Blattes mit 12 K. berechnet.

Bei größeren Aufträgen **bedeutender Rabatt.**

Einzelnummer 5 Kop.

Das Abonnement wird vom 1. jeden Monats ab gerechnet.

Abonnements werden entgegengenommen bei den am Kopf der Zeitung verzeichneten Firmen, sowie täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage

von 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends in der

Expedition der „Revalschen Zeitung"

Reval, Breitstraße 5.

Preisgekrönt mit mehreren goldenen u. silbern. Medaillen.

Mechanische Netzfabrik

J. M. Leesmann, Reval,

gegründet 1891.

Grosse Batteriestr. 12, eig. Haus,

empfiehlt stets hier gangbare Killo- u. Strömlings-Netze ab Lager und effectuirt prompt in kürzester Zeit Bestellungen auf Meer-, Fluss- und See-Netze jeglicher Grösse und Art aus

Baumwollgarnen

I. Qualität.

Die Baumwollgarne sind aus I-a egyptischer Baumwolle angefertigt, daher

Concurrenz ausgeschlossen.

Ausserdem stets auf Lager Korkholz, Stricke der hiesigen Taufabrik, alle hier gangbaren Baumwollgarne für Fischereizwecke etc. etc.

Telephon № 2.

Telegramm-Adresse: **Leesmann, Reval.**

Die Druckerei
der
Revalschen Zeitung,
REVAL, Breitstr. 5. Telephon 137,
hält stets auf Lager:
Deutsche Revaler Gesangbücher,
brochirt und gebunden.
Revaler Kalender nebst Adreßbuch für Ehstland.
Kellerbücher nebst Abschriften. Bücher für die landw. Buchführung. Brennereibücher nebst Abschriften. Declarationen. Hausbücher. Miethcontracte. Vollmachten
verschied. Art.
Blanquette für
Anweisungen, Quittungen und Rechnungen.
Anfertigung von Visitenkarten in kürzester Zeit.

Anhang.

Localchronik Revals und Ehstlands.

October 1904.

Am Vormittag des 4. beehrte der Minister der Volksaufklärung, Generallieutenant Glasow, in Begleitung des Curators des Rigaschen Lehrbezirks die mittleren Lehranstalten Revals mit seinem Besuch.

Der langjährige Angestellte des Bornholdtschen Comptoirs Herr Eduard Nyholm beging mit seiner Ehegattin Elisabeth, geb. Eichtal, am 7. das Fest der Silberhochzeit.

Im Schwarzenhäupter-Corps wurden am 7. die Herren G. von Franken und A. Freibusch zu „Erkorenen Ältesten" gewählt.

Eine Anzahl Barmherziger Schwestern des Rothen Kreuzes aus der Schwesterschaft der Kreuzes-Erhöhungsgemeinschaft wurde am Abend des 8. auf den Kriegsschauplatz expedirt.

Der Pastor E. Paucker zu St. Simonis wurde als Propst des Wierländischen Sprengels bestätigt.

Der langjährige Lehrer des Alexandergymnasiums Staatsrath Alexander Willewalde wurde zum Lehrer am St. Petersburger Pagenkorps ernannt.

Zur See aus Reval exportirt wurden in der Zeit vom 1. Januar bis zum 1. Juli 6,228,603 Pud im Werthe von 12,871,882 Rbl., dagegen importirt in Reval 9,077,156 Pud und 82,809 Flaschen im Werthe von 46,972,457 Rbl.

Ein bedeutender Einbruchsdiebstahl wurde in der Nacht vom 5. auf den 6. auf dem Gute Uddrich verübt.

In der Nacht vom 8. auf den 9. wurde in der Wohnung des Verwalters des Gutes Kattentack ein Einbruchsdiebstahl verübt.

Am 9. verstarb der langjährige Geschäftsführer der Revaler Filiale der Actien-Gesellschaft „Gerhard u. Hey" Woldemar Wilhelm Rosenberg.

In der Nacht auf den 10. verstarb der ältere Regierungsrath der Estländischen Gouvernements-Regierung Staatsrath Alexander Werigin.

Am Abend des 11. wurden am äußersten Ende der Wittenhofstraße der Einspänner Nr. 400 auf seiner Droschke ermordet.

Zwischen dem Pastorate St. Jürgens und dem Gute Rosenhagen wurde am 13. die St. Jürgenssche Landpost überfallen und beraubt.

Der Kassirer der Revaler Waarenstation der Baltischen Bahn Wladimir Sserebrjakow feierte am 14. mit seiner Gemahlin Maria Ssemenowna, geb. Andrejew, den Tag der Silbernen Hochzeit.

Am 15. beging der Kaufmann Karl Förster die Feier des 50jährigen Bestehens der von ihm gegründeten Manufakturwaaren-Handlung in der Langstraße.

Am Morgen des 10. trafen für das Dwinskische Infanterie-Regiment neue Fahnen ein, die auf dem Bahnhof mit dem üblichen Zeremoniell empfangen wurden.

Das Erdbeben, das am 10. in Kurland und Finnland verspürt wurde, ließ sich auch in Reval in einer geringen Bodenschwankung wahrnehmen.

Der Schauspieler Eduard Köhler feierte das 35jährige Jubiläum seiner Bühnenthätigkeit in Reval.

In den Wäldern von Waiwara trieben Wilddiebe mit bisher unerhörter Dreistigkeit ihr Wesen.

Auf der Landstraße in der Nähe von Weißenstein wurde ein Orrisaarscher Bauerwirth das Opfer eines Raubmordes.

Der Stand des Creditvereins der Immobilienbesitzer in

Reval balancirte in Activis und Passivis mit 9,876,688 Rbl. 35 Kop.

Der Erzbischof von Riga und Mitau Agathangel traf am 18. in Reval ein.

Am 20. um 1/42 Uhr Nachmittags entlud sich ein kleines Gewitter über Reval.

Am Vormittag des 21. hüllten sich die Dächer der Häuser und die Straßen der Stadt zum ersten Mal in eine weiße Schneedecke.

In der Nacht vom 23. auf den 24. wurde in nordöstlicher Richtung ein senkrecht fallendes, weißstrahlendes Meteor mit langem Schweif beobachtet.

Im Hafen fand man am 25. die angeschwemmte Leiche eines Flottmatrosen.

Am Vormittag des 26. erfolgte der Stapellauf des ersten in Reval erbauten Leuchtschiffes „Wultschur".

Um die Mittagszeit des 28. wurde der ohne Besatzung angetroffene schwedische Schooner „Eunomia" mit einer Ladung Latten auf seiner Ladung schwimmend von dem Bergungsdampfer „Freia" in den Baltischportschen Hafen eingebracht.

In der Nacht vom 20. auf den 21. gerieth ein Haus am Ende der Baltischportschen Straße in Brand.

In mehreren Villen in Strandhof wurden Einbruchsdiebstähle verübt.

Das norwegische Vollschiff „Lora" mit einer Holzladung lief bei Hungerburg auf den Grund.

Am Abend des 28. entstand ein Schadenfeuer in der Ziegelskoppelstraße.

Der vom Estländischen Landtage als erster Candidat denominirte Oberpastor Daniel Lemm zu Arensburg wurde als Ehstländischer Generalsuperintendent bestätigt.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 895 Schiffe angekommen und 864 Schiffe abgegangen.

In der Kirche zu Turgel fand am 31. die Introduction des Pastors Victor Speer statt.

Die Ehstländische Gesellschaft gegenseitigen Credits balancirte am 31. in Activis und Passivis mit 1,916,172 Rbl. 77 Kop.

November.

Durch die Ankunft des Dampfers „Oberbürgermeister Haken" am 2. wurde die Winterkampagne für den Revaler Hafen eröffnet.

Der Director des Revaler Gas- und Wasserwerks, Herr Wilhelm Trompeter, beging am 3. mit seiner Gemahlin Cäcilie, geb. Heiner, das Fest der Silbernen Hochzeit.

Der erste Verwundete vom Kriegsschauplatze, ein Sohn der Stadt Reval, Stabskapitän Roman Groß, kehrte am 3. zurück.

Auf dem Gute Sitz wurde ein 17jähriger Bauerjunge am 3. vom 11jährigen Sohne des Buschwächters im Versehen erschoßen.

Beim Schlittschuhlaufen auf dem Oberen See brach ein 13 Jahre alter Knabe am 11. ein und ertrank.

Der russische Dampfer „Erik" strandete am 16. bei Brigitten.

Die Angelegenheit des Revaler Gotteskastens gelangte im Senat zur definitiven Entscheidung.

Das Estländische Curatorium der Barmherzigen Schwestern des „Rothen Kreuzes" miethete den Falkspark mit dem dort befindlichen Hause zur Errichtung eines Lazareths für verwundete und kranke Krieger.

In der Nacht auf den 16. brach in einem Hause an der Wladimir-Straße in Folge von Brandstiftung Feuer aus.

Auf dem Gute Saage wurden in einer Nacht drei gefüllte Heuscheunen in Folge Brandstiftung ein Raub der Flammen.

Die Benennung des zwischen dem Baltischen Bahnhof und der Hafenstraße liegende Theils des Boulevards in Reval mit „Boulevard des Thronfolgers Cäsarewitsch" wurde Allerhöchst gestattet.

Am 21. verstarb der Collegienassessor Carl Fehst (geb. am 4. December 1853).

Am 25. verstarb der Freiherr Eduard von Ungern-Sternberg (geb. den 10. November 1836).

Die „Revaler Liedertafel" veranstaltete am 27. im Saale der St. Kanuti-Gilde eine Nachfeier ihres Jubiläums.

In einem Hause an der Großen Baleasnoistraße brach am Abend des 28. Feuer aus.

Von einem Güterzuge wurde am 30. in Laakt ein Vorarbeiter überfahren und getödtet.

Der Chef des Revalschen Zollamts, Staatsrath Stretzki, wurde zum Chef des Odessaer Zollamts ernannt, und der Chef des letzteren Zollamts, Staatsrath Saporoschtschenko, zum Chef des Revalschen Zollamts.

Die Statuten des „Revaler Vereins für Fischfang und Fischereigewerbe an den Baltischen Küsten" wurden obrigkeitlich bestätigt.

Die Baltische Handels- und Industrie-Bank in Reval balancirte am 30. in Activis und Passivis mit 3,292,750 Rbl. 15 Kop.

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 1017 Schiffe angekommen und 964 abgegangen.

December.

Am 1. vollendeten sich 25 Jahre, seit die erste Nummer des „Revaler Beobachter" das Licht der Welt erblickte.

Am Nachmittag des 1. brach in einem Wohngebäude der Fabrik „Dwigatel" an der Riesenkampffstraße Feuer aus.

Die Sitzungen der Kreisdeputirten-Versammlung begannen am 2.

Auf dem Mayerschen Heuschlage in Katharinenthal verunglückte am 2. ein Steinhacker beim Sprengen eines Steins.

Am 3. verstarb die Aebtissin des adligen Fräuleinstifts zu Fellin, Julie Gräfin Igelstrom (geb. den 6. October 1836).

Der Evangelische Jünglingsverein feierte am 5. seinen 28. Stiftungstag.

Das neue Bibliotheksgebäude des Marineklubs (Brokusberg Nr. 8) wurde am 5. eingeweiht.

Am 6. verstarb der Propst emer. Carl August v. Pezold, weiland Pastor zu Merjama, (geb. den 7. Juni 1826).

Am Vormittag des 9. begannen in Reval die Stadtverordneten-Wahlen.

In der Ritter- und Dom-Kirche fand am Vormittag des 12. die feierliche Introduction des Generalsuperintendenten Daniel Lemm statt.

Im Nicolai-Gymnasium bestanden 9 Damen das Gouvernanten-Examen.

Am Nachmittag des 13. entstand ein Schadenfeuer in der Blumenhandlung „Heinrich" an der Schmiedestraße.

Ein Sackscher Fuhrknecht wurde am 2. auf der Landstraße in seinem Wagen ermordet gefunden.

Die Gründung einer neuen ehstnischen Kirchengemeinde in Reval wurde ministeriell genehmigt.

Die Statuten des Wichterpahlschen Vereins zur gegenseitigen Unterstützung bei Feuerschäden erhielten ihre Bestätigung.

In der Nacht auf den 6. war in dem Nebengebäude eines Hauses an der Wladimirstraße von böser Hand Feuer angelegt worden.

In der Nacht vom 6. auf den 7. wurde in Wesenberg ein frecher Einbruchsdiebstahl verübt.

Am Vormittag des 8. fand man in der Nähe des Russalka-Denkmals die Leiche eines neugebornen Kindes.

Die Sundsperre zwischen Dago und dem Festland trat ein.

Beim plötzlich eintretenden Schneesturme am 11. kenterte ein Boot nicht weit vom Saggadschen Strande und sämmtliche 6 Insassen desselben fanden in den Wellen ihren Tod.

Auf der Bahn Hapsal-Kegel wurde mit dem 15. der temporäre Betrieb eröffnet.

Am 15. gerieth bei der Eisenbahnstation Taps ein dortiger Weichensteller unter einen heranfahrenden Waarenzug und wurde von den Rädern desselben zermalmt.

Zwischen Karlos und dem Festlande strandete am Abend des 16. der schwedische Dampfer „Temis".

Im Bodenraum der Hindreusschen Streichholzfabrik in der Großen Pernauschen Straße brach am Nachmittag des 18. Feuer aus.

Am Nachmittag des 27. konnte die für die späte Jahres-

zeit seltene Erscheinung eines Blitzes mit nachfolgendem schwachen Donner in Reval beobachtet werden.

Die Kundasche Rhede bedeckte sich mit Eis, so daß die Navigation geschlossen wurde.

Am 30. wurde die an der Kirchenpforte in der Klosterstraße ausgehängte Sammelbüchse erbrochen und ihres Inhalts beraubt.

Am Ende der Fabrikstraße ging den 31. eine Heuscheune in Flammen auf.

Anläßlich des Ernstes der Zeiten verzichtete die Ehstländische Adlige Creditkasse auf eine feierliche Einweihung des neuen Hauses der Creditkasse vor der Karripforte, und beschloß statt dessen die Summe von 3000 Rbl. zum Besten verschiedener Wohlthätigkeitsanstalten und gemeinnütziger Unternehmungen zu spenden.

Laut Rechenschaftsbericht der 1. Ehstl. landwirthschaftlichen Genossenschaft für das 7. Geschäftsjahr balancirte dieselbe in Activis und Passivis mit 470,647 Rbl. 90 Kop.

Als Feldprediger bei der Dritten Armee wurde Pastor Jäsche-Hanehl angestellt.

In einem Nebengebäude des Hotel „France", brach am Abend des 31. Feuer aus.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 1086 Schiffe angekommen und 1032 abgegangen.

Die Ehstl. Gesellschaft gegenseitigen Credits balancirte in Activis und Passivis am 31. mit 1,854,132 Rbl. 22 Kop.

Durch einen Weihnachtsbaum entstand am 31. in einem Quartier an der großen Pernauschen Straße ein Schadenfeuer.

Der Ehstl. Adlige Güter-Credit-Verein balancirte am 31. in Activis und Passivis mit 21,366,618 Rbl. 29 Kop.

Januar 1905.

In einem Hause an der Systernstraße wurde am 3. ein größerer Diebstahl ausgeführt.

Am 5. fand die erste Sitzung und Vereidigung der neugewählten Stadtverordneten statt.

In einem Quartier an der Breitstraße entstand am Nachmittag des 9. durch einen Weihnachtsbaum ein Schadenfeuer.

Zur Mittagszeit des 11. brach in der Schlosserei der Mayerschen chemischen Fabrik Feuer aus.

Vom 12.—15. fand eine Streikbewegung der Fabrikarbeiter in Reval statt.

Die Revalsche Unterstützungskasse für Lehrerinnen balancirte in Einnahmen und Ausgaben mit 8152 Rbl. 68 Kop. — Der Gesammtbestand der Kasse betrug 138,413 Rbl. 30 Kop.

Den Ausstand am 12. benutzten böswillige Elemente, um einige öffentliche Häuser zu überfallen und in Brand zu stecken. In dem Etablissement an der Hahnengasse nahm das Feuer große Dimensionen an.

Am 13. fand im Nicolai-Gymnasium ein Actus statt. An diesem Tage hatten sich hundert Jahre seit der Umwandlung des städtischen Gymnasiums in eine Kronslehranstalt vollendet.

Am Nachmittag des 14. drängte die Arbeiter-Masse dem Elevator im Hafen zu, wurde aber von Soldaten mit gefälltem Bajonett zurückgewiesen, wobei ein Arbeiter tödtlich getroffen und mehrere andere mehr oder minder schwer verletzt wurden.

Am 15. kam es bei der Mayerschen Fabrik zu ernsten Ausschreitungen der Arbeiter, wobei das Militär zur Anwendung der Feuerwaffe schreiten mußten. Es gab Todte und mehrere Verwundete.

Der Gesanglehrer und Leiter der Vorbereitungsklasse der Revaler Eisenbahntechnikerschule W. J. Smirnow beging am 15. sein 25jähriges Jubiläum als Pädagoge an der erwähnten Schule.

Seit dem Abend des 16. patrouillirten in Reval eingetroffene Kosaken durch die Stadt und die Vorstädte.

In der Nacht auf den 17. wurde auf dem Gute Jaggowal mit unerhörter Frechheit ein bewaffneter Raubüberfall ausgeführt.

Am 17. streikten in Narva die 2500 Arbeiter der Leinmanufaktur.

Seit der Nacht auf den 19. wüthete ein überaus heftiger Schneesturm.

Auf der Sitzung der Revaler Stadtverordneten am 19. wurde der Wirkl. Staatsrath Erast Giazintow mit 41 gegen 19 Stimmen zum Stadthaupt gewählt.

In der Nacht auf den 20. verstarb der dim. Kreisdeputirte Nicolai Reinhold von Schubert, Erbherr auf Waykül, (geb. am 12. October 1844).

In der Nacht auf den 23. verstarb der vereidigte Rechtsanwalt Woldemar Hoeppener im 54. Lebensjahre.

Der ordentliche Landtag der Ehstländischen Ritter- und Landschaft wurde am 25. eröffnet.

Der bisherige Ritterschaftshauptmann Baron Eduard v. Dellingshausen wurde am 25. einstimmig wiedergewählt.

Zum Kreisdeputirten für die Wiek wurde am 25. der Baron Otto Magnus Stackelberg-Kiwidepäh erwählt.

Am 25. verstarb der Landrath Julius von Schubert, Erbherr auf Arknal (geb. am 12. October 1838).

Am 25. verstarb der Pastor zu St. Johannis in Harrien, Alfred Christoph (geb. am 30. Juli 1838).

Auf die Bitte des Revaler Börsen-Comités an den finnländischen Senat traf am 26. der Eisbrecher „Sampo" ein, um durch das schwere Eis auf der Revaler Rhede einen Kanal zu brechen.

In der Nacht auf den 29. brannte auf dem Gute Wenden eine Scheune nieder.

Am 31. verstarb in Reval das Stadthaupt von Wesenberg, Herr Georg Wehik, und in Wesenberg das frühere Stadthaupt daselbst, Herr Carl Weberg.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 40 Schiffe angekommen.

Auf dem Gute Kollo und der Pachtstelle Lutz des Weißensteinschen Kreises trat bei den Rindern der Zungenkrebs auf.

Am Abend des 31. entstand im Hafen auf dem der

Firma „Markel M. Makarow" gehörigen hölzernen Dreimaster „Maria" ein Schadenfeuer.

Auf der Sitzung des ehstländischen Rittertage am 31. wurde beschlossen, zum Andenken an die jüngst verstorbenen Brüder von Schubert das Wappen der Familie v. Schubert in der Dom-Kirche aufzuhängen.

Februar.

Am 2. feierte der Verein zur Pflege kleiner Kinder mit der ihm unterstellten Kinderbewahranstalt den 25. Jahrestag seiner Gründung.

In der Nacht auf den 2. wurde aus dem Lohfertschen Juweliergeschäft eine größere Collection Gold- und Silbersachen gestohlen.

Die zweite Revaler Sterbekasse balancirte in Einnahmen und Ausgaben mit 28,226 Rbl. 64 Kop. — Bei 4 Sterbefällen wurden 1725 Rbl. ausgezahlt.

Die Sitzungen des Landtages wurden am 5. geschlossen, um dann im Juni fortgesetzt zu werden.

Am Morgen des 5. traf der Eisbrecher „Jermak" im Revaler Hafen ein, um die auslaufenden Schiffe ins freie Wasser zu bringen. Im Baltischporter Hafen arbeitete unterdessen der Eisbrecher „Stadt Reval."

Am Nachmittag des 9. fand in Wesenberg die Beerdigung der Leiche des dim. Kreisdeputirten Nicolai von Schubert unter zahlreicher Betheiligung von Leidtragenden statt.

Auf der Generalversammlung des Revaler Turnvereins am 10 wurde der Fabrikdirector O. Ingmann zum Präses erwählt.

Das vom Kuratorium der Barmherzigen Schwestern des „Rothen Kreuzes" errichtete Lazareth für Verwundete im Falkspark begann seine Thätigkeit am 17.

Am 18. streikten fast sämmtliche Fabriken in Reval.

Bestätigt in ihren Aemtern wurden die Stadträthe K. Päts und W. Lender, sowie der Stadtsekretär M. Pung.

Bei der Station „Risti" der Kegel-Hapsaler Bahn wurde eine Postabtheilung eröffnet.

Die J. M. Krauseſche Sterbekaſſe nahm 7564 Rbl. 16 Kop. ein und verausgabte 6635 Rbl. 5 Kop. Bei 8 Sterbefällen zahlte die Kaſſe 4340 Rbl. aus.

Der Stadtverordnete Poska wurde als Glied der Gouvernementsſeſſion für ſtädtiſche Angelegenheiten beſtätigt.

Der Vorſitzende der Revaler Steuerverwaltung, Auguſt Johannſon, wurde in dieſem Amte beſtätigt.

Das Agnes-Hospital in Ampel verpflegte im verfloſſenen Jahre 157 Kranke mit 1873 Pflegetagen. Die Einnahmen betrugen 1052 Rbl. 40 Kop., die Ausgaben 985 Rbl. 53 Kop.

Der Gouverneur von Ehſtland, Kammerherr Bellegarde wurde zum Chef der Oberpreßverwaltung ernannt.

Am Abend des 20. wurde in einem Juwelierladen an der Langſtraße ein Einbruchsdiebſtahl verübt.

Am 22. verſtarb der Forſtrevident Baron Ferdinand von Korff im 51. Lebensjahr.

Am Vormittag des 23. gelang es zweier Perſonen habhaft zu werden, die an einem vor einiger Zeit in St. Petersburg begangenen Raubmorde betheiligt ſind.

Auf den Arrendator des Kolkſchen Beigutes Koenda wurde am Abend des 25. ein Mordanfall verübt.

In Weſenberg fand am Morgen des 25. in einem Hauſe an der Breitſtraße ein Feuerſchaden ſtatt.

Auf dem Gute Tois in Harrien hörte man am 28. die erſte Lerche.

Bis zum 28. waren im Revaler Hafen 76 Schiffe angekommen und 74 abgegangen.

Paſtor Konrad Bergwitz wurde im Amt eines geiſtlichen Beiſitzers des Ehſtl. Evangeliſch-Lutheriſchen Conſiſtoriums beſtätigt.

Als Präſes der Steuerverwaltung von Hapſal wurde W. Weide, und als Präſes der Steuerverwaltung von Baltiſchport J. Polewitz beſtätigt.

Laut Jahresbericht hatte der Ehſtl. Hülfsverein 2046

Rbl. 21 Kop. eingenommen und 1752 Rbl. 46 Kop. ausgegeben. Die Kleinkinder-Bewahranstalt des Hilfsvereins nahm ein 2917 Rbl. 25 Kop. und verausgabte 2872 Rbl. 86 Kop.

März.

Am Abend des 1. verließ der bisherige Gouverneur von Ehstland, Kammerherr Bellegarde, Reval.

In Reval wurden am 1. die ersten Lerchen gehört.

Der Theaterdirector Paul Sundt wurde am 2. auch zum Director des Sommertheaters in Jurjew erwählt.

Der Wirkl. Staatsrath Giazintow wurde als Stadthaupt von Reval ministeriell bestätigt.

Am 7. arrangierten die Tischlergesellen in Reval einen Ausstand.

Der norwegische Dampfer „Urga" strandete am 7. an der Westküste von Nargen.

Um die Mittagszeit des 7. fand von der St. Nikolai-Kirche aus die Bestattung der irdischen Ueberreste des weiland Rathsherrn Carl August Johannsen statt.

Der Direktor des Polizeidepartements Wirkl. Staatsrath Lopuchin wurde zum Gouverneur von Ehstland ernannt.

Am 8. verstarb der Musikdirektor Carl Brunow im 59. Lebensjahre.

Auf der Generalversammlung der Revaler Frw. Feuerwehr am 13. wurde der Stadtrath Daugull zum Hauptmann gewählt.

Am 15. beobachtete man in Reval die ersten Stare.

Das Fest ihrer silbernen Hochzeit begingen am 16. die Ehepaare Oberförster Adolf Müller und Frau Wilhelmine, geb. Hartung und Kaufmann Carlos Walther mit Frau Marie, geb. Dehio.

Am 17. traf eine Ssotnie Kosaken in Reval ein.

Am Vormittag des 20. hüllte ein Schneegestöber die Stadt Reval in ein weißes Gewand.

Die Gründung einer Dorf-Feuerwehr in Loksa, Kreis Reval, wurde obrigkeitlich gestattet.

Der Ingenieur-Technolog Eduard Säck wurde zum Director des Revalschen Gas- und Wasserwerks gewählt.

Laut Rechenschaftsbericht der Revaler Frw. Feuerwehr hatten im verflossenen Jahre 32 Brände stattgefunden. Die Einnahmen der Kasse betrugen 4242 Rbl. 18 Kop., die Ausgaben 4052 Rbl. 11 Kop.

Am Morgen des 19. brach in einem Hause an der Steinbruchstraße Feuer aus.

Laut Rechenschaftsbericht der Revaler Vorschuß- und Sparkasse betrugen die Spareinlagen am Schluß des verflossenen Jahres 817,425 Rbl. 17 Kop. in 7147 Sparbüchern.

Laut Rechenschaftsbericht der Estländischen Leih- und Spargenossenschaft beliefen sich die Spareinlagen am Schluß des verflossenen Jahres auf 123,662 Rbl. 15 Kop.

Der Pastor G. Steinfeldt aus Taschkowo wurde am 23. zum Pastor in St. Johannis in Harrien erwählt.

In der Nacht auf den 24. drangen Diebe in das Fahrenholtzsche Höfchen an der Pernauschen Straße ein.

In der Nacht vom 25. auf den 26. wurde an einer Villa bei der Station Charlottenhof ein Brandstiftungsversuch gemacht.

In der Nacht vom 26. auf den 27. wurde in Maart eine Scheune mit 2000 Liespfund Heu von frevelhafter Hand in Brand gesteckt.

Am 27. verstarb der dim. Landrath Graf Reinhold Rehbinder, Erbherr zu Uddrich, im 75. Lebensjahre.

Auf einigen Fabriken Revals fanden am 30. Unordnungen statt.

Der „Revaler Verein für Männergesang" und die „Revaler Liedertafel" gaben am 31. im Interimstheater ein gemeinsames Concert.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 140 Schiffe angekommen und 139 abgegangen.

Als weltlicher Beisitzer des Ehstl. evangelisch-lutherischen Consistoriums wurde der Auskultant der Ehstl. Ritterschaftskanzlei Georg Baron Wrangell bestätigt.

Im Hinblick auf die drohende Choleragefahr stellte die Ehstl. Landes-Sanitätskommission Sanitätsärzte an.

Das Statut der „Ersten in Reval gegründeten Gesellschaft von Droguisten in Rußland" wurde ministeriell bestätigt.

Der Stand des Creditvereins der Immobilienbesitzer in Reval balancirte in Activis und Passivis am 31. mit 10,157,613 Rbl. 62 Kop.

April.

Von dem Schwarzenhäupterkorps wurde am 1. das frühere Stadthaupt von Reval, J. von Hueck, zum Ehrenbruder gewählt.

Am 3. feierte der Theaterdirector Eduard Berent sein 50jähriges Künstlerjubiläum.

In Leal wurde am 3. der erste Schmetterling beobachtet.

Am frühen Morgen des 3. entstand ein Schadenfeuer in einem Hause an der Girgensohnstraße.

Zur Ueberführung in das Revaler Evakutionslazarett langten am 7. fünfunddreißig Verwundete an.

Das Statut der ersten Reualer Bäckervereinigung wurde bestätigt.

Mit dem Morgenzuge des 7. traf der neue Gouverneur von Ehstland, Wirkl. Staatsrat Lopuchin, in Begleitung seiner Gemahlin in Reval ein.

Am Abend des 10. ging auf dem Gute Sitz die große Maschinen-Riege nebst Vorräthen an Korn in Folge von Brandstiftung in Flammen auf.

Am Morgen des 10. verließen 750 Mann und 2 Offiziere der Garnison Reval, um auf den Kriegsschauplatz zu gehen.

Direct von Petersburg nach Krähnholm wurden am 12. 50 Verwundete übergeführt.

Am Abend des 12. ging im Fischgraben ein Schuppen in Flammen auf.

Am 15. gab der Jäkelsche Gesangverein ein Charfreitags-Concert in der St. Olai-Kirche.

Am Abend des 17. entlud sich über Reval das erste Gewitter.

Am 21. traten in Reval die in den Kleider-Magazinen beschäftigten Schneider und Schneiderinnen in den Ausstand.

Am 24. gelangte in den evang.-luth. Kirchen Revals der Allerhöchste Ukas in Sachen der Glaubensduldung zur Verlesung.

In der Nacht vom 24. auf den 25. brannte auf dem Gute Taps in Folge von Brandstiftung eine Heuscheune mit 400 Liespfund Kleeheu nieder.

Die ersten Hausschwalben wurden in Reval am 24. beobachtet. Auch hörte man die Kuckucke.

Am 25. streikten auf dem Gute Rachküll die Hofsarbeiter, nahmen aber am 26. die Arbeit wieder auf.

In Narva verschied am 27. der erbliche Ehrenbürger Wilhelm Sutthof, 77 Jahre alt.

Der bisherige Polizeimeistergehilfe in Reval, Hofrat Piotrowsky, verließ am 28. die Stadt, um sein neues Amt als Isprawnik im Gouvernement Ssamara anzutreten.

Am 28. verstarb der Pastor emer. Hermann Johann Holmström, weiland Pastor in Astrachan (geb. den 9. August 1828).

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 194 Schiffe angekommen und 203 abgegangen.

Das Statut der Sallschen gegenseitigen Feuerversicherungsgesellschaft wurde bestätigt.

In der Nacht des 30. wurde im Spirituskeller in Paddas ein Einbruchsdiebstahl verübt, wobei durch Unvorsichtigkeit der Diebe der Spiritus in Brand gerieth.

Mai.

Seit dem 1. streikte die Pferdebahn, nahm aber am Abend des 2. ihre Thätigkeit wieder auf.

Im Nicolai-Gymnasium fand am 1. eine Schillerfeier statt.

In der Nacht vom 2. auf 3. ließ die Nachtigall in Blankenthal ihr Lied ertönen.

Am Abend des 3. zog ein Trupp halbwüchsiger Commis durch die Straßen und erzwang den Schluß der Läden.

In der Nacht auf den 3. entstand in einem Nebenraume der chemischen Fabrik von Richard Mayer Feuer.

In der Nacht vom 4. auf den 5. kam auf der Station Lechts ein Rangierer bei Erfüllung seiner Obliegenheiten ums Leben.

In der Stadttöchterschule fand am 6. eine interne Schillerfeier statt.

Im großen Saale des Badesalons in Catharinenthal nahmen am 6. die Schneevoigt-Concerte ihren Anfang.

Am Abend des 6. wurde in Reval die erste Thurmschwalbe beobachtet.

Der Ehstländische Yachtklub eröffnete am 8. seine Saison.

In der Nacht vom 8. auf den 9. überfielen 5 Wegelagerer einen im Fischgraben auf Posten stehenden Soldaten der Grenzwache.

Um die Mittagszeit des 9. feierte die Mädchenschule der Baronesse E. v. d. Howen das Gedächtniß Schillers mit einem sehr ansprechenden Schilleractus.

In Pergel und Pickfer, sowie im Wait kam es zu Ausschreitungen der Arbeiter, denen mit Hilfe der Obrigkeit entgegengetreten wurde.

Im Saale des Revaler Clubs fand am Abend des 9. die von der Ehstländischen Literärischen Gesellschaft veranstaltete Gedächtnißfeier zu Ehren Schillers statt.

In der Nacht vom 12. auf 13. wurde auf der Hoflage Arro eine Scheune von ruchloser Hand angezündet.

Die Schiffe des Artillerie-Lehrgeschwaders trafen am 14. auf der Revaler Rhede ein.

Am 15. streikten die Bäckergesellen.

In der Schule des Fräulein Eberhardt fand am 15. eine private Schillerfeier mit ganz besonders ansprechendem Verlauf statt.

In der Nacht auf den 15. wurde während eines Streites ein Arbeiter der Killodosen-Fabrik „Swesda" erstochen.

Auf dem Gute Münkenhof brannte am 15. das Wohnhaus bis auf den Grund nieder.

Während des heftigen Gewitters am 15. traf der Blitz das herrschaftliche Wohnhaus des Gutes Lechts, ohne jedoch zu zünden.

Am Nachmittag des 16. brannte ein kleines Holzhaus an der Großen Baltischportschen Straße nieder.

Der Revaler Polizeimeister Lieutnant Norbekow wurde in seinem Amte bestätigt.

Am Abend des 18. brach in der Fabrik von Richard Mayer Feuer aus.

Der Stadtrath K. Päts erhielt seine Bestätigung als stellvertretendes Stadthaupt von Reval.

Der Import zur See in Reval betrug im verflossenen Jahre 15,839,733 Pud im Werthe von 69,074,429 Rbl.

Das dem Gründer und langjährigen Dirigenten des Revaler Vereins für Männergesang, August Krüger, auf dem katholischen Kirchhofe gesetzte Denkmal wurde von verbrecherischen Händen zerstört.

In der Anstalt des Frl. H. Fölsch wurde am 25. in einem internen Schulfest das Gedächtnis Schillers gefeiert.

Am 26. erstach in Türpsal ein Bauer im Jähzorn seinen 17 Jahre alten Sohn.

Am 30. brannte es in einem Hause an der Schubbestraße.

Im Walde unweit Taps fand man am 30. einen Karkusschen Grundeigentümer und Kirchenvormund erschlagen und an einen Baum gehängt.

Auf einem Gute im St. Simonisschen Kirchspiele wurde ein schneeweißer junger Staarmatz mit röthlichen Augen eingefangen.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 290 Schiffe angekommen und 281 abgegangen.

Juni.

Im Nikolai-Gymnasium erhielten 8 Schüler das Reifezeugniß.

Im Alexander-Gymnasium wurde am 3. das Zeugnis der Reife 12 Schülern ertheilt.

Am Abend des 4. brach im Revaler Untersuchungsgefängnis ein Tumult aus.

Am Morgen des 5. traf der Generalgouverneur von Finnland, Fürst Obolenski, auf einem Dampfer in Reval ein.

Die Revaler Liedertafel unternahm am 5. eine Sängerausfahrt nach Hapsal und gab daselbst ein Konzert.

In einem Hause an der Regimentstraße brach am Spätabend des 6. Feuer aus.

Die Kolonial- und Delikateßwaarenhandlung Paul Meyer feierte am 8. das Fest ihres 100jährigen Bestehens.

Die feierliche Eröffnung der Estländischen Synode fand am 8. statt.

Auf dem Gebiete des Gutes Kollo fand am 8. ein Waldbrand statt.

Am 10. langte in Reval eine Sotnie Kosaken mit drei Offizieren an.

In der Frühe des 10. gelang es in einem Walde nahe bei Narva 7 äußerst gefährliche Verbrecher dingfest zu machen.

Am 12. beging der Pastor an St. Olai, Hermann Hesse, mit seiner Ehegattin Jenny, geb. Clever, die Feier seiner Silbernen Hochzeit.

Am 12. fand die Einweihung des neuen Sanatoriums der Kaiserlichen Weiblichen Patriotischen Gesellschaft in Magnushof auf der Insel Worms statt.

In Hapsal kam es am 13. zu einem Eisenbahn-Arbeiterkrawall.

Von böser Hand war am 13. im Bodenraum eines Hauses an der Magazinstraße Feuer angelegt worden.

Zwei Gewitter entluden sich am 15. über Reval.

Die Theilnehmer eines Schülerausfluges des 3. Charkowschen Gymnasiums langten am 18. in Reval an.

Bei einer Bootspartie auf der Revaler Rhede am 18. ertrank ein 25 Jahre alter Bauer.

Im Parralepschen Walde bei Hapsal brannte am 19. der Wald an zwei Stellen.

Am 19. fand die interne Segelregatta des Estländischen Yachtklubs um den Preis des Marineministeriums statt.

Der Dr. jur. Paul Schiemann wurde als zweiter Redakteur der „Revalschen Zeitung" bestätigt.

Am Habersschen Strande wurde ein junger Walfisch von 1½ Arschin Länge tot angespült.

Am 21. entzündete der Blitz in Huljel zwei Bauernwohnhäuser.

Am 21. trat der prorogirte Landtag der Ehstländischen Ritter- und Landschaft zusammen.

Auf dem Gute Schloß-Fickel fanden am 22. Ausschreitungen der Bauern statt.

Der ordinäre Landtag der Ehstl. Ritter- und Landschaft fand am Abend des 28. seinen Schluß.

Am 29. traf der Cirkus Truzzi in Reval ein.

In der Nacht vom 29. auf den 30. brannte in Jende die Tischlerwerkstatt nieder.

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 386 Schiffe angekommen und 384 abgegangen.

Juli.

Am 1. beging der dim. Stadtrath Edwin Hörschelmann mit seiner Gemahlin Antonie, geb. Bätge, das Fest der Silbernen Hochzeit.

Am 12. fand in Weißenstein die Eröffnungsversammlung der Gesellschaft zur Erhaltung Jerwenscher Alterthümer statt.

Im St. Simonisschen Kirchspiele schlug am 13. der Blitz in das Wohnhaus eines zum Gute Rocht gehörigen Pachtgesindes ein.

Am Nachmittag des 14. traf der Marineminister Birilew auf der Yacht „Asia" auf der Revaler Rhede ein.

Bei der Kirche zu Ampel wurde eine weiße Dohle beobachtet.

Im Undell-Sikkaschen Walde wurde am 14. ein Hüterknabe von einem wild gewordenen Stier getödtet.

Am 17. beging die Revaler Freiwillige Feuerwehr die Feier ihres 43. Stiftungstages.

Bei der Lutherschen Fabrik fand am 17. die Einweihung

des auf den Namen des verstorbenen Ingenieurs Carlos Luther gestifteten Speisehauses für die Arbeiter statt.

Am Abend des 17. wurde ein Unbekannter in der Nähe der Ueberfahrt der Pernauschen Straße von dem Petersburger Passagierzug überfahren und getödtet.

In Folge böswilliger Brandstiftung brannte am 18. in Kunda ein Heuschober nieder.

Am 19. wurde in Pastfer auf dem Felde eine Bäuerin vom Blitz erschlagen.

Am 19. traten alle größeren Fabriken Revals in den Ausstand, wobei die Arbeiter einiger Fabriken die Arbeit nur infolge der Drohungen der übrigen niederlegten.

Im Asyl für minderjährige Verbrecher entstand am 20. durch Brandstiftung eines dort internierten Zöglings Feuer.

Am 20. fand bei der Kapelle im Park zu Uddrich die Beisetzung des am 27. März gestorbenen Landraths Grafen Reinhold Rehbinder statt.

Am 24. fand eine Arbeiterversammlung in Nömme statt, bei deren Rückkehr in die Stadt es zu einem ernsten Zusammenstoß mit der Polizei und einer Kosakenabtheilung kam.

Am Nachmittag des 24. gerieth ein Schauer an der Unteren Kanalgasse in Brand.

Am 25. wurde auf den Verwalter des Gutes Ahagfer von Wilddieben ein Attentat verübt.

Am 26. traf in Reval ein Bataillon Infanterie mit einem Zug Kosaken ein.

Die Statuten einer Isaakschen Gesellschaft für Literatur und Musik wurden obrigkeitlich bestätigt.

In der Nacht auf den 27. erbrachen Diebe ein Magazin an der Ecke des Russischen Markts und der Großen Jurjewschen Straße und erbeuteten Geld, sowie eine Menge Waaren.

Am frühen Morgen des 27. brach in einem Hause an der Apfelstraße ein Schadenfeuer aus.

In Catharinenthal fand man am 28. beim Mayerschen Zaun die Leiche eines Unbekannten erhängt.

Auf der Insel Karlos stürzte am 29. in Folge Milzbrands ein Pferd todt nieder.

Am 30. Nachmittags konnte in Reval ein Kugelblitz beobachtet werden.

Auf dem Gute Sutlep entzündete der Blitz am 30. eine Heuscheune, die bis auf den Grund niederbrannte.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 477 Schiffe angekommen und 475 abgegangen.

August.

Am 2. wurden aus dem Bibliothekzimmer des Nicolai-Gymnasiums verschiedene Sachen gestohlen.

Am Nachmittag des 7. geschah in Moik die Enthüllung des von ehemaligen Kreisschülern dem verstorbenen Kreisschullehrer Jäkel gestifteten Denkmals.

In der Kirche zu St Johannis in Harrien fand am 7. die Introduction des Pastors G. Steinfeld statt.

Am 8. beging der Kaufmann Alexander Schmidt mit seiner Gemahlin, geb. Jacoby, das Fest der Silbernen Hochzeit.

Am Nachmittag des 9. wurde im Koppelschen Walde ein frecher Raubüberfall ausgeführt.

Am 12. entlud sich über Reval ein heftiges Gewitter und entzündete in Koppel eine Heuscheune.

Am 14. verschied der dim. Landrath Gotthard Baron Wrangell-Tois (geb. am 19. April 1838).

In der Nacht vom 16. auf den 17. brannten auf dem Gute Kirimäggi 6—7 Scheunen mit Getreide und Heu nieder.

In den Räumen der Actiengesellschaft Franz Krull kam es am 17. zu einigen Ausschreitungen von Seiten der Arbeiter.

In der Nacht auf den 19. wurde in der schwedischen Kirche an der Ritterstraße ein Einbruchsdiebstahl verübt.

In der Nacht vom 19. auf den 20. entstand ein Feuerschaden in der Revaler Tauwerkfabrik an der Koppelstraße.

Das 25jährige Jubiläum der Thätigkeit des geschäftsführenden Direktors der Immobilienbank, dim. Ratsherrn L. J. Berting, wurde am 22. im internen Kreise der nächstbetheiligten Collegen des Jubilars festlich begangen.

Die baltische Fabrik für Milchprodukte „Lacta" im

Flecken Merjama brachte ihre Trockenmilch unter der Benennung Galakton in den Handel.

In der Nacht vom 20. auf den 21. wurden in Wennefer zwei Heuscheunen in Brand gesteckt.

In der Nacht auf den 22. schädigte ein starker Frost das Kartoffelkraut auf dem Lande in empfindlicher Weise.

Am 25. tagte die erste Versammlung der Bevollmächtigten des Creditvereins der Immobilienbesitzer in Reval.

Am 27. fand die Eröffnung der Ausstellung des estnischen landwirtschaftlichen Vereins statt.

Das in Reval stationierte Dwinskische Regiment beging am 29. sein 100jähriges Jubiläum.

In der Nacht vom 27. auf den 28. gingen auf der Hoflage des Gutes Kaltenbrunn vier mit Heu und Getreide gefüllte Scheunen, sowie die mit Getreide gefüllte Maschinenriege in Flammen auf.

In der Revaler Stadttöchterschule fand am 30. ein dreifaches Jubiläum statt, indem sowohl die Direktrice der Anstalt als auch zwei Lehrerinnen auf eine 25jährige Wirksamkeit zurückblicken konnten.

Bis zum 31. waren im Revaler Hafen 571 Schiffe angekommen und 565 abgegangen.

Auf dem Gute Rawaküll ging am 31. eine Feldscheune in Flammen auf.

Am 31. ging die Maschinenriege des Gutes Karkus in Flammen auf.

September.

Angesichts der in Deutschland aufgetretenen Fälle von Cholera wurde auch in Reval für alle eintreffenden Schiffe eine Quarantaine eingeführt.

Auf dem Gute Kappo brannten am 1. zwei Feldscheunen mit ihrem Inhalt nieder.

Der langjährige Prokurist der Buchhandlung Kluge u. Ströhm, Carl Krusenberg, beging am 4. den Tag seiner 25jährigen Tätigkeit im Dienste dieser Firma.

Eine zum Gute Sonorm gehörige Feldscheune wurde am Abend des 4. in Brand gesteckt.

Am Morgen des 4. wurde im Revaler Friedensrichterplenum ein dort verübter Einbruchsdiebstahl entdeckt.

In Engdes brannte am 4. eine Heuscheune, und in Pastfer wurden drei Heuscheunen infolge Brandstiftung ein Raub der Flammen.

In der Nacht auf den 5. brannten auf dem Gute Odenwald zwei Heuscheunen nebst darin befindlichem Heu infolge Brandstiftung nieder.

Auf der Sitzung des Estländischen Landwirtschaftlichen Vereins am 8. wurde der Landrat Kammerherr Baron Budberg zum Präsidenten erwählt.

In der Nacht vom 8. auf den 9. brach in der Dampfmühle der Herren Rannatschok u. Rubin Feuer aus, welches das Gebäude teilweise einäscherte.

Anläßlich des 30jährigen Bestehens der Revaler Manege fanden Reiterspiele statt.

In der Nacht auf den 12. wurde auf der Station Allenküll der Felliner Eisenbahn ein großer Einbruchsdiebstahl verübt.

Der Rechtsanwalt Günther Zoege von Manteuffel beging am 15. mit seiner Gemahlin, geb. von Ramm, das Fest der Silbernen Hochzeit.

In Sachen der Aktiengesellschaft der Revaler Chemischen Fabrik Richard Mayer wurde eine Administration eingesetzt.

Am 15. beging die Firma S. Schwartz die Feier ihres 25jährigen Bestehens in Reval.

In der Nacht vom 15. auf den 16. wurde in der griechisch-orthodoxen Kirche zu Orro ein Einbruchsdiebstahl verübt.

Am Abend des 16. fand man unweit Kegel auf dem Baltischportschen Wege einen Bauern ermordet.

Die Zementfabrik „Asserin" im Wesenbergschen Kreise beging am 18. die Feier der Grundsteinlegung zur Vergrößerung des Werkes.

Auf der Fabrik „Dwigatel" fand am 19. ein Krawall der Arbeiter statt.

In der Nacht vom 21. auf den 22. brannten auf dem Gute Weißenfeld bei Hapsal zwei Dreschriegen mit Kleeheu, Roggen und Sommerkorn nieder.

Am Nachmittag des 22. brach im Keller eines Hauses an der Girgensohnstraße Feuer aus.

Der dim. Bürgermeister von Reval, Georg von Gloy, verstarb in Wiesbaden am 25. (geb. in Reval am 3. September 1823).

In Kolk brannte am 26. infolge unvorsichtigen Umgehens mit Benzin die Villa des Grafen W. Stenbock nieder.

Am Abend des 28. wurden im Revaler Gouvernementsgefängnis von den Arrestanten in 6 Zellen Unordnungen vollführt, welche die Gefängniß-Administration unter Anwendung von Feuerwaffen unterdrückte.

Das Revaler Telephonnetz ging am 28. mit allen Rechten und Pflichten an die Krone über.

Laut Uebersicht über den Seehandel Revals mit dem Auslande wurden vom 1. Januar bis zum 1. Juli exportiert 10,544,601 Pud im Werte von 21,460,772 Rbl., und importiert 7,940,797 Pud nebst 67,568 Flaschen im Werte von 40,420,792 Rbl.

Bis zum 30. waren im Revaler Hafen 664 Schiffe angekommen und 652 abgegangen.

Branchen-Register.

Apparate, photogr.:

G. Berger 82
T. Tiidermann 73

Badeeinrichtungen:

G. Mensa 76
A. Reinthal 79

Bankgeschäfte:

Hoeppener & Co. 6

Bangeschäft:

Friedrich Hübbe (graues Blatt)

Baumaterialien:

Markel M. Makarow . . . 11

Bausteine:

Kalkstein-Industrie „Kaddak" 83

Bierbrauereien:

Kokenhof 31
Sackische Bierbrauerei . . . 7
Waldschlößchen, Riga . . 24
„Jewe" 2
Kalaschnikoff, St. Petersb. 78

Bild- u. Steinhauerei:

C. Kopijowsky (braunes Blatt)
A. Arbon. 81

Brennholz:

Markel M. Makarow . . . 11
Grönholm & Co. 17

Buchbinder:

D. Differt 68
R. Jacobson 8
A. Klaff 75
L. Biek 1
M. u. H. Kristin 43

Buchdruckerei:

Der „Revalschen Zeitung" (orange Blatt).

Buchhandlungen:

Kluge & Ströhm (s. Umschlag).
Ferd. Wassermann (s. Umschlag)
Albert Schenck (zwischen Güter-Verzeichniß u. Anhang).

Chemische Waschanstalten:

Gustav Heiseler & Sohn . . 30
G. Birck 42

Chemische Laboratorien:

Chem. Cabinet v. E. Dettloff 43

Commissions-Bureau:

Rußj, M. Medem (gelbes Blatt).

Conditorei:

R. Pfaffe 33

Chirurg. Instrumente:

G. Berger 82

Corsets:

Kippar 36

Cementwaarenfabrik:

Martin Böckler 80

Cartonagen-Fabrik:

„Georgi" 84

Colonialwaaren:

W. Demin 20
Carl Hoffmann 71
J. Muischneek 7
Alex. Ed. Jürgens . . . 39
Ed. Schreiber 24
Amandus Mathiesen . . 65

Conserven- u. Delicatessenhandlungen:

J. Muischneek 7
W. Demin 20
Alex. Ed. Jürgens 39

Damen-Mäntel und -Kleider:

S. Schwarz 72
Hugo Mentzlin 17
M. E. Lechtmetz . . . 83
Olga Pender 81

Dienstmann-Institut 65

Droguen- und Farben-Handlungen:

E. Günther 9
A. Wiedner 18
Mey & Landesen (Rückseite d. Inhaltsverzeichniß.)
Provisor W. Sosaar . . . 35

Fahrräder:

Aug. Sackaria 77

Fleisch- und Wurstwaaren:

F. Schumann 14
Carl Martinowitz 72

Färbereien:

Gustav Heiseler u. Sohn . 30
G. Birck 42

Gewerbe-Schneidereischulen:

Olga Pender 81
M. E. Lechtmetz . . . 83

Gold- u. Silberarbeiter:

A. Treder 35
A. K. Teige 48
O. W. Uhs 48

Haus- u. Küchen-Geräthe:

Axel Mussо 4
P. Schiffer, (rother Druck)
Th. Katzmann 3

Herren-Garderoben:

Georg Aps 5
S. Schwarz 72
H. Stolzmann (graues Blatt).
O. Mandel 8
R. Pahlberg 13
Carl Widau 15
A. Herkauch 41

Holzwaaren und Tischlereien:

Georg Andresen 33
Alexander Eldring 66
A. M. Luther, Actien-Gesellschaft 40

Hüte:

Oswald Müller 80
Th. Stempel (rother Druck)

Jagdgewehre u. -Utensilien:

Axel Mussо 4

Installations-Geschäfte:

A. Reinthal 79
A. Mathiesen 44
Braun (Umschlag)

Juweliere:

Joseph Kopf 37
A. Treder 35

Klempner:

G. Mensa 76

Kunsthandlungen:

Kluge & Ströhm (s. Umschlag)
Ferd. Wassermann (s. Umschlag)
Albert Schenk (zwischen Güter-Verzeichniß und Anhang).
J. C. Steinfels 16

Kunstschlosserei:
Carl Lindemann 74

Kupferschmiede:
A. Musche 29
C. Jürgens & Co. . . . 69

Kurzwaaren:
M. Höckel 66
Leopold Biek (rosa Blatt).

Lederwaaren:
J. Sundelewitsch 28
Aug. Sackaria 77

Leinenwaaren:
C. A. Johannsen (grünes Blatt)
J. W. Korablew 16
Oswald Müller 80
J. J. Sundelewitsch. . . 28
Th. Stempel (rother Druck).

Maler:
C. Masing 14
G. Asper 19

Manufacturwaaren:
J. Sundelewitsch 28
J. W. Korablew 16

Maschinen-Fabrik:
Fr. Wiegand, (orange Blatt).
C. Jürgens & Co. . . . 69

Mechan. Steinbearbeitung:
C. Kopijowski (braunes Blatt)
Kalkstein-Industrie„Kaddak" 83
H. Arbon 81

Mineralwasserfabrik:
Victor Auster 24
Kokenhof 31

Modewaaren:
Leopold Biek (rosa Blatt).

Möbelniederlagen:
A. Eldring 66
G. Andresen 33

Musikal. Instrumente:
Conrad Locher (vorm. Alex. Elfenbein) 4
Carl Jürgenson (weiße Blätter)
A. Eldring 66
Kraemann & Olbrei . . . 67

Musikalien:
Conrad Locher (vorm. Alex. Elfenbein) 4
Kraemann & Olbrei . . . 67

Nähmaschinen:
Aug. Sackaria 77
W. Indermitte 70

Netz-Fabrik:
J. M. Leesmann (orange Bl.).

Optische Instrumente:
G. Berger 82

Papier-Fabrik:
E. J. Johannson 25

Pelzwaaren:
J. Sundelewitsch 28

Papyros-Hülsen-Fabrik:
„Georgi" 84

Photographie:
A. Reisberg (rothes Blatt)
Livenstroem 12
Tiidermann 73
A. Jurich u. Co. 26

Postkarten-Zentrale:
Alex. Akuloff (rosa Blatt).

Schiffsmaterialien:
Grönholm & Co. 13

Schirme und Stöcke:
G. Katzmann 3

Schmiede u. Schlosser:
A. Reinthal 79

A. Mathiesen 44
F. Wagner 46
Braun (braunes Blatt).
Carl Lindemann 74

Schreibmaterialien:

Leopold Biek 1
R. Jacobson 8
M. Schäfer 47
Axel Musso 4
A. Klaff 75
Alex. Akuloff (rosa Blatt)

Schuhwaaren:

Karl Jürgenson (weiße Blätter)
M. A. Dubas (weiße Blätter)
C. Buhrmann 79
R. Feldt 10

Spiegel u. Glas:

Heinr. Oschee 36
Joh. Lindemann 74

Spielwaaren:

G. Katzmann 3
M. Schäfer 47

Stahlwaaren:

G. Berger 82
Georg Meyer 10
A. Musso 4
P. Schiffer (rother Druck)

Strick-Anstalt:

R. Feldhuhn 76, 78

Sargniederlagen:

Georg Andresen 33
A. Hollmann 37
A. M. Beschorner, Wien . 15

Tabaks-Magazine:

Bosphor 22
O. Willmann & Co. . . . 71

Tapezierer:

Peter Seedorff 70

Töpfer:

Th. Klassen 75
Paul Floß 2

Transport-Comptoir:

Nadeshda 67

Tuchhandlung:

Rud. Müller 39

Uhren-Niederlagen:

H. Markowitz 29
J. Rubin 68
R. Zimmermann 47
O. W. Uhs 48

Versicherungs-Gesellschaften:

Erste Russische Assecuranz-Compagnie 6
„L'Urbaine", Lebensversicher. 27
Moskowische Feuer-Assecuranz 23
„Rossija", (s. rothes Blatt)
Russische Gesellsch. gegr. 1835 38
St. Petersb. Versicherungs-Gesellschaft 32
Nadeshda 67
Salamandra (orange Blatt)
Помощь, M. Medem (gelbes Blatt).

Waschanstalt:

Th. Stempel (rother Druck).

Wäschehandlungen:

C. A. Johannsen (grünes Blatt.)
Oswald Müller 80
Th. Stempel (rother Druck)
Industrie-Magazin . . . 21
Margarethe Höckel . . . 66

Weinhandlungen:

V. Auster 24
W. Demin 20
J. Muischneek 7
C. Petenberg 41
W. Ferberg (grünes Blatt).
Alex. Ed. Jürgens . . . 39
O. Isberg 21

Woll- und Tapisserie-Handlungen:

Margarethe Höckel 66
Th. Rose 34
A. Mojean 34

Zeitungen:

Revalsche Zeitung (weißes Blatt.)
Ristirahwa Pühapäewa leht 45

Papier-, Schreib- u. Zeichen-Materialien-
HANDLUNG
en gros und en detail,

Leopold Biek,

Telephon № 212,
Ecke der Rüststrasse und des Alten Marktes.

Großes Lager
in
Schreib-, Post- u. Maculaturpapier.

Stets Eingang von Neuheiten in Luxuswaaren und Phantasie-Artikeln.

Eigene Buchbinderwerkstätte.

Preise billigst u. fest.

Comptoir der Revaler Niederlage

der Bierbrauerei

„Jewe",

REVAL, Zollstrasse Nr. 4,

empfiehlt seine Biere bester Qualität und vorzüglicher Güte: Schloßbräu, Pilsener, Münchener, Export u. Lager.

Paul Floss,

Töpfermeister,

Reval, Breite Sandstraße Nr. 16,

übernimmt

sämmtliche ins Fach schlagende Arbeiten, wie auch Brennerei-Dampfkessel-Einmauerungen, Dampfheizungen, Plieten mit versch. Heisswasser-Apparaten in der Stadt wie auch auf dem Lande.

G. Katzmann,

REVAL.

Großes Spielwaarenlager
in- und ausländischer Fabrikate.

Verkauf von **Sonnen-** u. **Regenschirmen** in Baumwolle, Halbseide und Seide, sowie Bezüge und Reparaturen derselben.

Grosses Lager moderner **Spazierstöcke**

und eigene Fabrik von **Zinnsoldaten.**

Pferdemaaß- und Angelstöcke.

Th. Katzmann,

Langstraße, Haus v. Rottbeck Nr. 29.

Handlung für Haus- u. Küchengeräthe.

Reichhaltiges Lager in:

Glas, Fayence, Porzellan, Holz- u. Metallwaaren.

Conrad Locher,

vormals **Alex. Elfenbein.**

Musikalien- u. Instrumenten-Handlung,

Reval, Mundtenstrasse Nr. 2,

Telephon Nr. 283. vis-à-vis dem Rathhause.

Flügel, Pianinos u. Harmoniums zum Verkauf u. z. Miethe.
Grösztes Notenlager.
Notenabonnement.
Stets frische Saiten.

Sämmtliche Musikinstrumente nebst Zubehör.

Ansichts- und Künstler-Postkarten.

Axel Musso,

vormals **R. Schütze,** Langstrasse.

Lager

von Schreibmaterialien, Vogelkäfigen, Stahl-, Eisen- und Kurzwaaren, Garten- u. Angelgeräthen, Revolvern, Gewehr- u. Revolverpatronen, Baumaterialien, Haus- u. Küchengeräthen.

Central-Gewehre u. Jagdzubehör in grösster Auswahl.

Georg Aps,

bestassortirtes

Kleider-Magazin,

reich ausgestattet

mit den

vorzüglichsten Façons

und

geschmackvollsten Nouveautés

der Saison.

Nr. 5. **Breitstrasse,** Nr. 5.

Haus Lindfors' Erben.

Hoeppener & Co.

REVAL, Schmiedestr. 31.

General-Agentur

der

Ersten Russischen

Assecuranz-Compagnie,

gegründet im Jahre 1827.

Feuerversicherung,
Unfallversicherung,
Lebens-
und
Rentenversicherung.

Bank, Spedition
und
Commission.

Telegramm-Adresse:
HOEPPENER.

Telephon 107.

J. Muischneek,

Colonialwaaren-, Frucht-, Thee- u. Weinhandlung,

Ecke der König- und Schmiedestrasse Nr. 2|15.

Großes Lager

in- und ausländ. Weine, Champagner, Schnäpse, Liqueure, Cognac, Rum und Arac, echter Allasch-, Stockmannshöfer, Lemburgscher, Feu du Nord-Kümmel.

Specialität: stets frisch gebrannter Kaffee eigener Fabrikation. Wiederverkäufern Rabatt.

Sack'sche Bierbrauerei-

Actien-Gesellschaft.

Niederlage und Comptoir:

Klosterplatz № 10,

Haus v. Baggo.

Reinhold Jacobson,

Langstrasse,

Schreibmaterialien-Handlung,

Buchbinderei

und

Liniirwerkstätte.

Herren-Garderoben-Geschäft

von

O. Mandel,

Reval, Pferdekopfstrasse Nr. 8.

empfiehlt sich zur

Anfertigung von Garderoben

nach den neuesten Façons bei prompter Bedienung und soliden Preisen.

Reichhaltiges Lager in- und ausländ. Stoffe.

E. GÜNTHER,

vorm. **Martin Böckler,**

Reval, Alter Markt; Filiale in Reval: Lehmpforte, Haus A. Tietz.

Jurjew, Kaufhof 26.

Filiale in Fellin: Dörptsche Strasse, Haus Sass.

En gros und en detail.

Lager

von

Droguen, Oelfarben, Stofffarben, Lacken, Oelen, Chemicalien, Parfümerien,

Toilette-Artikeln,

Aquarell- und Oelfarben

in Tuben zur Kunstmalerei,

Porzellan- und Emailfarben.

Bronce

in allen Nuancen nebst sämmtlichem Zubehör.

Ausserdem für Wiederverkäufer:

Weber-Twist, Pfannen, Spaten, Heu- und Düngergabeln, echte österr. Sensen, engl. Sicheln, div. Wetzsteine, Mineral-Maschinenöl etc.

Prima Krystall-Petroleum.

R. Feldt,

Schuhmachermeister,

Narvsche Str., Haus Wilken Nr. 22.

Herren- und Damen- **Stiefel und -Schuhe**

eigener Arbeit, Prünell-Stiefel, Stiefelschnüre, Wichse, Schmiere und Crême.

Bestellungen auf allerlei Schuhwerk und Reparaturen.

Solide u. prompte Ausführung der Arbeiten.

Billige Preise.

Stahlwaaren-Handlung

von

GEORG MEYER,

Langstrasse Nr. 10,

gegenüber der Buchhandlung von Kluge u. Ströhm.

Markel M. Makarow,

Narvsche Strasse Nr. 27,

Brennholz- und Baumaterialien-Niederlage.

Dampfsäge- u. Hobelwerk,
Dampf-Mahlmühle.

Lager von Dachpappen bester Qualität.



Alleinverkauf für Ehstland

von

„H"-Stollen,

Patent **Neuss,**

von

Leonhardt & Co., Berlin.

Diese Stollen übertreffen in jeder Beziehung alle anderen Arten von Hufstollen: sie bleiben scharf bis zur völligen Abnutzung, während andere Schraubstollen in kurzer Zeit stumpf werden.

Kronentritt unmöglich.


Aufnahmen
— täglich —
und bei jeder
Witterung.
Vergrösserungen
nach
jedem Bilde
Portraits,
Gruppenbilder
etc. etc.
Landschaftl.
Aufnahmen!
Photographie
Livenstroem
vorm. Gebr. Christin
Reval, Gartenstrasse No. 4/13

Telephon 248.

Grönholm & Co.

Schiffsmaterialien-Handlung.

REVAL,

Hafenstrasse, Haus Luther.

R. Pahlberg,

Schneidermeister,

Reval, Karristraße, Haus Pfaff Nr. 5,

empfiehlt sich zur **Anfertigung** vorzüglich sitzender

Herren-Garderobe,

auch Anfertigung von

Damen-Jaquetts, -Mänteln, -Capes, -Reitkleidern

2c. 2c. 2c.

Großes Lager englischer und russischer Stoffe.

G. MASING,

Langstrasse, **Maler,** Langstrasse,

übernimmt alle in dieses Fach schlagende Arbeiten sowie

Plafond-, Schilder-, Wappen-, Transparent- und Glasmalerei;

das Lackiren, Bronciren u. Vergolden

von **Blech-, Holz- u. Gussgegenständen, Lampen, Lustres etc. etc. etc.**

Der Anstrich v. Dächern, Façaden, Thüren, Fenstern u. Dielen wird zu mässigen Preisen gut u. dauerhaft ausgeführt.

Wurst- u. Fleischwaaren-Handlung

von

F. Schumann,

Ecke der Nicolai- und Goldschmiedestraße, im eigenen Hause und Apothekerstraße

empfiehlt

geräucherte Schinken und

sämmtliche **Wurstwaaren,**

von den feinsten bis zu den geringsten,

zum billigsten Preise.

Carl Widau,

Reval, Breitstraße Nr. 6,
vis-à-vis dem Actien-Club,

Herren-Garderoben-Geschäft,

empfiehlt sich zur

Anfertigung von Garderoben nach den neuesten Façons bei prompter Bedienung u. soliden Preisen.

Lager von russischen u. englischen Stoffen.

Specialität: Damen- und Herren-Reitkleider.

Das grösste Sarggeschäft in Reval.



Alleiniges Depôt für Ehstland von

A. M. Beschorner in Wien.

Metallsärge und **Metallkränze** in jeder Größe, Eichen- und überzogene Särge jeder Art, in einfacher wie eleganter Ausführung. Außerdem halte auf Lager 2½-zöllige Eichen- und Tannen-Särge.

Durch directen Bezug bin ich stets in der Lage, dem hochgeehrten Adel und Publicum Revals und Umgegend eine billige und preiswerthe Waare zu offeriren.

Hochachtungsvoll

E. SILBERG,

Ecke der Karri- und Poststraße.

Für Sargmacher liefere ich auch verschiedene Sargbeschläge.

Magazin

J. W. Korablew

am Grossen Markt № 17.

Seiden- und Wollenstoffe,

Leinenwaaren

für Leib-, Bett-, Tisch- u. Küchen-Wäsche; Tuche, Tricots u. Flanelle, **Baumwollwaaren jeglicher Art**, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Zimmer- u. Treppenläufer, Möbel-Leder, Hygroskopische Marly für Kranke.

J. C. Steinfels,

Goldschmiedestrasse.

Kunsthandlung und Rahmenfabrikation.

Photographie-Anstalt für Reproductionen.

Porzellan- und Emaillebilder.

Einrahmungen von Bildern in jedem Genre.

Kaiserbilder mit Kronen und Gerichtsspiegel für Gemeinde- und Schulhäuser zu billigen Preisen.

Goldschmiedestrasse.

!! Ansichtspostkarten !!

Brennholz-Niederlage

von

Grönholm & Co.

Narvsche Str., Haus Luther.

Damen-

Confections-Geschäft



von

Hugo Mertzlin,

Reval, Langstrasse, Haus Baron Dellingshausen № 19.

Lager

von

fertigen Damen-Confectionen.

Specialität: Pelzarbeiten.

Bestellungen werden schnell und gutsitzend geliefert.

A. Wiedner,

vorm. A. Linde.

Lager

von

Droguen, Chemicalien,
Farben, Lacken,
Aquarell- und Oelfarben
in Tuben zur Kunstmalerei,
Bronce in allen Nüancen,
Mineral-Maschinenöl,
Parfümerien und Seifen,
Schreib- und Copirtinte,
Gummi-Artikel.
Natürliche Mineralwasser
u. s. w.

Reval,
Lehmstr. Nr. 16.

G. Asper,

Maler,

Nicolaistraße (Липовая ул.) Haus Rougal,

übernimmt alle in dieses Fach schlagende Arbeiten, sowie:

Plafond- und **Wandmalereien**

nach den neuesten englischen, japanischen, gothischen, Rokoko- u. s. w. Stilarten.

Imitationen aller Holzarten

für Thüren, Fenster und Parquet.

Schilder-, Fensterrouleaux-, Transparent-, Wappen- und **Glasmalerei.**

Das **Vergolden** von Thurmkuppeln u. Schiffsverzierungen.

Das Lackiren und Bronciren von Möbeln,

Blech-, Holz- u. Gußgegenständen, Lampenfüßen u. s. w.

Der Anstrich u. das Stuckaturen (Putzen) von Façaden, Kirchen u. Sälen

mittels meines transportablen Façadengerüstes und verstellbaren Zimmergerüstes.

Dächer-, Fenster-, Thüren-, Dielen- und **Lagen-Anstrich, Tapeziren** u. s. w.

alle diese Arbeiten führe ich fachgemäß, gewissenhaft, zu **mäßigen Preisen** und unter Garantie aus.

Decorations-Vorlagen

nach den neuesten modernen Stilarten zur Ansicht.

W. DEMIN,

am Alten Markt,

Engros - Niederlage und Detail - Verkauf

von

Colonialwaaren, Delicatessen, Früchten

und echtem

Kiachtaer Thee

eigener Zollpackung u. v. K. & S. Popow.

Revaler Delicatess-Killo

eigener Zubereitung, prämiirt mit der großen goldenen Medaille in Lübeck, Berlin, Danzig, Suez, Baden-Baden etc.

Niederlage ausländisch. u. Krimsch. **Weine.**

Schnäpse und Liqueure.

Natürliche Mineralwasser

ausländischer Füllung.

Korken-Niederlage

in allen Sorten, renommirter Fabriken zu Fabrikspreisen.

Lager von **Eisschränken**

eigener Fabrikation, sowie **Roheis** mit Zustellung ins Haus.

Rauchmaterial

in grosser Auswahl.

Asphalt-Dachpappe und -Dachlack.

Die

Weinhandlung

von

O. ISBERG,

Königstrasse, Haus Kinijew,

empfiehlt in grosser Auswahl

in- und ausländische Weine, Liqueure u.

Cognac. Biere sämmtlicher Brauereien.

Meth und Limonade.

Das

Industrie-Magazin,

Große Karristraße, Haus Knüpffer Nr. 4,

empfiehlt ein reichhaltiges Lager von

Wäsche jeder Art,

Schürzen, Blousen, Kinderkleidern, Strickereien, Häkelarbeiten, gesteppten Bettdecken und feineren Handarbeiten.

☞ Auch werden Bestellungen auf vorstehende Artikel und **Märkarbeiten** gut und billig ausgeführt.

Haupt-Tabaksniederlage

„Bosphor“

Lang-Strasse Nr. 14, Haus Freybusch,

empfiehlt eine stets grosse Auswahl von

echtem

türkischen Tabak und Papyros.

Tabaks-Sorten

der südlichen Fabriken:

Mesaksudi, Stamboli, | Kuschnarew, Asmolow, | Aswadurow, Regie;

der St. Petersburger Fabriken:

Laferme, Bogdanow, Ottoman, Habanera, | Gebr. D. u. B. Hoflin in Ssimferopol, | Bostandshoglo in Moskau, Schapschal, | Schopfer, Mündel in Riga,

und ist stets bemüht, das Neueste vorrätig zu haben.

CIGARREN

von Laferme, Schopfer, Mündel, Ruhtenberg, Reinhardt, Habanera und anderen Fabriken.

Bestellungen

auf Tabak oder fertige Papyros der verschiedenen Fabriken werden prompt ausgeführt.

Ferner sind stets vorräthig:

Bernstein-, Meerschaum-, Weichselrohr-Mundstücke u. -Pfeifen.

Zu Weihnachten

eine hübsche grosse Auswahl direct aus Wien und Berlin: Bernstein- und Meerschaum-Pfeifen, Cigarren- und Papyros-Mundstücke, Papyros- und Cigarren-Etuis und verschiedene Kleinigkeiten zu den billigsten Preisen.

Verkauf von Hülsen aus allen Fabriken.

Erhard Dehio,

REVAL, Rüststrasse Nr. 20, Haus Kühne.

Agentur

der

Moskow. Feuer-Assecuranz-Compagnie.

Grundcapital 2,000,000 Rbl.
Reserven über 6,200,000 Rbl.

Schiffsbefrachtung, Agentur, Commission und Export.

Telegramm-Adresse: **Dehio-Reval.** Telephon Nr. 52.

Victor Auster,

REVAL.

Niederlage der Brauerei

„Waldschlösschen",

Riga.

Fabrik

künstlicher Mineralwasser, Fruchtwasser und Limonaden.

Gr. Klosterstrasse № 18, im eigenen Hause.

Weinhandlung

Gr. Karristrasse № 15.

Lager

in- u. ausländischer Weine, Liqueure, Champagner div. Firmen, Cognac, Rum etc. etc.

Telephon Nr. 101.

Actien-Gesellschaft

der

Revaler Papierfabrik

E. J. Johannson,

Reval.

Lager von Papieren

jeder Art,

wie:

Schreib-, Druck-, Mundstück-, Etiquetten-, Affichen-Papier, Actendeckel,

Papier-Beutel etc.

Photographisches Atelier

A. JURICH & Co.

vormals **v. Dittmar**

REVAL, Langstrasse № 49,

empfiehlt sich zur

Anfertigung

von vollkommenen

Photographien, Relief-Photographien

u. **Vergrösserungen** jeder Art.

Daselbst Annahme von Bestellungen zu allen in das Fach der **künstlerischen Photographie** schlagenden Arbeiten, wie zur Ausführung von Photographien auf **Postkarten, Porcellan**, sowie Entwickeln und Copiren von Amateur-Aufnahmen

Vergrösserung von Photographien jeglichen Formats in **Kreide u. Farben**.

Alle Bestellungen werden prompt und tadellos erledigt.

Photographische Aufnahmen finden bei jeder Witterung statt.

Cursus für Lernende!



„L'URBAINE",

Lebensversicherungs-Gesellschaft,

schliesst Lebensversicherungen verschiedener Art, als:

auf den Todesfall

mit abgekürzter Prämienzahlung,

mit abgekürzter Prämienzahlung und Abwickelung bei Lebzeiten des Versicherten,

auf zwei Leben,

auf den Erlebensfall,

gemischte Versicherungen für Kinder,

Lebensrenten,

durch ihren Agenten für Ehstland:

Jobs M. Kruus,

Reval, Gr. Karristrasse.

!!! Engros- und Detail-Verkauf !!!

Die Lederhandlung

von

J. J. Sundelewitsch,

Kl. Karristraße, Haus Pfaff,

empfiehlt eine große Auswahl von

Manufakturwaaren,

wollenen und baumwollenen **Stoffen, Bumasé's** der besten Fabriken, seidenen, halbseidenen und wollenen **Tüchern** und **Shawls, Taschentüchern** in verschiedenen Sorten sowie andere Waaren dieser Branche in allen Qualitäten. **Große Auswahl** in

Lein- und Halblein-Waaren.

Für die Herbst- und Winter-Saison große Auswahl von

Pelzwaaren,

wie verschiedenes **Pelzwerk** für Pelze, Rotunden und Jaquets. Karakul-, Kotik-, Biber-, Fuchs-, Känguruh- und sämmtliche andere Sorten **Felle. Galoschen** der Russisch-Amerikanischen Gummi-Manufaktur-Gesellschaft.

!!! Engros- und Detail-Verkauf !!!

H. Markowitz,

Uhrenhandlung,

en gros. **en detail.**

20. REVAL, Lehmstrasse, Haus von Husen 20.

Verkauf

von verschiedenen silbernen, goldenen, vernickelten und Stahl-**Taschen-Uhren**, in größter Auswahl **Wand- u. Wecker-Uhren**, ferner: goldene und silberne Uhrketten, -Schlüssel, Breloques usw. Reparaturen an Uhren und Spieldosen werden prompt und billig ausgeführt. Verkauf und Reparaturen unter Garantie. Alle Instrumente und Bedarfsartikel für Uhrmacher.

A. Musche,

vorm. J. Weber,

Kupferschmiede-Werkstatt,

Stationsgasse Nr. 4.

Specialität: Maisch-, Destillir- u. Feinsprit-Apparate, Filtrationen etc. etc.

Anfertigung von Küchen-Geschirren
sowie aller sonstigen Kupferarbeiten.

Reparaturen u. Verzinnungen werden täglich ausgeführt und solide Arbeit sowie die billigsten Preise zugesichert.

Gustav Heiseler & Sohn,

Dampffärberei

und

chem. Reinigungs-Anstalt.

Specialität:

Chemisch-Reinigen

von Herren- und Damen-Garderoben jeder Art, auch Offiziers-Mänteln und verschiedenen Uniformen, ferner: Teppichen, Ausnahten, Decken, Portieren usw.

Waschen, Crêmefärben und Spannen von Tüll-, Mull- und anderen Gardinen.

Färben

von Mänteln, Paletots, Umwürfen, Herren- und Damen-Garnituren usw.,

ferner jeder Art von Hausgeweben, Garnen, Möbel- und Decorationsstoffen in jeder Nüance unter Anwendung der echtesten Farbstoffe.

I. Annahme u. Fabrik Gr. Rosenkranzstr. № 32, eign. Haus.
II. „ Nicolaistr. № 8.
III. „ Gr. Jurjewsche (Dörptsche) Str. № 7.

Telephon № 251.

Kokenhofsche

Bier-Niederlage,

Reval, Dunkerstrasse 4, Haus Hartmuth,

unter Controle des

Chemisch-Bacteriologischen Instituts des Herrn Pettkoff,

empfiehlt seine vorzüglichen bekannten ff.

Biere.

Gold. Med. der Rigaer Jubiläums-Ausstellung.

Große goldene Medaille, Grand prix, Paris 1905.

Pilsener, Saazer, Lager-, Münchener, Tafel-Bier u. Porter,

sowie auch jegliche **Mineralwasser** eigener Fabrik in vorzüglichster Güte, zu haben bei

Ferberg, Fahrenholtz, Marquardt, Isberg, Siefarth, Bodega Espanola, Muischneek, Gr. Jurjewsche Str. Nr. 55, im Hotel de France in Catharinenthal und in allen besseren Weinhandlungen, Restaurants u. Hotels.

Hochachtend

Vertreter **L. Lange.**

St. Petersburger
Versicherungs-Gesellschaft.

Volleingezahltes Grund-Capital mit Reserven
16,000,000 Rbl.

Die Gesellschaft schließt zu den coulantesten Bedingungen

Versicherungen gegen Feuer

von beweglichem und unbeweglichem Eigenthum.

Lebensversicherungen

in den verschiedensten Modalitäten mit und ohne Betheiligung der Versicherten am Gewinn.

Unfallversicherungen

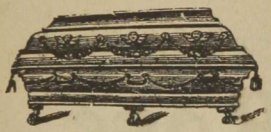
gegen Unfälle aller Art und Arbeiter-Collectiv-Versicherungen gegen Betriebs-Unfälle.

Prospecte und Tarife werden gratis verabfolgt beim **General-Agenten** der Gesellschaft

Paul Brosse,

Tatarenstraße, Haus Blinow Nr. 6 A,

Agenten der Gesellschaft **Julius Esser,** Rüststraße, Haus Koch,
Filiale der Rigaer Commerzbank.



Möbel-, Spiegel- und Sargmagazin von

Georg Andresen,

Heiligengeist-Kirchenhof № 4.

R. Pfaffe, Conditorei,

Lehmstrasse, Haus Gahlnbäck.

Filialen: Schmiedestr., Haus Michelsen № 36 u. Catharinenthal vis-à-vis dem Bade-Salon.

Annahme von Bestellungen

auf

Kuchen, Confect, besseres **Kaffeebrod, Gelbbrod, Honigkuchen, Theebrod, Gefrorenes** etc.

Die Woll- u. Tapisserie-Handlung

Th. Rose,



Langstrasse, Haus v. Nottbeck,
hält stets auf Lager und empfiehlt in grosser Auswahl

fertige u. angefangene Stickereien
sowie
jegl. Material zur Anfertigung derselben.

Die

Woll- und Tapisserie-Handlung

A. Mojean,

Raderstrasse, Haus Heubel,
empfiehlt
eine grosse Auswahl angefangener u. fertiger

Stickereien sowie **Wolle**

in allen Gattungen und

Handschuhe.

Die

Droguerie

von

Provisor WALTER SOSAAR,

Karripforte, Revaler Clubgebäude 20/8,
empfiehlt ihr grosses Lager von in- u. ausländischen

Parfümerien u. Toilette-Artikeln.

A. Treder,

Goldschmiedestrasse № 11,

Magazin und Werkstätte

für

Brillant-, Gold- u. Silberwaaren.

Grosse Auswahl u. reelle Bedienung.

Prima Neusilberwaaren.



M-me Kippar,
Corsetmacherin,



Reval, Langstrasse, Haus v. d. Borg Nr. 28.

Bestellungen nach Mass.

Specialität: Damen- und Mädchen-Corsets, Reform- und Magen-Corsets, Büstenhalter und Kinder-Gradehalter, Bandagen, Luft- und Rosshaarkissen für anormale Körperform. Gutes und dauerhaftes Material. Solide Arbeit nach den neuesten Façons.

Billige Preise.

Glaserei, Spiegelbelegerei

und

Fensterglas-Handlung,

vorm. **Heinr. Oschee.**

Reval, Schmiedestr. Haus Lux, Nr. 39.

vis-à-vis Hotel z. goldnen Löwen.

Abtheilung:

Handlung gebrauchter Möbel.

Antike Mahagoni-Möbel stets vorräthig zu billigen Preisen.

Goldene Medaille des Ehstl. Landw. Vereins in Reval, 1900.

Joseph Kopf,

Langstrasse Nr. 27.

Telephon Nr. 264.

Magazin fertiger Juwelier-, Gold- und Silberwaaren.

Atelier zur Ausführung jeder in mein Fach fallenden Bestellung sowie

Reparaturen, Vergoldung, Versilberung

etc. etc.

Gewissenhafte Ausführung. Preise billig. Ankauf von Edelsteinen, Gold und Silber.

Das

Sarg-Geschäft

von

A. Hollmann,

vorm. **C. H. Dunckel**, gegr. 1852.

REVAl, Langstrasse Nr. 59, Haus Teich,

empfiehlt in grösster Auswahl

in eigener Werkstatt gut angefertigte

Särge.

Solide Preise.

„1835“

Russische Gesellschaft

zur Versicherung von

Capitalien und Renten

St. Petersburg,

ул. Глинки, № 1.

1835.

Lebens-Versicherung

mit Antheil der Versicherten an der Dividende.

1835.

Die Gesellschaft kauft ihre eigenen Actien auf und wird allmälig in eine **Gegenseitigkeits-Gesellschaft** umgewandelt.

Gesammt-Capital **38 Mill.** Rbl.

Bis 1905 incl. wurden **30 Millionen** Rbl. auf durch den Tod fällig gewordene Policen gezahlt.

Versicherungsanträge werden angenommen und **jede nähere Auskunft** ertheilt in der Verwaltung: St. Petersburg (Glinka-Strasse 1, im eigenen Hause), sowie durch die Agenten

Mayer & Co., Reval, Rüststr. № 11.

Tuchhandlung
Rudolf Müller,
vorm. **Joh. G. Behrens,**
Langstrasse Nr. 10.

Alex. Ed. Jürgens,
vormals W. Palmberg.
am Rathhausplatz Nr. 1. Telephon Nr. 249.
Frucht-, Wein-, Thee- u. Delicatess-Handlung
von Straßburger Gänseleber-Pasteten, engl. Pasteten, Trüffeln, Sardinen, Champignons, Hummern, Delicateß-Heringen, Schweizer-, Roquefort- und Regiano-Käse, Nizzaer Salat-Oel usw.
Täglich frisch gebrannter Kaffee.



Actien-Gesellschaft
für
MECHANISCHE HOLZBEARBEITUNG

A. M. LUTHER,

REVAL.

Möbel in allen Preislagen.
Fourniersitze jeder Art.
Eimer aus Fournier.
Hutschachteln (Cartons) aus Fournier.
Koffer aus Fournier etc. etc.

Muster-Lager und Detail-Verkauf:

Gr. Karristrasse.

A. Herkauch,

Schneidermeister,

Pferdekopf-Str., Haus Moller № 12.

Anfertigung von

Herren-Garderoben u. Damen-Reitcostümen

nach den neuesten Façons.

Prompte Bedienung. Billige Preise.

C. Petenberg,

Weinhandlung,

Reval „Börsenkeller“ Reval

(gegründet 1849),

Telephon-Anschluss № 130.

Alleinverkauf v. **Lubowskyschem Tokayer-Sanitätswein.**

Alleinverkauf von **Piper-Heidsieck.**

Lager von **Havana-Cigarren** renommirter Häuser.

Gegründet 1820.



Telephon Nr. 114.

Goldene Medaillen: 1904. 1905.

G. Birck's

Dampffärberei u. chemische Reinigungs-ANSTALT.

Größtes und leistungsfähigstes Geschäft dieser Branchen in Ehstland.

Vollkommenste maschinelle Einrichtung, im Jahre 1905 durch Anbau eines 2-stöckigen steinernen Fabrikflügels **wesentlich erweitert.**

Abtheilungen

für: **Färben, Walken, Scheeren, Pressen, Appretiren** und **Decatiren,** ferner: für **chemische Reinigung, Naßwäsche** (Gardinen, farbige Sommerkleider, Piqué-Westen usw.), **Federn**-Färberei und -Wäscherei,

Fell-Färberei etc.

Gediegene schnelle Ausführung. Reelle Preise.

Fabrik: Reval, Makerstr. 23.

Die Filialen sind durch Schilder d. Firma kenntlich.

M. & H. Kristin,

Reval, Nikolai-Strasse, Haus Johannson Nr. 18.

Buchbinderei, Rahmenwerkstätte

und Bilderhandlung.

Große Auswahl

von russisch-amerikanischen Baguet-Leisten in Gold, Antik, Braun, Schwarz u. s. w. Außerdem großes Lager von geistlichen und weltlichen Bildern in allen Genres, sowie Spiegel. Passepartouts werden in jeder Größe und passender Farbe angefertigt. Künstlerpostkarten und photographische Cartons in allen Größen und Stärken. Schulranzen und Portefeuilles eigener Arbeit.

Chemisch-Bacteriologisches

Laboratorium

von

Eugen Dettloff,

Rüststrasse Nr. 7, Haus Riesemann.

Annahme der Analysen:

im Laboratorium und in der Apotheke von Edg. Dettloff, Grosse Karristrasse.

Das Installations-Geschäft

für

Gas-, Wasser- u. Dampfleitungen

von

A. Mathiesen,

Reval, Schmiedestr. Nr. 44,

neben dem Hotel zum goldenen Löwen, im eig. Hause,

übernimmt Arbeiten hier und auf dem Lande, Wassercloſets, Badeeinrichtungen, Abflußleitungen, elektriſche wie auch Luftglocken-Anlagen. Aufſtellung von Waſſerfiltern mit dem beſten Kohlen-Syſtem bei den billigſten Preiſen und der ſauberſten Ausführung.

Die Schloſſerei

von

A. Mathieſen,

Reval, Schmiedeſtraße Nr. 44, neben dem Hotel zum goldenen Löwen, im eigenen Hauſe,

empfiehlt ihr großes Lager

ſchmiedeeiſerner Grabkreuze.

Beſtellungen auf Grab-, Balcon- u. Treppengitter werden nach reichhaltigſten Muſtern ausgeführt.

Wetterfahnen, Blitzableiter, Stempeleiſen, Forſtbeile, Thore, Patentſchlöſſer, Decimalwaagen, Reparatur v. Velocipeden. Alle im Baufach vorkommenden Arbeiten und Reparaturen werden in kürzeſter Zeit prompt u. billig geliefert.

Als Weihnachtsgeschenk

— besonders für ehstnische Dienstboten — empfiehlt sich ein Abonnement auf das seit 31 Jahren in Reval erscheinende ehstnische Sonntagsblatt

„Ristirahwa Pühapäewa leht".

Das Blatt erscheint seit 1904 in bedeutend vergrößertem Formate und bringt neben christlich belehrenden Aufsätzen, Leitartikeln, Erzählungen, Bücherkritiken, Liedern usw. in jeder Nummer eine politische Rundschau, Nachrichten aus dem In- und Auslande u. A. — Außerdem giebt die Redaction des **„Ristirahwa Pühapäewa leht"** im Laufe des Jahres

12 Missionstraktate

heraus, die mit dem Sonntagsblatte zugleich bezogen werden können.

Der Abonnementspreis beträgt jährlich:

m. Zustellung in Reval	ohne Traktate	R. 1.60,	mit Trakt. R. 1.90
„ „ durch d. Post	„ „	„ 1.70,	„ „ „ 2.—
ohne Zustellung	„ „	„ 1.20,	„ „ „ 1.50

Da das **„Ristirahwa Pühapäewa leht"** das einzige christliche Volksblatt in ehstn. Sprache ist, so hat es in der Stadt und auf dem Lande einen besonders großen Leserkreis und daher finden durch dasselbe auch

Inserate die weiteste Verbreitung.

☛ Inserate werden in der Expedition des „Ristirahwa Pühapäewa leht" (Gr. Karristr. Nr. 2) und in der Buchdruckerei A. Mickwitz (Schmiedestr., neben d. „Goldenen Löwen"), Abonnements in Reval in der Exped. d. Blattes entgegengenommen. Auf dem Lande werden auch die Herren Pastoren die Freundlichkeit haben, Abonnements zu vermitteln.

Silberne Medaille.



1905.

Goldene Medaille.



1905.

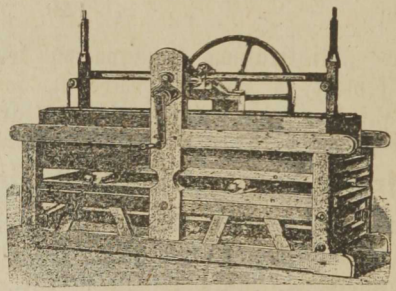
F. Wagner,

REVAL, Neugasse Nr. 4.

Kunst-Schmiede u. Schlosserei mit Kraftbetrieb.

Balkon- u. Treppengeländer,
Strassen-, First- u. Grabgitter,
Kronleuchter, Wandarme etc.
in allen Stilarten.
Eiserne Treppen in Guß- und Schmiedeeisen.

Mechanische Wäscherollen.



Prospecte gratis u. franco.

Metalldreherei, Frais- und Hobelarbeiten.
Vernicklungs-Anstalt.

M. Schaefer

(vorm. Chr. Köhler),

Raderstrasse 5.

Reichhaltiges Lager verschiedenster

Post-, Schreib- und Zeichen-Papiere,

Schreib-, Zeichen- u. Malutensilien.

Contobücher,

Photographie-Albums und Portemonnaies.

Weißholzgegenstände zum Brennen und Bemalen.

Extra Spielwaaren-Abtheilung.



Für 50 Kop.

werden gereinigt **Herren-Anker-Uhren, 40 Kop. Cylinderuhren, Damenuhren** für **50—75 Kop. Schwarzwälderuhren** von **40 Kop.** an, **Weckuhren 30 Kop., neue Feder 40 Kop.** etc.

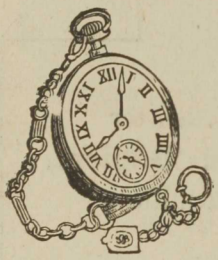
Sämmtliche in mein Fach schlagende Arbeiten werden gewissenhaft und unter Garantie ausgeführt.

Um geneigten Zuspruch bittet Uhrmacher

R. Zimmermann, Nikolaistraße Nr. 6.

Hiermit gebe bekannt, daß meine

✡ Uhrmacher- ✡
und Goldarbeiterwerkstätte



sich nicht mehr an der Narvschen Straße Nr. 26, auch nicht an der Gr. Dörptschen Straße Nr. 8, sondern

Gr. Dörptsche Str. Nr. 7,

neben der Färberei-Annahme von Heiseler, im Ziegelhause befindet.

Uebernehme nach wie vor die Reparatur von aller Art Taschen- u. Wanduhren sowie die Anfertigung von Gold- u. Silber-Fingerreifen auf Bestellung u. sonstige ins Fach schlagende Arbeiten.

Hochachtungsvoll

Uhrmacher u. Goldarbeiter **O. W. Uhs.**

A. K. Teige,

Königstrasse Nr. 4.

✡ Werkstätte ✡

für Gold- und Silberarbeiten.

☛ Specialität: Vergoldung, Versilberung und Verkupferung von Kronleuchtern, Armleuchtern, Thee- u. Tischservicen, Theemaschinen, Tischbestecken u. dergl.

Anfertigung von goldenen und silbernen Monogrammen und Facsimilen.

Bei kleinen Preisen hübsche u. solide Anfertigung.

Ankauf von altem Gold- und Silber.

Amandus Mathiesen,

REVAL, Schmiedestr. Nr. 44,

Colonial-, Fayence-, Glas- u. Porzellan-Waarenhandlung.

Lager von Cigarren und Papyros verschiedener Fabriken.

Dienstmann-Institut,

Rüststrasse Nr. 20, Ecke der Münkenhofgasse 2.

Uebernahme von Umzügen mit und ohne Gespann, auch an andere Orte und retour.
Uebernahme von Verpackungen jeder Art, hier und auf dem Lande, auch mit Stellung des erforderlichen Materials.
Besorgung von Gepäck und Waaren zur Eisenbahn u. retour.
Auskunft über zum Verkauf stehende Häuser.
Adressen und Auskünfte aller Art.
Uebernahme von Hausverwaltungen gegen 5—10 pCt. der Brutto-Einnahme.
Stellenvermittelung für weibl. u. männl. Dienstboten aller Art.
Uebernahme von Dienstleistungen im Accord (monatlich) zu häuslichen Arbeiten.
Vermiethung von Speichern zum zeitweiligen Abstellen von Möbeln.

Margarethe Höckel,

Tapisserie und Kurzwaarengeschäft,

Goldschmiedestr., neben dem Rathhause (früher am Grossen Markt).

Grosse Auswahl

von fertigen und angefangenen Handarbeiten sowie jegliches Material zur Anfertigung derselben. Damen- und Herrenwäsche und alle Zuthaten zur Schneiderei.

Maskenkostüme

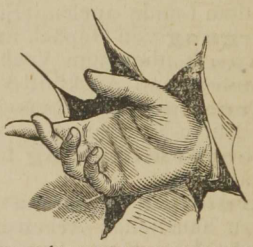
in grösster Auswahl für Aufführungen u. Theatervorstellungen zu besonders billigen Preisen im Hause des Geschäfts.

Alex. Eldring,

REVAL, Rader-Strasse Nr. 20, eigenes Haus.

Niederlage von

Pianinos, Flügeln, Spiegeln, Möbeln, Equipagen etc.



Die

Revaler Agentur d. St. Petersb. Compagnie

„Nadeshda“

übernimmt:

die Absendung sämmtlicher Waare nach allen Plätzen des In- und Auslandes sowie die

Versicherung

jeder Art von Land- und See-Transport.

Adresse: Apothekerstr., Haus Burchardt's Erben Nr. I, über der Apotheke R. Lehbert.

A. Kraemann & J. Olbrey,

Musikalien- und Instrumenten-Handlung,

Reval, Karristrasse Nr. 16.

Flügel, Pianinos, Harmoniums

aus eig. Fabrik (Ziegelskoppelstr. 20A) wie aus renommirten Fabriken d. In- u. Auslandes. — Sämmtliche **Streich-, Schlag- u. Blas-Instrumente** in gr. Auswahl.

Gute italienische u. deutsche Saiten.

Elektrische Pianinos, Grammophons, Musikwerke und Accordeons.

Das **Notenlager** umfasst sämmtliche Zweige der modernen und klass. Musiklitteratur.

Billige Ausgabe! Guter Druck!

Reparaturen an Flügeln u. Pianinos wie auch an anderen Musikinstrumenten werden angenommen u. prompt ausgeführt.



J. Rubin,

Niederlage von Uhren, Gold- u. Silberwaaren.

Lehmstr, Haus Fahrenholtz Nr. 48.

Alle Sorten Uhren, verschiedene goldene Gegenstände, goldene Ringe mit Edelsteinen und verschiedene silberne Gegenstände zu den billigsten Preisen.

Verkauf und Reparaturen unter jahrelanger Garantie.

Billige Preise.

Buchbinderei

von

D. F. Differt,

in der Breitstrasse im eigenen Hause.

Anfertigung von Gesangbüchern

und

sämmtlicher Buchbinderarbeiten.

Bestellungen werden auf's Sauberste und Prompteste ausgeführt.













Die

Pumpen-, Spritzen- u. Maschinenfabrik, Eisen- u. Messinggiesserei

von

C. Jürgens & Co.

in Reval,

(Gegr. 1858),

liefert und fertigt an:

Dampf-Feuerspritzen verschiedener Grösse auf zwei- und vierrädrigem Wagen; Feuerspritzen für Handkraft verschied. Grösse, auf zwei- und vierrädrigem Wagen; zum Abprotzen mit und ohne Pferdeanspann; auch mit Vorwagen Einrichtung; kleine tragbare Feuerspritzen, sog. Bockspritzen, verschiedener Grösse. Gusseiserne Wasser-, Maisch- u. Milch-Luftpumpen verschiedener Dimensionen, für Dampf-, Riemen-, Wind-, Pferde- und Handbetrieb; messingene Spiritus-, Wein- und Bierpumpen; Dampfkessel-Speisepumpen, Injecteure, Cubicirapparate, Manometer, Vacuummeter, Krähne u. Ventile verschiedener Art u. Grösse. Es werden ferner ausgeführt: Kessel- und Kupferschmiedearbeiten, Bauten von Brennerei-, Sägerei- und Mühleneinrichtungen; Schindeltische zum Schneiden von Schindeln und Bibern, Kreissägetische, Transmissionen, Riemenscheiben, Lagern, Wandconsolen und Hängeböcke. Uebernahme von Montagen und Reparaturen an Dampfmaschinen, Dampfkesseln, Motoren, Locomobilen, Dreschmaschinen, Brennerei-, Brauerei- und Druckerei-Maschinentheilen.

Alle Arbeiten werden gewissenhaft bei möglichst billigen Preisen ausgeführt.



W. Indermitte,

Schmiede-Str., Nr. 43,

Beste u. billigste Bezugsquelle für

Nähmaschinen.

Alleinverkauf für

Reval u. Umgegend der **weltberühmten „Original Victoria" - Nähmaschinen.**

Peter Seedorff,

Tapezierer und Koffermacher,

Langstrasse Nr. 39.

Lager

von

Reisegeräthschaften, Jagdtaschen, Betten und Matratzen, Möbelstoffen, Luxus-Möbeln u. s. w.

in eigener Werkstätte gearbeitet.

Das Umpolstern und Ueberziehen von Möbeln, sowie jegliche Decorations-Arbeiten werden gut und sauber ausgeführt.

Carl Hoffmann,

REVAL, Schmiedestrasse № 30,

Frucht- und Colonialwaaren-Handlung,

empfiehlt

sämmtliche Waaren

zu den solidesten Preisen.

Für's Land sorgfältigste Verpackung.

O. Willmann & Co.

1882. 1896.

REVAL, Goldschmiedestrasse,
Haus van der Ley № 13.

General-Vertreter für die Ostseeprovinzen
der St. Petersburger Tabaksfabrik

A. N. BOCDANOW & CO.

Hauptniederlage in Jurjew. Filiale in Pleskau.

Grösstes Lager

von **Papyros** und **Tabak**. **Cigarren** der renommirtesten Fabriken. Eigene mechanische **Schütt**- und **Maschinenhülsenfabrik** in Jurjew etc etc

S. Schwarz.

Schmiedestrasse Nr. 29.

Empfehle dem hochgeehrten Publicum mein reichassortirtes Lager in

Damen-Confectionen und Herren-Garderoben

in aller Art Ausstattung aus nur guten Stoffen angefertigt. Neuheiten in Modellen stehen jederzeit zur gefl. Ansicht. Ferner empfehle

sämmtliche Fellgarnituren.

GROSSES STOFFLAGER.

Bestellungen nach Maas auf jegliche Art Façons stelle **unter Garantie,** gut passend, prompt u. zu **billigen Preisen.**

Wurst- u. Fleischwaaren-Handlung

von



Carl Martinowitz,

Gr. Jurjewsche Str.,

empfiehlt

geräucherte Schinken

und sämmtliche

Wurstwaaren,

von den feinsten bis zu den geringsten,

zum billigsten Preise.

Photographisches Atelier
T. Tüdermann,

Reval, Große Karristraße Nr. 9.

Aufnahmen bei jeder Witterung täglich von 10 Uhr Vorm. bis 4 Uhr Nachm.

Vergrößerungen nach jeder Photographie in **bester Ausführung. Aufnahmen außer dem Hause** sowie **sämmtliche andere photographische Arbeiten unter Garantie für vollste** Zufriedenheit.

Solide Preise! Prompteste Lieferung! Reelle Bedienung!

Die Negative werden für Nachbestellungen etc. sorgfältigst aufbewahrt.

Die Geschäftsräume sind während der Wintermonate warm geheizt.

Gegründet 1902 Engros und en detail.

Special-Geschäft für Fach- u. Amateur-Photographie.

T. Tüdermann,

Reval, Schmiedepforte Nr. 48,

empfiehlt ein reichhaltiges Lager in

photographischen Apparaten

jeder Art und in allen Preislagen.

Objective in großer Auswahl.

Platten und **Papiere** verschiedener Fabriken in stets frischer und guter Qualität. **Cartons, Schaalen, Copirrahmen, Retouchirrahmen,** rothe **Lampen** und **Laternen, Mensuren, Tonfixirbäder, Entwickler** in fertigen und concentr. Ansätzen und in Patronen, **Magnesium-Blitzlicht-Patronen** und **-Substanz, Vignetten, Stereoscope, Waagen, Objectiv-Verschlüße etc. etc.** Autotype-Kohle-Papier u. dto. Uebertragungs-Papier in allen Farben Direct copirendes Pigment-Papier ohne Uebertragung, selbsttönendes Aristopapier etc. etc.

Annahme von Amateurarbeiten — Cursus für Lernende.

NB. Man verlange Preisliste.

Fensterglas- und Spiegel-
NIEDERLAGE
Joh. Lindemann,
Reval, Raderstrasse.
Dampfglasschleiferei u. Spiegelbelegerei.

Decimalwaagen
in allen Grössen,
Vieh- und Fuderwaagen,
Geldschränke,
Gewölbethüren, Mauerschränke, Cassetten,
verschiedene diebssichere Schlösser vorräthig und Lieferung auf Bestellung.
Bau- und Kunstschlosserei
Carl Lindemann,
Reval, Breite Sandstrasse Nr. 16.

Die Papierniederlage

von

A. Klaff,

Schmiedestrasse № 22, vis-à-vis dem Hôtel de Russie,

empfiehlt zu bekannt **billigen** Preisen:

Sämmtliche Schreib- und **Zeichenmaterialien,** wie:

Post- und Schreibpapier, Hefte, Kladden, Contobücher, Copir- und Zettelbücher, Schreibzeuge, Federn, Bleistifte etc.

☞ Sämmtliche **Buchbinderarbeiten** und **Liniaturen** werden prompt und zum billigen Preise ausgeführt.

Töpfermeister

Theodor Klasen,

vorm. L. Grünfeldt,

Reval, Gr. Pernausche Str. Nr. 17,

empfiehlt in grosser Auswahl:

Thon-Geschirre, Blumentöpfe,

Kacheln und Ofenziegel.

Preiskurant

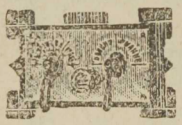
der in meiner Maschinenstrickerei aus ausländischer Wolle gestrickten **Handschuhe** für Herren, Damen und Kinder

№	1	2	3	4	5	Herren
Kopeken	25	27	30	33	35	38	40 pro Paar.

R. Feldhuhn.

☞ Desgleichen empfehle **in eigener Maschinenstrickerei** gestrickte schräggemusterte sowie doppelt gestrickte Handschuhe in allen Grössen aus echter engl. Wolle.

Sämmtlichen bei mir gekauften Handschuhen können die Finger mit derselben Wolle angestrickt werden.



Alleinanfertigung

in Russland.

Gesetzlich geschützt. ☞

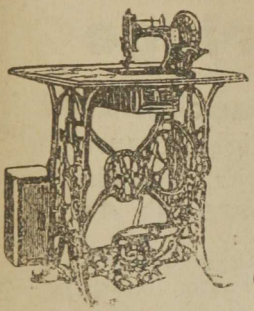
Bade-Einrichtung,

Prämiirt 1896, 1899, 1900, 1901 und 1903 **gold. Medaille.** In 12—15 Min. ein warmes Vollbad. Douche kalt oder in beliebigen Wärmegraden. Heizung mit Holz.

Annahme von Watercloset- und Wasserleitungsarbeiten.

G. Mensa, Reval,

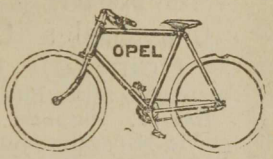
Langer Domberg Nr. 16.



Aug. Sackaria,

Vertreter d. Firma **Adam Opel**
für Reval und Ehstland.

Leder- und Nähmaschinenhandlung.
Gr. Karristr. 19



Specialitäten:

1) **Opel-Nähmaschine**, die nach dem bekanntesten und am längsten bewährten Singer-System construirt, mit vielen wichtigen Verbesserungen versehen ist, daher leichter, ruhiger Gang und denkbar größte Dauerhaftigkeit, leichtes Ueberwinden dicker Nähte u. sonstiger Widerstände des Stoffs. Elegante, geschmackvolle u. dauerhafte Ausstattung. Leichte Ausführung von Kunststickereien mit schönem Stich und leichtem Gang. Billige Preise: Familien-Nähmaschine mit Handbetrieb ohne Kasten 22 Rbl. mit Fußbetrieb 35 Rbl., eleganter Verschlußkasten 3 Rbl. 2) **Nähmaschinen** der deutschen Fabriken Seydel u. Naumann, Rast u. Gasser, Klemens u. Müller usw. Preise gleiche. Garantie. 3) **Opel-Fahrräder**, gekrönt mit ersten Preisen (Distanzfahrten Leipzig-Berlin, Leipzig-Dresden, Wien-Berlin, Basel-Cleve; Rennen um die Meisterschaft der Welt, von Europa, England u. Rußland, sowie um den größten Preis von Europa, die großen Preise von Deutschland, Berlin usw.) Fabrik Opel bei Frankfurt am Main, gegründet **1862**. 4) **Lederwaaren** der besten Fabriken für Schuhmacher, Sattler, zu Möbelbezügen, für Tischler, zu Blumen- und Brennarbeiten, für Orgelbauer, Handschuhmacher usw. Gewissenhafte Ausführung brieflicher Bestellungen. **Solide Preise.**

Bierniederlage

der

St.-Petersb. Brauerei **Kalaschnikoff**, vorm. **Kron** & **Co.**, d. Rigaer Brauereien **C. Kymmel** u. **Champetre** (Fr. Schindler),

Comptoir Langstrasse № 41,

empfiehlt seine Biere bester Güte:

Saazer, Pilsener, Münchener, Lager und Porter

sowie Mineralwasser aus eigner Fabrik, unter Verwaltung des Herrn Provisor Gerban.

—— Silberne Medaille ——

Zu haben in allen besseren Restaurationen. Bestellungen empfangen alle Weinhandlungen

Hochachtungsvoll **C. Hanson,**
Vertreter.

Silb. Medaille, Reval 1897, für Erzeugn. d. Maschinenstrickerei.

Strick-Anstalt:

Strümpfe, Handschuhe, Damenwesten, -Röcke etc.

von

R. Feldhuhn,

Zollstrasse № 4.

Verkauf und Annahme von Bestellungen nur im Warschauer Magazin, Lehmstrasse, Haus Demin.

Das Installations-Geschäft für

Gas-, Wasser- und Dampfleitungen

sowie Mechanische Werkstätte von

A. Reinthal,

vorm. **Boelter** u. **W. Frey**.

Kurzer Domberg № 3; Filiale: Narvsche Str. Haus V. Auster № 43,

übernimmt Arbeiten hier und auf dem Lande, stellt Wasserclosets, Badeeinrichtungen und Abflussleitungen. Montage und Reparatur sämmtlicher Maschinen.

Bestellungen auf Grabkreuze, Grab-, Thor-, Balcon- u. Treppengitter werden nach reichhaltigen Mustern ausgeführt.

Blitzableiter, Wetterfahnen, Thurmspitzen, Stempeleisen, Forstbeile, Patentschlösser etc. sowie alle im Baufach vorkommenden Arbeiten und Reparaturen werden in kürzester Zeit und unter Garantie bei billigsten Preisen und sauberster Ausführung geliefert.

Gravieren u. Vergolden von Kreuzplatten etc.
Uebernimmt das **Aufstellen elektrischer Glocken.**

Jeglicher Art dauerhafte und

moderne Schuhwaaren,

als:

Gamaschen, Schnür- und Knopfstiefel, Promenaden-, Salon- u. Reformschuhe, Sandalen, Morgenschuhe, Pasteln, Galoschen, Reisekörbe, Tschemodans, Reisesäcke und -Taschen, Portemonnaies, Strümpfe und Socken, Tragbänder, Cravatten, Papierwäsche, Regen- und Sonnenschirme, Schulranzen, Gürtel, Plaidriemen, Lederappretur, Schmiere und Wichse empfiehlt bei reellen Preisen

die Schuhwaarenhandlung

C. Buhrmann,

Langstr., Haus Meyer № 37, vis-à-vis Treublut.

Oswald Müller,

Mundtenstrasse,

empfiehlt sein neuangelegtes Lager von:

Leinen aller Art. Tischgedecken, Handtüchern, Taschentüchern, Madapollam, Halblein

u. s. w.

Bürenzeug, Federlein, Broderien, Gardinen und Lambrequins, Tricotagen in Wolle und Baumwolle, Hemden, Kragen, Manschetten, Cravattes, Handschuhe, Hosenträger etc.

Anfertigung von Herren- und Damen-Wäsche.

Herren-Filzhüte.

Fussboden-Platten,

Drainage-
Canalisations- } **Rohre,**
Brunnen-

Treppenstufen

aus Cementmarmor,

Grabeinfassungen

etc. etc.

liefert die **Cementwaarenfabrik**

Martin Böckler, REVAL.



Beehre mich die Mittheilung zu machen, dass ich mit Genehmigung der Gouvernementsregierung eine vollständige

Kunstzuschneide-, Näh- u. Gewerbeschule

eröffnet habe.

Indem ich ein höheres Institut für Kunstschneiderei und zwei grössere Haushaltungs- u. Gewerbeschulen mit Diplom absolvirt und in der St. Petersburger Gewerbeverwaltung ein Examen abgelegt habe und gleichfalls diplomirt wurde, **lehre ich die Kunst-Schneiderei nach drei berühmten Methoden:** Berliner „Hirsch-Academie", Wiener und Pariser Methode. Bei mir erlernt man das Zuschneiden der verschiedensten Damenkleider, Balltoiletten, Jacken, Paletots, Capes, Rotunden, Kinderkleider, Damen- und Herren-Wäsche, Sport-, Reit- und Radfahrer-Costüme. **Personen, die in der Schneiderei noch nicht sicher sind, können bei mir die Zuschneidekunst in kurzer Zeit erlernen.**

Schülerinnen finden freundliche Aufnahme täglich von 10 bis 6. **Auch ertheile Extrastunden in der Schneiderei.**

Hochachtungsvoll

Reval, Langstrasse № 51, Qu. 3. **Frau Olga Pender.**

G. BERGER,

Telephon № 209,

Reval, Raderstrasse № 4,

empfiehlt bestens sein Lager von

Photographischen Apparaten,

wie: Stativ-, Hand- u. Stereoscop-Cameras, sowie Objective, Platten, Papiere, Cartons, Lampen, Schalen, Copirrahmen, fertige Entwickler, Goldbäder etc. etc.

Operngläser,

Feldstecher, Fernrohre, Barometer, Brillen,

Pincenez,

Reisszeuge, Compasse.



In eigener Werkstatt angefertigte chirurgische wie auch ärztliche Instrumente.

Brennerei - Thermometer, Saccharometer, Alkoholometer, Titrir-Apparate, Kartoffelwaagen, Holländische Kornwaagen.

Messer, Gartenmesser, Rasirmesser, Scheeren, Gartenscheeren, Haar- und Bartschneidemaschinen, Scheermaschinen für Pferde und Schafe.

Mehrfach nur mit I. Preisen prämiirt.

gegründet 1899. Telephon 114.

Trottoirsteine,
Stufen, Sockelsteine,
Platten aller Art

in jeder gewünschten Bearbeitung (halbrein oder rein behauen, oder maschinell behobelt), sowie vorzüglichen

Baustein

(Flies) beziehen Sie

am vortheilhaftesten

durch die

Kalk-Industrie „Kaddak"

Reval, Makerstr. 23.

Proben, Preiscourante u. Analysen stehen zur Verfügung.

In meiner

Schneiderei-Schule

werden Bestellungen angenommen auf einfache wie elegante **Ballkleider**, ferner Oberkleider: Mäntel, Jacken u. Kostüme; auch die feinste Wäsche. Es wird alles reell und befriedigend gearbeitet. Annahme von Schülerinnen tägl. von 11–1 Uhr.

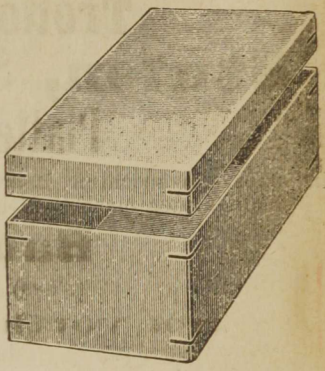
Hochachtungsvoll

Langstr. № 15, Qu. 4. **M. E. Lechtmetz.**

Gegründet 1897.



REVAL, vorm. in Taps.



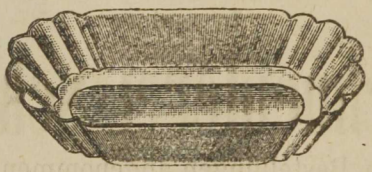
Erste mechanische Cigarettenhülsen- u. Cartonagenfabrik

in Estland

„GEORGI",

Hülsen und Maispapierbüchlein allbekannt bester Güte.

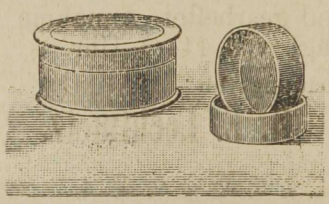
Liefert ferner **Schachteln** und **Cartons** aller Art für **Apotheken, Konditoreien** und div. **Naschwerkwaaren** etc. etc.

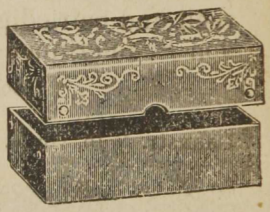


Starke **Carton-Kisten** zum **Versand** v. **Sachen** u. **Waaren per Post oder per Bagage,** kleine u. grosse bis auf **1 Pud Tafelbutter** fassend.

Diese Kisten

kann jedermann zu Hause je nach Bedarf mittels beigegebenen Klammern **zusammenstellen;**





äusserst praktische u. billige
solide Verpackung.

Paul Schiffer

Lehmpforte eig. Haus, Nr. 10.

Lehmpforte, Haus Normann, Nr. 9.

Telephon 230.



Eisen-, Stahl-, u. Guss-Waaren

I-ma Qualität.



Dach-Bleche.

Dach-Pappen.

Schlittschuhe.

Handwerkzeug.

Riga 1883.



Th. Stempel,

Langstrasse, eig. Haus,
neben dem Börsengange.

I. Pr. Silb. Med.

Riga 1883.



I. Pr. Silb. Med.

Telephon № 143.

Leinen, Weisswaaren u. Wäscheconfections-

Geschäft.

Annahme von Bestellungen auf

Herren- u. Damenwäsche

aller Art.

Lieferung von ganzen Aussteuern.

Hüte von Carl Goeppert, Lodz.

Musterlager und Verkauf der

hygienischen Betten u. Matratzen

von GEBR. SCHMIDT & Co.

LAGER von

Rosshaar-, Seegrasmatratzen und Bettdecken.

Neugasse, eigenes Haus:

Wasch- u. Badeanstalt.

Inhaltsverzeichniß.

Abkürzungen 3.
Accise-Verwaltung 103.
Ambulanzen d. „Roth. Kreuzes" 68
Ambulator. Klinik 67.
Anstalt f. orthopäd. Gymnastik 69.
Administration der ritterschaftlichen Güter 97.
Adressen d. Güter, Pastorate ꝛc. 132.
Advocaten des Goud. Ehstland 109.
Aerzte 66.
Aerzte in den Kreisen 72, 73.
Alexander-Gymnasium 120.
Anhang. Chronik 145.
Architekten 73.
Apotheker 70.
Arztgehilfen 69.
Auf- und Untergang der Sonne 16.

Baltische Eisenbahn 44.
Baltischport 22, 42, 54. 60, 70, 72, 78, 85, 87, 102, 118, 123, 125, 126, 131.
Banken 107.
Bauerschulwesen 95.
Bau-Abtheilung 73.
Bauer-Commissäre 74.
Beamte für besondere Auftr. b. Gouverneur 64.
Beamte, städtische 82.
Bezirksgericht, Revalsches 107.
Börsen-Comité, Revalsches 106.
Branchen-Register 169.
Brückenbau-Commission 96.

Canuti-Gilde 77.
Censur-Verwaltung 98.
Chem.-Bakter. Cabinete 69.
Chirurgen 66.
Collegium allgem. Fürsorge 86.
Commerzhafen, Verd. d. Rev. 118.
Commission zur Verbesserung der inl. Pferdezucht 96.
Commissionen, Executiv-, städt. 80.
Consistorium, ehstl. evang.-luth. 86.
Consuln 130.
Controlhof 128.
Convent der Ritter- und Domkirche 97.
Ehstl. Adl. Güter-Credit-Verein 97.
Creditverein der Immobilienbesitzer 106.

Dampfschiff-Verbindungen Revals 53.
Dentisten 69.
Desinfections-Anstalt 69.
Diakonissen-Anstalt 129, 68.
Districts-Friedensrichter 111.
Divisions-Commandeur 117.
Domgilde 77.
Ehrenfriedensrichter 110.
Eisenbahn-Passagier-Tarif 46.
Executiv-Commissionen, städt. 80.

Fabrik-Inspectore 99.
Fellin-Revaler Bahn 43.
Feldscher 69.
Feuermeldestellen 57.
Feuerlösch-Ordnung 56.
Feuer-Versich.-Gesellschaft, Rev. städt. 98.

Feuer-Versich.-Ges., Rev., vorst. 98.
Flotten-Halbequipage 116.
Frauenklinik 68.
Freipractisirende Aerzte 66.
Friedensrichterl. Institutionen 110.
Fuhrmanns-Taxe 58.

Gefängnisse 91.
Gefängniß-Comité, Goud.- 90.
Geistlichkeit (evang.-luth.) 86.
— (griechisch-orthodoxe) 125.
— (katholische) 89.
Gensdarmerie 118.
Gerichtsvollzieher 108, 110, 111.
Geschäfts-Adressen, Anhang 1—84.
Gilde, große 77.
Gonsior-Stiftung 80.
Goud.-Accise-Verwalt. 103.
— Regierung 64.
— Revisor 115.
— Sanitäts-Comité 91.
— Session f. Bauerangelegenh. 9?.
— Session f. Städteangelegenh. 79.
— Statistisches Comité 92.
— Fabrikinspector 99.
— Schulcollegien 119.
— Schutzblatternimpfungs-Comité 91.
— Veterinäre 70.
— Volks-Nüchternh.-Curator. 92.
— Volks-Verpflegungs-Commission 92.
Gouverneur 64,
Grenzwache 102

Hapsal 21, 23, 24, 41, 53, 54, 60, 70, 72, 73, 74, 76, 77, 83, 89, 90, 97, 98, 100, 102, 104, 111, 112, 114, 124, 125, 127.
Hebammen 71.
Hebammenanstalt 68.
Heilanstalten 68.
Himmelszeichen 3.
Jahreszeiten 3.
Jahrmärkte 60.
Immobilien-Bank 106.
Ingenieurdistanz 117.
Ingenieure 73, 82, 118.
Irrenanstalt „Seewald" 68.

Kaiserliches Haus 17.
Kalendarium 4 15.
Kalenderzeichen 3.
Kameralhof 99.
Kanzlei des Gouverneurs 64.
Kastellan von Catharinenthal 115.
Klinik, ambulatorische 67.
Krankenanstalten 67.
Krankenhaus d. Diakonissen-Anstalt 68.
Kreis-Renteien 100.
Kreis-Aerzte 72, 73.
Kreis-Landmesser 115.
Kreis-Mäßigkeits-Curatorium 92.
Kreis-Militärverwaltung 117.
Kreis-Polizeiverwaltungen 75.
Kreis-Veterinärärzte 72.

Landessteuer-Commission 95.
Landpost 24, 25.
Landraths-Collegium 94.
Leuchtthürme 110.
Local-Chronik 145.

Matricul-Commission 94.
Masseure und Masseusen 71, 72.
Medicinal Inspector 64.
Medicinalabtheilung 65
Medicinische Institute 67—69.

Narva 114.
Nicolai-Gymnasium 119.
Notaire d. Rev. Bezirksgerichts 110.

Oberkirchenvorsteherämter 96.
Oberverwaltung d. Zollwesens 101.
Ober-Bauergerichte 113.

Planeten 16.
Polizeiverwaltungen, Kreis-, 75.
Polizeiverwaltung, Revalsche 77.
Portcommandeur 116
Port-Verwaltung, Revalsche 118.
Porto 25.
Post-Adressen der Güter 2c. 132.
Post-Cavaliere. 98.
Post- u. Telegr-Comptoire 20, 40.
Post- u. Telegr.-Reglement 25, 39.

Poststationen 23.
Postverbindungen Ehstlands 20.
Prediger 87.
Privatanwälte 110, 111.
Privatlehranstalt für Knaben 122.
Privatpost 130.
Procureur 107.
Rangklassen 63.
Realschule 120.
Reichsbank-Abthlg., Revalsche 105.
Rechtsanwälte 109.
Rechtsanwaltsgehilfen 110, 111.
Rentei, Revalsche 100.
Ritterschaftlicher Ausschuß 94.
Rittersch. Budget-Commission 94.
Ritterschaftshauptmann 93.
Ritterschaftskanzellei 93.
Rothes Kreuz 129.
Sanatorium „Catharinenthal" 69.
Sanitäts-Assistenten 81.
Sanitäts-Comité, Ehstländ. 91.
Schlachthaus 83.
Schloßgefängnißprediger 91.
Schulen 119—125.
Schulcollegien 119.
Schutzblatternimpfungs-Com. 91.
Schwarzenhäuptercorps 77.
Seemannsschulen 118, 119.
Sonnen-Auf- und -Untergang 16.
Sonnenfinsternisse 16.
Spar- u. Vorschußkasse 106.
Sprit-Fabrik 130.
Stadtarzt, Revalscher 66.
Stadtamt 79.
Stadtprediger 87.
Stadtverordneten-Versamml. 79.
Statistisches Comité 92.
Stempelsteuer 54, 55, 56.
Steuerverwaltung, Revalsche 76.
Steuerinspector 100
Telegraphen-Tarif 38.
Telegraphen-Reglement 35.
Thierkreis 3.
Töchterschule 121.
Untersuchungs-Districte 108, 109
Untersuchungsrichter 108.
Verein, Revaler, der Brennereibesitzer in Ehstland Rosen u. Co. 130.
Verwaltung d. Bauerschulwesens 95
— der Leuchtthürme 115.
Verwaltung des von Knorring-Wichterpahlsch. Waisenhauses 98.
Veterinäre 70, 72.
Volksschulen-Inspektore 122.
Volks-Nüchternheits-Curatorium 92.
Vorschuß- und Sparkasse 106.
Waisengericht, Ehstländisches adeliges 94.
Waisengericht, städtisches 76.
Waldschutz-Comité, Ehstl. 115.
Wechselpapier 55.
Wege- u. Brücken-Commission 96.
Wehrpflichts-Commissionen 89, 90.
Weibliches Gymnasium 121.
Weißenstein 21, 24, 41, 61, 70, 72, 74, 75, 76, 78, 84, 88, 90, 96, 98, 100, 104, 109, 111, 112, 113, 114, 118, 123, 124, 127.
Wesenberg 21, 41, 61, 70, 72, 73, 74, 75, 76, 78, 85, 88, 90, 96, 98, 100, 103, 109, 111, 112, 113, 114, 118, 123, 124, 125, 126,
Zeichenkammer 115.
Zins-Tabelle 52.
Zonentarif 46.
Zollamt, Revalsches 101.
— Dagoesch. s 102.
— Arensburgsches 102.
Zollsastawa, Hapsalsche 102.
— Kundasche 102.

Droguen- u. Farbenhandlung

Mey & Landesen,

Lehmpforte, Haus Steinberg 23.

Lager von

Droguen, Chemicalien, Oelfarben, Stofffarben, Lacken, Firniß, Parfümerien, Toilettearti-keln, Schreib- u. Copir-Tinten, Gummiwaaren, Verbandstoffen.

Seifen.

Maschinenöl, Cylinderöl.

Krystall-Petroleum Nr. 1.

etc. etc. etc.



Vielfach prämiirt u. A. in Chikago u. Paris.

Fabrik für mechan. Steinbearbeitung

vormals

C. Kopijowski,

Gegr. 1874. REVAL. Telephon 319.

Filiale: **NARVA**, Bergstrasse.

Moderne maschinelle Einrichtungen. Eigenes Plattensägewerk. Grösstes und leistungsfähigstes Etablissement Ehstlands.

Verarbeitung von jeglichem: Marmor, Granit, Labrador, Syenit, polnischem u. ausländischem Sandstein, Wassalemschem Stein, Flies u. anderen gebräuchlichen Steinarten zu:

Monumenten, Figuren, Kreuzen, Häuserfaçaden, Treppenstufen, Tischplatten aller Farben u. Dimensionen, Kaminen, Waschtischen etc. etc.

Cementparquett-Steine und **Betonarbeiten** als: Rohre, Brunnen, Dielen, Ornamente für Bauzwecke etc.

Platten und **Walzen** für technische Industrien.

Gute Ausführung. Echte Politur!!

Verlangen Sie Kataloge und Preise.

Landwirthschaftliche Genossenschaft
baltischer Rittergüter

„Pomeschtschik“

Hauptverwaltung u. Lager

St. Petersburg, Ismailowsky Prospect № 18.

Central-Dampfmeierei

Wesenberg.

Central-Dampfmolkerei und Fabrik

Reval, Wladimir-Str. № 4.

Telephon № 305.

Handlungen in Reval:

Apothekerstrasse № 1, Telephon 252.
Markthalle № 12.
Narvsche Strasse № 55.
Wladimir-Str. № 4.
Falksparkstrasse № 12.

Ausserdem

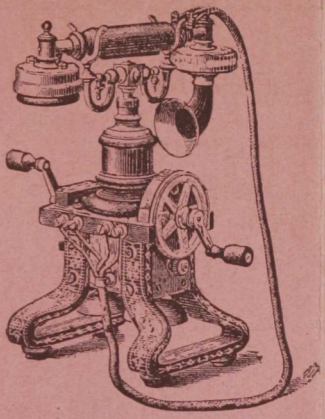
circa 30 Verkaufsstellen in der Stadt.

Prima Molkerei-Producte.

Butter-Export.

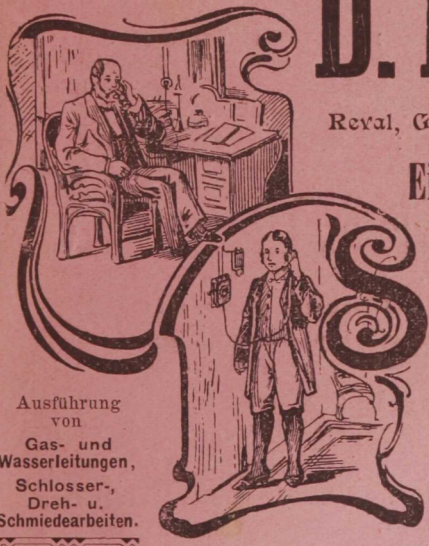
Commissionsgeschäft landwirthschaftlicher Producte.

Installations-
Geschäft
und
Verkaufs-Lager
für
Telephon-, Glocken-
und
electrische
Beleuchtungs-
Anlagen
von



D. Braun

Reval, Goldschmiede-Str. 12.



Ausführung
von
Gas- und Wasserleitungen,
Schlosser-,
Dreh- u.
Schmiedearbeiten.

Eigene Werkstätten
von
Scharf-
Schleifereien,
Vernickelung,
Versilberung
und
Vergoldung
div. Gegenstände.

ASSORTIRTES LAGER
von optischen und chirurgischen Instrumenten.

ESTICA
iA.2805

Kluge & S[illegible],

Buch- u. Kunsthandlung,

Reval, Langstr., Nr. 9. — Telephon Nr. 221,

(älteste Buchhandlung Ehstlands, gegr. im J. 1813),

empfiehlt ihr

sehr reiches Lager von Werken

aus allen Zweigen der Literatur.

Alles nicht Vorräthige wird schnell und prompt besorgt.

Abtheilung: Journal-Expedition.

Prompte Zustellung aller Zeitschriften u. Periodica sofort nach Erscheinen auf schnellstem Wege.

Abtheilung: Schulbücher.

Reichhaltiges Lager sämmtlicher in Reval und Ehstland gebräuchlicher Schulbücher. Schreibhefte, Schulutensilien. Uebernahme der Einrichtung von Schulbibliotheken.

Abtheilung: Leihbibliothek.

Ca. 22,000 Bände in vier Sprachen (russisch, deutsch, französisch und englisch). Coulante Bedingungen.

Abtheilung: Kunst.

Gravüren. Photographien nach modernen und klassischen Meistern in allen Grössen. Revaler Ansichtspostkarten.

Abtheilung: Papierhandlung.

Grosse Auswahl von Papierausstattungen.

Comptoir-Utensilien I-a Qualität.

Verlag von

Kluge & Ströhm's Führer durch Reval, 3. Aufl. 24 Abbildungen und 1 Plan. 1 Rbl.

Kluge & Ströhm's Verzeichniss landwirthschaftl. Werke, 5000 Titel, gratis, nach auswärts für 14 Kop. (in Marken).

Für Interessenten gratis und franko:

Kluge & Ströhm's Verzeichniss im Preise herabgesetzter Bücher.

Kluge & Ströhm's Zeitschriften-Verzeichniss.

Kluge & Ströhm's Literarischer Weihnachts-Anzeiger (erscheint jährlich Anfang December).